



HAMBURGER *Klönschnack*

WAHRES UND UNWAHRES AUS HAMBURG UND DEN ELBVORORTEN | JEDEN MONAT NEU | AUFLAGE: 70.000

WEDEL · SCHENEFELD · RISSEN · SÜLLDORF · ISERBROOK · BLANKENESE · ALT-OSDORF · NIENSTEDTEN · FLOTTBEK · OTHMARSCHEN

70 Jahre Verfassung
Grundgesetz
Ein persönlicher Rückblick in die Geschichte

Strandleben
Sommerzeit
Zwischen FKK und Lebensgefahr

Interview
Neues wagen!
Ein Gespräch mit Peter Lewandowski

Weitere Veranstaltungen und Aktuelles?

Besuchen Sie uns:

www.facebook.com/asklepiosklinikaltona

www.asklepios.com/hamburg/altona



Klinik Altona

Paul-Ehrlich-Straße 1 • 22763 Hamburg

www.asklepios.com/altona

Sprechstunde Altona

► Polyneuropathien – Wenn die Füße kribbeln und brennen

6. Juni 2019 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG



Polyneuropathien sind Erkrankungen der Nerven, die außerhalb des Gehirns und Rückenmarks liegen. Frühsymptome sind oft nur Taubheitsgefühle oder eine Unsicherheit beim Gehen. Auch Missempfindungen wie Kribbeln oder Brennen in den Füßen und Händen können auftreten, leichteste Berührungen lösen häufig schon Unbehagen aus. Eine Polyneuropathie kann Folge oder Symptom einer anderen Erkrankung sein und bedarf daher einer genauen Diagnostik. Wie das geschieht und wie die Beschwerden behandelt werden können, schildert Ihnen **PD Dr. Andreas Bickel, Oberarzt Neurologie**.

Anmeldung unter a.castillo@asklepios.com erforderlich!

Sprechstunde Altona

► Gangstörung und Inkontinenz im Alter: An Altershirndruck gedacht?

13. Juni 2019 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG



Der Altershirndruck, auch Altershydrocephalus oder Normaldruckhydrocephalus genannt, erfüllt alle Kriterien einer Volkskrankheit: Etwa 5 % der über 65-Jährigen sind aktuell davon betroffen. Symptome wie Gangstörungen, Inkontinenz und Gedächtnisprobleme gleichen dabei denen einer Demenz oder Parkinsonerkrankung. Doch anders als eine Demenz kann der Altershydrocephalus erfolgreich und sicher behandelt werden. Ohne Behandlung endet er jedoch in der Pflegebedürftigkeit. Daher sollte unbedingt bei entsprechenden Symptomen eine genaue Diagnostik erfolgen. **Prof. Dr. Uwe Kehler, Chefarzt Neurochirurgie**, informiert Sie über Symptome, Diagnostik und segensreiche Behandlungsmöglichkeiten.

Sprechstunde Altona

► Achillesferse des Mannes: Prostata – Update 2019

20. Juni 2019 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG



Der Prostatakrebs ist der häufigste Krebs bei Männern. Aber muss er auch immer behandelt werden? Ist er immer gleich lebensbedrohend oder können auch schonende Behandlungsmethoden sehr erfolgreich sein? **Prof. Dr. Christian Wülfing, Chefarzt der Urologie**, ist Experte auf dem Gebiet der urologischen Tumorerkrankungen. In seinem Update 2019 informiert er Sie über den neuesten Stand bei der Diagnostik und Behandlung von Erkrankungen der Prostata. Wie kann Prostatakrebs sicher festgestellt werden? Wie können aggressive von harmlosen Tumorarten unterschieden werden und welche Therapien bieten die bestmöglichen Behandlungsergebnisse? Informieren Sie sich über neue Entwicklungen und den aktuellen Stand.



Mehr Informationen unter:
www.asklepios.com/hamburg/westklinikum



Westklinikum Hamburg

Suurheid 20 • 22559 Hamburg

Tel.: 040 8191-4647 • www.asklepios.com/westklinikum

AB JETZT IN
HAUS 5A

Rissener Dialog

► Die Bedeutung des Seelischen – Psychosomatik heute

4. Juni 2019 | 18:30 Uhr | Seminarzentrum Haus 5A



Geht es der Seele schlecht, dann geht es auch dem Körper schlecht! Zunehmend werden Ursachen und Auswirkungen von psychischen Erkrankungen wie Depressionen, Erschöpfungs- und Schmerzsyndrome, Angst-, Anpassungs- und Essstörungen öffentlich diskutiert. Gleichzeitig wachsen sowohl der Wissensstand über psychische Erkrankungen als auch die Therapie- und Behandlungsmöglichkeiten. **Dr. Birte Svensson, Oberärztin der Abteilung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie**, gibt Ihnen einen umfassenden Überblick zu psychosomatischen Krankheitsbildern, modernen Behandlungsmöglichkeiten sowie zur Entwicklung der Psychosomatik in Deutschland.

Rissener Dialog

► Entzündungen und Tumore im Darm – Wann muss operiert werden?

18. Juni 2019 | 18:30 Uhr | Seminarzentrum Haus 5A



Wenn Dünn- oder Dickdarm von Entzündungen betroffen sind, kann eine medikamentöse Behandlung in vielen Fällen helfen. Bei Komplikationen dieser Entzündungen sind Operationen notwendig, die schonend mittels moderner „Schlüsselloch-technik“ möglich sind. Bei Darmkrebs ist die vollständige Entfernung des Tumors mit seiner Umgebung wichtig, wobei auch hier minimal-invasive Techniken eingesetzt werden. **Prof. Dr. habil. Thomas Carus, Chefarzt Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie/Zentrum für Minimal-invasive Chirurgie**, erläutert die notwendige Diagnostik sowie minimal-invasive chirurgische Behandlungsmethoden bei gut- und bösartigen Erkrankungen des Magen-Darmtraktes. Im Anschluss an den Vortrag steht er Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung.



tumorzentrum hamburg

Rissener Dialog

► Kniebeschmerzen – Was tun? Hilft eine Knie-Prothese?

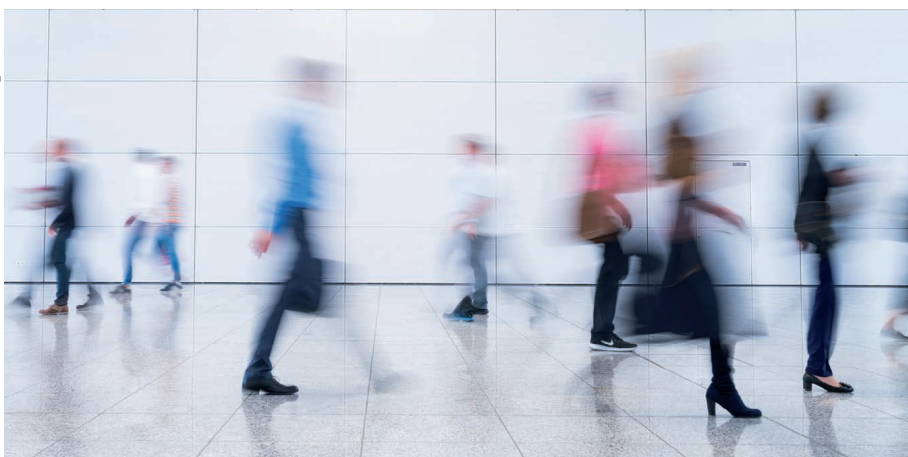
25. Juni 2019 | 18:30 Uhr | Seminarzentrum Haus 5A



Künstliche Kniegelenke (Endoprothesen) verhelfen vielen Menschen mit verschleiß- oder verletzungsbedingten Gelenkleiden wieder zu einem schmerzfreien Leben, verbessern die Beweglichkeit und führen zu höherer Lebensqualität. Doch wann ist der beste Zeitpunkt, das schmerzende Gelenk durch eine Prothese zu ersetzen? An diesem Abend informiert **Dr. Stefan Lander, Oberarzt der Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie**, über Operations- und Therapiemöglichkeiten, den besten Zeitpunkt für eine Operation und mögliche Alternativen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

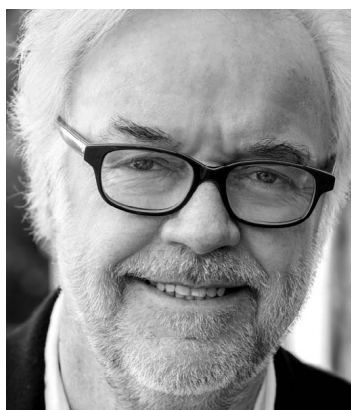
Vorweg

FOTO: LOTNY_ADBRETOCK



Liebe Klönschnack-Leserin und werter Klönschnack-Leser

Bewegung ist alles. Dass der Mensch sich selbst Gutes antut, wenn er sich bewegt, ist hinlänglich bekannt und wird ja auch immer wieder angemahnt. Ich meine die Bewegung, die unser Zeitalter angeblich so fortschrittlich macht: Wir fahren mit dem Auto, fliegen mit dem Flugzeug, reisen mit dem Schiff, radeln mit dem Fahrrad, fahren mit der Bahn oder gehen zu Fuß. Da ja heutzutage alles auf seine „Nachhaltigkeit“ („Wort des Jahres“?) geprüft wird, unterliegt die Bewegung einer besonderen Prüfung. Die ineffektivste Bewegung ist vermutlich das Zufußgehen, aber es ist extrem nachhaltig. Daraus ergibt sich die effektivste Art der Bewegung: das Fliegen. Das wiederum ist nun nicht gerade umweltfreundlich. Reisen per Kreuzfahrtschiff schafft entspannt Entfernungen, ist aber in der Kritik wegen seiner Emissionen (Rußt eigentlich die Handelsschiffahrt nicht?). Das Auto kommt physikalisch an seine Grenzen. Nicht wegen der Technik, sondern wegen der Menge. Die Bahn ist nach Dubai oder auf die Male-



Klaus Schümann,
Chefredakteur und Herausgeber
Hamburger Klönschnack

diven etwas umständlich, das Fahrrad diesbezüglich eher etwas für Aussteiger und zu Hause gut als Feindbild geeignet. Untereinander mögen sich die Bewegten wohl nicht so sehr. Das liegt an unserem „Höher-weiter-schneller-Gen“, ohne das die Menschheit wohl nicht vorankommt und das wohl als gegebene Größe anzusehen ist. Jetzt, wo der Urlaub ins Haus steht und die „Bewegung“ ins Rollen kommt, ist „fußläufig“ im positiven Sinn nicht mehr nur dem Immobilienverkauf vorbehalten. Es gilt auch, der Sesshaftigkeit eine Chance zu geben. Ist auf jeden Fall umweltfreundlicher.

Ihnen wünsche ich zur Abwechslung mal die Entdeckung der Langsamkeit, herzlich Ihr Klaus Schümann

Übrigens: „Die Menschheit ist zu weit vorwärts gegangen, um sich zurückzuwenden und bewegt sich zu rasch, um anzuhalten.“

(Winston Churchill)



Sonne
RUNDUM

WINTERGÄRTEN | MARKISEN | TÜREN

JETZT NEUES DESIGN!
Von Aktionspreisen profitieren



SOLARLUX
Quality Partner

BAUELEMENTE FÜR HAUS & GARTEN



markilux

IHR FACHBETRIEB IN DER REGION FÜR:
WINTERGÄRTEN • TERRASSENDÄCHER
HAUSTÜREN • MARKISEN • FALTTÜREN
ROLLLADEN & VORDÄCHER

Beratung & Ausstellung
Hauptstraße 55 • 22869 Schenefeld
Tel. 040-830 19 99 0
WWW.SONNE-RUNDUM.DE

HOME & GARDEN

Die schöne Art zu leben!

DAS ORIGINAL

Derby-Park Klein Flottbek | Hamburg

27. – 30.06.2019

täglich 10 bis 18 Uhr

www.homeandgarden-net.de



GartenFlora

Wohn!Design

HOMES & GARDENS

20 PRIVATE WOHNTRÄUME

HALBER

Hamburger Abendblatt

RUFEN SIE UNS
EINFACH AN!

EIGENE IMMOBILIE VERKAUFEN

UND LEBENSLANG NUTZEN

Die Immobilienpreise steigen und steigen. Aber wie können Sie im Rentenalter den Wert Ihrer Immobilie für sich nutzen? Es gibt viele Ansätze, wie Sie mit Ihrer Immobilie zusätzliche Liquidität für die Erfüllung von Lebensträumen generieren – ohne ausziehen zu müssen. Neben unseren eigenen Vortragsveranstaltungen haben wir hier einen großen Erfahrungsschatz und beraten Sie jederzeit gern.



Dirk Wullkopf

Dipl.-Betriebswirt der Immobilienwirtschaft (BA)
Dipl.-Sachverständiger für Immobilien (DIA)

Tel. 040 / 89 97 92 14 | www.wullkopf-eckelmann.de



Juni 2019
Seit 1983 • 37. Jahrgang

HAMBURGER KLÖNSCHNACK
Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0
Fax 040 86 66 69-40/-41
ftp://remote.ksv-hamburg.de
Internet:
www.kloenschnack.de

Titel: Labitase_AdobeStock.com

Herausgeber und Chefredakteur (V.i.S.d.P)

Klaus Schümann

Verlagsleitung

Sigrid Lukaszczyk (-11), sigrid.lukaszczyk@kloenschnack.de

Anzeigenleitung

Gitta Schäfer (-56), gitta.schaefer@kloenschnack.de

Anzeigenverkauf

Es gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 30/2018. Anzeigenverwaltung beim

Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung. Media-Beratung:

Panja Bohlmann (-55), panja.bohlmann@kloenschnack.de

Jo-Rebecca Hartmann (-50), rebecca.hartmann@kloenschnack.de

Katrin Moll (-72), katrin.moll@kloenschnack.de

Julia Wehrhahn (-53), julia.wehrhahn@kloenschnack.de

Nadine Witt (-57), nadine.witt@kloenschnack.de

oder: anzeigen@kloenschnack.de

Redaktion

Louisa Haroun (-14), louisa.heyder@kloenschnack.de

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@kloenschnack.de

Helmut Schwalbach (-20), helmut.schwalbach@kloenschnack.de

Anna-Lena Walter (-12), anna-lena.walter@kloenschnack.de

oder: redaktion@kloenschnack.de

Lektorat

Dr. Alke Dohrmann

Leserbriefe

leserbriefe@kloenschnack.de

Bildbearbeitung/Lithografie

Judith Jacob (-65), judith.jacob@kloenschnack.de

Datentechnik

Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@kloenschnack.de

Kleinanzeigen

Telefon 040 86 66 69-54,

Fax 040 86 66 69-40, Annahme bis zum 18. des Vormonats

oder: kleinanzeigen@kloenschnack.de

Internet

Louisa Haroun (-14), louisa.heyder@kloenschnack.de

Herstellung

Atelier Schümann GmbH, Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg

Telefon 040 86 66 69-0, Fax 040 86 66 69-40

Druck

Kröger-Druck GmbH, Wedel, Auflage: 70.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet

Im Abonnement und über kostenlose Haushaltsverteilung (93 bis

95 Prozent Abdeckung garantiert) in den Hamburger Stadtteilen Oth-

marschen, Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook, Osdorf,

Rissen sowie in Schenefeld und Wedel (Schleswig-Holstein). Zusätzliche

Auslage an Kiosken, Tankstellen, der Gastronomie etc.

Vertrieb

Haushaltsverteilung: FUNKE Logistik Hamburg GmbH

Telefon 0800 86 86 006 (kostenlose Service-Nummer)

verteilung@kloenschnack.de

Jahresabonnement

Jahresbezugspreis 18 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland,

europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr).

Der Klönschnack erscheint monatlich zum Ersten.

Abonnementbetreuung und Leserservice

Gabriele Milchert (-54), gabriele.milchert@kloenschnack.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung

der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröf-

fentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für

unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische

Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht

namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Im Verlag erscheinen auch:

KLÖNSCHNACKS SONDERBÄNDE –

Die schönsten Ecken der Hansestadt, Bemerkenswertes aus der Hanse-

stadt, Erinnerungen an die Vergangenheit, 7,50 € im ausgewählten

Buch- und Zeitschriftenhandel

Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

Der HAMBURGER KLÖNSCHNACK erscheint in der

Zeitungsgruppe Hamburg GmbH,

Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg

**Anzeigenschluss für die
Juli-Ausgabe ist Dienstag,
der 11. Juni**

Inhalt



**Der heimische Strand lädt zum
Sonnens und Baden ein. Ganz ungefährlich
ist das aber nicht ...**

MENSCHEN		SPORT IM WESTEN	60
Persönliches aus den Elbvororten	8	Neues aus den Vereinen	
Interview mit Peter Lewandowski,		DIE KINDERSEITEN	61
Journalist und Coach	11	Meldungen für Kinder und Jugendliche	
Mensch des Monats: Volker Schoemann	14	BEMERKENSWERTES	64/69
		Amtsgericht, Wahres und Unwahres	
70 JAHRE GRUNDGESETZ	16	DIE KINOSEITE	68
Eine persönliche Zeitreise		Aktuelle Filme im Juni	
STRANDLEBEN	22	DER FOTORÜCKBLICK	70
Zwischen FKK und Lebensgefühl		Vor Övelgönne im Juni 1911	
RING DER EINZELPADDLER	26	TIMS THESEN	72
50 Jahre Bootshaus Falkensteiner Ufer		Zu viel Kommunikation	
TAXIUNTERNEHMEN	28	SONDERTEIL	
Moia & Co. und der Kampf um den Fahrgast		DOKTOR KLÖNSCHNACK	73
PERSONALIE	29	Neues aus der Medizin	
Uwe Szczesny (CDU) verlässt die Politik		SONDERTEIL	
GASTKOLUMNE		DIE EXPERTEN	85
Dr. Franz von Lübcke über die globale Wirt-	30	Sommerlaune: Was jetzt Freude macht!	
schaft		SONDERTEIL	
MELDUNGEN		HANDEL UND WANDEL	102
Neues aus der Lokalpolitik	31	Nachrichten aus der Geschäftswelt	
Neues aus der lokalen Wirtschaft	32		
Kultur für die Elbvororte und die Stadt	34	KLÖNSCHNACK-SERVICE	105
Panorama	38	Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp,	
Neu und Trendy: Für Sie entdeckt	44	Anwälte und Steuerberater	
KUNST UND KÖNNEN	46	LESERBRIEFE	108
Termine in Ateliers, Museen, Galerien		Lesermeinung	
LEIB & SEELE	48	AUS DEN KIRCHEN	111
Weintipp, Rezept des Monats, Kulinarisches		Informationen aus den Gemeinden	
LEBEN UND TREIBEN	52	DIE FAMILIENSEITE	112
Gesellschaftliches Leben		Nachrichten für Groß und Klein	
LITERARISCHE SEITEN	56	IMMOBILIEN	114
Buchtipps und literarisches Leben		Marktdaten, Rechtsprechung, Kolumne	
SCHIFFE UND MEERE	58	KLEINANZEIGEN	116
Maritime Meldungen		Alles, was der Westen so hergibt oder sucht	
DIE REISESEITE	59	MEIN ARBEITSPLATZ	122
Sassnitz, Fährverkehr, Buchtipp		Kathinka Eckhardt, Keramikmalstübchen	

Zuhause in besten Lagen



Othmarschen Repräsentative Villa, Bj. 1909, hochwertig saniert, ca. 475 m² Wohnfl., 8 Zi., edle dunkle Eichendielen, bulthaup-Küche, 3 Bäder, Gäste-WC, ca. 2.287 m² Südgrdst. mit Teich und Pool, Do.-Garage, Gashzg., B, 124 kWh, KP: EUR 5.800.000,-



Groß Flottbek Weiße Villa auf ca. 1.242 m² Südgrundstück in Sackgasse, Bj. 1958, regelmäßig modernisiert, ca. 179 m² Wohnfl., 5,5 Zi., helle Küche, 2 elegante Bäder, Natursteinböden, Kamin, Südgarten mit Teichanlage, 2 Garagen, Ölhzg., V, 124 kWh, D, KP: EUR 2.500.000,-



Groß Flottbek Geplante Neubau-Haushälfte in Sackgasse, Bj. 2019/20, ca. 140 m² Wohnfl., 4 Zi., Grundriss-Gestaltung und Ausstattung noch wählbar, 2 Bäder, Gäste-WC, ca. 320 m² Grundstück, Stellplatz, Gashzg., Energieausweis in Vorbereitung, KP: EUR 890.000,-



Sülldorf Großzügige Erdgeschoss-Wohnung mit Südgarten, Bj. 1976/2014, ca. 125 m² Wohnfl., 3 Zi. zzgl. Hobbyraum im eigenen Untergeschoss, moderne Hochglanz-Küche, Parkett, helles Bad, Gäste-WC, Kamin, Garage, Gashzg., B, 134,2 kWh, KP: EUR 485.000,-

Büro Othmarschen | 040.89 71 31-0 | othmarschen@dahlercompany.de | Büro Blankenese | 040.86 68 000-0 | blankenese@dahlercompany.de

www.dahlercompany.de

All-Inclusive auf vier Rädern!

Finanzierung im AutoCredit, VW AutoVersicherung und WartungPlus

AUTO WICHERT



Das Golf Rund-um-sorglos Paket!*

Ganz nach Ihrem Geschmack – alles! Finanzierung, Versicherung, Service. Was müssen Sie beim Autokauf nicht alles bedenken? Dank des **Golf All-Inclusive-Paket für Neuwagen** nicht mehr viel. Denn da ist schon alles Wichtige dabei – für eine günstige monatliche Rate. Sie müssen nur noch einsteigen.

Golf „1Q.DRIVE“ 1,5 l TSI ACT OPF 110 kW (150 PS) 6-Gang²

Kauf- und Finanzierungs-Angebot für Privatkunden¹

Angebot nur gültig bei gleichzeitiger Inzahlungnahme eines Gebrauchtwagens² bis 06/2019

*Kraftstoffverbrauch l/100 km kombiniert: 5,2 innerorts; 6,7 ausserorts; 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g/km; Effizienzklasse B

Lackierung: Uranograu

Ausstattung: Blind Spot-Sensor Plus mit Ausparkassistent, inkl. Spurhalteassistent Lane Assist, Anschlussgarantie, Laufzeit 3 Jahre, maximale Gesamtlauflistung 50.000 km, automatische Distanzregelung ACC, Light Assist, Climatronic, Park Assist, Composition Colour, Front Assist, Multifunktionslenkrad in Leder, Vordersitze beheizbar, u.v.m.

Hauppreis: 23.765,- € inkl. Abholung Autostadt

Anzahlung: 4.490,-

Nettodarlehensbetrag: 19.274,-

Zinsen: 0,00 €

Sollzins p.a.: 0,00 %

Effektiver Jahreszins: 0,00 %

Laufzeit: 36 Monate

36 monatliche Raten à: 162,- €

Vollkaskoversicherung: 25,- €³

WartungPlus All-Inclusive-Paket: 13 €

Monatliche Gesamtrate: 199,-¹

Schlussrate bei 10.000 km/Jahr: 13.431,- €



Volkswagen

¹ Ein Finanzierungsangebot der Volkswagen Bank GmbH. WartungPlus ist ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH. Versicherungsleistungen gemäß Bedingungen der Volkswagen Autoversicherung AG. Gültig für Privatkunden bis zum 30.06.2019 für ausgewählte Limousinen als Neuwagen, beim teilnehmenden Händler.

² Prämienberechtigte Gebrauchtfahrzeuge zur Inzahlungnahme: Marke Volkswagen Pkw oder Volkswagen Nutzfahrzeuge; Fremdmarke, außer Porsche, Audi, SKODA, SEAT. Zum Zeitpunkt der Zulassung des Neufahrzeuges muss das Gebrauchtfahrzeug mindestens 4 Monate auf den Kunden zugelassen sein.

³ Fahrer und Versicherungsnehmer muss mindestens 23 Jahre alt sein und mindestens die SF 21 haben. Deckungsumfang für Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung: 100 Millionen Euro. Selbstbeteiligung Vollkasko: 500 Euro / Teilkasko: 150 Euro.

Auto Wichert GmbH | Stockflethweg 30 | 22417 Hamburg | info@auto-wichert.de | www.auto-wichert.de

Unsere Veranstaltungen

»Kinder-Yoga« in Schenefeld

Spielegerisch und mit viel Spaß Yoga kennenlernen – und nebenbei durch Übungen und Geschichten Ausgeglichenheit, Konzentration und Selbstbewusstsein stärken. Alle Kinder sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf euch!
Um Anmeldung wird gebeten:
040 8391687

Sa., 08.06.2019 · 15:00–16:00 Uhr
Heymann im Stadtzentrum Schenefeld
Industriestraße 1 · 22869 Schenefeld
Eintritt frei · 040 8391687

»Neue Lieblingsbücher für den Sommer« in Wedel

Sie sind schon in Urlaubsstimmung? Und in bester Sommerlaune? Sehr schön. Dann fehlen jetzt ja nur noch die Bücher für einen schönen Lese-Sommer. Wir präsentieren Ihnen eine Auswahl neuer Lieblingsbücher, denen wir viele Leser wünschen. Schauen Sie auf ein Glas Wein vorbei, wenn Sie wissen möchten, welche Bücher in diesem Sommer besonders lesenswert sind. Kostenlose Eintrittskarten gibt es bei uns in der Buchhandlung.

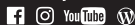
Di., 25.06.2019 · 19:00 Uhr
Heymann in den Welau Arcaden
Bahnhofstraße 31 · 22880 Wedel
Eintritt frei · 04103 13039

HEYMANN

Lieblingsbuchhandlung seit 1928.



Erik-Blumenfeld-Platz 27 · 22587 Hamburg
Tel. 864268 · blankenese@buecher-heyman.de
Welau Arcaden · Bahnhofstr. 31 · 22880 Wedel
Tel. 04103 13039 · wedel@buecher-heyman.de
Stadtzentrum · Industriestr. 1 · 22869 Schenefeld
Tel. 8391687 · schenefeld@buecher-heyman.de
www.heyman-buecher.de



Englische Stilmöbel

www.stilmoebel-jork.de



Osterjork 154, 21635 Jork · Tel.: 04162 7218



Sonntag
Schautag
13-17 Uhr

Mo./Di./Mi.: nach Vereinbarung
Do./Fr. 12-18 Uhr, Samstag 10-16 Uhr

NEUES AUS DER
KLÖNSCHNACK-REDAKTION

Das Tagebuch

Mo., 6.5.: Anna-Lena:
„Helmut, wie schaffst du es, dass dein Schreibtisch immer so ordentlich und leer ist?“ – Helmut:
„Einfach wenig arbeiten!“
Di., 7.5.: Wunder geschehen. Helmut hat die Geburtstagskuchen von 2018 und 2019 gebacken.
Mi., 8.5.: Anna-Lena träumt, dass sie mit Louisa in einer WG wohnt und Louisa Punks eingeladen hat. Hilfe!

Do., 9.5.: Klaus zu Tim:
„Vor der Tür stehen 16 VHS-Teilnehmer für einen Vortrag, den du jetzt halten sollst.“ – „WAAAS?“
Später noch ein Wunder: Ein Leserbriefschreiber schenkt Tim eine Schachtel Pralinen als Entschuldigung für flapsige Zeilen. Tim gerührt.

Di., 14.5.: Betriebsrat besucht Redaktion. Ergebnis: Informationsveranstaltung über das richtige Verstellen von Stühlen. Toll.

Sa., 25.5.: Louisa unter der Haube. Nein, nicht beim Friseur! Belegschaft gratuliert von Herzen. Auch dem Kerl.

Feinkosthaus
Blankenese

Ahrend

Delikatessen
& Catering

MITTAGS GUT ESSEN!

Täglich Mittagsgesichte zum Mitnehmen · „Immer frisch und abwechslungsreich“

Vom 03.06. – 07.06.

Mo.	Spargelcremesuppe mit Kalbsklößchen.....	5,95 €
	Tomaten-Zucchini-Cremesuppe	5,95 €
Di.	Hühnerfrikassee mit Spargel und Champignon und Reis.....	9,95 €
Mi.	Rheinischer Sauerbraten mit Backobst und Knödel.....	10,95 €
Do.	Rindergeschnetzeltes an Curryrahmsauce und Basmatireis	12,95 €
Fr.	Gebrat. Lachsforellenfilet mit dreierlei Kartoffelsalat zur Auswahl	12,95 €
	Hähnchenbrust vom Blech auf buntem Ofengemüse	11,95 €

Vom 11.06. – 14.06.

Di.	Spargelcremesuppe mit Kalbsklößchen.....	5,95 €
	Paniertes Hähnchenschnitzel mit Apfel Lauchsalat	9,95 €
Mi.	Osso-Bucco an Toskana Gemüse und Rosmarin Kartoffeln	12,95 €
Do.	Zartes Roastbeef mit Bratkartoffeln und Gurkensalat	12,95 €
Fr.	Gebrat. Steinbeißerfilet mit dreierlei Kartoffelsalat zur Auswahl	12,95 €
	Pfifferlingspfanne an Creme Fraiche & Tiroler Speck.....	9,95 €

Mittagsangebote können Sie telefonisch vorbestellen 040/86 07 72
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-13 Uhr + 15-18 Uhr · Sa. 8-13 Uhr
Blankeneser Landstr. 81 · www.feinkost-ahrend.de

KAY



GOLDSCHMIEDEMEISTER
VERENA UND MICHAEL KAY

- letzte Chance -
20% Rabatt
(auf alles)

Klopstockstr. 31/Elbchaussee · 22765 Hamburg · Tel. 39 44 14
Eigene Parkplätze hinter dem Haus und auf dem Hof Klopstockstr. 27

ONE
MILLION
GLASSES
OMG
FINE OPTICAL PRODUCTS

OTTENSEN

Unser Angebot
Marken-Gleitsichtgläser
von HOYA
ab: **299 €** (Paar)
inkl. Verträglichkeitsgarantie

ONE MILLION GLASSES
Bahnenfelder Straße 133
MO-FR 11-20 SA 11-18
www.onemillionglasses.de

Hansa Engel-WERK
PAUL SENFT GMBH & CO. KG



QUALITÄT AUS
ERSTER HAND

- Boxspringbetten
- Polsterbetten
- Betten mit Bettkasten
- Bettsofas
- Matratzen jeder Art und Härte
- Seniorenbetten – auch motorisch verstellbar
- Pflegebetten mit motorischer Aufstehhilfe



Wir
beraten
Sie auch zu
Hause!

www.hansa-engel.de

HANSA ENGEL-WERK · WEIDENDE 5 · HAMBURG-POPPENBÜTTEL · TEL.: 601 85 27 · FAX: 601 30 87
ÖFFNUNGSZEITEN: MO., DO.: 7.00-17.00 UHR · FR.: 7.00-16.00 UHR · SA.: 9.00-13.00 UHR

Persönliches



Neu an der Elbe: Norman Etzold, Geschäftsführer Annika Stoldt

Norman Etzold,

Edelkoch mit großer Vergangenheit, übernimmt in diesem Monat als Küchenchef das LeCanard nouveau an der Elbchaussee. Beruflich startete er mit Stern und 17 Gault Millau-Punkten ausgezeichnete Koch in Mainz, rührte den Kochlöffel in der Villa Rothschild (Kempinski) und im Wiener Palais Hansen, wo er den Stern schaffte. Mit dem LeCanard nouveau im Norden bringt der Chef de Cuisine also gute Erfahrung für verwöhnte Hanseaten an die Elbe. Das LeCanard, bei dem auch „Sterne“-Architekt Meinhard von Gerkan engagiert ist, führte nach dem Abgang von Ali Güngörmüs nach München nur noch ein kurzfristiges Dasein. Der KLÖNSCHNACK wünscht dem neuen Team ein gutes Händchen.



FOTO: MEINWELT PHOTOGRAPHY

Neu-Blankeneser Kretschmer

Guido Maria Kretschmer,

Modeschaffender mit Münsteraner Ursprüngen, ist jetzt Blankeneser. Vergangenen Monat bezog der Meister samt Partner eine schicke Villa im diskreten Hinterland. Der deutsche Modedesigner arbeitet außerdem als Fernsehmoderator und Juror, beispielsweise beim TV-Format „Shopping Queen“. Der vielfache Preisträger (u.a. Goldene Kamera) ist mit seiner Mode auch beim Versandhaus Otto im Angebot. Zu seinen Entwürfen zählen Kleider, Abendkleider, Anzüge, Blusen, Schuhe, Schmuck, Taschen und mehr. Ob sich das Outfit der Elbvororte nun ändert, wird sich zeigen. Willkommen in Blankenesel!

Erfolgreich verkauft!



Immobilien



MESSLER & CO

86 44 44



www.meissler-co.de

FOTO: JOCHEN NÖLLE



Klönschnacks Louisa mit Ehemann Philipp

Louisa Haroun,

KLÖNSCHNACK-Redakteurin und bis vor Kurzem noch Louisa Heyder, hat ihrem langjährigen Freund Philipp Ende Mai das Ja-Wort gegeben. Nach der romantischen Verlobung mit roten Rosen, Ring und Kniefall vor dem KLÖNSCHNACK-Verlag im Juni letzten Jahres fand die standesamtliche Hochzeit im Schloss Reinbek statt, später folgte die kirchliche Trauung mit rauschendem Fest in Aumühle. Nun erholt sich das Ehepaar bei einem Roadtrip durch Amerika erstmal ausgiebig vom Hochzeitsstress.



Hübenbecker zum Thema Bescheidenheit:

„Lieber ein kleiner König, als ein großer Knecht!“

Weisheiten des Nienstedtener Schlachtermeisters Rolf H.

Lassen Sie gerne einen oder gar zwei (von uns) fahren!

TAXI

BLANKENESE

86 06 02



Christiane und Michael Jeltsch mit Tochter Marie Marie Jeltsch,

Spielerin im Damen-Feldhockey beim „Club an der Alster“, freut sich diebisch über den Gewinn der Deutschen Meisterschaft 2019 – auch wenn sie das Endspiel nur von der Bank aus verfolgen konnte. Gefreut haben sich auch die Körners – sie gehört schließlich zur Bäcker-Familie.



Die Milbergs – Cousin und Cousine

Antoinette Milberg,

Blankeneser Boutiquie-Chefin (Hackbarth), freut sich über die Lesung ihres Cousins Axel Milberg im St. Pauli Theater. Natürlich entdeckte sie familiäre Hintergründe, die der Schauspieler (Tatort u.a.) in seinem autobiographischen Roman „Düsternbrook“ beschrieben hat.

Individuell & unabhängig!

WELT DER REISEN
by Christian Ehrmann

- Alle Reiseveranstalter, Reedereien und Fluggesellschaften.
- Kostenlose Parkplätze, direkt vor der Tür!

Dockenhudener Str. 4-6
22587 Hamburg/Blankenese
Tel 040.27 86 44 10
info@weltderreisen.de
www.weltderreisen.de

WIR SCHAFFEN PLATZ FÜR DEN GROSSEN UMBAU IM SOMMER UND LASSEN FÜR SIE DIE PREISE FALLEN...

BLICK FANG
(AUGENOPTIK GMBH)

BLANKENESER
BAHNHOFSTR. 29
22587 HAMBURG
TEL. 040. 86 88 04
WWW.BLICKFANGOPTIK.DE



Ist Ihre **SONNENBRILLE** noch urlaubsfit?

URLAUBSVORSORGE FÜR IHRE BRILLE

Lassen Sie Ihre Sonnenbrille vor Ihrem Urlaub einmal durchchecken.

Für den optimalen Sehkomfort prüfen wir auf Wunsch auch Ihre Sehstärke.



Othmarschen · Waitzstraße 29a · T. 040. 89 47 11 · luehr-optik.de

FÜR GUTE BRILLEN MUSS MAN EINE NASE HABEN



MIT ATTRAKTIVEN KONDITIONEN – JETZT FÜR DEN AUDI A6.

PROFITIEREN SIE NUR FÜR KURZE ZEIT VON
DEN ERSTKLASSIGEN BUSINESS-ANGEBOTEN.



Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden¹:
z. B. Audi A6 Avant sport 45 TFSI quattro, tiptronic*

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,9; außerorts 5,7; kombiniert 6,1; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 162; Effizienzklasse: B.

Mythossschwarz Metallic, 20" Aluminium-Gussräder im 5-Arm-Design, S line Sportpaket, Alcantara Leder Kombination, Audi connect Navigation & Infotainment, Audi sound system, Audi pre sense front, Audi smart-phone interface, MMI Navigation plus mit MMI touch, Assistenzpaket Tour, Sitzheizung vorn, Panorama-Glasdach, Komfortschlüssel, Komfortklimaautomatik, Spurwechselwarnung, Außenspiegel elektrisch einstell-, beheiz- und anklappbar u. v. m.

Monatliche Leasingrate	Leistung:	180kW (245 PS)
€ 599,-	Sonderzahlung:	€ 0,-
Alle Werte zzgl. MwSt	Jährliche Fahrleistung:	20.000 km
	Vertragslaufzeit:	48 Monate
	Monatliche Leasingrate:	€ 599,-

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt. Überführungspauschale und Zulassungskosten werden separat berechnet.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

¹ Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung bereits, sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbstständiger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Nur für Businesskunden¹:
Jetzt den Audi A6 Avant für nur
€ 599,- monatlich leasen.

Audi Elbvororte

Audi Hamburg GmbH, Rugenbarg 248, 22549 Hamburg
Tel.: 0 40 / 8 79 74 46-37, aktion@hamburg.audi, www.hamburg.audi



Alexander Monesi mit seinen Jungs im Hamburger Hafen-Klub

Alexander Monesi,

Kochgenie mit Ausbildung im Louis C. Jacob, ist neuer Küchenchef im elitären Hafen-Klub am Alten Elbtunnel. Gemeinsam mit seinem Team verantwortet Monesi die Küche für die Mitglieder und Gäste des ehrwürdigen Klubs direkt am Hafen (mehr Hafenblick geht nicht). Man muss nicht zwingend Mitglied werden, um in den Genuss von Blick und Küche zu kommen: Ab acht Personen (mit festem Menü) kann der stilvolle Geburtstag oder das kleine Jubiläum auch im Hafen-Klub stattfinden. Monesi war Küchenchef beim FC St. Pauli. Er kochte im Rive, bei Kowalke, im La Vela – auch im Familienbetrieb von Mutter Marlies Monesi im Nienstedtener Il Sole.

Worte des Monats

„Je größer ein Mensch ist, desto mehr neigt er dazu,
vor einer Blume niederzuknien.“ (Gilbert Keith Chesterton)

Der Sabelbüdel

BELANGLOSES · BEWEGENDES · EMPÖRENDES

„In der Kürze liegt die Würze“, weiß der Volksmund und warnt damit vor allzusehr in die Länge gezogenen Dingen des Alltags. Wie Tante Tina neulich mit ihrer Rede zu Opas 80. Geburtstag. „Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein“, war die Retourkutsche vom völlig genervten Onkel Helmut, denn die Stachelbeertorte war nun vergriffen und Tante Tina hatte deshalb das Nachsehen. Auch weil sich Hermine nach dem Prinzip „Aller guten Dinge sind drei“ an der Torte bedient hatte und nun über Bauchschmerzen klagte. Tante Tina zu ihr: „Den Kopf halt kalt, die Füße warm, das macht den besten Doktor arm“. „Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen“, weißt Onkel Helmut tröstend und schickt noch ein „Gelobt sei, was hart macht!“ hinterher. „In der größten Not schmeckt die Wurst auch ohne Brot“, meinte Tina und hielt sich an die Wurst, nahm gleich drei und schmatzte: „Rache ist Blutwurst!“ „Wer nicht kommt zur rechten Zeit, muss das nehmen, was übrig bleibt ...!“

Sagen Sie mal ...

Peter Lewandowski, Journalist und Coach

„Journalismus erlebt eine Renaissance“

Der KLÖNSCHNACK traf in seinen Redaktionsräumen auf einen so herzlichen wie kenntnisreichen Gesprächspartner mit einer bunten Biografie. Ein Gespräch, bei dem auch der Fragende profitiert.

Herr Lewandowski, würden Sie heute nochmal Journalist werden?

Mein Sohn studiert Gesellschaftswissenschaften in Aachen. Seine Mutter ist auch Journalistin. Ich würde meinem Sohn dazu raten, auch wenn Journalismus in den klassischen Verlagsstrukturen immer schwieriger wird. Aber ich glaube daran, dass neue Formate, die beispielsweise stiftungs- oder unternehmensfinanziert sind, auftauchen werden. Dass der Journalismus in seiner klassischen Form eine Renaissance erleben wird, wenn er seine Ansprüche ändern wird.

Wird es in zehn Jahren noch Printjournalismus geben?

Ich glaube, es wird ihn nicht in der Fülle wie heute geben. Ich habe zehn Podcasts abonniert, soll auf Empfehlung von Freunden zig Netflix-Serien schauen, habe die Zeit und die Süddeutsche abonniert, ich lese den „Spiegel“, das Abendblatt und den KLÖNSCHNACK. Wann soll ich das alles machen? Mit meiner Zeitökonomie ist das immer schwieriger vereinbar.

Früher ging es darum, Informationen zu erhalten, heute muss man selektieren, was man konsumieren möchte. Man muss nicht alles wissen.

Der Journalismus hätte wieder eine Funktion, wenn er mehr versuchen würde, gesamtgesellschaftlich aufzuklären. Süddeutsche, Zeit machen das, aber wir leben in einem Zeitalter, das sehr von Schlagzeilen getrieben ist. Die Themen wiederholen sich und das nervt die Menschen, deswegen haben Journalisten momentan auch nicht das beste Image.

Sie haben die Karriereleiter vom Lokaljournalisten bis zum „Playboy“- und „Gala“-Chefredakteur durchlaufen – jetzt sind Sie in die zweite Reihe

„Der Journalismus hätte wieder eine Funktion, wenn er versuchen würde, ganzheitlich aufzuklären.“

zurückgetreten. Wie geht es Ihnen damit?

Ich habe viele berufliche Stationen in meinem Leben durchlaufen, dafür bin ich dankbar. Zum Schluss war ich „Gala“-Chefredakteur – dazwischen war ich noch beim „Playboy“. Das war ein wilder Weg. Das hat mich getrieben. Nach meinem Ausstieg bei der „Gala“ habe ich darüber nachgedacht, was ich eigentlich möchte und welche Projekte mich reizen würden.

Haben Sie einen Lebensraum?

Ja, ich habe mit einigen Kollegen den Verein „Gesellschaft für Menschen“ gegründet. Wir möchten Jung und Alt wissenschaftliche Informationen weitergeben, ein Stück die Welt erklären, ohne Zukunftsangst zu verbreiten. Wir wollen lösungsorientierte Informationen anbieten. Immer steht die Panikmache im Vordergrund, deswegen wenden sich viele Menschen von den Medien ab. Mein Traum ist deswegen Constructive Journalism – wir möchten anders aufklären.

Ist in Ihren Augen der klassische „Spiegel“-Journalismus vorbei?

Georg Marcollo, der Ex-Chef vom „Spiegel“, leistet mit seinem Recherche-Team für

einen Medienverbund hervorragende Enthüllungsbearbeitung. Dabei geht es nicht nur um die Schlagzeile, sondern auch um das Aufzeigen von Zusammenhängen. Die Effekthascherei allerdings ist heute zu stark im Vordergrund, sowohl im Nachrichtenjournalismus als auch beim Eskapismus.

Ich würde die „Gala“ als Medium nicht vermissen ...

Ich vermisse sie auch nicht. Es war für mich ein gutes Stück Unterhaltung und auch Marketing. Ich war nie ein Partylöwe. Die Zeit bei der „Gala“ hat meine Neugierde befriedigt, es war ein Stück egoistisch.

War das viel „Gala“-Glamour?

Ich habe mir eingebildet, dass wir die Stars durch unsere Art der Berichterstattung als Menschen besser verstehen. Es ging nicht nur darum, sich zu ergötzen, sondern das Handeln der Promis nachzuvollziehen. Das ist uns nicht immer gelungen.

Und die „Gala“ war trotzdem sehr erfolgreich.

Genau. Nach einigen Monaten habe ich entschieden, dass ich keine deutschen Promis mehr im Heft haben möchte. Ich wollte von dem Klatschblatt-Image weg. Denn ich habe noch gelernt, dass man als Gruner + Jahr-Journalist durch die Vordertür kommt.

War ihre damalige Ehefrau Huber, Chefredakteurin der Zeitschrift „Brigitte“, manchmal nervös, ob Ihres Erfolges und der internationalen Stars?

Nein. (lacht) Natürlich haben wir uns ausgetauscht, aber Konkurrenten waren wir nie.

Was macht einen echten Hamburger aus?

Ich bin in der Hinsicht familiär geprägt. Meine Mutter kam ursprünglich aus Pommern und kam dann später nach Altona. Sie arbeitete bei der Post. Ich selbst bin aber in der Vorderpfalz aufgewachsen. Ich verbinde mit Hamburgern eine gelassene Fröhlichkeit, die keine Attitüden hat. Hamburger sind offen, direkt und unkompliziert.

Sie leben in Hamburg, könnten aber überall auf der Welt leben.

Eine Zeitlang habe ich überlegt, in die Vorderpfalz, in meinen Geburtsort Forst zurückzugehen. Aber das wäre wohl ein zu einschneidender Schritt, auch für meine Familie gewesen. Da wo ich jetzt lebe, in der Nähe von der Liebermannstraße, gibt es alles, was ich brauche. Ich lebe gerne in den Elbvororten, liebe die Elbspaziergänge





Peter Lewandowski (rechts) im Gespräch mit Klönschnack-Redakteur Helmut Schwalbach

mit meinem spanischen Wasserhund „Sunny“.

Haben Sie einen Lieblingsplatz an der Elbe? Und wo gibt es den besten Wein?

Den besten Wein gibt es bei mir zu Hause. (lacht). Meine Lieblingsroute geht über die Himmelsleiter durch den Hirschpark und zurück.

Sie haben eine Ausbildung zum Coach gemacht. Warum?

Als ich bei Gruner raus bin, habe ich zwei Coachingausbildungen gemacht. Einmal als Systemischer Coach und zusätzlich als Teamentwickler.

Was haben Sie sich davon versprochen?

Ich wollte mich ausprobieren. Als ich meine Ausbildungen beendet hatte, habe ich an bekannte Politiker, Unternehmer und Jugendliche 150 Coachings verschenkt. Ich habe quasi meine kleine eigene Studie betrieben. Dabei habe ich die Erfahrung gemacht, dass sich viele Menschen nach Rückzug und Halt sehnen.

Stichwort „Ego-Gesellschaft“?

Genau. Manchmal glaube ich, das ist am

Kippen. Die Menschen sehnen sich nach Gemeinschaft und Gemeinsamkeit. Das Einzelkämpfertum haben die Menschen satt!

Können auch Medien dazu beitragen?

Ja, zum Beispiel der KLÖNSCHNACK. Ihr Stadtmagazin gibt den Lesern ein Stück Heimat und Gemeinsamkeit zurück. Das ist ein großes Thema. Lokaljournalismus bietet den Menschen die Gelegenheit, sich mit ihrem Umfeld zu beschäftigen. Die Nachrichten über die weite Welt machen verdammt viel Angst.

Das wollen wir alle nicht mehr sehen. Natürlich haben seriöse Medien die Pflicht, über Krisen zu berichten, aber es gibt auch viele Medien die übertreiben.

Arbeiten Sie denn als Coach?

Nicht hauptberuflich. Beim Coaching geht es darum, den sogenannten Coachee nicht zu beraten, sondern gemeinsam mit ihm seinen eigenen Lösungsweg zu erarbeiten. Das ist besonders nachhaltig. Wenn man auf eine Entdeckungsreise zu sich selber geht, hat man eine andere Nachvollziehbarkeit.

Wenden Sie die Coachingmethoden auch im Journalismus an?

Ja. Ich gehe zum Beispiel in Unternehmen und entwickle mit ihnen ein Leitbild, das von innen kommt, echt ist und der Unternehmensgeschichte Sinnhaftigkeit verleiht.

Also beraten Sie in Sachen PR?

Ja, denn klassische Werbung verpufft immer mehr. Authentische, glaubwürdige Geschichten, die in Ruhe erzählt werden, haben in meinen Augen einen höheren Stellenwert. Durch meine Ausbildungen habe ich mein inneres Kompetenzfeld erweitert und hänge nicht in alten Strukturen fest.

Sie engagieren sich bei der Welthungerhilfe. Mal ketzerisch: Je mehr Leute ich satt mache, umso mehr Menschen wird es geben.

Ich habe Politik studiert und meine Magisterarbeit schrieb ich über „Semidemokratische Strukturen am Beispiel Tansanias“. Früher waren mir solche Organisationen wie die Welthungerhilfe suspekt. Der hohe Verwaltungsaufwand und immer im Hinterkopf die Frage: Was passiert wirklich mit den Spenden?

Was hat Sie umgestimmt?

Auf einer Veranstaltung habe ich einen der Vorstände der Welthungerhilfe kennengelernt. Den habe ich direkt gefragt, ob das noch so ein Blödverein wie früher sei. Er sagte, dass nur noch drei Prozent der Gelder in die Verwaltung fließen und das sie neben Spenden auch versuchen, EU-Fördergelder zu bekommen. Das hat mich überzeugt. Auch die Themen: Aufklärung, Geburtenkontrolle und kein Hunger mehr auf der Welt sind mir wichtig.

Herr Lewandowski, wir wünschen viel Erfolg und danken für das Gespräch.

www.peter-lewandowski.de
Gespräch: Helmut Schwalbach,
Red. Mitarbeit: Louisa Heyder, Anna-Lena Walter

ZUR PERSON Peter Lewandowski,

Jahrgang 1957, studierte Politische Wissenschaften, Geschichte und Kommunikationswissenschaften. Er absolvierte sein Volontariat bei der Münchner tz und war als Lokalredakteur beim „Münchner Merkur“ tätig. Von 1998 bis 2000 war er Chefredakteur des „Playboys“. Lewandowski war unter anderem Chefredakteur des Männermagazins „Maxim“ und der „Gala“.



Mein Tipp Brot des Jahres 2019

rundes Bauernbrot

kräftige Kruste – viel Geschmack



Blankeneser Backkunst! seit 1901

Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★Qualität ★Vielfalt ★Frische ★Service ★Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78 · www.baeckerei-koerner.de

♥ Rissener Dorfstraße 1, Rissen

♥ auf dem Blankeneser Wochenmarkt

♥ Bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17

♥ Liebermannstraße 46, Othmarschen

In Wedel: ♥ Bahnhofstraße 9



Unsere
**GENUSS-
VIELFALT**
20. – 22.6.

**LERNEN SIE UNSERE
NEUEN GASTRONOMEN KENNEN**

Mit Live-Cooking zum Probierpreis!

Mehr Infos unter eez.de



Abbildungen ähnlich.

Mensch des Monats

Volker Schoemann: „Nachhilfe ist der Türöffner für weitere Unterstützung – auch in anderen Lebenslagen.“



Volker Schoemann macht Ilias Asimi (18) fit für den Abschluss. Im August beginnt Ilias eine Ausbildung zum Altenpfleger.

Volker Schoemann, Schülercoach

Starthilfe fürs Leben

Volker Schoemann arbeitet ehrenamtlich für das Projekt „Starthilfe – Schülercoaching“ der Arbeiterwohlfahrt. Jugendliche mit Migartionshintergrund werden dabei von Senioren bei ihrem Schulabschluss unterstützt.

Büffeln für den mittleren Bildungsabschluss (früher Realschulabschluss): matische Erfahrungen in ihrem jungen Leben gemacht.

Schülercoach Volker Schoemann aus Othmarschen sitzt mit seinem Zögling Ilias Asimi aus Bangladesch zusammen. Heute steht Deutsch auf dem Lehrplan.

Ilias ist einer von vier Schützlingen, die Schoemann im Rahmen des ehrenamtlichen Projekts Starthilfe begleitet. Das Projekt wurde vor zwölf Jahren ins Leben gerufen und richtet sich an Schüler zwischen Klasse acht und zehn. Schoemann sagt: „Die Nachhilfe ist in der Regel der Türöffner für weitere Hilfe.“

Oft kommen die Jugendlichen aus schwierigen Verhältnissen oder haben trau-

„Mein größter Lohn ist der Erfolg meines Schülers.“



Volker Schoemann: „Ich wünsche mir, dass die Schulbehörde uns unterstützt, damit mehr Schüler von Starthilfe profitieren!“

Die Schülercoaches helfen nicht nur beim Lernen, sondern auch beim Integrieren, indem sie Sprachreisen organisieren. Acht Senioren und eine Studentin bilden die Starthilfe-Gruppe in den Elbvororten. In der Regel kontaktieren Lehrer oder Sozialpädagogen Starthilfe, wenn sie Teenager mit besonderem Betreuungsbedarf kennen. „Häufig sind die Jungen und Mädchen unpünktlich und unverbindlich – und es hapert an den Noten.“ Die Ehrenamtlichen hatten ursprünglich die Aufgabe, beim Bewerben für einen Ausbildungsplatz zu hel-

fen. „Allerdings merkten wir, dass die schönste Bewerbung mit einem schlechten Zeugnis nichts nützt.“

In den Jahren hat Schoemann viele Jugendliche von der Schulzeit bis in den Job begleitet. Größte Hürden sind häufig Sprachschwierigkeiten und Unzuverlässigkeit, das kann zu Frust führen. Aber in vielen Fällen konnten die Coaches den Jugendlichen zu guten Abschlüssen und Ausbildungsplätzen verhelfen. Stolz berichtet er: „Mein größter Lohn ist der Erfolg meiner Schüler.“

Schoemann wünscht sich, dass „die Schulbehörde Starthilfe als feste Instanz sieht und so mehr Schülern zu einer 1:1-Betreuung verhilft.“ Denn so erhalten die Jugendlichen eine Perspektive und werden zu wertvollen Mitgliedern der Gesellschaft.

www.starthilfe-hamburg.de, Telefon 040/ 41 40 23 41
Autorin: anna-lena.walter@kloenschnack.de

ZUR PERSON Volker Schoemann

ist 71 Jahre alt und lebt mit seiner Frau in Othmarschen. Der pensionierte Ingenieur für Elektrotechnik stammt aus Kiel. Er wollte eigentlich Lehrer werden. In seiner Freizeit lernt er Chinesisch.



4 NÄCHTE
BLEIBEN
—
3 ZAHLEN

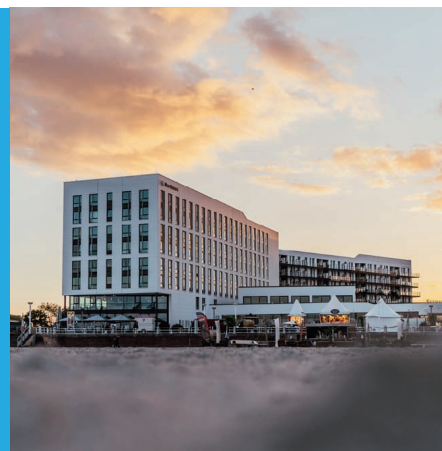
ab
282 €*
p.P. im Doppel-
zimmer/Traveblick
mit HP

Ahoi Travemünde: Urlaub in Sicht!

Ostseerauschen im Ohr und der Duft von Meer und Urlaub in der Nase: Mit aja ist Erholung angesagt. Im aja Travemünde erwartet Sie ein wundervolles Wohlfühlreich mit bestem Ausblick. Entscheiden Sie sich für Ihre aja Auszeit und lassen Sie sich von früh bis spät verwöhnen. Jetzt vier Tage zum Preis von drei ab 282 € p.P.* inklusive Halbpension im aja Travemünde buchen und Vorfreude sichern.

Freuen Sie sich auf:

Zimmer mit Ostsee- oder Traveblick ▪ Innen- und Außenpool ▪ Vielfältiger Saunabereich ▪ Reichhaltiges Frühstück und täglich wechselndes, frisches Abendbuffet Bar mit Ostseeblick ▪ WLAN im Zimmer



Jetzt buchen unter **+49 (0)40 696352-580** oder auf **aja.de**
Folgen Sie uns auf **Instagram** und **Facebook**



Deutschland

70 Jahre Grundgesetz – ein persönlicher Rückblick



Am 23. Mai 1949 verabschiedete der Parlamentarische Rat in Bonn das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland. Erste freie Wahlen wurden im August des gleichen Jahres zugelassen. Zwei Monate später, im Oktober 1949, erlaubte die Sowjetunion die Bildung der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) im östlichen Teil des während des zweiten Weltkrieges zerstörten und geteilten Hitler-Reiches.

Freie Wahlen gab es östlich der Elbe indessen erst gut 40 Jahre später im März 1990. Noch im gleichen Jahr erfolgte die Wiedervereinigung Deutschlands unter gemeinsamen demokratischen Vorzeichen. Mit einem Geburtsdatum Anfang Januar 1949 war der Autor dieses Textes, der Hamburger Lehrer und Lokalhistoriker Joachim Kasten, nicht einmal Deutscher.

Britische Zone“ stand auf meinem ersten Ausweis. Der Winter in Hamburg war eiskalt und meine Eltern erhielten eine zusätzliche Ration Kohle. Die Quittung dafür stempelte der Händler Joh. Sienknecht in den Personalausweis.

Etwa fünf Monate später wurde der neue Staat ins Leben gerufen und gab mir auch formal die deutsche Staatsangehörigkeit.

Vor 70 Jahren konnte ich nichts über die Republik wissen, in der ich aufwachsen würde. Es sollte viele Jahre dauern bis zur Erkenntnis, dass der neue Staat eigentlich nicht neu war.

Als Kind hat man keine Vergangenheit, sondern wächst unbewusst in eine Welt hinein, in der es Geschichte gibt. In meinem Fall gespickt mit Fragen über Schuld- und Verantwortung sowie einem merkwürdig irritierenden Schweigen von Erwachsenen.

Russland

Die Bedeutung von frühen Kindheitserinnerungen erhellt sich oft erst im Erwachsenenalter. Dazu gehören für mich alltägliche Ereignisse wie Besuche beim Großvater.

Wir fuhren mit der Straßenbahn dorthin und vom Fenster sah man noch tiefe Wunden der Stadt. Ich sah Ruinen ohne zu verstehen, was ein Bombenkrieg bedeutet.

Opa lebte in einem großen Wohnhaus im Stadtteil Eppendorf. Am Türpfosten waren mehrere Zettel mit unterschiedlichen Namen angebracht. Mutter klingelte dreimal, um zu signalisieren, dass der Besuch ihrem Vater galt.

Als merkwürdig erschienen mir auch vier Papierrollen auf der Toilette der Wohnung. Heute ist die Botschaft klar: Krieg. Opa war ausgebombt und zusammen mit anderen in einer größeren Wohnung untergebracht.

„Auf der anderen Seite beginnt Russland“, sagt ein Verwandter, als wir bei einem Sonntagsausflug mit Motorrad und Seitenwagen in der Nähe einer zerstörten Brücke Rast machten.

Die Blankeneser Bahnhofstraße in den 70er-Jahren, gesehen von der heutigen Hypo-Vereinsbank.



Naziaufmarsch in der Blankeneser Hauptstraße

Hinter Stacheldraht und Betonbarrieren ging der Weg irgendwie weiter. Die Erwachsenen lachten freudlos. Als Kind versteht man nicht die bittere Ironie hinter einer „witzigen“ Bemerkung. Auch hörte ich erstmalig das Wort „Niemandland“. Unheimlich! Die frostigen Winde des kalten Krieges bliesen auch in das Gesicht unversehender Kinder.

Holocaust verschwiegen

Bei Familienfeiern oder Besuchen im Freundeskreis wurden gelegentlich Gespräche über den Krieg geführt. Anekdotenhafte Erzählungen. Auch den Namen Hitler hörte ich bei solchen Gelegenheiten. Das Thema Juden oder Holocaust schien indes-

sen nicht zu existieren. Warum und worüber geschwiegen wurde, erschloss sich mir erst Jahre später. Kindern gab man auch keine Erklärung dafür, warum ein Onkel Heinz in Russland als „vermisst“ galt oder Onkel Albert auf dem Schlachtschiff Bismarck im Atlantik fiel.

„Was hatten sie dort zu suchen“, ist keine Frage, die ein Kind stellt. Die Lehrer in der Volksschule

unterrichteten eher über die mittelalterliche Hanse oder den Reformier Martin Luther. Der Zweite Weltkrieg sowie die deutsche Verantwortung für die Naziverbrechen blieben nebulös. Das falsche Stimmungsbild jener Zeit symbolisiert für mich immer noch ein Gedenkstein, wie ich ihn vor den Toren Hamburgs bei Ahrensburg entdeckte. *Den Verteidigern der Heimat von 1939-1945. In Dankbarkeit.* Die Toten mögen in Frieden ruhen, aber die Soldaten der Wehrmacht hatten Polen, Frankreich, Norwegen oder Russland angegriffen. Alles andere ist noch heute steinerne Geschichtsfälschung. Meine Eltern waren keine Intellektuellen. Vater arbeitete im Hafen und Mutter als Verkäuferin in einer Warenhauskette. Historische Reflexionen oder direkte politische Erziehung fehlten zu Hause. In den späten 60er Jahren kam es zu kleineren Zusammenstößen quasi am Abendbrottisch. Ich hatte Fragen. Die üblichen Klischees, dass Hitler die Autobahn gebaut und die Massenarbeitslosigkeit der 30er Jahre gelöst hatte, reichten mir nicht mehr. Sie waren Zeitzeugen und ich wollte hören, ob und was sie von den Verfolgungen der Juden mitbekommen hatten. Naiv. Die Mauer des Schweigens war kompakt. „Und was haben die Alliierten angerichtet, als sie Hamburg, Köln oder Dresden bombardierten?“, bekam ich als Reaktion von meinem Vater zu hören. Seine Gegenfrage erstickte jede Debatte schon im Ansatz.

Späte Einsichten

Die Erfahrung, dass Familiengespräche dieser Art nahezu tabuisiert waren, teile ich sicher mit vielen meiner Generation. Das Muster, mit dem wir aufwuchsen, fand ich später in der These des Analytikerpaares Alexander und Margarete Mitscherlich von „der Unfähigkeit der Deutschen zu trauern“ bestätigt. Damals mangelte es mir an jeglichem Verständnis für dieses Verhalten.



Joachim Kastens erster Personalausweis



Die Familie des Autors Mitte der 50er Jahre mit fortschrittlichem Vehikel

Während meiner ersten Semester an der Universität war ich nahezu wie ein Schwamm und sog historisches Wissen in mich hinein. Meine innere Balance erfuhr dabei heftige Ausschläge. Wie war es möglich, dass die ersten Nachkriegsregierungen es zuließen, dass alte Nazis als Kabinettsmitglieder, Richter oder Chefs großer Unternehmen wieder Macht und Prestige erlangten?

Warum bekamen Witwen von SS-Offizieren Pensionen während Deserteure oder Regimgegner ein Leben mit Sozialhilfe fristen mussten? Es war eine Phase, in der ich mich oft schämte, Deutscher zu sein.

Die Zuspitzung des deutsch-jüdischen Autors Ralph Giordano „vom großen Frieden mit den Tätern“ erscheint noch heute als plausible Beschreibung des damaligen gesellschaftlichen Verdrängungsprozesses.

Meinen eigenen Eltern gegenüber kamen indessen neue Einsichten hinzu. Ich erkannte in ihren Reaktionen auch eine instinktive Art, sich zu schützen. Zum Gesamtbild gehört indessen, dass auch sie die NS-Politik erleiden mussten. Welche Wahl hatte mein Vater, als er 19-jährig zur Wehrmacht kam? Vermutlich keine.

Als junges Mädchen von 15 Jahren überlebte meine Mutter die Schrecken der Bombenangriffe auf Hamm. Zweimal wurde sie aus Luftschutzkellern gerettet. Selbst wenn sie von den enormen Verbrechen des Regimes etwas mitbekommen hätten, so trugen sie dennoch keine Verantwortung.

„Sie haben uns um unsere Jugend betrogen“, sagte meine Mutter mir einmal. Sie war dann bereits verstorben, als es doch noch zu einem Gespräch über die Kriegsvergangenheit mit meinem Vater kam.

Es muss im Frühjahr 1995 gewesen sein. Bei einem Glas Rotwein war die Atmosphäre entspannt. Er erzählte, dass er bis zum Kriegsende nichts über die fürchterlichen Dimensionen der Naziverbrechen gehört hatte.

„Ich wollte leben und nicht trauern“, erinnere ich mich an seine Wortwahl. Dass er als einfacher und junger Marinesoldat nicht die brutale Respektlosigkeit der Nazis teilte, erfuhr ich ebenfalls an jenem Abend.

Er hatte sich geweigert, an einem Erschießungskommando für einen desertierten Kameraden teilzunehmen. Er weigerte sich mit dem einfachen Argument, nicht auf einen Wehrlosen schießen zu können.

Die Exekution wurde vollzogen und mein Vater hatte sicher Glück, dass er nur mit zwei Wochen Bunkerarrest davonkam.

„Trotzdem dachte ich, dass wir nur unser Land verteidigen“, sagte er damals mit einem hilflosen Achselzucken.

Im folgenden Jahr starb er an Krebs. Ich bin immer noch dankbar, dass es uns, wenn auch spät, gelungen ist, über Dinge zu sprechen, die zuvor unter den Teppich gekehrt worden waren.



Joachim Kastens Vater während eines Lazarettaufenthalts 1944

Kniefall

Dass ich meinem inneren Frieden, auch mit dem eigenen Land, näherkam, hatte ich vor allem Willy Brandt und seiner politischen Agenda zu verdanken. Als SPD-Vorsitzender und Kanzler machte er Hoffnung auf neue Einsichten. Weg vom Verdrängen der Vergangenheit, der Verantwortung für Krieg und Holocaust. Sein Kniefall vor dem

Denkmal für die im Warschauer Ghetto ermordeten Juden empfand ich als Befreiung. Es gab sie doch, führende Politiker, die es wagten, öffentlich zu trauern!

Die Neue Ostpolitik der sozial-liberalen Koalition bedeutete Entspannung für ganz Europa und auch eine neue persönliche Identifikation mit diesem Land.

Als Willy Brandt 1972 den Friedensnobelpreis erhielt, erreichte mich diese Nachricht während einer Autofahrt. Spontan bremste ein Freund seinen Wagen und wir umarmten uns. Zum ersten Mal empfand ich so etwas wie Glück und Stolz, Deutscher zu sein. Entsprechende Gefühle waren dennoch nicht stabil. Starke Irritationen empfand ich bei Zwischenfällen wie dem gemeinsamen Besuch von CDU-Kanzler Helmut Kohl und US-Präsident Ronald Reagan auf einem Soldatenfriedhof in Bitburg. Die Symbolik auch über Gräbern von Soldaten der Waffen-SS war für mich eine unwürdige historische Botschaft. Sie stand im Gegensatz zu Willy Brandts Empathie für das Schicksal anderer Nationen und die Angehörigen der Opfer.

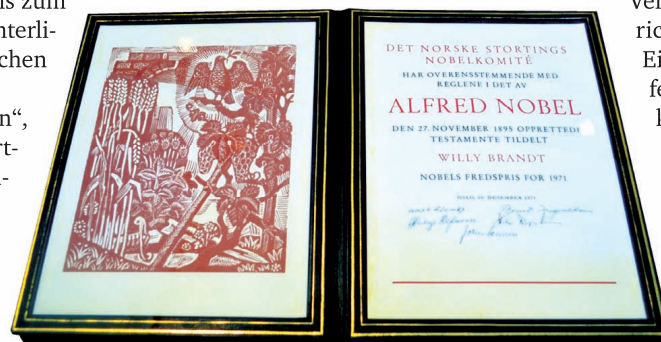
Wiedervereinigung

„Deutschland einig Vaterland!“, skandierten zehntausende Menschen um mich herum. Es war eine Montagsdemo in Dresden im Februar 1990.

Die Atmosphäre war unwirklich für jemanden, dem es an einem stabil ausgeprägten Nationalgefühl mangelte. Meine zögerliche Haltung änderte sich dennoch. Das konkrete Erleben einer Gesellschaft, die sich in ihrer Phraseologie als „sozialistisch“ bezeichnet hatte, war niederschmetternd.

Ich sah die Endphase der DDR. Nahezu erschrocken nahm ich verfallene Stadtteile wahr und traf auf Menschen, denen über vier Jahrzehnte die Meinungs- und Bewegungsfreiheit geraubt worden war.

Dass das Regime an der deutsch-deutschen Grenze für Hunderte von Todesopfer wegen „Grenzverletzung“ verantwortlich war, ist gut dokumentiert. Honecker & Co. ließen aber auch foltern. Diesen tristen Umstand entdeckte ich bei einem Besuch in der Elbestadt Torgau. Dort und an anderen Standorten in der DDR wurden Jugendliche mit „abweichenden und sozial schädlichen Verhaltensmustern“ meist ohne Gerichtsverfahren in gefängnisähnliche Einrichtungen, den „Jugendwerkhöfen“, eingewiesen. Im schlimmsten Fall konnte die „Behandlung“ aus körperlicher Züchtigung bestehen.



Stumme Zeitzeugen: Der Friedensnobelpreis für Willy Brandt 1972

Zu anderen Disziplinierungsmaßnahmen gehörten drei bis vier Tage Strafhaft in einer dunklen Zelle oder ein mehrstündiger Einschluss in einen Raum mit 1,20 Meter Deckenhöhe, dem sogenannten Fuchsbau. Dass es dennoch politische Ansichten gab, der zufolge die DDR als „Rechtsstaat“ galt, erschien mir nach der Konfrontation mit brutalen Willkürverhältnissen dieser Art unverstündlich.

Die friedliche Revolution der DDR-Bürgerrechtsbewegung brachte den Wandel und eine späte Bestätigung dafür, dass Kindheitserinnerungen über „Russland“ hinter abgeschnittenen Straßen nichts anderes als ohnmächtiger Sarkasmus waren.

Nationalistische Abenteuer

Die objektiven historischen Verdienste des Bundeskanzlers Helmut Kohl um die Wiedererlangung der deutschen Einheit sind mir selbstverständlich bewusst. Dass er in dieser Phase aus parteitaktischen Gründen dennoch auch Illusionen weckte, mindern seine Leistungen in diesem Punkt nicht.

„Niemandem wird es nach der Einheit schlechter gehen“, hieß das Versprechen. Orte, wo er für seine „goldene“ Perspektive geworben hatte, taufen von der Treuhand entlassene Arbeiter später um in Platz der „Verkohlung“.

Richtig bleibt, dass in den ostdeutschen Bundesländern mit Milliardeninvestitionen eine schnelle Renovierung gelang. Das Resultat lässt sich in Form einer guten Infrastruktur und verputzten und sanierten Städten durchaus sehen.

Was bleibt ist die Anmerkung, dass fast 30 Jahre nach der Wiedervereinigung das Land weiterhin sozial gespalten ist. Im Osten sind das Lohnniveau und die Renten niedriger und die Arbeitslosigkeit höher.

Mauer und Stacheldraht sind verschwunden. Was sich aber seit den ersten Jahren des Einheitsrausches noch immer nicht verzogen hat, sind hartnäckige Erzählungen über westdeutsche Dominanz verbunden mit einer Respektlosigkeit gegenüber den Biografien ostdeutscher Bürger.

Berechtigt oder nicht, soziale Spannungen und psychische Verletzungen bilden riskante Elemente für den wachsenden Rechtspopulismus wie er östlich der Elbe gewachsen ist. Die Flüchtlingskrise vom Sommer 2015 beschleunigte das weitere politische Auseinanderdriften entlang der früheren Zonengrenze. Natürlich gab und gibt es rechtspopulistische Schwerpunkte auch in westlichen Landesteilen. Traurige Tatsache bleibt indes, dass der Widerstand gegen Asylsuchende und Einwanderer in den ostdeutschen Bundesländern größer und stärker ist.

Es ist kein Zufall, dass die fremdenfeindliche und rassistische Pegida-Bewegung in Dresden entstanden ist und nicht in Frankfurt



Joachim Kasten mit seinen Eltern, Anfang der 50er Jahre

oder Köln.

Dass die Erfolge der AfD ein Reflex auf die zunächst unkontrollierte und unvorbereitete Zuwanderung von knapp einer Million Kriegsflüchtlingen ist, kann man nachvollziehen. Die Bereitschaft, dem humanitären Gedanken der Kanzlerin Angela Merkel zu folgen, ist nicht überall gegeben. „Die bekommen alles, wir bekommen nichts“, lautet oftmals die oberflächlich plausible Meinung zu den finanziellen Konsequenzen der Flüchtlingskrise.

Hinzu kommen kulturelle Ängste vor einer „Überfremdung“ durch die Vielzahl der Migranten mit islamischen Wurzeln.

In der 40-jährigen DDR-Geschichte war „internationale Solidarität“ eine SED-Phrase ohne Bezug zur Lebenswirklichkeit der meisten Bürger. In einer Zeit, in der Westdeutschland Arbeitskräfte aus Ländern wie der Türkei anwarb und sich den Versuch einer Integration zur Aufgabe machte, lebten die DDR-Bürger in Isolation von „fremden“ kulturellen Elementen. Dafür, dass Strukturunterschiede eine gesellschaftspolitische Herausforderung darstellen, muss man nach Lage der Dinge sicher Verständnis haben.

Schwierig wird es aber, wenn sich die gärende Unzufriedenheit in klingende Münzen für rechtspopulistische bis neonazistische Grup-



Egon Bahr, 2015

pen und Initiativen umwandelt. Wo bleibt die Reflexion über die politische Agenda, die damit eingehandelt wird? Der rechte Rand, angefangen bei der AfD, hat nicht nur Kritik an der „merkelschen“ Flüchtlingspolitik im Angebot. Die Wähler folgen auch einer Partei, die einen abenteuerlichen Nationalismus und falschen Patriotismus verbreitet.

Wo wären Deutschland und seine Arbeitnehmer ohne die europäische Zusammenarbeit? Die von der AfD propagierte Aufweichung der EU-Integration würde ein politisches und soziales Erdbeben auslösen, das weit über die derzeitigen Querelen mit dem Brexit hinausreicht. Nationalismus bedeutet Protektionismus und eine Politik des Stärkeren. Die Tatsache, dass eine geschwächte EU sowohl Trumps als auch Putins Machtintressen dient, scheint die AfD mit Wohlwollen hinzunehmen. Die Wähler sollten klüger sein. Welches Deutschlandbild wird in dieser Sphäre transportiert? Der mittlerweile be-

rühmte Ausspruch von Alexander Gauland, dass der Nationalsozialismus in der deutschen Geschichte nur ein „Vogelschiss“ und er stolz auf die Erfolge deutscher Soldaten in beiden Weltkriegen sei, können als Negativbotschaft kaum noch übertrufen werden.

Im März 2015 hatte ich die Gelegenheit, den Architekten der sogenannten Neuen Ostpolitik Egon Bahr, für Zeitungen in Skandinavien zu interviewen. Nach seiner Analyse hat Deutschland nicht zuletzt wegen des Zweiten Weltkriegs und des Holocausts seine Lektionen gelernt. Die deutsche Politik war Bahr zufolge weitgehend darauf ausgerichtet, die Interessen des eigenen Landes mit denen der Nachbarstaaten in Einklang zu bringen. „Wir haben die europäische Integration ernstgenommen“, sagte er. Diese Perspektive sollte auch von den heutigen Generationen weitergetragen werden.

Deutschland wurde einst „gefürchtet und verachtet“, schreibt der schwedische Journalist und Historiker Johannes Tångeberg in seinem 2018 erschienen Buch „Europas mitt“ (Die Mitte Europas). Zur aktuellen Bewertung des Landes ergänzt er, dass die Bundesrepublik heute von vielen eher bewundert wird, wozu auch der Mut beigetragen habe, keinen Schlussstrich unter die Nazidiktatur zu setzen, sondern eine besondere Erinnerungskultur an die Schrecken des Holocausts zu entwickeln.



Joachim Kasten, 2015, vor dem Willy Brandt-Haus

MS EUROPA 2

DIE GROSSE FREIHEIT.



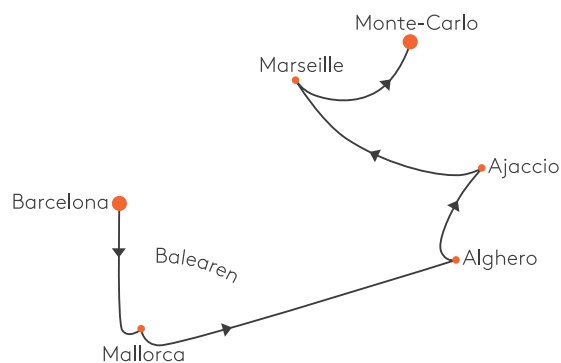
SEHNSUCHTSZIELE AM MITTELMEER.

- Genießen Sie das **beste Kreuzfahrtschiff** der Welt – ausgezeichnet vom Berlitz Cruise Guide 2019
- Ausschließlich **Suiten ab 35 m²** – alle mit Veranda
- **1.000 m² OCEAN SPA und Fitness** mit Meerblick
- **Sieben Gourmetrestaurants** – alle ohne Aufpreis

20.03. – 28.03.2020
8 Tage | Nr. EUX2006

BARCELONA – MONTE-CARLO
pro Person ab **€ 4.870**

in einer Garantie-Veranda oder -Ocean Suite (Kat. 0)
Seereise inkl. An-/Abreisepaket (Doppelbelegung)



Reisebüro von Daacke
 **Lufthansa**
City Center

Hapag-Lloyd Kreuzfahrten GmbH
Ballindamm 25, 20095 Hamburg
www.facebook.com/hlcruises


HAPAG ¹⁸/₉₁ LLOYD
CRUISES

Persönliche Beratung und Buchung:
Reisebüro von Daacke
Lufthansa City Center
Georg-Bonne-Straße 98, 22609 Hamburg
Tel. 040 8227720
kreuzfahrten@daacke.de

Grau-braunes Wasser, Wracks und ein manchmal zweifelhafter Geruch der Elbe können Sonnenhungrige von einem Besuch des Elbufer nicht abhalten. Immer mehr Besucher zieht es bei entsprechendem Wetter an die Elbe.



Unterwegs am nördlichen Elbufer

Zwischen Nackten und Containerriesen

Sand unter den Füßen – gibt es etwas Schöneres? Die Elbe bietet für jeden etwas. Gedränge am Övelgönnener Strand, einsame Buchten am Wittenbergener Ufer. Selbst für FKK-Anhänger hat sich ein Abschnitt etabliert. Egal, wonach dem Besucher der Sinn steht, für jeden ist etwas dabei.



Es gibt am Elbstrand auch einsame Stunden und wenige Besucher. Voll wird es bei blauem Himmel und sommerlichen Temperaturen.

In der Elbe schwimmen. Am Strand Volleyball spielen. In einer der vielen Strandbars einen Cocktail genießen. Mit der Liebsten auf einer Stranddecke kuscheln. Die Gründe, den Elbstrand für einen Kurzurlaub zu nutzen, sind vielfältig. Das Schöne am Elbufer: Für alle ist etwas dabei.

Beliebt ist das Urlaubsgefühl mit Sand unter den Füßen und Bierbuddel in der Hand bereits ganz am Anfang des Övelgönnener Elbstrandes. Hier treffen sich die, die weder weit laufen können oder wollen und Partyreste wie leere Flaschen oder Holzkohle nicht weiter stören. So etwas stört hier keinen Besucher. Sie schätzen den bequemen Einstieg in die Elbe mit Blick auf das ausrangierte Feuerschiff „Elbe 3“ sowie das lustige Treiben. Über die Qualität des Badewassers machen sich hier ohnehin nur wenige Besucher Gedanken.

Über viele Jahre gab es die „Wassergütestel-

le“. Sie informierte über Schadstoffe und Wasserqualität des Stromes. Heute gibt es nur noch die alten Behördennummern im Internet. Wer etwas über die Wasserqualität des oft besungenen Stromes wissen möchte, muss in Magdeburg anrufen. Dort weiß man mehr über die Güte des Elbwassers.

Sand unter den Füßen und anderswo. Die Attraktivität der Elbe nimmt immer weiter zu.

Wobei die personelle Ausstattung offenbar eher dürftig ist. „Ein Mitarbeiter ist im Mutterschaftsurlaub, eine Kollegin hat einen Termin“, so

die Auskunft einer Mitarbeiterin der „Wassergütestelle“-Nachfolgerin „Flussgebietsgemeinschaft Elbe“.

Der dünnen Personaldecke entsprechend unwirsch reagiert die Magdeburger Mitarbeiterin.

Während die Besucher des Övelgönnener Elbstranders im vorderen Teil mit Sand und Wasser zufrieden sind, werden in der mittleren weile legendären „Strandperle“ allerlei



Manchmal lohnt auch ein Blick auf die Elbe. Kleine und große Schiffe dort oder Badegäste am Strand

punkt zum Szeneladen machen.

Sehen und gesehen werden ist hier die Devise. Wobei nicht immer alles gern gesehen wird, was gezeigt wird. Egal. Am nächsten Tag klingt es einfach besser, wenn es heißt: Ich war in der Strandperle. Der Name „Altes Lotsenhaus“ hat einfach weniger Sexappeal als andere.

Wem es um reines Strandvergnügen geht, der ist am Wittenbergener Ufer richtig. Der Strand ist auch bei auflaufendem Wasser breit genug und wer für sich sein möchte, findet ein verträumtes Plätzchen. Der nahe Zeltplatz sorgt für ein gemischtes Publikum von Bewohnern des Stadtteils Rissen und Auswärtigen. „Mir gefällt hier besonders das unkomplizierte Miteinander“, sagt die Rissenerin Rike Altrogge. Mit ihren beiden bewegungshungrigen Kindern, sieben und neun Jahre alt, schätzt sie Strand und Strom.

Sehr harmonisch läuft das Miteinander an anderer Stelle. An einem kleinen Strandabschnitt in Othmarschen werfen die Sonnenhungrigen alle Klamotten von sich und pflegen einen immer selteneren Brauch des Nacktbadens und -sonnens. Durch Büsche und Bäume geschützt, werfen sie Hose und Jacke ab. Wobei einige durchaus Zuschauer schätzen.

Interessanterweise erinnern sie so an ein historisches Phänomen. Denn in der DDR zählte FKK zu den wenigen Freiheiten, die von der SED-Obrigkeits erlaubt waren. Ein Feld für Historiker und Soziologen.

Getränke gereicht. Wenn Besucher an besonders schönen Tagen ihren eigenen Picknickkorb mitbringen und sich daraus verpflegen, fällt das nicht weiter auf. Zum einen ist die Grenze zum allgemeinen Strandleben und zum Restaurantbereich recht fließend.

„Ich sitze trotzdem gern hier mit dem Rü-

cken zu den übrigen Gästen und einem Hefeweizen in der Hand“, sagt ein Mittfünfziger, der gern auch Würstchen und Salat bestellt. Das wiederum ist ein Klassiker der Betreiber, die die „Strandperle“ vom Kaffeeklatsch-Treff-

Nimmt die Haut keine Schadstoffe auf?



Die Seeleute zieht es für einige wenige Stunden in den Hamburger Hafen, Urlauber, Touristen und Müßiggänger ans Elbufer

Boule oder Fußball spielen, Sonnenbaden oder ein Zelt aufschlagen:
Am Wittenbergener Ufer ist alles möglich



Ob die Nackten vom Elbstrand mit dem Osten Deutschlands etwas zu tun hatten, weiß keiner genau. Toleriert werden die Nackten wie so vieles zwischen Wedel und Övelgönne.

So ist das Hamburger Strandleben auch ein Spiegel der gewachsenen Toleranz der vergangenen Jahrzehnte. Skeptiker werden es an mancher Stelle Gleichgültigkeit nennen. Fest steht aber, dass die große Zahl von Menschen, die besonders an sonnigen, warmen Tagen Sand und Sonne fühlen wollen, friedlich miteinander auskommt.

Das Strandleben als Spiegel gewachsener Toleranz

Über die Gefahren am Elbufer wird bei steigenden Temperaturen gern und ausgiebig in der Tagespresse immer wieder gesprochen. Vor Sog und Schwell durch vorüberziehende Containerriesen wird ebenso gewarnt wie vor Schadstoffen im Wasser. Die geringe Sichtweite unter Wasser durch Schwebstoffe, unter einem Meter, macht die Rettung Untergegangener schwer bis unmöglich. Leichtsinnige Freizeitskipper, waghalsige Schwimmer und allzu großzügiger Genuss alkoholischer Getränke führen immer wieder zu gefährlichen Situationen.

Vieles ist entlang der Elbe nicht anders als anderenorts. Und doch ist die Elbe tückischer als von Laien angenommen.

Auch wenn die Nordsee rund hundert Kilometer entfernt ist, bietet die Elbe einen Vorgeschmack auf die See, die bereits an der Elbmündung oft zeigt, wie grausam sie sein kann.

Hier die Gefahren, dort die pure Lebenslust. Wer sich dem Strom allzu übermütig nähert, sollte sich stets alle Gefahren vergegenwärtigen.

Und dabei die Lust am Leben pflegen.

www.hamburg.de

Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de



ZUM ELBUFER

Eine Besonderheit in Hamburg ist, dass man trotz Großstadt den Strand direkt vor der Haustür hat. Auf rund 13 Kilometern flussabwärts in Richtung Elbmündung erstreckt sich der Strand der Elbe mit Blick auf den Hafen. An vielen Abschnitten kann man sich einfach in den Sand fallen und die großen Containerschiffe vorbeiziehen lassen. Und nicht nur die Hamburger lieben ihren Elbstrand, sondern auch international begeistert der Kontrast zwischen Erholung und Industrie: Die „New York Times“ kürte den Elbstrand 2017 zu einem der zehn Lieblingsorte in Europa am Wasser.



Jörg Finck und Torsten Hein – Ihre Berater der Bethmann Bank AG

Investition in Immobilien – warum nicht mit der Privatbank?

Welche Aufgaben übernimmt eine Privatbank bei Immobiliengeschäften? Torsten Hein und Jörg Finck, Niederlassungsleiter der Bethmann Bank in Hamburg, über den Immobilienmarkt in der Hansestadt und das richtige Vorgehen bei Kauf und Verkauf.

Herr Hein, Herr Finck: Alster, Hafen, Reeperbahn – Hamburg ist einzigartig in Deutschland. Was bedeutet das für den Hanseatischen Immobilienmarkt?

HEIN: Die Stadt Hamburg gilt als einer der nachfrage- und umsatzstärksten Märkte in ganz Deutschland für Wohn- und Gewerbeimmobilien. Gerade höherpreisige Objekte in bevorzugten Lagen und in den beliebten Teilen der Stadt werden von etablierten Maklerhäusern stark umworben.

Welche Herausforderungen resultieren daraus für Kaufinteressierte?

FINCK: Das können ganz grundlegende Herausforderungen sein – zum Beispiel die Zeitfrage bei der Prüfung eines Ankaufs. Ist meine Wunschimmobilie eigentlich noch verfügbar? Besteht das Risiko, dass ich im letzten Moment noch überboten werde? Das sind Fragen, die sich Immobilienkäufer im aktuellen Umfeld häufig stellen müssen.

Was ist dabei die Aufgabe eines Immobilienexperten?

FINCK: Interessenten für den Kauf oder Verkauf einer Immobilie benötigen den richtigen Begleiter. Insbesondere im Top-Segment sollte ein Verkäufer zu jedem Zeitpunkt kontrollieren können, über welche Kanäle sein Objekt angeboten wird und wer Informationen über die Immobilie und den Eigentümer erhält. Das zu steuern, ist eine wesentliche Aufgabe eines kompetenten Immobilienexperten.

Inwiefern kann die Bethmann Bank in Immobiliengeschäften helfen?

HEIN: Unsere Kunden wissen: Sie können sich uns anvertrauen. Wir praktizieren ein sehr enges und vertrauensvolles Verhältnis zu unseren Kunden, oftmals über Jahrzehnte hinweg. So kennen wir ihre Ziele, ihre Interessen, ihre familiäre Situation – und damit auch ihre Kauf- oder Verkaufswünsche im Immobiliensegment. Neben vermögenden Privatkunden betreuen wir institutionelle Kunden wie kirchliche Einrichtungen, Stiftungen, Non-Profit-Organisationen oder Pensionskassen.

Wie gehen Sie bei einem Immobilienverkauf vor?

FINCK: Wir definieren im ersten Schritt einen transparenten und strukturieren Verkaufsprozess. Dabei kontaktieren wir in Absprache mit dem Kunden einen vorerst kleinen Kreis möglicher Interessenten. Diese Erstansprache erfolgt mit verklausulierten Informationen, aus denen das Objekt nicht zu erkennen ist.

Erst bei einem konkreten Investitionsinteresse geben wir weiterführende Daten und arrangieren ein vertrauliches und diskretes Kennenlernen mit unserem Kunden in unserer Niederlassung.

Und beim Kauf?

HEIN: Bei Kaufinteresse können wir individuell passende Anlageimmobilien von Kunden anbieten, die am Markt noch nicht verfügbar sind. Bedingt durch eine überschaubare Ansprache potenzieller Investoren, können wir einen sehr transparenten Prozess bieten, bei dem Käufer einen Kauf ohne Zeitdruck und diskret prüfen können. Ob Kauf oder Verkauf, letztlich sind wir der Überzeugung, dass wir unseren Kunden im Immobilienbereich zahlreiche Vorteile bieten.

ZUR SACHE Die Bethmann Bank

Die Bethmann Bank berät seit mehr als 300 Jahren vermögende Kunden und gehört heute zu den Top-3-Anbietern von Private Banking in Deutschland. Sie verbindet Tradition mit Modernität und der Bereitschaft zur Veränderung. Ihre Kernkompetenzen liegen in der Anlageberatung sowie der Vermögensverwaltung. Dabei versteht sich die Bethmann Bank als Vorreiter in Sachen nachhaltiger Anlagen.

torsten.hein@bethmannbank.de
joerg.finck@bethmannbank.de
Telefondurchwahl 040- 30 808 308
Bethmann Bank, Niederlassung Hamburg
Harvestehuder Weg 8, 20148 Hamburg



Der Ring der Einzelpaddler erobert die Elbe mit Blick aufs Treppenviertel

Jubiläum

Immer in Bewegung

Vor 50 Jahren weihte der Ring der Einzelpaddler sein neues Bootshaus am Falkensteiner Ufer in Blankenese ein. Ein kurzer Rückblick.

Der Ring der Einzelpaddler (RdE) am Falkensteiner Ufer blickt auf eine bewegte Vergangenheit zurück.

Uwe Rohde war gleich zweimal 2. Vorsitzender des Vereins. Er erinnert sich: „Auf dem einstigen Gelände in Teufelsbrück standen mehrere alte Gebäude, zu denen eine Zufahrt von der Elbchaussee und eine von der Baron-Vogt-Straße führte. In den Gemäuern war es schummrig und feucht. Klamotten und Schlafgepäck nahm man besser mit nach Hause.“

Der RdE hatte damals 200 Mitglieder – heute sind es 600. Alle halfen damals tatkräftig mit, dass das Gebäude mit elektrischem Licht ausgestattet wurde. „Unser Bootshaus brauchte ständig Pflege.“

1967 wurde den Mitgliedern mitgeteilt, dass der Verein das Bootshaus verlassen müsse, da es einem Parkplatz für die Deutsche Werft weichen sollte. Ein neues Vereinszuhaus wurde gesucht und gefunden. Im Mai 1969 bezog der Verein sein neues Quartier am Falkensteiner Ufer. „Es waren sogar Umkleideräume und Sanitäreinrichtungen mit Duschen vorhanden.“

Ursprünglich waren drei Bauabschnitte vorgesehen. „Neben einem Versammlungs-

raum sollte auch eine Einliegerwohnung entstehen. Doch nach der Wirtschaftskrise 1973 war erstmal keine Rede mehr vom Weiterbau.“

Rund 46 Jahre später sind die Mitglieder immer noch zufrieden mit ihrem Vereinshaus. Am 26. Mai feierte der RdE das 50. Jubiläum seines „neuen“ Zuhauses in Blankenese mit einer zünftigen Feier – Bezirksamtsleiterin Liane Melzer hielt sogar ein Grußwort.

www.rde-hamburg.de

Autorin: anna-lena.walter@kloenschnack.de

Mithalten mit den ganz großen Pötten auf der Elbe



Uwe Rohde in den 50er Jahren vor dem alten Vereinsgebäude in Teufelsbrück



Wittenbergen: feierliches Anpaddeln in den 60er Jahren



Häuser mit Persönlichkeit

Jedes Mollwitz-Haus ist ein Unikat und wird sehr fein auf Ihre individuellen Wünsche und die Besonderheiten des Grundstücks abgestimmt. Für jedes Bauvorhaben wird ein erfahrenes Kompetenzteam zusammengestellt, das Sie von Beginn an persönlich und hochqualifiziert berät und die intensive Betreuung Ihres Bauvorhabens sicherstellt.

Aus der Synergie eines innovativen Architekturbüros und der strukturierten Arbeitsweise eines Bauträgers ergibt sich für Sie der Mehrwert aus hochwertiger Architektur, exzellenter Qualität von Materialien und handwerklicher Ausführung sowie Termin- und Kostensicherheit.

www.mollwitz.de



FOTO: MOIA



Die VW-Tochter Moia fährt seit April auch in Hamburg mit Elektrobussen durch die Stadt

Taxibranche

Auf der Strecke geblieben?

Die Konkurrenz schläft nicht. Die Taxibranche hat mit neuen Dienstleistern wie Moia, CleverShuttle und ioki zu kämpfen. Nun kommen noch E-Scooter dazu. Doch steht das klassische Taxigewerbe wirklich vor dem Aus?

Jeder Deutsche legt im Schnitt etwa 39 Kilometer pro Tag zurück – sei es mit dem Bus, der Bahn oder dem eigenen Auto. Weitere Fortbewegungsmittel setzen sich jedoch immer mehr durch: Fahrräder zum Leihen, E-Scooter sowie Sammeltaxis, die ganz einfach per App angefordert werden können. Auch Busse und Bahnen bieten mittlerweile Shuttleservices wie CleverShuttle (Deutsche Bahn) und ioki (HVV) zu ihren Stationen an. Wer unberührt beim selben Prinzip bleibt, ist das traditionelle Taxi. Doch wie lange noch?

Das VW-betriebene Sammeltaxi Moia bietet seit Mitte April seine Dienste in Hamburg an und konnte allein bis zum 12. Mai 60.000 Buchungen verzeichnen. Dies lag auch an dem bis dahin geltenden Sonderangebot, bei dem jede Fahrt nur maximal 5 Euro kostete. Nun richtet sich der Fahrpreis unter anderem nach der Entfernung, dem Wochentag und der Uhrzeit. 200 umweltschonende Elektrobusse von Moia bringen Menschen, die von einem Teil

der Stadt in einen anderen wollen, mit bis zu sechs Fahrgästen zusammen zu ihrem Ziel. Nutzer geben dafür in einer App ihr Ziel ein und werden automatisch einem Kleinbus zugeteilt, der verschiedene Haltestellen anfährt. Das spart im Vergleich zum Taxifahren Geld, denn die Fahrtkosten werden unter den Fahrgästen aufgeteilt. WLAN und Ladebuchse fürs Handy gibt es gratis dazu.

Kunden fahren nicht direkt von Tür zu Tür, sondern können nur an vorgegebenen Orten ein- und aussteigen.

Ein Nachteil dabei: Kunden fahren nicht direkt von Tür zu Tür, sondern können nur an vorgegebenen Orten ein- und aussteigen. Auch die zusätzliche Wartezeit durch dazusteigende Fahrgäste, die an anderer Stelle wieder aussteigen, ist nicht zu unterschätzen.

Bequemer und schneller ist da der private Fahrdienstleister Uber, bei dem ebenfalls über eine App Privatpersonen Fahrten sowohl anbieten als auch buchen können. Dies ist in Deutschland bis auf Berlin, München, Düsseldorf, Frankfurt am Main und Köln verboten – und auch dort dürfen nur lizenzierte Fahrer Kunden chauffieren.

Carsharing mit einem stationsbasierten Auto für alle klappt häufig nur in einzelnen Straßenzügen und näher gelegenen Stadtteilen reibungslos. So wie beispielsweise das Carsharing-Projekt in der Tietzestraße in Iserbrook (siehe Seite 32 im Heft).

Trotz all der neuen Angebote deckt das traditionelle Taxi weiterhin die wirtschaftliche Nische zwischen dem regulären Autoverkehr und Bussen ab, denn in gewissen Situationen ist das simple Taxi noch immer die beste Lösung, um Menschen zügig von A nach B zu bringen. Dies bestätigt auch Uwe Plank-Wiedenbeck, Professor für Verkehrssystemplanung, in einem Tagesschaubericht: „Die Städte wachsen rasant, hier verzichten anteilig immer mehr Personen auf ein eigenes Fahrzeug und nutzen Bus, Bahn, Carsharing und eben auch Taxis.“ Dennoch werde das klassische Taxi langfristig im Mobilitätswandel massiv zurückgehen, so der Experte. „Sollten bestehende Regulierungen für Fahrdienstleister aufgehoben werden, dann können normale Taxis nicht mehr mithalten.“

Völlig aussterben wird das Taxigewerbe laut Plank-Wiedenbeck jedoch nicht: „Bestimmte Taxi-Unternehmen werden immer ihre Services anbieten. So übernehmen diese schon jetzt viele Sonderfahrten wie Krankentransporte und Firmenaufträge.“

Dennoch sei mehr Flexibilität nötig, um auf dem Markt wettbewerbsfähig zu bleiben. Dies ginge beispielsweise mit Pooling-Modellen, wie sie bereits in Barcelona zum Einsatz kommen. Dort fahren Taxis mit Leuchtziffern auf dem Dach, die potenziellen Fahrgästen anzeigen, wie viel Plätze noch frei sind.

Autorin: louisa.heyder@kloenschnack.de

Taxibranche Zahlen aus 2017/18

Auch der Geschäftsbericht 2017/18 des Taxi-Mietwagenverbands bestätigt derzeit gleichbleibende Trends. Im Jahr 2017 haben Taxis die meisten Personen seit dem Jahr 2000 gefahren. Dabei legten sie insgesamt 2.917 Millionen Personenkilometer zurück. 431 Millionen Menschen wurden befördert. In den Vorjahren lagen diese Zahlen relativ konstant bei etwa 425 Millionen Personen.



Uwe Szczesny in seiner Blankeneser Zeit im Treppenviertel

Uwe Szczesny saß 46 Jahre in der Bezirksversammlung Altona, 24 Jahre davon als Fraktionsvorsitzender. Jetzt macht er den Stuhl frei für seinen Nachfolger.

„24 Jahre lang saß ich denn ganz vorn.“

Ein angenehmer Nebeneffekt des Abschieds liegt in der freien Wahl des Wohnortes, der nun möglich ist. Denn in die Bezirksversammlung können nur Kandidatinnen und Kandidaten gewählt werden, die in dem jeweiligen Bezirk wohnen.

Für Uwe Szczesny bedeutete das ganz verschiedene Stadtteile, darunter Rissen, Blankenese und Bahrenfeld. Nun wird der Kreis größer. Waren bisher Elbe und Ostsee die Segelreviere, geht es nun an die Biscaya, denn Uwe Szczesny und seine Lebensgefährtin zieht es nach Frankreich. „Wir haben lange nachgedacht“, sagt Uwe Szczesny.

„Nun haben wir uns entschieden.“

Ob Spanien, Italien oder Frankreich als neuer Wohnort, war lange unklar. Auf jeden Fall musste ein Segelrevier in der Nähe sein. „Wir sind gern auf dem Wasser.“

Wer den scheidenden Fraktionschef in seinen letzten Tagen in der aktiven Politik erlebt, der glaubt ihm gern den Satz: „Ich gehe ohne jeden Groll.“

Altonas CDU-Fraktionschef

Abschied „ohne jeden Groll“

In der Bezirksversammlung Altona hat nun ein neuer Mann in der CDU-Fraktion den Vorsitz übernommen. Der langjährige Fraktionschef hat sich verabschiedet.

Wenn die am 26. Mai gewählten Parteienvertreter im Kollegiensaal des Altonaer Rathauses zusammenkommen, um kommunalpolitische Themen zu diskutieren, wird einer fehlen, der in den letzten Jahren das Gesicht der Bezirksversammlung entscheidend mitgeprägt hat.

Daran konnten Uwe Szczesny weder wechselnde Koalitionen noch maue CDU-Wahlergebnisse hindern. Wenn er an das Rednerpult trat, konnten seine Zuhörer stets auf qualifizierte Beiträge hoffen – auch wenn die eigene politische Richtung eine ganz andere war.

Entsprechend war der Abschied der kommunalpolitischen Kollegen. Von Gesche Boehlich von den Grünen gab es Blumen und der politische Gegner Robert Jarowoy von der Linken überreichte das überraschendste Geschenk,

eine schwedische Fischspezialität mit den Worten: „Mach die Dose vorsichtig auf!“ Tatsächlich riecht die schwedische Spezialität streng.

Die eigene Fraktion schenkte ihrem scheidenden Vorsitzenden eine Sitzungsglocke und Christian Trede von der Bürgerschaftsfraktion der Grünen schrieb: „Dass ich mal bedauere, dass ein CDU-Fraktionsvorsitzender nicht mehr antritt, hätte ich auch nicht gedacht. Hab’ ne schöne Zeit Uwe.“

Uwe Szczesny bedankte sich sachlich-souverän, wie man ihn fast ein halbes Jahrhundert lang kannte: „Ich scheidet aus eigenen Stücken, ohne jeden Groll.“

Der Autobahndeckel, die Internationale Schule, die Asyl-Unterkünfte – das sind

nur wenige der politischen Höhepunkte, die der Christdemokrat erlebte. Einst saß er in der vorletzten Reihe seiner Fraktion.

Sachlich-souveräner Dank

www.cdu-altona.de

Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de

ZUR PERSON

Uwe Szczesny,

Jahrgang 1945, verlässt die kommunalpolitische Bühne. Der langjährige CDU-Fraktionsvorsitzende kandidierte nach 46 Jahren nicht mehr für die Bezirksversammlung Altona.

Mit ihm geht einer der kenntnisreichsten und eloquentesten Kommunalpolitiker der Bezirksversammlung.

Szczesny, der die Küste und das Segeln liebt, wird jetzt häufiger an der französischen Atlantikküste, genauer an der Biscaya, zu sehen sein.

Nachfolger in seinem politischen Amt wird der bisherige Vize-Fraktionschef Sven Hielscher – mit ebenso großer Sachkenntnis wie sein Vorgänger.

Stellungnahme

Franz Wauschkuhn: „Dreißig Jahre nach dem Mauerfall erleben wir die neue Zeitenwende.“

Die Zerschlagung globaler Handelswege erzeugt nur Verlierer. Das wird die Kontrahenten aber nicht zwangsläufig abschrecken.



erneut zum US-Präsidenten gewhlt werden. Folglich werden die USA und Europa weit auseinanderdriften. Die europäischen Chiphersteller sind bereits zwischen die Fronten des chinesischen Digitalgiganten Huawei und dessen kalifornischer Konkurrenz geraten. Die Börse beweist es. Binnen kurzem wird es auch für VW, Mercedes und BMW eng werden, weil Trump die deutsche Automobilhersteller zwingen wird, ihrem China-Geschäft adieu zu sagen. Das Beispiel Iran dürfte nur ein Vorgeschmack des Dramas sein, das europäischen Unternehmen in den USA blhen wird. Und Monsanto? Ein Chef des Bayer-Konzerns, der glaubt, ein deutscher Konzern werde vor us-amerikanischen Gerichten – gar Instanzen in New York – obsiegen, der ist schlicht fehl am Platze.

Franz Wauschkuhn. *Zeitenwende*

Was bringt ein Handelskrieg?

Joseph Luns, der NATO-Generalsekretär, stand vor dem Plner Schloss, blickte nach Osten über den See und sagte: „Der Eiserne Vorhang wird bald fallen. Das wird eine Zeitenwende. Gnade uns Gott.“

Die Offiziere, die nach Abschluss des NATO-Gromanvers „Bold Guard“ um ihn versammelt waren, empfanden den alten Herrn als recht wunderlich. Doch seine Worten blieben jedem im Gedächtnis. Denn keine zehn Jahre später implodierte das Sowjetsystem mitsamt dem Warschauer Pakt, fiel die Mauer in Berlin, vereinigte sich Europa. Dass die Wende so friedlich verlief, sich wirtschaftlicher Aufschwung bis hin zum Schwarzen Meer verbreitet, keine Panzer gerollt sind, keine Familie trauern musste, verdankte Europa dem Schutz der nordatlantischen Allianz und dem Wohlwollen Washingtons.

Dreißig Jahre nach dem Mauerfall erleben wir die neue Zeitenwende. „Das NATO-Bündnis ist überholt. Nur Europa profitiert“, dröhnt Donald Trump aus dem Weißen Haus. Auch der Freihandel schade den USA und nutze nur den anderen – also China oder Deutschland. Wer allerdings das als wildes Getwitter dieses rden New Yorker Poltergeists einfach abtut, irrt schrecklich. Denn solche Phasen des nationalen Isolationismus gibt es in der US-Geschichte zuhauf. Nicht zuletzt die Ab-

kehr der USA von Europa nach 1919, das ökonomische Autarkiestreben während der zwanziger und die rigide Schutz-zollpolitik der dreißiger Jahre waren die Ursachen der Großen Depression und der Zig-Millionen Arbeitslosen in den USA, Europa und Japan. Wer sich nur ein wenig in der Wirtschaftsgeschichte auskennt, schlgt die Hände über dem Kopf zusammen. Feiert der handelspolitische Wahnsinn präzis hundert Jahre später Wiederauferstehung?



Franz Wauschkuhn: „Deshalb wird Trump in anderthalb Jahren erneut zum US-Präsidenten gewhlt werden.“

Höchstwahrscheinlich. Denn genauso wie Trump glauben Millionen von US-Bürgern, die aktuell unter prekären Einkommensverhältnissen leiden, dass stramme Schutzzollpolitik Millionen neuer Arbeitsplätze schafft und sie dauerhaft schtzt. Leider weisen die US-Medien diese Bürger auch nicht darauf hin, wie vernetzt heutzutage weltweit produziert wird. Deshalb wird Trump in anderthalb Jahren



Auf einen weltweiten Handelskrieg sind wir Europäer in keiner Weise vorbereitet. Zumal Frau Merkel und Herr Macron sich obendrein persönliche Scharmützel und öffentliche Kundgebungen gegenseitiger Antipathie leisten. Die EU stolpert also sorglos pfeifend wie der „Hans Guck in die Luft“ in einen ökonomischen Alptraum. Klimaschutz dünkt deutsche Parteien wichtiger als der Schutz vor Wirtschaftsdepression und dem massenhaften Verlust von Arbeitsplätzen. Da wird auch gern von den Medien übergangen, dass der spanische Notenbankchef Pablo Hernandez de Cos erneut gewarnt hat: „Das Finanzsystem der EU ist krisenanfällig und zersplittert.“ Die EU besitze nicht einmal Instrumente, große Schocks abzufedern. Der Bundesfinanzminister aber beschäftigt sich über Monate mit dem von vornherein untauglichen Versuch, die todkranke Deutsche Bank mit der Commerzbank zu fusionieren. Tatsache ist ebenfalls, dass es in der EU nicht eine einzige Investmentbank gibt, die mit den Wallstreet-Banken in einer Liga spielen könnte.

Wirtschafts- und sicherheitspolitisch ist Europa mit einer neuen Zeitenwende konfrontiert. Um den Euro dauerhaft zu stabilisieren, werden Frankreich, Deutschland und BeNeLux möglichst bald entscheiden müssen, ob es nicht für andere Euro-Mitgliedsländer und deren Wirtschaftsentwicklung sinnvoller wäre, ihre eigenen nationalen Währung wieder aufleben zu lassen. Aus deutschen Parteien ist dazu nur beredetes Schweigen zu vernehmen. Erst recht über das Thema Nachrüstung.

Franz Wauschkuhn

Politik

ALT OSDORF

Nachverdichtung um jeden Preis?

Die Anwohner des Wesselburer Wegs 8 – 10 sind besorgt. Hier soll ein großes Bauvorhaben umgesetzt werden, das ihre Lebensqualität gefährdet. Auf engster Fläche sollen zig Gebäude – darunter Eigentums- und Sozialwohnungen – entstehen, dafür müsste zum Beispiel eine kleine Waldfläche, wo bedrohte Fledermäuse leben, in Richtung Dörpfeldstraße weichen. Einige Gebäude sollen aufgestockt werden und unter der zentralen Rasenfläche (siehe Foto oben) der Wohnanlage eine Tiefgarage entstehen. Allerdings gibt Sven Hielscher (CDU), Vorsitzender des Bauausschusses Altona an, „die Aufstockung ist vom Tisch. Zudem wurden bisher noch keine Bauanträge in Richtung Dörpfeldstraße eingereicht.“



Die Wiese am Wesselburer Weg wird zur Tiefgarage (Abb.1)

Jörg Nelte vom Bauträger Min to Huus hingegen sagt: „Im Spätsommer wird es losgehen, alles ist genehmigt.“ Genehmigt ist bisher nur, dass die Garage neben der Hausnummer 8 einem 3-Stöckigen Gebäude weichen wird – inklusive Tiefgarage. Für die Anwohner bleibt es weiter spannend.



Nachverdichtung am Wesselburer Weg/Bockhorst hat begonnen

RATHAUSTOUR

Geschichte pur erleben

Christel Nicolaysen, die FDP-Bürgerschaftsabgeordnete für Blankenese, Nienstedten, Lurup, Iserbrook, Osdorf, Sülldorf und Rissen lädt am 12. Juni ab 13 Uhr ein, ihre Arbeit als Abgeordnete und das Hamburger Rathaus kennenzulernen.



Christel Nicolaysen

Das Hamburger Rathaus ist mehr als 100 Jahre alt. Geboten werden Geschichte pur und der politische Mittelpunkt der Stadt. Sowohl die Bürgerschaft als auch der Senat haben hier ihren Sitz. Nach dem Rundgang lädt Christel Nicolaysen zum Gespräch bei Kaffee und Kuchen ein. Die Rathausführungen sind kostenlos. Eine rechtzeitige Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen jedoch erforderlich.

Anmeldungen unter: philip.wuensche@fdp-fraktion-hh.de

STRASSENBAU BLANKENESE

Entscheidende Phase

Der seit Langem geplante Umbau des Blankeneser Marktplatzes befindet sich in der entscheidenden Phase. Seit dem 13. Mai wird an der Blankeneser Bahnhofstraße gebuddelt. Das Ende der Arbeiten ist erst für den 26. Oktober angepeilt, so in einem Schreiben der beauftragten Firma Wela Asphalt und Pflasterbau.

In der ersten Phase wird die Blankeneser Bahnhofstraße ausgebaut. Dafür werden zwischen Probst-Paulsen-Straße und Friedrich-Legahn-Straße unter anderem neue Bordsteine gesetzt und die Fahrbahn erneuert. Diese Arbeiten, so die Baufirma, erfolgen unter Voll-



An der Blankeneser Bahnhofstraße wird gewühlt

sperrung der Bahnhofstraße und dauern rund zwölf Wochen. Um das Areal für Fahrzeuge trotzdem halbwegs erreichbar zu machen, wird die Einbahnstraßenregelung zwischen Dormien- und Bulckstraße aufgehoben. Die Dormienstraße wird zur Sackgasse – mit einem Wendehammer auf Höhe der Kreuzung Bahnhofstraße.

FÜNF FRAGEN AN ...

Anne-Marie Hovingh

Fast ein halbes Jahrzehnt war Anne-Marie Hoving für die SPD in der Bezirksversammlung Altona aktiv.

Wie sind Ihre Erfahrungen mit und in der Bezirksversammlung?

In der Bezirksversammlung Altona sitzen viele engagierte Abgeordnete, die sich für ihren Stadtteil oder den Bezirk einsetzen wollen. Insgesamt ist die Arbeitsatmosphäre sehr kooperativ und lösungsorientiert.

Was machen jüngere Kommunalpolitiker anders als ältere?

Jüngere Kommunalpolitiker haben altersbedingt teilweise eine andere Sicht auf bestimmte gesellschaftliche Entwicklungen.



Anne-Marie Hovingh verlässt die Bezirksversammlung

Ich glaube, dass auch der Umgang mit Bürgerinitiativen ein anderer ist. Eine gesunde Mischung aus Jung und Alt halte ich für besonders sinnvoll.

Worin liegt Ihre Motivation für die mühsame Arbeit im Altonaer Rathaus?

Ich war fast ein halbes Jahrzehnt Abgeordnete in der Bezirksversammlung Altona. In Ottensen bin ich geboren und aufgewachsen. Es war mir immer eine Ehre, mich aktiv für meinen Bezirk engagieren zu können. Besonders motiviert haben mich die vielen Gespräche, die ich mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Kulturschaffenden führen durfte. Außerdem haben mich die politischen Erfolge motiviert.

Wird die SPD zu alter Stärke zurückfinden?

Ich hoffe es.

Europa- und Bezirkswahl fallen auf einen Termin. Vor- oder Nachteil?

Ein klarer Vorteil. Ich denke, dass sowohl die Europa- als auch die Bezirkswahl von einem gemeinsamen Wahltermin profitieren.

VIN RISSEN

Vor der Wahl

Auch SPD und Grüne präsentieren vor der Wahl für die Bezirksversammlung „ausgefeilte Wahlprogramme“, so die Bürgerinitiative VIN. Unter dem Stichwort „Das haben wir erreicht“ wurden die Erfolge der letzten Jahre aufgezählt. Gleichzeitig wurden Ziele und Pläne für die kommenden Jahre genannt. Gut klinge dabei, dass die Grünen „zur Erreichung dieser Ziele ... auf den Dialog mit der Bevölkerung vor Ort und die Zusammenarbeit mit Bürgerinitiativen und Verbänden“ setzten. Die SPD formulierte es sogar noch deutlicher: „Gute Bezirkspolitik gelingt nur im Dialog zwischen Bürgerinnen und Bürgern sowie Politikerinnen und Politikern.“

Wirtschaft und Verkehr

GEMEINSAM NUTZEN

Carsharing-Projekt Tietzestraße erfolgreich

Ein Auto mit anderen gemeinsam nutzen – dieses Konzept erscheint so manchem Elbvorortler wie eine marxistisch infizierte Fantasievorstellung, aber die Zeiten ändern sich auch im Hamburger Westen. Das Carsharing-Projekt in der Tietzestraße meldet Erfolge. In Zusammenarbeit mit Cambio wurde ab 2013 zunächst ein Kleinwagen in der ehemaligen SAGA-Siedlung zwischen Bockhorst und Wildenbruchstraße angeboten (die nächste Cambio-Station befindet sich in Bahrenfeld).

Anfangs überwog Skepsis. Die Initiatoren Thomas Krautscheid und Juan Romero mussten einen Ausgleichsfond einrichten. Sollte der Ford Fiesta einen für den Betrieb nötigen Mindest-

umsatz nicht erreichen, müssen die Nachbarn einspringen. Das war in den ersten zwei Monaten tatsächlich nötig – dann aber gingen die Nutzungszahlen nach oben. Mittlerweile ist der Wagen sieben Stunden pro Tag unterwegs. 75 Fahrer aus Blankenese, Iserbrook, Osdorf und Nienstedten zählen zum „Kundenstamm“. Einige Familien aus der Siedlung haben eigene Autos abgeschafft (was letztlich ja das Ziel von Carsharing ist). Die Kapazität des ersten Wagens ist damit erschöpft. Nun gibt es einen zweiten. Er ist über die App von Cambio buchbar (noch kein fester Stellplatz; die App zeigt den aktuel-



Anwohner freuen sich über den zweiten Carsharing-Wagen in der Siedlung an der Tietzestraße

len Standort an). Das Projekt zeigt: In naher Zukunft dürfte sich Carsharing auch in den Elbvororten durchsetzen.

S-BAHN

Anbindung von Lurup und Osdorf kommt später

Wie Mitte Mai bekannt wurde, verzögern sich die Planungen für den Bahnanschluss von Osdorf und Lurup weiter. Die derzeit laufende Machbarkeitsuntersuchung, die bereits Ende letzten Jahres vorgelegt werden sollte, soll nun erst im Herbst 2019 vorgestellt werden. Im

Jahr 2014 hat der damalige Bürgermeister Olaf Scholz, nach Darstellung der CDU-Hamburg, mit Amtsantritt versprochen, mit dem Bau der U5 von Osdorf durch die Innenstadt bis nach Bramfeld, insbesondere die Stadtteile anzubinden, die bisher nur weiße Flecken im schienengebundenen Streckennetz waren. Der Baubeginn sollte 2020 erfolgen.



DA LIEGEN SIE RICHTIG!

Die schönsten Teppiche für Ihr Zuhause

Unser Sortiment für Ihr schönes Zuhause:

Teppiche | Bodenbeläge | Gardinen & Sonnenschutz
Insektenschutz | Betten | Möbel | Wohndekoration



Knutzen Wohnen GmbH | Hauptstraße 57 | 24975 Hürup
Telefon 04634 / 93 830 | www.knutzen.de

Wo Sparen wieder Spass macht!



Goldkontor

Hamburg GmbH

- An- und Verkauf von Gold, Silber, Platin, Palladium
- persönliche, diskrete Beratung und Verkauf vor Ort
- bankenunabhängige Schließfachanlage
- Edelmetalldepot ohne Mindestlagerwert
- zertifizierter Onlineshop
- versicherter, deutschlandweiter Versand

Kontorhaus Bergstraße • Bergstr. 16 • 20095 Hamburg • Tel.: +49 (040) 30 60 599 10
Fax: +49 (040) 22 81 359 89 • E-Mail: info@feingoldhandel.de • www.feingoldhandel.de

**GRÜNDERZENTRUM
„Wedel ist die
beste Lösung“**

CDU-Mittelstandspolitiker Christian Fuchs wirbt für ein Gründerzentrum in Wedel. Er begrüßt die Entscheidung des städtischen Finanz- und Hauptausschusses, in Gesprächen mit der zuständigen Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg (WEP) einzusteigen und offensiv für den Bau des Gründerzentrums in der Rolandstadt zu werben. Dass Wedel die Voraussetzungen erfüllt, belegt eine Studie der Westküsten-Kooperation, der auch die WEP angehört. Die Studie sieht großes Potenzial für ein neues Technologie- und Gründerzentrum im Kreis Pinneberg. Als mögliche Standorte werden Pinneberg und eben Wedel genannt. Fuchs hält die Rolandstadt für die bessere Wahl – und zwar nicht,

weil er dort lebt und arbeitet. „Als Mittelstandspolitiker merke ich jeden Tag, dass es in Wedel schon jetzt eine Gründermentalität gibt“, erklärt der MIT-Chef. So können neue Firmen auf die Erfahrungen von Unternehmen bauen, die wissen, worauf es ankommt. Beim Ausbau des bestehenden Netzwerks will sich auch die MIT einbringen. Ein weiterer Vorteil im Vergleich zu möglichen Konkurrenten um die Ansiedlung ist aus Sicht von Fuchs, dass Wedel die geeigneten Flächen für die Realisierung des Projekts schnell und unkompliziert zur Verfügung stellen kann. Weitere Pluspunkte sind laut der Studie die Nähe zu Hamburg und die verkehrliche Anbindung mit S-Bahn-Anschluss. Für die Rolandstadt spricht außerdem die Nähe zur Fachhochschule. „Das würde die Metropolregion nach vorne bringen“, betonte Fuchs Ende Mai.

**BUCHTIPP
Crushing it!**

Vom Weinverkäufer zum Social media-Star: Der US-Amerikaner Gary („Vee“) Vaynerchuk hat den Verkauf revolutioniert. Der Verkäufer wird zur Eigenmarke auf Youtube, Facebook, Twitter, Snapchat.

In Crushing it! präsentiert Vaynerchuk „Großartige Strategien für mehr Umsatz und mehr Einfluss in den sozialen Medien“. Entgegen seinen polarisierenden und stellenweise ausgesprochen oberflächlichen und angreifbaren Videos präsentiert Crushing it! mehr Hirn. Vaynerchuk gliedert das Buch in kurze Exkurse, Fallbeispiele, Online-Plattformen. Nützlich für alle, die sich motivieren lassen wollen, die neue Einblicke brauchen, sich das selbstständige Denken aber nicht abnehmen lassen wollen.
ISBN 978-3-864-7060-28, broschiert, € 19,99



BÖRSENKOLUMNE

– ANZEIGE –

Tödliches Risiko



Am Abend des 05. Januar 2009 kam es im kleinen Örtchen Blaubeuren am Rande der Schwäbischen Alb zu einer Tragödie. Deren Ergebnis beherrschte an den Folgetagen die gesamte deutsche Medienberichterstattung und schaffte es sogar bis ins US-amerikanische Wall Street Journal. Der Milliardär und ehemals drittreichste Deutsche, Adolf Merckle, hatte Schienensuizid begangen. Mit seinem Firmengeflecht um Ratiopharm und HeidelbergCement war der Vollblut-Unternehmer in der Finanzkrise in Schwierigkeiten geraten. Offenbar sah er angesichts des drohenden Totalverlustes seines Vermögens keinen anderen Ausweg als den Freitod. Nicht tödlich, dafür kaum minder medienwirksam, der tiefe Fall des Drogeriekönigs Anton Schlecker: Auch er gehörte mit einem Vermögen von fast 2 Mrd. Euro zu den 100 reichsten Deutschen und verlor im Rahmen der Insolvenz seiner Drogeriekette sein gesamtes Vermögen. Was lässt sich aus derartigen Unternehmertragödien lernen? Nun, wenn Sie selbst Unternehmer sind, vielleicht dies: Setzen Sie nicht Ihr gesamtes Vermögen auf Ihr Unternehmen. Legen Sie stattdessen Geld für den Fall des Scheiterns Ihrer Firma zur Seite,

auch wenn das für Sie als Unternehmer natürlich keine realistische Option ist. Doch bedenken Sie: Auch der beste Unternehmer kann scheitern, oft sogar schuld-



Jörg Wiechmann
Foto: iac

los. Der Verlust wichtiger Mitarbeiter, möglicherweise sogar Unfall oder Krankheit des Unternehmers selbst, kann die Existenz eines Unternehmens bedrohen. Ebenso ein Computervirus, der die Firmen-IT wochenlang lahmlegt

oder zum Verlust existenzieller Daten führt. Umsätze und Gewinne Ihres Unternehmens können jederzeit aufgrund einer schweren Rezession einbrechen und die Existenz des Unternehmens gefährden – so wie vor 10 Jahren im Fall Merckle. Lernen Sie aus den Tragödien von Merckle und Schlecker und nehmen Sie sich ein Beispiel an Unternehmern wie Bill Gates oder Mark Zuckerberg: Die haben beim kompetentem Aufstieg und Wertzuwachs ihrer Firmen darauf geachtet, regelmäßig Teile des Vermögenszuwachses ins Privatvermögen zu überführen, um es so vom Schicksal der Firma zu trennen. Kurz: Sie haben ihr Geld gestreut. Das Gleiche gilt für Sie als Anleger: Streuen Sie Ihre Investments, besonders die im Bereich der Unternehmensbeteiligungen! Ziel Ihrer Geldanlage in Aktien sollte es sein, mit Ihrem sauer Ersparten am stetigen Wachstum der Weltwirtschaft teilzuhaben - nicht aber auf das Schicksal einzelner Firmen zu wetten. Das kann nämlich gehörig in die Hose gehen. Nur wer sein Geld breit über viele Dutzend Unternehmen streut, ist vor dem jederzeit möglichen Scheitern einzelner Firmen gefeit. Im IAC können wir davon ein Lied singen: Unsere Nokia verpasste seinerzeit den Trend zum Smartphone und wurde vom Aufstieg Apples iPhone ab 2008 innerhalb weniger Jahre

geradezu vom Markt gefegt. Unser zuvor über Jahrzehnte als sicheres Witwen- und Waispapier geltender Versorger E.ON erlebte sein Waterloo, als es nach der Atomkatastrophe von Fukushima 2011 zur 180-Grad-Wende in der Energiepolitik kam. Die Aktienkurse von E.ON und Nokia verloren 88% bzw. 98% und bescherten uns im IAC nahezu Totalverluste. Da wir jedoch nicht nur auf ein bzw. zwei Unternehmen setzen, sondern seit je her auf gleich 50 internationale Qualitätskonzerne aus verschiedenen Ländern und Branchen, konnten uns selbst solch dramatische Verluste, die andernorts zu Tragödien geführt hätten, nichts anhaben. Im Gegenteil: Trotz unseres Nokia- und E.ON-Debakels erzielte unser Club-Fonds „IAC-Aktien Global“ in den letzten 10 Jahren eine Rendite von über 10% pro Jahr. Das bescherte unseren mittlerweile über 5.000 Investoren nahezu eine Verdreifachung ihres Vermögens. Das tödlichste Risiko bei der Investition in Unternehmen ist und bleibt nicht die Aktie selbst, sondern mangelnde Streuung.

Jörg Wiechmann
Geschäftsführer
Itzehoer Aktien Club GbR
wiechmann@iac.de
www.iac.de
Viktoriastr. 13 · 25524 Itzehoe
Tel. 04821-67930



ELLA SCHACHT

MODEN + Accessoires



van Laack

...und
weitere,
tolle
Sommer
Mode

Sommer kann kommen!

HH-Blankenese

Blankeneser Bahnhofstr. 34 - Tel. 040 869330
Mo. - Fr. 10:00 - 18:30 ♦ Sa. 10:00 - 14:00

HH-Rissen

Wedeler Landstr. 30 - Tel. 040 812303
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 ♦ Sa. 10:00 - 14:00

www.ella-schacht-moden.de

MELDUNGEN

Kultur

KULTURFESTIVAL

Endlich wieder altonale!

Das Programm der altonale21 wartet in diesem Jahr mit vielen tollen Highlights auf. 17 Tage lang begeistern Künstler und Veranstaltungen das Publikum. Über 200 Einzelveranstaltungen präsentieren sich an ungewöhnlichen Orten in Altona. Das zentrale Motto der altonale heißt „Reichtum“. Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Hier ausgewählte Highlights der altonale:

Euer Sound eure Bühne

Auch in diesem Jahr unterstützt die altonale wieder junge MusikerInnen aus Hamburg. Ob HipHop, Rock oder Pop. Die Bands Eventgarde, Daniel Abozen, Kate Louisa, Neue Deutsche Wahrheit, Jera-keen und Myrtus Creed werden dann auf der Bühne dem Publikum richtig einheizen.

Sa., 8. Juni, ab 14 Uhr, Platz der Republik

vvisionAir: Die Welt ist im Wandel und wir wollen sie neu denken

In Workshops, Mitmachaktionen, auf Touren und an Ständen darf auf dem vvisionAIR ausprobiert werden, wie die Welt enkeltauglich gestaltet werden könnte. Gezeigt werden Alternativen zum heutigen Konsumverhalten. Zero Waste, alternative Mobilität, Upcycling, eine liebenswerte Gesellschaft – das sind die Themen der vvisionAir. Zum Schlendern lädt der Upcycling- und Regionalwarenmarkt ein. Besuchenswert sind auf jeden Fall die Fahr-

raddisco, HamburgTauscht, gemeinsames Plastiksammeln am Elbstrand oder auch der Halbpension-Ausflug am 16. Juni, 14 Uhr, inklusive Musik-Bingo mit DJ Rita.

15./16. Juni, Christianswiese/Ottenser Markt

theater altonale: Monsters we love

Monster haben das Gefühl, nicht dazuzugehören. Sie denken, sie sind zu dick, zu haarig



Bei der altonale „vvisionAir“ erwarten Sie eine Fahrraddisco und ein Upcyclingmarkt

und fremd. Deshalb verstecken sie sich, aber heimlich sind sie überall dabei. Eine performative Talkshow mit Experten für Kinder, Erwachsene und Monster, mit Katharina Oberlik. Stargäste: David Chotjewitz, Cornelia Dörr, Petra Kolitsch, Moritz Schilk, Farzad Fadaei.

So., 16. Juni, 17 Uhr, WillkommensKulturhaus, Bernadottestraße 7

Straßenfest und STAMP

Beide Festivals werden in Altona-Altstadt, in Ottensen und rund um den Platz der Republik gefeiert. Von Freitag, 14. Juni, bis Sonntag, 16. Juni.

www.altonale.de

ALTONA

Der Mädchenchor Hamburg singt in der Kulturkirche

Mädchenchor Hamburg: „Angels Landing“.

Die Mädchen vom Mädchenchor der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg, einem der führenden Mädchenchöre Deutschlands, konzertierten u. a. schon in Island, Griechenland, Südostasien, der Türkei, Israel, Südafrika und der Arktis. Und immer nehmen sie auch musikalische Inspiration aus ihrem Reiseland mit nach Hause, auf die sich die vielen Fans daheim dann freuen können. 2019 geht es nun in den „Wilden Westen“ der USA – der bekannte Wanderweg im Zion Nationalpark gab dem Konzert seinen klangvollen Titel: „Angels Landing“.

Tickets im Vorverkauf für 5 Euro und an der Abendkasse für 7 Euro.

Fr., 14. Juni, 19.30 Uhr, Sa. 15. Juni, 15 Uhr, Bei der Johanniskirche 22, Altona

MUSIK

Romantische Streithähne – Lieder von Brahms und Wolf

Im Restaurant Hanseatic in der Elbschlossresidenz. Studierende der Gesangsklasse von Knut Schoch spielen und singen Lieder von Brahms und Hugo Wolf.

Gemeinsam ist den beiden Komponisten ihr umfangreiches Liedschaffen, trennen tut sie der sogenannte „Musikstreit“, in welchem Ende des 19. Jahrhunderts konservativere Musiker auf die „neudeutsche Schule“ prallen. Die angehenden Sänger und Pianisten der Klasse von Knut Schoch haben aus dem Repertoire dieser beiden so verschiedenen Musiker ein breit gefächertes Programm zusammengestellt, in dem Bekanntes neben Unbekanntem steht und so für ein kurzweiliges Konzerterlebnis sorgt.

Eintritt 5 Euro. Anmeldung unter Telefon 819 91 10.

Do., 13. Juni, 16 Uhr, Elbchaussee 374, Nienstedten

KONZERT

„Sansibar“ im Ernst Barlach Haus

In der Reihe Klang & Form stellen Studierende der Kompositionsklasse von Prof. Dr. Gordon Kampe im Ernst Barlach Haus neue Werke vor.

Das Motto des Abends verdankt sich dem Roman „Sansibar oder der letzte Grund“ von Alfred Andersch, in dem Ernst Barlachs Holzskulptur „Lesender Klosterschüler“ eine zentrale Rolle spielt.

Eintritt: Erwachsene 15 Euro, Schüler und Studenten 5 Euro

So., 23. Juni, 18 Uhr, Baron-Voght-Straße 50a, Othmarschen

KONZERT

Jazz-Spätschoppen im Goßlerhaus

Die King Street Jazzmen aus Elmshorn spielen vor allem New Orleans- und Dixieland-Jazz, aber auch Rock- und Pop-Klassiker. Die achtköpfige Band mit ihrem vollen Sound bringt „Happy Jazz“ ins Goßlerhaus.

Einlass 19 Uhr, Eintritt 20 Euro, für Mitglieder des Fördervereins 15 Euro. Anmeldung unter Telefon 0157/58 82 25 87 (auch AB) oder per E-Mail an kontakt@



King Street Jazzmen

foerderverein-gosslerhaus.de
12. Juni, 20 Uhr, Goßlers Park 1, Blankenese



Der Chor in der Kirche

KIRCHE

Gospelkonzert in Blankenese

Auch dieses Jahr lädt der Gospelchor Blankenese, unter der Leitung von Gregor DuBuclet, zu dem alljährlichen Sommerkonzert ein. Die Türen der Blankeneser Kirche am Markt sind ab 17 Uhr geöffnet, um 18 Uhr beginnt das Konzert.

Das Konzert setzt sich aus unterschiedlichen Stücken zusammen, über den letzten Titelsong „I Will Rise“ von Chris Tomlin, einem schwungvollen „You Are Good“ bis hin zu der

gefühlvollen Ballade „Something Inside So Strong“ werden viele Genre bedient. „Joyful Noise“, so der Konzerttitel in diesem Jahr, ist von dem Worship Musiker Cliff Duren arrangiert.

Freuen können sich die Zuhörer auf James Mironchik, als Music Director und Pianist. Er schreibt eigens für den Gospelchor Arrangements und ist für die Besetzung der Band zuständig.

Der Gospelchor freut sich über Spenden, da das Konzert auch in diesem Jahr keinen Eintritt kosten wird. Im Fokus steht vielmehr das gemeinsame Singen, das Zusammenkommen und Gott zu loben.

Wer Interesse hat, Mitglied des Gospelchores zu werden, kann jeweils nach den Hamburger Sommerferien oder zum Jahresbeginn den Chor kennenlernen. Eine Kontaktaufnahme ist unter fragen@gospel-blankenese.de möglich. Weitere Informationen rund um den Chor findet man unter www.gospel-blankenese.de.

So., 23. Juni, 18 Uhr, Kirche am Markt, Blankenese



Unser Angebot

DIE BESTEN
HOYA-Premium-Gleitsichtgläser

799 € (Paar)

statt 1.174 € UVP

inkl. Verträglichkeitsgarantie
Digitalzentrierung nach neuester
HOYA-ID-Technologie + Augenscan
Extra dünn, superentspiegelt und -gehärtet,
lotusbeschichtet

ONE
MILLION
GLASSES

OKG

FINE OPTICAL PRODUCTS

OTTENSEN

Bahrenfelder Straße 133
040 - 52 59 03 19
www.onemillionglasses.de

vorher:



Ottenser
Hauptstr. 63

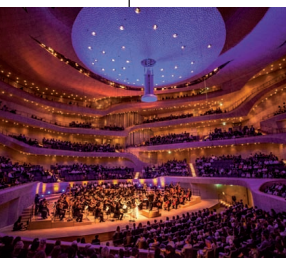
Stadtkultur

INSTRUMENTALWETTBEWERB

Tonali 2019 in der Elbphilharmonie

Tonali ist weit mehr als ein innovativer, internationaler Instrumentalwettbewerb für talentierte Jung-Solisten. In diesem Jahr messen sich vom 17. bis 22. Juni zwölf junge Pianisten.

FOTO: GEORG TEDESCHI



Drei Finalisten spielen am Ende der Tonali in der Elbphilharmonie um den Titel als Tonali19-Gewinner und Preisgelder in Höhe von

insgesamt 30.000 Euro. Termine, Veranstaltungsorte und Karten unter www.tonali.de/projekte/tonali-fest/tonali19-fest/



FOTO: WWW.RONCALLI.DE

Circus-Theater

Roncalli auf Tournee

Bereits 450.000 Zuschauer begeisterten sich für das neue Programm „Storyteller: Gestern-Heute-Morgen“ des Circus' Roncalli. Nun auch in Hamburg.

Bernhard Pauls Circus-Theater Roncalli ist ein poetisches Schauspiel für Jung und Alt. Bereits zu den Anfangszeiten Roncallis gelang es dem Direktor und Gründer, nicht nur preisgekrönte und lang für die Manege verloren geglaubte Stars, sondern auch außergewöhnliche Vertreter anderer Kunstformen in seinen Circus zu holen und so seinem Publikum neue Geschichten zu erzählen. Das neue Programm „Storyteller: Gestern – Heute – Morgen“ setzt neue Maßstäbe und verbindet die romantische Welt des Circus mit den Anforderun-

gen der heutigen Zeit. Circus-Theater Roncalli verzichtet bewusst auf Tiere in der Show und setzt auf eine Inszenierung mit innovativer Bühnen-, Licht- und Holographietechnik. Als eine Mischung aus Eiskönigin und Superwoman begeistert die junge Französin Adèle Fame an den Strapatzen. Weißclown Gensi sorgt für Poesie und die Bello Sisters bauen aus ihren Körpern lebende Statuen. **7. Juni bis 14. Juli, Moorweide, Rotherbaum, Karten ab 15 Euro, Telefon 30 18 70 20, www.roncalli.de**

MUSICAL

Die große Heinz-Erhardt-Show

Heinz Erhardt war der ungekrönte König des deutschen Humors, ein Großmeister der Blödeleien und vergnüglichen Wortspiele. Das erste Musical über ihn, eine Welturaufführung, widmet sich seiner großen Zeit im Hamburger Varieté „Haus Vaterland“, seinen sensationellen Erfolgen und seinen schönsten Gedichten und Balladen, von denen viele zum ersten Mal vertont wurden. Mitreißende Melodien zu humorvollen Texten, verbunden mit der Lebensgeschichte des großen deutschen Komikers.

10. Juni bis 20. Oktober, Hamburger Engelsaal, Valentinskamp 40-42, Karten ab 22 Euro, Telefon 319 74 76 99, www.engelsaal.de



LESUNGEN

Literatur in den Häusern der Stadt

Wenn in einem guten Buch jeder Buchstabe aus Gold ist, wie ein koreanisches Sprichwort sagt, lohnt sich ein Besuch bei „Literatur in den Häusern der Stadt“ erst recht. Denn die siebte Ausgabe bietet nicht nur wie gewohnt exzellente Bücher für jeden Geschmack. Auch die einzigartige Mischung aus namhaften Künstlern und Newcomern, ungewöhnlichen Orten sowie der privaten Atmosphäre machen aus dem Festival ein reichhaltiges Kulturerlebnis. Der KunstSalon veranstaltet 16 Lesungen und einen Poetry Slam in Hamburg. Freunde bekannter Künstler

FOTO: KUNSTSALON/AUS WOHLMANN



treffen bei „Literatur in den Häusern der Stadt“ auf Anne von Canal, Rasmus Blohm, Inger-Maria Mahlke, Janina Sachau, Friedrich Ani, Stefan Hunstein, Katrin Burseg, Alexa Hennig von Lange und Hanns Zischler. Und auch weitere Künstler wie Michel Houellebecq, Paul Klee und Theodor Fontane, der in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag feiert, spielen beim Festival eine Rolle. Nicht weniger interessant sind die Lesungen „Ein Auftrag für Otto Kwant“ von Jochen Schmidt, „Schwer erleuchtet“ von Dieter Bednarz, „Männer-spagat“ von Hajo Schumacher oder Liebesgedichte aus verschiedenen Epochen, vortragen von Hannah Ehlers und Quintus Hummel. Weitere Informationen zu den einzelnen Orten und Uhrzeiten unter www.kunstsalon.de. **12. bis 16. Juni, Karten ab 22 Euro, Telefon 0221/93 67 97 05, www.kunstsalon.de**

FOTO: RAINER MERKEL



CHOR

Sommerkonzert der 50 Voices

Der Hamburger Chor 50 Voices feiert sein 30-jähriges Bestehen mit einem live und unplugged Sommerkonzert – ganz ohne technische Verstärkung. Beste Stimmung ist garantiert, wenn der Mix aus Pop, Gospel und Soul das Publikum mitreißt. Drei Chorleiter geben dabei den Ton an: die südafrikanische Sängerin Lerato Sebele-Shadare, Andreas Paulsen und Christian Schicht.

Do., 13. Juni, 20 Uhr, Bunker Feldstraße (Resonanzraum), Feldstraße 66, Karolinenviertel, Karten ab 14 Euro, www.eventim.de, www.resonanzraum.club

ANGEBOTE DES MONATS



Ottensen. Modernes Stadthaus mit kleinem Garten, 4 Zimmer, 110 m² Wohnfl., EBK, Vollbad, Gäste-WC, Fußbodenheizung, Holzfußboden, Garagenstellpl., Alarmanlage, Bj. 2011, B: 75,3 kWh/(m²a), Kl. C, FW-ZH, **KP: 890.000,-€.**



Groß Flottbek. Sonnige Penthouse-Whg. mit 3 Terrassen, 3 Zi., 150 m² Wohnfl., offene EBK, 2 Bäder, bodentiefe Fenster, Parkett, Lift, TG-Stellplatz, Bj. 2001, B: 116,6 kWh/(m²a), Kl. D, FW-ZH, **KP: 640.000,-€**



Nienstedten. Großzügige Wohnung mit viel Charme, 2 Zimmer, 81 m² Wohnfl., EBK, 2 Bäder, Fußbodenheizung, Kamin, Abstellraum, Balkon, Bj. 1992, V: 135 kWh/(m²a), Kl. E, Gas-ZH, **KP: 529.000,-€**

GESUCHE

ab 250m² gesucht ...

5-köpfige Familie aus Groß Flottbek sucht in den Elbvororten ein großzügiges Haus ab 6 Zi. mit Platz für 2 Fahrzeuge und schönem Grundstück. Provisionsfrei für den Verkäufer.

Bungalow gesucht!

Ehepaar mit zwei Söhnen sucht ein ebenerdiges Haus mit pflegeleichtem Garten, viel Sonne und gepflegtem Umfeld bis ca. 1,3 Mio.€. Provisionsfrei für den Verkäufer!

Vermietete Whg. gesucht!

Junges Ehepaar aus Nienstedten sucht eine Kapitalanlage und Altersvorsorge zur Selbstnutzung in ferner Zukunft! KP je nach Größe und Zustand. Provisionsfrei für den Verkäufer!

Blankenese gesucht!

Geschäftsführer einer Hafentauerei sucht für seine Familie und sich ein Haus ab 5 Zimmern in familienfreundlicher Lage bis max. 3 Mio. €. Provisionsfrei für den Verkäufer!

Extravaganz gesucht!

Modeunternehmer sucht für seine Partnerin und sich eine Wohnung oder ein EFH der Extraklasse mit hochwertiger Ausstattung und viel Charme! Provisionsfrei für den Verkäufer!

Zinshaus gesucht!

Hamburger Wohnungsbaunternehmer sucht zur Kapitalanlage ein langfristig vermietetes, solides Zinshaus in stadt- / stadtnaher Lage. Provisionsfrei für den Verkäufer!

EG oder Lift gesucht!

Rüstiges Ehepaar sucht nach dem Verkauf des Hauses eine barrierearme Wohnung mit Terrasse oder Gartenanteil in ruhiger Lage! Provisionsfrei für den Verkäufer!

Falkenstein gesucht!

Renommierter Hamburger Jurist mit eigener Kanzlei in der dritten Generation sucht ein repräsentatives und privates Anwesen in bester Lage! Provisionsfrei für den Verkäufer!

Baugrundstück gesucht!

Für unsere Kunden suchen wir im Hamburger Westen Baugrundstück in verschiedenen Größen und Lagen von ca. 450m² bis 2.000m². Provisionsfrei für den Verkäufer!

Finden Sie weitere tolle Immobilienangebote und Gesuche: von-wuelfing-immobilien.de



Cederic Gollbach
Standortleiter

Für Fragen oder Beratung rufen Sie an oder kommen Sie einfach direkt bei uns vorbei!

🏠 Elbchaussee 11, 22765 Hamburg

☎ Tel. 0 40 – 24 82 71 00

✉ info@von-wuelfing.de

Panorama

FOTOWETTBEWERB

Schenefeld ist lebenswert

Die Stadt Schenefeld veranstaltet einen Fotowettbewerb, bei dem alle Fotointeressierten, egal ob Schenefelder oder Auswärtige, teilnehmen können. Schenefeld ist lebenswert! Dies zu zeigen ist Ziel des Fotowettbewerbs. Ob Natur, alte und neue Bauten oder das Stadtleben, Schenefeld hat einiges zu bieten. Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine für das Stadtzentrum Schenefeld.

Der Name des Fotografen, die

vollständige Anschrift sowie eine Einverständniserklärung zur Weiterverwendung der Bilder sind mit den Fotos einzureichen. Die Einverständniserklärung findet sich auf der Homepage www.stadt-schenefeld.de und kann elektronisch als Scan, persönlich im Rathaus oder per Post eingesendet werden.

Noch bis zum 30. September können maximal fünf Bilder eingereicht werden unter fotowettbewerb@stadt-schenefeld.de



Wildes, unberührtes Leben in Schottland

MULTIVISIONSSHOW

Schottland in der VHS Wedel

Der Dudelsackbläser im Kilt vor der grandiosen Berglandschaft der Highlands, fliegende Baumstämme und Whisky sind klassische schottische Klischees. Andreas Eller präsentiert in seiner neuen Foto-reportage ein Land, das sich vor allem auf das Wesentliche konzentriert: große Wildnis mit Weite und Stille. Die Besucher erleben aber auch die ungleichen Metropolen Glasgow und Edinburgh und begeben sich auf die Spuren des weltberühmten Autors Robert Louis Stevenson. Mitten im wilden Nichts einer scheinbar endlosen Moorlandschaft liegt der kleine Bahnhof in Rannoch. Die Reise führt durch das sagenumwobene Hochland zum tiefsten See Loch Ness nach Inverness und weiter zum nördlichsten Punkt an der Nordostspitze.

Eintritt 8 Euro, um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 04130/915 40 oder per E-Mail an info@vhs.wedel.de.

Mi., 19. Juni, 19 bis 20.30 Uhr, ABC-Straße 3, Wedel

STADTTEILFEST

Lurup feiert

Rund um das Stadtteilhaus Lurup wird gefeiert mit über 50 Aktionsständen, einem Fußballturnier, der Freiwilligen Feuerwehr Lurup und der DLRG, einem Bühnenprogramm und den beiden singenden Taxifahrern Loveley und Monty von Gypsy Moments. Der Eintritt ist frei.

Sa., 15. Juni, 10 bis 16 Uhr, Böverstland 38, Lurup



Wolf-Reisen



60 Jahre Erfahrung sprechen für sich! Ihr Busreiseveranstalter in Hamburg, Baumkamp 9

Bei uns sind Sie keine Nummer, sondern wir kennen Sie mit Namen! Klein und besonders mit persönlichem Service, Reisebegleitung und ausgewählten Hotels - meist 4 Sterne. Führungen und Ausflüge inklusive.

FRANKREICH - Lothringen

Jugendstil in NANCY, Gotik in METZ
HP, 3.10. bis 8.10. **818,-**

Rheinsberg und Havelland

Neuruppin, Meseberg, Ribbek
HP, 15.9. bis 17.9. **352,-**

GARDASEE zum Saison Finale

Verona, Riva, viel Kulinarik!
HP und mehr, 24.10. bis 31.10. **767,-**

Kurzer Anruf: Unser Katalog kommt zu Ihnen: 040 / 51 67 79



SPRAWA-HAUSERSERVICE

Renovierungsarbeiten

Malen - Tapezieren - Altbausanierung
Fliesen - Parkett - Laminat

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de





-  10 € IN JETONS
-  DREI GRATIS-DRINKS (BIER, SEKT, WEIN)
-  INKLUSIVE EINTRITT



CASINO SCHENEFELD | Industriestraße 1 | 22869 Schenefeld
Tel. 040 839 00 20 | www.casino-schenefeld.de

Einlass ab
18
mit Personalausweis



Entenspaß in Wedel

GUTER ZWECK

Lions Entenrennen beim Hafenfest Wedel

Die beiden Lionsclubs Elbmarsch und Hamburg-Klövensteen organisieren gemeinsam das erste Lions-Entenrennen. Unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters Niels Schmidt gehen beim Hafenfest Wedel dann 2.000 kleine Renn-Enten im Wedeler Hafen an den Start und schwimmen für den guten Zweck ihrem Ziel entgegen. Auf die Besitzer der schnellsten Enten warten viele Preise, wie unter anderem ein Terra Laptop, ein Wellnesswochenende auf Föhr oder etliche

10er-Karten für die Wedeler Badebucht.

Der Erlös aus dem Verkauf soll insbesondere dazu beitragen, dass Wedeler Kindergartenkinder aus einkommensschwächeren Familien die Teilnahme am Schwimmunterricht ermöglicht wird.

Weitere Informationen zu den Verkaufsstellen und Spielregeln unter www.entenrennen-wedel.de.

Sa., 15. Juni, 16 Uhr, Wedeler Hafen

KUNST

Gang im Rahmen des Architektur-Sommers

Die FrauenFreiluftGalerie lädt zum Rundgang unter dem Motto „Wie entsteht ein Wandbild? Idee – Entwurf – Malerei.“ ein. Keine Anmeldung nötig. Kein Eintritt. Gerne Spende für das autonome Galerieprojekt über Frauenarbeit im Hafen.

Di., 18. Juni, 17 bis 19 Uhr, Treffpunkt: Große Elbstraße 132

RISSEN

Blumen- und Liebeslyrik

Frühling in Rissen: Mitten im Ortskern blüht und grünt es. Die Blumengruppe des Bürgervereins hat die Beete in der Einkaufszone farbenfroh bepflanzt. Damit es auch drinnen blüht und keimt, lädt sie zu einem stimmungsvollen Dorfgespräch im Bürgerhaus mit Blumen- und Liebeslyriker Wilfried Brusch ein.

Der Literaturwissenschaftler liest die schönsten und bekanntesten Frühlings-, Blumen- und Liebesgedichte aus der deutschen Literatur. Unterstützt wird er von Autor Karl-Heinz Biermann.
Mo., 3. Juni, 19 Uhr, Wedeler Landstraße 2, Rissen



Wilfried Brusch liest Gedichte

BLANKENESE

Hof-Flohmarkt

Bücher, Kleidung, Geschirr: Wer gerne stöbert, ist beim privaten Hof-Flohmarkt in Dockenhuden genau an der richtigen Stelle.

So., 16. Juni, 9 bis 17 Uhr, Dockenhudener Straße 1-3

BLANKENESE

Flohmarkt II

Auch in diesem Jahr lädt die Witts Allee zum gemütlichen Straßenflohmarkt ein. Es erwartet die Besucher ein bunter Mix aus Altem und Neuem.

Sa., 15. Juni, ab 10 Uhr, Witts Allee

040-350 80 20
grossmann-berger.de

Liebe auf den ersten Elbblick.
Grossmann & Berger macht's.

Shop Othmarschen
Waitzstraße 22 | 22607 Hamburg

Grossmann & Berger

Hamburg | Sylt | Berlin

Panorama

AKK

Tag der Kinderintensivstation

Wie funktioniert der Betrieb einer Kinderintensivstation? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kinderintensivstation im Altonaer Kinderkrankenhaus laden zu einem Exkurs in ihre Arbeitswelt ein.

Bei einem „Zirkeltraining“ der besonderen Art können Interessierte Impulse für ihr tägliches Leben oder berufliches Handeln mitnehmen und anschließend bei einem Kaffee und einem Stück Kuchen mehr über das Team der Kinderintensivstation und das spezielle Qualifizierungskonzept erfahren. Auf Wunsch gibt es Führungen über die großzügige und frisch sanierte Kinderintensivstation.

Eingeladen sind alle aus der Berufsgruppe Pflege, aus dem Bereich der Erwachsenenpflege und natürlich medizinisch interessiertes Fachpersonal.

Mo., 17. Juni, ab 14 Uhr, Bleickenallee 38, Altona



Ein Blick hinter die Kulissen des AKK

WEDEL

Trio Hafennacht auf der „Batavia“

Bei Westwind kommt das Fernweh und holt die alten Seelen zurück! Auf der Rasenfläche vor dem Theaterschiff spielt und singt das Trio Hafennacht Lieder von Lale Andersen, Hans Albers und Lisa Vermehren.

Eine Schatzkiste mit Andenken an Gefühle, die uns so mit Hafen, Wind und See verbinden.

Tickets für 25 Euro unter Telefon 04103/858 36 oder www.batavia-wedel.de

Fr., 21. Juni, 20.30 Uhr, Brooksdamm Wedel

INFOABEND

High School Year und Auslandsaufenthalt

Die Hamburger Agentur „Bildungsberatung global“ veranstaltet einen Infoabend in der Haspa-Filiale am Blankeneser Bahnhof. Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren können über die Agentur einen Highschool-Aufenthalt im Ausland oder Freiwilligenarbeit nach dem Abitur planen.

Die Partnerschulen in Neuseeland, Australien, Kanada und Irland bieten eine große Fächerauswahl, Musik- und Theater-

programme sowie Sportarten wie Hockey, Tennis, Golf, Reiten, Skifahren, Fußball, Surfing und vieles mehr.

Die Abreise ist mehrfach im Jahr möglich, ab Januar 2020 gibt es noch viele freie Plätze. Auch die Anmeldungen für Juli 2020 und Januar 2021 sind schon jetzt möglich. Um eine kurze Anmeldung unter rieckermann@bibeglo.de oder Telefon 89 80 72 81 wird gebeten.

Do., 13. Juni, 19 bis 20.30 Uhr, Erik-Blumenfeld-Platz 25, Blankenese

VORTRAG

Dein ist mein ganzes Herz

Was ist aus christlicher Sicht geboten – auch im Vergleich mit anderen Kulturen und Religionen –, notwendig, angemessen, wenn es um das Thema Organspende geht?

Pastorin Christiane Melchior führt bei ihrem Vortrag im Gemeindehaus der Blankeneser Kirche in die ethischen und theologischen

Implikationen ein. Anschließend befragt sie Dr. Axel Nierhaus, Geschäftsführender Oberarzt in der Klinik für Intensivmedizin am Universitätsklinikum Eppendorf (UKE), und Dr. Gerold Söffker, Transplantationsbeauftragter des UKE und Oberarzt in der Klinik für Intensivmedizin, zu ihrem berufsspezifischen Blick auf diese Thematik und ihren konkreten Erfahrungen. Die Mediziner werden danach

Fragen aus dem Publikum beantworten. Fragen können gern bereits vorab an die E-Mailadresse gemeindeakademie@blankenese.de geschickt werden, damit die Referenten in ihren Vorträgen gezielt darauf reagieren können.

Mi., 26. Juni, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Mühlenberger Weg 64a, Blankenese


RUMÖLLER
BETTEN

RÄUMUNGSVERKAUF WEGEN UMBAU

Montag 03. Juni - Samstag 15. Juni 2019

Elbe-Einkaufszentrum
Osdorfer Landstraße 131

Blankenese
Elbchausee 582

Innenstadt
Domstraße 18

BIS ZU
50%
RABATT



Kleidung und Spielzeug für die Kleinen

STADTZENTRUM SCHENEFELD
Kinderflohmarkt

Sowohl Käufer als auch Verkäufer sind zum Kinderflohmarkt im Stadtzentrum Schenefeld herzlich willkommen. Zu klein gewordene Kinderkleidung oder abgelegte, aber gut erhaltene Spielzeuge gehen hier über den Tresen der Stände.

Ab dem 1. Juni können sich Interessierte ihren Flohmarktplatz sichern. Die Kosten von 10 Euro pro Tisch werden direkt zurück in Kinder investiert. Die Einnahmen kommen der Kinder- und Jugendfeuerwehr Schenefeld zugute.

Sa., 15. Juni, 8 bis 16 Uhr, Kiebitzweg 2, Schenefeld

SCHENEFELD

Aktion „500 Deckel für ein Leben ohne Kinderlähmung“ eingestellt

Die erfolgreiche Deckelsammlung wird unter anderem aus wirtschaftlichen Gründen zum Juni auch in Schenefeld eingestellt. Im Laufe der dreijährigen Aktion wurden 1.105 Tonnen Deckel gesammelt; davon in Schenefeld 3,5 Tonnen. Erlöse betragen insgesamt 270.000 Euro und führten zu 3.315.000 Impfungen weltweit.

Die Gründe für die Einstellung sind vielfältig: Die Preise auf dem Markt für Sekundärrohstoffe sind zuletzt deutlich gesunken. Es kann daher nicht sichergestellt werden, dass die Aktion auch in Zukunft die Erlöse erzielt, die erforderlich sind, um das Motto der Sammlung zu erfüllen. Hintergrund dieser Preisentwicklung sind Marktverschiebungen, die durch das chinesische Importverbot für Kunststoffabfälle ausgelöst wurden. Es ist eine so große Menge auf dem Markt, dass auch gute Qualität auf dem deutschen Markt nur schlechte Preise erzielt.



Initiative zeigen: Zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h wegen Katzen

SÜLLDORF

Bitte Tempo 30!

Im Fruchtweg hat ein Anwohner eine gute Idee, um seine Katzen vor Rasern zu schützen.

Auf seinem Grundstück hat er ein echt wirkendes Verkehrsschild aufgestellt, mit der Aufschrift „Bitte 30 Kilometer/Stunde fahren wegen Katzen“.

FINANZEN

ANZEIGE

Parkettgespräch mit Frank Dubbert

Herr Dubbert, worin liegt die Stärke des Haspa Private Banking?

Wir glauben an eine exzellente Kundenberatung und vor allem an langfristige Beziehungen zu unseren Kunden. Häufige Beraterwechsel wird man mit uns nicht erleben – im Schnitt betreuen unsere Mitarbeiter

ihre Kunden durchschnittlich 18 Jahre. Dabei steht für uns eine qualitativ hochwertige Beratungsleistung im Mittelpunkt. Unsere Anlageempfehlungen sind auf die individuellen Ziele und persönlichen Wünsche unserer Kunden ausgerichtet. Im Rahmen eines regelmäßigen Austauschs informieren wir unsere Kunden aktiv über Chancen und Risiken am Kapitalmarkt und bieten ein faires und transparentes Kostenmodell.

Was empfehlen Sie Anlegern

vor diesem Hintergrund?

Wir setzen auf Aktien, Investmentfonds und ETF's. Als Ergänzungsanlagen favorisiere ich Zertifikate mit Risikopuffer und Gold.

Zusätzlich setzen wir auf Immobilienfonds, die seit Jahrzehnten eine hohe Rendite erwirtschaftet haben.

Gerne stehen mein Team und ich Ihnen für ein Beratungsgespräch zur Verfügung.

**Frank Dubbert,
Leiter Private
Banking
Elbvororte
Erik-Blumenfeld-
Platz 27
(direkt über
Heymann-
Bücher)**



Tel.: 040 / 3579-2255

frank.dubbert@haspa.de

www.privatebanking.haspa.de



Seemann & Söhne

WIR LADEN EIN

Am Sonntag, den 23. Juni 2019, ab 11.00 Uhr
Informations- und Familientag im Trauerzentrum

11.00 Uhr Begrüßung durch Nils Seemann
11.30 Uhr Vortrag - Bestattungsvorsorge
13.00 Uhr Vortrag - Vollmachten, Erben und Vererben mit Notar Dr. Ulrich Schneider
15.30 Uhr Mitspiel-Theater ab 3 Jahren
„Die Reise zur Schatzinsel“

17.00 Uhr Gospel Chor „Going Gospel“

Der gesamte Tag wird von unterschiedlichen Ausstellern begleitet und wir stehen Ihnen für Fragen und Führungen zur Verfügung.

Shuttleservice vom S-Bahnhof Iserbrook ab 10.30 Uhr zu jeder halben Stunde bis 17.00 Uhr

Mehr Information unter: **www.seemannsoehne.de**
oder rufen Sie uns an unter Tel.: 866 06 10.
Dannenkamp 20, 22869 Schenefeld

Panorama

SPORT

Lions-Lebens-Lauf mit Jubiläumsprogramm von KinderLeben

Beim 23. Lions-Lebens-Lauf am 25. Mai gingen im Volkspark Läufer zugunsten der Einrichtung KinderLeben e.V. an den Start. Es handelt sich hierbei um ein Tageshospiz, das unheilbar kranke Kinder und ihre Familien unterstützt.

Da KinderLeben genau an diesem Veranstaltungstag das 10-jährige Bestehen feierte, waren viele Überraschungsgäste anwesend. Dabei waren Roberto Blanco, „Hausmeister Rudi“, Julian F. M. Stoeckel, Sportler Kevin Kuske, Micaela Schäfer, „Fräulein Menke“ und viele andere ...

LIONS ELBUFER

Sozialpreis für Ewa Krzych

Den mit 3.000 Euro dotierten Preis des Lions Club Elbufer erhält Ewa Krzych für ihren besonderen, selbstlosen und persönlichen Einsatz für einen fünfjährigen algerischen Jungen namens Adam Mouatez Quasta. Dahinter steht eine anrührende Geschichte von „Adam und Ewa“.

Über Facebook lernte die Preisträgerin den Vater von Adam kennen und erfuhr von einer schweren Missbildung des kleinen Jungen seit seiner Geburt. Sein Fuß war verdreht und ein Bein verkürzt. In seiner algerischen Heimat gibt es hierfür keine Heilungsmöglichkeiten. Abgesehen von den mangelhaften medizinischen Möglichkeiten ist die Familie von Adam auch nicht in der Lage, die finanziellen Mittel für die umfangreiche Behandlung aufzubringen. Als Ewa Krzych Adam zum ersten Mal sah, hat sie ihn sofort in ihr Herz geschlossen und den starken Wunsch verspürt zu helfen. Dies ist ihr mit großem persönlichem Engagement gelungen: Über viele Wochen recherchierte sie Behandlungsmöglichkeiten sowie Kliniken und fand heraus, dass nur die Universitätsklinik in Münster in der Lage ist, in solch schwierigen Fällen zu helfen.

Für die weiteren Operationen ist die Preisträgerin rastlos und mit großer Energie unterwegs, das notwendige Geld aufzutreiben. Sie hat zudem für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland Adam und seinen Vater bei sich aufgenommen und finanziert auch die Reisen nach Münster.

KUNST

25 Jahre Josua-Gemeinde Schenefeld

Mit einem sonnigen Festakt hat die Josua-Gemeinde Schenefeld am 12. Mai unter Beteiligung von Bürgermeisterin Christiane Küchenhof, Bürgervorsteherin Gudrun Bichowski und Vertretern anderer Kirchengemeinden ihr 25-jähriges Jubiläum gefeiert. Im Mittelpunkt stand die Dankbarkeit über die Vielfalt der Gemeindeaktivität. Nicht zuletzt auch durch die Entwicklung des Kindergartens „Fruchtkorb“ sowie verschiedener Musik- und Sportprojekte setzte die Josua-Gemeinde immer wieder wichtige

Akzente im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit.

Vorangegangen war dem Jubiläumssonntag ein Baseballtag für Kinder und Jugendliche von 8 bis 18 Jahren im Stadion Achter de Weiden. Dieser Tag war auch gleichzeitig das Warm-up eines sportlichen Großereignisses, das hier in wenigen Wochen zu Beginn der Sommerferien ab dem 30. Juni stattfinden wird: Ein 25-köpfiges Trainer- und Mitarbeiterteam aus Texas/USA hat sich angekündigt, um eine Woche lang Baseball zu schulen, sodass die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Lage sind, am Ende ein Abschlussturnier zu bestreiten.

KUNST

Vorträge im Hanna Reemtsma-Haus

Die Kunsthistorikerin Dr. Gabriele Himmelmann hält im Seniorenheim Hanna Reemtsma-Haus zwei Vorträge über Kunst.

1. Berlin, Metropole der 20er Jahre. Künstler und Künstlerinnen.

Di., 4. Juni, 16.30 bis 17.30 Uhr

2. Künstlerpaare im Fokus. Max Ernst und Leonora Carrington.

Di., 25. Juni, 16.30 bis 17.30 Uhr, Kriemhildstraße 15, Rissen



KUNST

Aquarelle im Witthüs

Zu sehen sind Bilder von Karin Lindhorst: Blumenmotive, Fische und natürlich Katzen.

Ab 2. Juni, Hirschpark, Elbchausee 499a, Blankenese

Kommt von der Elbe. Passt. Überall.



RYMHART

ORIGINAL TROYER

www.rymhart.de

Troyer | Jacken | Mützen | Shirts | 100% Wolle

Online oder ab Werk in Stade

BENEFIKONZERT

Quartette von Mozart und Haydn

Sechs hochkarätige Musikerinnen und Musiker aus Florida, fast alle Mitglieder des Jacksonville Symphony Orchestra, haben vor einigen Jahren die San Marco Chamber Music Society gegründet. Mit diesem Kammermusik-Ensemble gehen sie regelmäßig auf Europa-Tournee. Ihr Ziel: Musikbegeisterten aus allen Alters- und Gesellschaftsgruppen mit ihren Konzerten bei freiem Eintritt eine Freude zu machen – und zugleich mit den eingespielten Spenden soziale Projekte zu fördern.

Im Juni gastieren die Streicherinnen und Streicher, die von einem Flötisten und einem Oboisten begleitet werden, in der Blankeneser Kirche am Markt.

Die Spendenerlöse aus dem Kon-



Die San Marco Chamber Music Society

zert sollen sowohl der Flüchtlingshilfe als auch der Kirchenmusik zugute kommen.

Auf dem Programm stehen das Oboenquartett in F-Dur und das Flötenquartett in D-Dur von Mo-

zart, Haydns Streichquartett in D-Dur, Op. 20 sowie die San Marco Suite von Piotr Szewczyk. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Do., 20. Juni, 20 Uhr, Mühlenberger Weg 64a, Blankenese

SENIOREN

Jazzkonzert in der Hartwig Hesse-Stiftung

Die Band „Les Enfants du Jazz“ spielt Dixieland im Garten des Seniorenheims unter der Leitung von Claus-Burkhard Schmidt.

Titel wie Duke Ellingtons „Stevedore Stomp“ oder der „Tennessee Waltz“ bringen die frühen 20er Jahre zurück. Dazu gibt es hausgemachte Kuchen, Herzhaftes vom Grill, Fassbier und vieles mehr. Eintritt frei.

Besucher sind herzlich willkommen.

So., 16. Juni, 15 Uhr, Klövensteenweg 25, Rissen

GROSSE NEUERÖFFNUNG NACH UMBAU

Beim Kauf einer Küche erhalten Sie **30 % Rabatt!**

Unser Angebot gilt vom **20.04.2019 – 31.08.2019.**

- Alle Handwerker möglich – Komplettrenovierung aus einer Hand
- 0%-Finanzierung bei 36 Monaten
- Sonderangebote für Vermieter und Objekte



JETZT NEU:

KRATZFESTE OBERFLÄCHEN IN MATT UND HOCHGLANZ!



SIMON KÜCHEN

3i

Simon Küchen | Gärtnerstraße 120 | 25469 Halstenbek
Telefon: 0 41 01/5 17 40 90 | info@simon-kuechen.de

www.simon-kuechen.de

Neu & Trendy



Statementshirts für den guten Zweck

CHARITY

T-Shirts mit Botschaft

„Emerald Berlin“ ist ein neues Modelabel, das sich zur Aufgabe gemacht hat, soziale Herausforderungen in einen modischen Kontext zu setzen. In Kooperation mit Nichtregierungsorganisationen erstellt das Label modische Statementshirts.

Die T-Shirts gibt es online ab 29,99 Euro. Bis zu 80 Prozent der anteiligen Überschüsse fließen in die Arbeit der Organisationen. So beispielsweise auch in die Benita Quadflieg Stiftung, die von dem Verkauf der T-Shirts und Sweatshirts profitiert.

Damit erreicht „Emerald Berlin“ zweierlei: Aufmerksamkeit für die Anliegen der Stiftung und finanzielle Unterstützung für deren Arbeit. Das junge Label fasst dieses Konzept unter „Easy Charity“ zusammen und beschreibt damit die Möglichkeit, ganz nebenbei mit schicker Kleidung Gutes zu tun.

www.emerald-berlin.com

BLOGGER LIFESTYLE MARKET

Meet, Shop and Celebrate

Am verkaufsoffenen Sonntag Anfang Juni wird das Pöseldorf Center zum Schauplatz eines außergewöhnlichen Events: Die Hamburger Social-Media-Agentur Finest Blogger lädt Blogger, Influencer und ausgewählte Markenpartner ein, zum allerersten Lifestyle Market rund um Mode, Beauty, Food und Fine Living ihre Produkte aus den sozialen Medien nun in der realen Welt zu präsentieren.

Herzstück der sommerlichen Veranstaltung ist der Bloggerflohmarkt mit Feinem und Fantastischem aus dem Fundus der Influencerinnen, flankiert von Aktionen, Gewinnspielen und Genüssen rund um das elegante Alster-Quartier.

„Unter dem Motto #letsbesocial bringen wir mit dem Lifestyle Market die digitale in die reale Welt“, erklärt das Finest-Blogger-Team, „und wir freuen uns schon riesig darauf, am verkaufsoffenen Sonntag das Pöseldorf Center zum Strahlen zu bringen: Das wird ein großes Event!“

So. 2. Juni, 13 bis 18 Uhr, Mittelweg 130, Pöseldorf



Lassen Sie sich
gerne individuell
und unverbindlich
bei uns beraten.

HÖRAKUSTIK EUPHONIA

Nienstedtener Marktplatz 18 · 22609 Hamburg · 040-950 604 50

ÖFFNUNGSZEITEN:

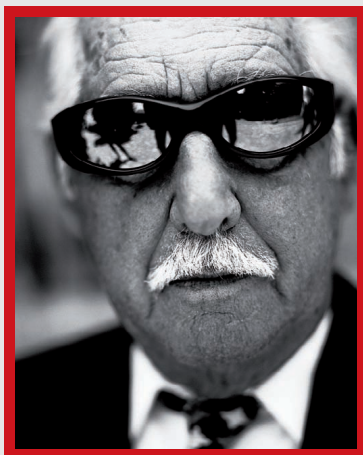
Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr

WWW.HOERAKUSTIK-EUPHONIA.DE

JAEGER & DANCKER

OPTIKER

„Ich mache Ihnen
ein Angebot ...



... das Sie nicht
ablehnen können“

NIENSTEDTENER STR.1 · 22609 HAMBURG · TEL. 82 60 30

INFO@JAEGER-DANCKER.DE · WWW.JAEGER-DANCKER.COM

TASCHE

Begleiter für Stadt und Festival

Schlüssel, Portemonnaie und Smartphone müssen auf jeden Fall mit, vielleicht auch noch die Sonnenbrille. Doch wo ist der beste Platz für Ausweise und Papiere? Vor jedem Trip stellen sich die selben Fragen nach dem besten und vor allem sichersten Aufbewahrungsort.

Wedo hat eine neue Tasche entworfen, die so flach ist, dass sie bequem unter jeder Jacke Platz findet. Der „Sling Bag College“ wird quer über den Oberkörper getragen und macht es Langfingern somit schwer.

Das Hauptfach mit zusätzlicher Einstecktasche, die beiden Reißverschluss-Fronttaschen und die Tasche mit Magnetverschluss ordnen Hab und Gut mit einem Griff ins richtige Fach. Durch ihren Sitz an der linken Bauchseite verdecken sowohl Arm als auch Jacke Unbefugten den Zugriff. Unter dem Sweater getragen, kommt nur der Besitzer an seine Utensilien.

www.wedo.de



Der „Sling Bag College“ von Wedo



Edel und schlicht: Gedichte auf hochwertigem Papier

POSTKARTEN

Feinezeilen für jeden Anlass

Die Blankeneserin und ehemalige Rechtsanwältin Amelie Fechner gründete vor sechs Jahren ihr Label „feinezeilen“. Sie schreibt bezaubernde Gedichte, zum Bei-

spiel über das Treppenviertel. Diese lässt sie edel setzen und hochwertig auf Karten drucken.

Fechner bringt Alltagsthemen und Gefühle auf den Punkt, viele Leser finden sich in ihren Gedichten wieder. Zudem fasst sie Texte für Anlässe, immer wieder

auch Auftragsarbeiten und schreibt Songtexte. Ihr Büro hat die gebürtige Rheinländerin an der Strandtreppe. Ihre Karten sind online und in ausgewählten Geschäften deutschlandweit erhältlich.

www.feinezeilen.de



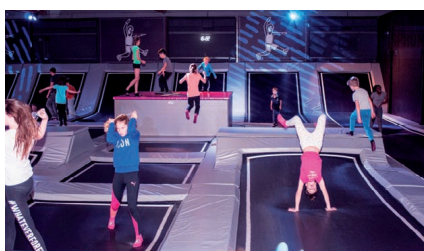
Deko-„Bötchen“ aus Beton

DEKO

Schönes aus Beton

Die Iserbrookerin Sandra Hartien fertigt dekorative Betondeko, Betonschalen und Betonschmuck an. Besonders Betonbuchstaben, die für einen individuellen Hingucker im Zuhause sorgen, erfreuen sich großer Beliebtheit. Schicke Schmuckstücke wie Bötchenketten aus Kunstharz runden ihr Portfolio ab.

www.famosechose.de



Trampolinpark in Wandsbek

AUSTOBEN

Sprung Raum in Hamburg

Auf über 5.000 Quadratmetern öffnet die Trampolinhalle Sprung Raum in Wandsbek neue Grenzen in der Trampolin- und Parkour-Welt. Für die ganz jungen Gäste ist es eine tolle Abwechslung zum Indoor-spielplatz und die perfekte Freizeitplanung für die ganze Familie. Egal ob Anfänger, oder Profi, im Sprung Raum Trampolinpark Hamburg gibt es Spaß pur auf 15 verschiedenen Attraktionen.

www.sprungraum.de

Hamburg

Sotheby's

INTERNATIONAL REALTY



Wir wissen, dass wahrer Luxus ein schönes Zuhause ist.

Sie planen den Kauf oder Verkauf einer Immobilie? Vertrauen Sie der weltweiten Nummer 1 für Premium-Immobilien.



Yvonne Lundgreen
Team Elbe
T +49 40 855 047 81



Christine Kröger
Team Elbe
T +49 40 855 047 82



Alexander Stehle
Geschäftsleitung
T +49 40 182 905 50

Hamburg Sotheby's International Realty
Waitzstraße 3 | 22607 Hamburg
info@hamburg-sothebysrealty.de
www.hamburg-sothebysrealty.de

Kunst & Können

Treibholzobjekte im Brillenhaus

Christine Grandt erzählt mit ihren Objekten aus Treibholz kleine Geschichten im Brillenhaus. Man findet sich gedanklich in der eigenen Kindheit wieder oder erinnert sich an traumtänzerische Augenblicke am Meeres- saum. Für ihre Treibholzobjekte verwendet sie das, was das Meer hergibt, und Dinge, die in der Regel im Recyclinghof landen.

3. bis 24. Juni, Am Kieberg 1, Blankenese



Vortrag: Aufbruch in die Moderne

Bis heute sind Bilder von Künstlerinnen in den Museen stark unterrepräsentiert. Dabei haben sie durchaus zum Durchbruch der Moderne in der Malerei beigetragen. Allerdings brauchten Frauen, die um 1900 ernsthaft Künstlerinnen werden wollten, großes Selbstbewusstsein, wie Ida Gerhardt, Gabriele Münter, Marianne von Werefkin, Erma Bossi, Maria Slovona, Julie Wolfthorn u. a., und wurden berühmt. Über dieses Thema spricht die Historikerin Dr. Katrin Schmersahl in der Elbschlossresidenz. Eintritt 5 Euro.

Do., 13. Juni, 16 Uhr, Elbchausee 374, Nienstedten

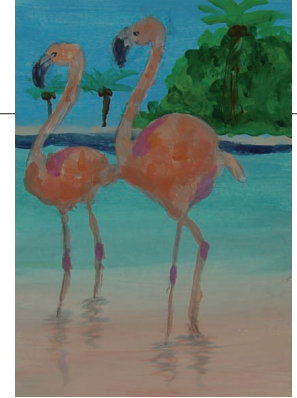
Jolanda Treidler in Schenefeld

Die Künstlerin Jolanda Treidler stellt in einer Gemeinschaftsausstellung, zusammen mit den bekannten Künstlern Nils Peters und Kay Nickold, in der Galerie Gerd Uhlig im Stadtzentrum Schenefeld ihre Werke aus. Ihre Bilder zeigen Gegenständliches, Florales und mystisch anmutende Themen, die teilweise surreal geprägt sind. Die künstlerischen Arbeiten von Nils Peters und Kay Nickold harmonisieren dazu im Kontext. Die Gemälde- schau läuft bis Ende August.

Ab 15. Juni, Stadtzentrum Schenefeld



„Weißer Tiger“ von Jolanda Treidler



Ein Werk von Mia-Marie Hopp

Von Hamburg nach Hatiti ...

... ist eine fiktive Reise von Hamburg über die Elbe, Holland, Frankreich, England, Irland, Island, den Nordatlantik, Neufundland, USA und Kuba bis Haiti.

Junge Künstler zeigen die Ergebnisse eines Ansichtskartenprojektes, entstanden in Kursen bei Ute Bresch, Marianne Elliott-Schmitz, Michaela Poser.

Vernissage Sa., 22. Juni, 16 Uhr, Friedrich-Ebert-Allee 3, Schenefeld

WIR SUCHEN MITARBEITER

WRAGE SANITÄR
BEDACHUNG
HEIZUNG

SEIT 1949 WWW.WRAGE-GMBH.DE

TISCHLEREI
Thomas Raab

Möbeltischlerei

Badmöbel · Heizkörperverkleidungen
Einbauschränke · Einzelstücke
Objekte · Beratung und Planung
Ausstellung und vieles mehr

Bredhornweg 62 · 25488 Holm
Tel. 04103 / 989698 · www.tischlereiraab.de

EFFEKTIV WERBEN? HAMBURGER KLÖNSCHNACK BUCHEN!



Buchung und Information: **Tel. 040 86 66 69-0**

Mediadaten auch im Internet: **www.kloenschnack.de/werben**





Werk von Ines Kollar

„Der Norden in Farbe“ im Elbmarschenhaus

Ines Kollar, freischaffende Künstlerin aus Pinneberg, gestaltet die neue Sonderausstellung im Elbmarschenhaus in Haseldorf. Eine bunte Population von Vögeln, Pflanzen und bisher noch unbestimmten Kreaturen wuselt durch den Sonderausstellungsraum des Hauses und wartet auf Besucher.

Zu Recht besonders stolz ist Ines Kollar auf ihre jährliche Spendenaktion der „Ateliiergeinschaft Ines Kollar“, deren Verkaufserlöse seit 2009 zu 100 Prozent verschiedenen sozialen Einrichtungen im Norden zugutekommen. Bisher konnten über 10.000 Euro gespendet werden. Wer die bunte Menagerie erleben möchte, hat dazu während der Öffnungszeiten des Elbmarschenhauses Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr, Samstag und Sonntag zusätzlich bis 17 Uhr Gelegenheit.
Bis 23. Juni, Hauptstraße 26, Haseldorf



Pieter Hugo: David Akore, Agbogboshie Market, Accra, Ghana

Here We Are Today

Das neue Bucerius Kunst Forum eröffnet am 7. Juni mit der Ausstellung „Here We Are Today. Das Bild der Welt in Foto- & Videokunst.“ Im Zentrum der Schau stehen aktuelle Fragestellungen der globalisierten Gesellschaft. Die knapp 90 gezeigten Fotografien und Videos konzentrieren sich auf die Themen Identität, Heimat, Vergangenheit, Verbrechen und Kapital. Die exemplarischen Positionen kommen von bedeutenden zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern wie Andreas Gursky, Pieter Hugo, Shirin Neshat oder Hito Steyerl.
Fr., 7. Juni, Alter Wall 12, Altstadt

Künstler können im Maklerbüro ausstellen

Die Räume des jüngsten Zugangs in der Blankeneser Bahnhofstraße, Von Poll Immobilien, stehen künftig Künstlern als Raum für Ausstellungen zur Verfügung. Der Blankeneser Oliver Kunz kümmert sich um ein „abwechslungsreiches Kulturprogramm“. Künftig sollen im zwei- bis dreimonatigem Wechsel möglichst gegen-

sätzliche Ausstellungen präsentiert werden. Den Anfang macht Oliver Kunz selbst mit seinen Aquarellen, gefolgt von einer Fotografie-Ausstellung von Peter Hauner und weiteren Ausstellungen in unterschiedlichsten Techniken.
Blankeneser Bahnhofstraße 50



Werk einer zukünftigen Ausstellung: DJ Sterneicht von Peter Hauner

ANGEBOTE
 GELTEN AUF AUSGEWÄHLTE ARTIKEL UND NUR IN DER FILIALE OTHMARSCHEN

WIR SCHLIESSEN UNSERE FILIALE IN OTHMARSCHEN
10%-40%
 „TSCHÜSS WAITZSTRASSE 3!“

SIE FINDEN UNS WEITERHIN IM MÜHLENKAMP / WINTERHUDE
 WWW.COSMAN-INTERIOR.DE

KLAHN IMMOBILIEN
 DEKRA zertifizierte Sachverständige für Immobilienbewertung

Die perfekte Immobilie, Ihr neues Zuhause oder auch Ihr Anlageobjekt zu finden, das ist mein Ziel!
 Ein Gutachten, ein unverbindliches Beratungsgespräch oder auch nur eine „zweite Meinung“ in Immobilienfragen ... rufen Sie mich gerne an!

Klahn Immobilien e.K.
 Claudia Klahn
 Bahnhofstraße 27
 22880 Wedel
 04103 – 9000 551
 0172 – 534 0009
 www.klahn-immobilien.de

NEU im Quartier Bahrenfeld
THE ROASTERY
 CAFE · SHOP · RÖSTEREI

Im **QU'BA** Quartier Bahrenfeld Haus 6
 Wichmannstraße 4 / Luruper Chaussee 125
 22761 Hamburg
 www.the-roastery.com
 www.hanseatic-coffee.com

- FRÜHSTÜCK
- LUNCH
- CAKES & COOKIES
- LIVE RÖSTUNGEN
- KAFFEE SEMINARE
- BARISTA SCHULUNGEN

Montag - Freitag 8:30 – 17:00 Uhr



Pretty in Pink

2018 Rosé „St. Jacques“
0,75 € 5,50
Domaine de Ménard,
Côtes de Gascogne

Tel. 86 33 41
www.weinhaus-röhr.de

Blankeneser Landstraße 29
22587 Hamburg

11+1 Aktion im Juni



**RESTAURANT
Reitstall Klövensteen**

Verlängerung der Schollen-Saison! 2 Frische Büsumer Schollen - in Speck oder
- in Butter gebraten oder - Schollenfilets mit Beilagen nach Wahl **pro Person € 19,90**
Eine 3. Scholle wird auf Wunsch nachgereicht! + € 3,00

Filetspieß 280 g mit Pfeffersauce, pommes frites,
Gurken- und Tomatensalat **pro Person € 16,50**

Für Festlichkeiten stehen Ihnen unsere Gesellschaftsräume f. 20-150 Pers. zur
Verfügung. In unserem „Hotel Klövensteen“, gleich um die Ecke, halten wir für Sie
attraktive Zimmer bereit für einen ausgeruhten Start in den nächsten Tag.
Täglich 10.00-24.00 Uhr, Sonntag bis 22.00 Uhr, Montag Ruhetag.
Hamburg-Schenefeld, Uetersener Weg, Tel. (040) 830 64 92/830 69 92

Jolanda Treidler
Gemäldeschau
Eröffnung Samstag 15. Juni 2019
von 12 bis 17 Uhr
Ausstellungsdauer bis Ende August 2019
GALERIE GERD UHLIG
Stadtzentrum Schenefeld 1. OG
Geöffnet freitags 15 – 18 Uhr und samstags 12 – 16 Uhr
galeriegerduhlig.de PH: 0176 - 51513151



Planung · Betreuung · Ausführung · Qualität nach Maß



Wir bauen Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser
als freie Planungen nach den Wünschen unserer Bauherren.

Wir suchen Grundstücke
für unsere Bauinteressenten

HS BauTeam · Hauptstr. 83 · 25462 Rellingen
Tel. (04101) 59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de

Leib & Seele



HOME > NACHBARS GARTEN

SPENDEN - STIFTEN - FÖRDERN

Hilf uns,
Arbeitsplätze zu
schaffen!

PRODUKTE:
DIE NEUEN SCHORLEN SIND DA! NEU!

Von der Wiese nebenan in die Mosterei und auf den Tisch ...

NEU Saft aus Nachbars Gärten

Säfte aus privaten Gärten, städtischen Streuobstwiesen und sogenannten Umstellungsbetrieben gibt es nun bei „Nachbars Garten“. Gepresst wird dabei ausschließlich ungespritztes

Obst, abgefüllt unter Verzicht auf Zusatzstoffe. Dabei hilft Slow Food Mosterei Uwe Engelmann sowie Förderer & Wohnen. Das Ernten übernehmen ehrenamtliche Mitarbeiter. Bestellen lassen sich Säfte und Schorlen über die Website: www.dasgeldhaengtandenbaeumen.de/nachbars-garten/

SEMINAR Mehr wissen über Kaffee

The Roastery in Bahrenfeld bietet drei Seminare für Kaffeeliebhaber.

1. Kaffee-Schnupperrn. Einstündige Einführung in das Thema Kaffee und die Rösterei, mit kleiner Kaffeepause. Pro Person 19 Euro.
2. Kaffee-Basis-Seminar. Zwei- bis drei Stunden. Kaffee-

Wissen, Geschichte, Zubereitung sowie Live-Röstung. Pro Person 49 Euro.

3. Barista-Schulung. Seminar für Kaffee-Freunde mit Ambitionen zum Barista für den Siebträger zu Hause. Pro Person 99 Euro.

Weitere Informationen und Buchung unter Telefon 890 84 30
Wichmannstraße 4/Haus 6, Bahrenfeld

ERNÄHRUNG Glutenfrei essen in Hamburg

In Deutschland leidet etwa ein Prozent der Bevölkerung an Glutenunverträglichkeit, Zöliakie. Während die meisten Supermärkte sowie Drogerien eine stetig wachsende Auswahl an glutenfreien Nahrungsmitteln im Sortiment haben, ist es für Betroffene oft schwierig, Restaurants oder Cafés zu finden, die entsprechende Mahlzeiten anbieten. Deshalb hat sich Holidu, die Suchmaschine für Ferienhäuser, entschlossen, ein Ranking der „glutenfreiesten“ deutschen Städte zu erstellen, um zu ermitteln, welche Städte eine besonders große Auswahl an Gaststätten mit glutenfreien

Optionen bieten. Das Ranking basiert auf den Daten von TripAdvisor und zeigt die Anzahl der Restaurants pro Stadt, die laut dem Portal glutenfreie Speisen anbieten. Hamburg liegt hinter Berlin und München auf Platz drei. holidu.de



Tipp für Allergiker: Nord Coast in der Deichstraße 9, Altstadt



Schwungvoller Salat mit hochprozentigem Dressing.

SALAT
Aquavit ins Dressing!

Knorrige Spirituosen verkaufen ist nicht einfach. Die Hersteller von Aquavit bis Fernet müssen sich ordentlich Mühe geben und hoffen, dass ihr Sprit „Kult“ wird. Bis es so weit ist, verbreiten sie mehr oder weniger originelle Rezeptideen. Eine schöne kommt aus dem

Haus Aalborg Akvavit.

Melonen-Ziegenkäse-Salat

- Zutaten:
1 Wassermelone
8 cl Akvavit
400 g Ziegenfrischkäse
1 Limette
1 Bund Minze
1 Bund Koriander

- 2 Frühlingszwiebeln
1 rote Peperoni
Salz, Pfeffer
Olivenöl

Die Melone vierteln und in 1 mal 1 cm große Stücke schneiden. 8 cl Akvavit dazugeben, marinieren und das ganze eine Stunde ziehen lassen.

Den Koriander und die Minze fein, Frühlingszwiebeln und eine Peperoni in feine Ringe schneiden.

Die Limette abreiben und auspressen. Jetzt alles mit der Melone vermengen. Salz und Pfeffer dazu und zum Schluss den Ziegenkäse unterheben. Pronto, Verzeihung, hygge!



ELBCHLOSSRESIDENZ
Restaurant Hanseatic: Hummermenü im Juni

Michael Berninger und sein Team bereiten in der Elbschlossresidenz, im Restaurant Hanseatic, ein Gourmet-Menü in vier Gängen rund um den Hummer zu. Gäste sind herzlich willkommen.

Pro Person
59 Euro. Reservierung bis 25. Juni erbeten unter Telefon 819 91 18 86.
Fr., 28. Juni, 18 Uhr, Elbchaussee 374

NEU
Kuchenbackautomat von Tefal

Mit der neuen Cake Factory von Tefal lassen sich kleine Köstlichkeiten jederzeit backen. Das praktische Gerät ist kinderleicht zu bedienen,

bietet eine große Auswahl an Rezepten und sorgt für perfekte Backergebnisse. Dank automatischer Temperaturkontrolle und Zeiteinstellung gelingen sogar Lava Cakes mit flüssigem Kern mit garantiertem „Wow-Effekt“ – ohne Vorheizen.

**WIR KAUFEN
IHRE IMMOBILIE
IN DEN
ELBVORORTEN.**

schnell - diskret - zu Höchstpreisen
Tel.: 040-730 841 530



Elbberg 6b, 22767 Hamburg
mail@grell-kroencke.de
www.grell-kroencke.de



Leib & Seele

WINZER Rockabilly-Wein

2013 war das Schicksalsjahr für die Pollaks. René hatte 2008 das traditionsreiche Weingut der Eltern übernommen und fünf Jahre die langjährige Tradition vieler Generationen behutsam weiterentwickelt. Doch die Weinbauern wollten mehr: blitzsaubere Weine in einem modernen Stil abfüllen und zugleich ihr Herzenthema, den Rockabilly, in ihre Arbeit einfließen lassen. Es war die Geburtsstunde von Rockabilly Weinkult. Heute ziert jede Flasche das prägnante Rockabilly-Logo mit Undercut-Profil, Würfeln und einer Schwalbe aus der Feder eines Tattoo-Künstlers, jeder Wein hat zudem sein eigenes Emblem von Miss Betty bis zu Hula-Masken. Nette Geschenkidee für Brian-Setzer-Fans.

www.rockabilly-weinkult.at



Ramona und René Pollack setzen auf Rockabilly



*Dekorative
Wohnaccessoires*

*Landhaus
Holst*

Landhaus Holst · Hauptstraße 34 · 25489 Haseldorf
Telefon: 04129 230 · www.Landhaus-Holst.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 10:00 bis 16:00 Uhr. Montags geschlossen.



Heinsens in Ellerbek –
erleben, schmecken, tagen, feiern ...

www.heinsens.de



GEWERBLICHER ANZEIGENSCHLUSS

11. JUNI 2019



Klonschnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

SOMMER AUF DER ELBE



Genießen Sie feine Speisen und leckere Weine auf der schönsten Terrasse direkt auf der Elbe!

Wir machen Appetit auf Meer!

FISCHclub
Restaurant · Café
restaurant-fischclub.de

Fähranleger Op'n Bulln
durchgehend warme Küche täglich ab 12 Uhr!
Strandweg 30a · 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040-86 99 62

Weinhändler Gerd Rindchen: WEIN DES MONATS

2018er Kesselring Pinot Noir Merlot Rosé

Die geniale Cuvée des bioveganan Spitzenwinzers. Kaum jemand hat in unserem kleinen Rindchen-Biotop in den letzten Jahren eine so steile Blitzkarriere hingelegt wie der junge, biovegane Spitzenwinzer Lukas Kesselring. Seine Gewächse aus der Top-Linie „Aus einem Guss“ haben die Herzen und Gaumen der Genießer buchstäblich im Sturm erobert. Nach fulminanten Weißen und spannenden Roten folgt nun ein bedeutender Rosé aus der Kesselring'schen Genusschmiede: Eine brillant hinkomponierte Cuvée der beliebtesten Reben aus den Edelweinbaugebieten Burgund und Bordeaux. Gewachsen in der Ellerstädter Renommierlage Kirchenstück (nicht zuletzt auch durch Vorzeigewinzer Markus Schneider zu weltweitem Ruhm gelangt) vermählte Lukas 60 Prozent Pinot Noir mit 40 Prozent Merlot zu einem hinreißend fruchtigen kleinen Gesamtkunstwerk. Betörend pinkfarben blinzelt er aus dem Glase, verheißungsvoll lockt sein Duft nach frischen kleinen Walderdbeeren und Himbeeren mit einem Spritzer weißem Weinbergpflirsichs. Fruchtig und fein tänzelt er über den Gaumen, bezaubert mit animierenden Aromen und klingt mit einem kecken Hauch Gärkohlenensäure aus. Das ist Rosé, wie man ihn sich – nicht nur – für den Sommer wünscht!

Ihr Genussvorteil: Bei Nennung des Namens KLONSNACK erhalten Sie beim Kauf von fünf Flaschen eine Flasche gratis – 17 Prozent gespart!

Flasche € 7,95



Gerd Rindchen

FOTO: BERTOLD PARREUS



Klönssnacks Küche im Juni

PASTINAKEN-KAROTTEN-POMMES MIT DIP

DIESES MAL VON MITARBEITERIN JANA SCHELLHORN

Babys kennen Pastinakenbrei, aber wer kommt noch mit Pastinaken in Kontakt, wenn man kein Baby mehr ist? Diese helle, etwas wucherige Rübe – süßlich und leicht nussig im Geschmack – habe ich nie wahrgenommen. Jetzt vor den Sommerferien möchte man leckere Garten-Snacks knabbern, die nicht immer gleich der Bikinifigur schaden könnten. Eine interessante Alternative: Wurzel-Pommes! Optisch springt das Auge gleich darauf an, aber schmeckt das auch?

Zubereitung:

Den Ofen auf 200 Grad vorheizen. Die Pastinaken und Karotten waschen, schälen und die Endstücke abschneiden. Nun der Länge nach schöne Pommes daraus schnitzen. Olivenöl mit Oregano, Knoblauchpulver (oder auch frischem Knoblauch) und Salz und Pfeffer verrühren und die Wurzel-Pommes damit vermengen, sodass die Pommes rundum mit dem Kräuter-Gewürz-Öl überzogen sind. Die Pommes auf einem Backblech oder in einer großen Auflauffrom (weniger kross) in den Ofen geben und bei 200 Grad Umluft ca. 25 Minuten garen lassen. Es riecht dabei etwas eigenartig.

Nach 10 Minuten alle Pommes einmal wenden. Der erste Biss ist dann gewöhnungsbedürftig, aber schon ab der zweiten Pommes wächst die Begeisterung: lecker-leicht sommerlich.

Für den Dip: Knoblauch schälen und fein hacken, mit den restlichen Zutaten in einer Schale verrühren und mit Salz, Pfeffer und geriebener Zitronenschale abschmecken, dazu frische Blattpetersilie. Lachs oder Fleischiges vom Grill würde aus dem Snack jetzt ein schickes Sommergericht zaubern.



Zutaten für 2 bis 4 Personen:

- 4 große Pastinaken
- 6 Karotten
- 4 EL Olivenöl
- 1 TL Oregano
- 1 TL Knoblauchpulver
- Salz & Pfeffer oder Paprikapulver

Knoblauchdip:

- 2 Knoblauchzehen
- 200 g Crème fraîche
- 50 g Doppelrahmfrischkäse
- 1 TL Senf
- 1 TL Olivenöl
- Salz, Pfeffer, geriebene Zitronenschale

Blattpetersilie on top

Passende Beilage zu Lachs oder Fleischiges vom Grill

Guten Appetit!



jung@smart

Unsere besten Gebrauchten.

>> Gebrauchte sich vor nichts zu verstecken.

Mit unseren Gebrauchtwagen von jung@smart glänzen Sie garantiert – und gehen auf Nummer sicher. Denn wir sorgen dafür, dass es unseren Nigelnagelgebrauchten an nichts fehlt:

- > 24 Monate Fahrzeuggarantie¹
- > 12 Monate Mobilitätsgarantie¹
- > HU-Plakette jünger als 3 Monate
- > Wartungsfreiheit für 6 Monate (bis 7.500 km)
- > 10 Tage Umtauschrecht
- > Finanzierungs-, Leasing- und Versicherungsangebot
- > Probefahrt meist innerhalb von 24 Stunden möglich
- > Inzahlungnahme Ihres Fahrzeugs möglich

Das alles ist bei jung@smart immer inklusive. Und egal, ob Sie sich für ein Finanzierungs-, ein Leasing- oder ein Sofortkaufangebot entscheiden – mit einem gebrauchten smart fortwo sehen Sie alles andere als alt aus. Am besten kommen Sie gleich mal für eine Probefahrt bei uns vorbei. Oder Sie vereinbaren einfach einen Termin. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Partner vor Ort:

Leseberg Automobile GmbH

Autorisierter smart Service

Osdorfer Landstraße 193–217, 22549 Hamburg

Tel. 0 40.80 09 04-0, Fax 0 40.80 09 04-577

www.leseberg.de

Anbieter: Leseberg Automobile GmbH,
Osdorfer Landstraße 193–217, 22549 Hamburg

¹Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.smart.de/gebrauchtwagen.

Leben und Treiben



Restaurant | deutsch | mediterran
Feiern aller Art

Egenbüttelweg 123 / Ecke Sandmoorweg
 22880 Wedel (im Klövensteen bei Rissen/Hamburg)
 Tel.: 04103 - 905 20 80 www.Restaurant-KDW.de



NVN seit 1998

LASSEN SIE SICH VON UNSEREM **SCHAUGARTEN MIT NATURSTEINEN** INSPIRIEREN!

NVN Naturstein-Vertriebsgesellschaft mbH
 Gärtnerstraße 37 | 25462 Rellingen
 04101 - 22255 | info@nvn.de www.nvn.de



Wir sind die Neuen am Sülldorfer Bahnhof und freuen uns auf gute Nachbarschaft ab dem 15. Oktober 2019



ZaCK *Wir freuen uns auf Ihren Anruf.*

*Ab dem 1. November 2019 suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine **Behandlungsassistentz (w/m/d)** in Vollzeit und eine(n) **Empfangschef(in)** (gern aus Hotellerie/kfm Beruf)*

Zahnarztpraxis Christina Krause

ZaCK – Zahnarztpraxis Christina Krause
Sülldorfer Kirchenweg 202
22589 Hamburg
040 - 8 32 14 81



Gastgeber Bernd Aufderheide begrüßte die Gäste

RICKMER RICKMERS
Captain's Dinner an Bord

Die Gästeliste war hochgradig. Geladen hatte Messe-Chef Bernd Aufderheide zum traditionellen Captain's Dinner auf dem Viermaster Rickmer Rickmers. Anlässlich des Hafengeburtstags versammelten sich über 300 geladene Gäste, um zwischen Schlepperballett und Feuerwerk unter Deck elegant zu speisen. Pianeur Joja Wendt lieferte mit souliger Sängerin ein ambitioniertes Show-Programm und ließ die Gäste lächeln.

Unter den illustren Gästen fanden sich Hamburgs „Erster“ Peter Tschentscher, Wirtschaftsminister Michael Westhagemann, Sozialministerin Melanie Leonard, Schulminister Thies Rabe und Innensenator Andy Grote, die Ex-Senatoren Ian Karan und Frank Horch, die Kapitäne der Segelschiffe Mir, Kreuzstern, Sedov, Vertreter aus dem Hafen, der Marine sowie Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Gesellschaft wie Albert Darboven, Hans-Werner Funke, Anke Harnack, Jan Hofer und Hamburgs Mercedes-Chef Matthias Kalliss.



Wirtschaftsminister Michael Westhagemann, Michael Kruse (FDP) und Ex-Senator Ian K. Karan

NIENSTEDTEN
**Historisches
Kaffeetrinken
in Jacob**

Anfang Mai trafen sich im Hotel Louis C. Jacob Protagonisten, deren Vita auf ganz besondere Weise mit dem Hamburger Traditionshaus verbunden sind. Auslöser dafür war die Schenkung einer Lithographie des Malers Otto Speckter von 1847. Das Gemälde zeigt unter anderem Prokurator Dr. jur. Dietrich Eckmeyer auf der Lindenterrasse. Dessen Ur-Ur-Enkel Jürgen Eckmeyer kam mit seiner Familie aus München angereist, um das Bild an den Ort zurückzubringen, wo die Szenerie einst spielte. Nun

hängt das Bild neben der Tür zur Lindenterrasse. Jacob-Direktorin Judith Fuchs-Eckhoff nutzte den Anlass für eine gemütliche Kaffeetafel und bat weitere Personen ins Hotel, die mit dem Jacob verbunden sind. Darunter Dr. Margrit Felsch-Jacob, die letzte Besitzerin des Hotels aus der Jacob-Dynastie, Heribert Diehl, in erster Ehe verheiratet mit Rita Jacob, Schwester von Dr. Margrit Felsch-Jacob, Carsten Nibbes, der Enkel des ersten Pächters des Hotels



Jürgen Eckmeyer (2.v.l.) schenkte dem Hotel Louis C. Jacob die Lithographie

Louis C. Jacob sowie Wera Rahe, Ehefrau von Horst Rahe, dem geschäftsführenden Gesellschafter der DSR, der heutigen Betreiber-gesellschaft des Jacob.

SAGEBIELS FÄHRHAUS
Noch unterschätzt

Wenn die Spaziergänger an einem Frühsommertag sich am Elbwanderweg auf die Füße treten, bietet Nico Rossi im Sagebiels Fährhaus einen Ort der Beschaulichkeit. Ein überwältigender Blick, eine tadellose Küche mit eben-solchen Weinen machen den Besuch zu einem besonderen Erlebnis.



Nico Rossi – Chef im Sagebiels Fährhaus



Juan Carlos Emden (Enkel von Max Emden) und Hans-Peter Janssen vom Blankeneser Kino

KINO BLANKENESE
Premiere mit Emden-Enkel

Kürzlich präsentierte das Blankeneser Kino die Premiere von „Auch Leben ist eine Kunst“ über Max Emden. Zusammen mit seinem Enkel Juan Carlos Emden begaben sich die Regisseure André Schäfer und Eva Gerberding auf die Spuren des 1940 verstorbenen Max Emden, um der Frage nachzugehen, was mit seiner berühmten Kunstsammlung geschah.

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT



Ihr Team in den Hamburger Elbvororten
Sandra Lundt GStL. (4.v.l.) und Janina Stuwe GStL. (4.v.r.)



EINLADUNG ZUR OFFIZIELLEN SHOP-ERÖFFNUNG!

Hiermit laden wir Sie ganz herzlich zur offiziellen Eröffnung unseres Shops „VON POLL Immobilien Hamburg-Elbvororte“ ein!

Wann: Freitag, den 14. Juni 2019, von 12:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Blankeneser Bahnhofstraße 50, 22587 Hamburg

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt! Eines der Highlights der Eröffnung ist die zeitgleiche Vernissage des Blankeneser Künstlers Oliver Kunz, der Sie in unseren Räumen mit seinen Werken verzaubern wird. U.A.w.g. bis zum 7. Juni 2019 per E-Mail an hamburg.elbvororte@von-poll.com



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Shop Hamburg - Elbvororte | Blankeneser Bahnhofstraße 50 | 22587 Hamburg | T.: 040 - 41 35 86 59 0 | hamburg.elbvororte@von-poll.com

PETER'S BISTRO

HOTEL
Klövensteen
in Schenefeld

3 frische holländische Matjesfilets zur Wahl

- Speckstippe, grüne Bohnen,
Salzkartoffeln oder
- Hausfrauenart, Bratkartoffeln
€ 14,50

Schnitzel „Wiener Art“
(vom Schwein) mit Bratkartoffeln,
Gurken-Tomatensalat
€ 15,90

Öffnungszeiten: tägl. 17-1 Uhr, Küche 24 Uhr
Sa./So. und feiertags auch mittags geöffnet

Unser Hotel bietet 58 Zimmer/120 Betten,
versch. Bankett- u. Tagungsräume.
Fordern Sie unsere Preisliste an.

Hauptstr. 83, 22869 Schenefeld
040/839 36 30 - Fax 83 93 63 43
www.hotel-kloevensteen.de

„Danke für den tollen Service!
Zuerst für mich ein neues Zuhause, dann für mein Haus der perfekte Käufer.“



Kirsten Malessa

IMMOBILIEN

Rundum-Service für Senioren
Hasenhöhe 114, HH-Blankenese
Telefon 040 84202073



KÜCHENWELTEN
Hamburg, Wedel



Jens Kuhlmann & Söhnke Bock-Bier

www.kuechenwelten-hamburg.com



Opfer werden zumeist vergessen!

Das muss sich ändern!

Helpen Sie mit!

Spendenkonto 34 34 34
Deutsche Bank Mainz · BLZ 550 700 40



WEISSER RING e. V.
55130 Mainz
www.weisser-ring.de
Bundesweit 420 Außenstellen

Hamburger Schlemmer-Sommer 2019 im Park

vom 11. Juni - 15. Sept. 2019

Büffel-Mozzarella Mousse mit Tomatengelee, Rucola & karamellierte Pekanusskerne

Weißburgunder-Risotto mit gebratenen Pfifferlingen

Filet vom Duroc Schwein unter der Parmesankruste mit Brokkoli-Tomaten-Strudel & Palomino-Sauce

Schoko-Delice avec

Schokomalheur, weißes Schokoladenparfait & Beerenkuli

€ 69,00 für 2 Personen

Wir bitten um rechtzeitige Reservierungen unter dem Stichwort **Schlemmersommer!**

Restaurant WITTHÜS Elbchausee 499 a 22587 Hamburg
040.86 01 73 info@witthues.de www.witthues.de

NEU: Jetzt auch montags von 14 - 23 Uhr geöffnet & samstags Mittagstisch von 12 - 16 Uhr!

LEBEN UND TREIBEN

WITTHÜS Kulinarischer Frühling

Das Witthüs – die Oase im Hirschpark an der Elbchausee – bittet ganz neu Samstagmittags von 12 bis 16 Uhr zu Tisch, zum kulinarischen Frühling mit einem Drei-Gänge Menü für 24,50 Euro. Zudem ist seit diesem Frühjahr zusätzlich auch am Montag von 14 bis 23 Uhr geöffnet.

Am 11. Juni beginnt wieder die beliebte Schlemmersommer-Saison – natürlich am liebsten auf der Parkterrasse. Reservierungen unter dem Schlagwort „Schlemmersommer“.

Elbchausee 499a,
Telefon 86 01 73,
www.witthues.de

DERBY Auf allen Kanälen vertreten

Weit über 90.000 Besucher pilgern in den Derby-Park, wenn das Deutsche Spring- und Dressur-Derby nach Klein Flottbek lockt. An den Bildschirmen sind es aber Millionen Menschen, die den Turnierklassiker gebannt verfolgen. Wer dieses Jahr nicht live dabei sein kann, hat zahlreiche Möglichkeiten, die Entscheidungen in Hamburg dennoch miterleben zu können.

HANSE LOUNGE Club der Optimisten

Der internationale Starpianist Justus Frantz ist um eine weitere



Starpianist Justus Frantz

re Auszeichnung reicher. Der 74-Jährige erhielt Ende April im Kreise von 250 geladenen Gästen aus Politik, Gesellschaft und Kultur in der Hanse Lounge die Auszeichnung „Optimist des Jahres“. Der Preis wird jährlich vom Club der Optimisten verliehen. „Justus Frantz lebt nicht nur selbst für die klassische Musik, sondern fördert dabei auch junge Musiktalente“, hieß es zur Begründung der Auszeichnung.

Kleine Fragen ... ganz persönlich!

KLÖNSCHNACKS kleine Fragen beantwortet in diesem Monat Dirk-Ulrich Neumann-Holbeck, Tischlermeister und Gestalter



Verraten Sie uns Ihren Hamburger Lieblingsplatz? Der Jensichpark – grüne Oase mit Elbblick

Was zeigen Sie den Besuchern von auswärts?

Die Aussicht vom Turm des Michels

Was auf keinen Fall?

Die City Nord

Wofür hätten Sie gern mehr Zeit?

Kultur

Was ist Ihre schönste Erinnerung?

Der erste Kuss mit meiner Frau Katrin, dabei Schmetterlinge im Bauch im Kino Acht

Welches Ereignis hat Sie am meisten beeindruckt?

Die Geburt meiner Kinder

Was macht Ihnen Angst?

Plasiktüten

Was nervt Sie bei anderen? Ungehdul

Was halten Sie für absolut überflüssig?

Selfie Stick

Was war Ihre peinlichste Situation?

ADAC umsonst gerufen

Wen finden Sie toll?

Armin Mueller-Stahl

Wo gehen Sie gern essen?

Zu Hause

Was wollten Sie immer schon mal tun, trauten sich aber nicht?

Paragliding

Welches Buch lesen Sie gerade?

„Die Aura des Wertvollen“

von Mario Pricken

Was nehmen Sie auf eine einsame Insel mit?

Meine Werkzeugkiste

Restaurant Riva

Neue Speisen

Das beliebte Riva in Blankenese feiert in diesem Jahr sein zwölfjähriges Bestehen mit kulinarischen Aktionen über das ganze Jahr. Den Anfang macht am 21. Juni ab 19.30 Uhr das „Mitsommer Barbecue“. Der längste Tag des Jahres wird im Riva mit einem gemütlichen Barbecue (39 Euro pro Person) auf der Terrasse begangen. Auch beteiligt sich das Riva beim „Hawesko Gourmet Festival“. Für nur 69 Euro serviert das Team ein mediterranes 4-Gänge-Menü inklusive begleitende Weine. Inhaberin Petra Avenarius ist stolz auf die Entwicklung ihres Restaurants: „Wir fingen mit Flammkuchen und Tapas an. Heute servieren wir Fischspezialitäten und Burger aus hochwertigen Produkten.“ Nicht nur die Speisen haben sich weiterentwickelt. „Ich bin stolz darauf, dass wir ein Ausbildungsbetrieb geworden sind. Unter anderem beschäftigen wir einen Flüchtling aus Afghanistan – mit Freude beobachten wir seine Entwicklung.“



Petra Avenarius und Michael Gamper sind stolz auf ihre Auszubildende Melissa und ihr gesamtes Team

- **Fazit:** Neue mediterrane Küche kommt gut bei den Stammgästen an.
- **Gäste:** Stammgäste von Jung bis Alt, Familien
- **Wo:** Blankeneser Bahnhofstraße 36, Blankenese, Telefon 88 94 19 06, www.riva-blankenese.de

Behalten Sie doch
einfach Ihr Grundstück.
In guter Erinnerung.



Ihr Grundstück ist Teil Ihres Lebens. Sollten Sie es irgendwann einmal verkaufen wollen, sorgen wir für eine unkomplizierte, reibungslose Abwicklung ohne Besichtigungsmarathon. Sie erhalten eine schnelle, unbürokratische Zahlung und den maximalen Verkaufspreis, da keine Maklergebühren und versteckte Nebenkosten anfallen.

www.mollwitz.de oder
040 645 395-40



Schlosserei
Frank Bockwoldt
METALLBAUMEISTER

Gitter • Geländer • Tore

Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen
Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76
www.schlosserei-bockwoldt.de

Malermeister
Dieter Schulze
Tel./Fax 870 45 87

» schön und gut «

Schulze

In Wedel ist's am schönsten.

Kommen Sie längsseits zu unserem Stand am Hafenfest am 15. und 16. Juni 2019. Sie sind herzlich willkommen!

 Stadtparkasse
Wedel

Dieter Nohns GmbH

Gebäudetechnik
Sanitär · Heizung · Bedachung

- Badumbau
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Dacharbeiten
- Wartung
- Kundendienst/
Notdienst

Fon: 040 · 82 51 02
Mobil: 0049 (0)171 471 62 25
nohns@t-online.de

Seestraße 28
22607 Hamburg
Groß-Flottbek



KORNOBIS
BADE
WALDECK

Notar &
Rechtsanwälte



IHR RECHT
IN WEDEL

Bahnhofstrasse 50
22880 Wedel

Tel.: 04103 - 92 08 0
www.recht-wedel.de

BÜCHER

Schon gelesen?

Lesung

„Wege, die sich kreuzen“

Fr., 14. Juni, 19.30 Uhr, Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese

In der Bücherhalle Elbvororte liest die Übersetzerin Angela Plöger aus dem epochal-opulenten Familienroman „Wege, die sich kreuzen“ von Tommi Kinnunen.

Er überspannt das ganze 20. Jahrhundert mit seinen Erschütterungen und Neuerungen. Kunstvoll verwebt Tommi Kinnunen darin die Schicksale von vier Menschen, deren Träume größer sind als die Möglichkeiten, die das Leben bietet. Doch ungeachtet ihrer Enttäuschungen erkämpfen sie sich ihr Glück.

Die Veranstaltung wird vom Verein „Das finnische Buch“ finanziert. Der Eintritt ist frei.

Lesung

Ursula Keller liest Iwan Turgenjew

Di., 18. Juni, 19.30 Uhr, Otto-Ernst-Straße 34, Othmarschen

Die Berliner Autorin und Übersetzerin Ursula Keller ist zu Besuch im Literarischen Café des Christianeums. Vor dem Hintergrund ihres Buches „Iwan Turgenjew und Pauline Viardot – Eine außergewöhnliche Liebe“ gibt Ursula Keller eine Einführung in Turgenjews Werk und stellt außerdem den Beruf einer Autorin und Übersetzerin vor.

Seminar

Kreatives Schreiben in der Bücherhalle

Mi., 5. Juni, 10 bis 12.30 Uhr, Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese

Mit meditativen Einsteigerübungen begleitet Hella Budelmann die Teilnehmer dieses Seminars dabei, spontan assoziativ und spielerisch in den Schreibfluss zu kommen. Grammatik und Rechtschreibung oder literarische Kenntnisse sind erstmal ohne Belang. Der Spaß am Schreiben steht im Vordergrund.

Maximal acht Teilnehmer. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung erforderlich unter elbvororte@buecherhallen.de oder telefonisch unter 38 64 07 82

Syrien

Die geheime Bibliothek von Daraya

Delphine Minoui, Benevento,

ISBN 978-3-7109-0042-6, Hardcover, € 20

Daraya beherbergt einen außergewöhnlichen Ort: eine unterirdische Bibliothek mit über 15.000 Büchern – die meisten vom herrschenden Regime verboten, von Menschen aus dem Schutt zerstörter Häuser geborgen. Bericht über ein außergewöhnliches Projekt im Krieg



Entdeckungsführer

111 Orte rund um Hamburg die man gesehen haben muss

Jochen Reiss, emons, ISBN 978-3-7408-0564-7, broschiert, 17,50 €

Das Hamburger Umland ist vielseitig, spannend und reizvoll. Jochen Reiss präsentiert in dem Entdeckungsführer sehenswerte Plätze und Flecken von Ahrensburg bis Wörme. Reiss vereint auf 230 Seiten überraschende Orte, wie die Mehlsackboutique, den Schiffsfahrstuhl oder Werner-Rennstrecke. Ein schönes Buch für unternehmungslustige Nordlichter.

Klönchnacks literarische Seiten

Die Topseller im Westen ...

Jeden Monat ermittelt der HAMBURGER KLÖNSCHNACK unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

BLANKENESE Kurt Heymann
„Kaffee und Zigaretten“, Ferdinand von Schirach, Luchterhand, € 20

WEDEL Kurt Heymann
„Kaffee und Zigaretten“, Ferdinand von Schirach, Luchterhand, € 20

SCHENEFFELD Kurt Heymann
„Mittagsstunde“, Dörte Hansen, Penguin Verlag, € 22

BLANKENESE Kortes
„Ach was Paris ...“, Monika Lühmann, KJM Verlag, € 18

KLEIN-FLOTTBEK Thalia
„The Mister“, E. L. James, Goldmann, € 15

OTHMARSCHEN Harder
„Kaffee und Zigaretten“, Ferdinand von Schirach, Luchterhand, € 20

Lesung Susi Petzold bei Kortes

Do., 20. Juni, 19.30 Uhr,
Elbchaussee 577

Vier junge Geflüchtete aus Afghanistan und dem Iran kamen vor fast vier Jahren nach Deutschland und erzählen von ihrem Neustart hier in Hamburg. Die Journalistin Susi Petzold hat ihnen Fragen gestellt und protokolliert ihre Träume, Ängste und Erfolge über Monate hinweg.

Viele Fragen stellen sich den Zuwanderern: Was ist typisch deutsch? Ist das Kopftuch noch wichtig? Warum teilen die Menschen hier ihr Essen nicht mit anderen? Susi Petzold betreut seit 2015 ehrenamtlich 25 Geflüchtete aus Afghanistan und dem Iran und hilft in vielen Alltagsdingen mit Rat und Tat. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter Telefon 86 29 78 oder per E-Mail an kortes-buecher@t-online.de

Für Sie entdeckt und gelesen ...

Roman

Gier

Marc Elsberg, Blanvalet,
ISBN 978-3-7645-0632-2,
Hardcover, € 24

Der erste Rezensent hat sich durchgequält, hatte dann aber den Kanal voll („wirr, abwegig, Schwachsinn“). Der zweite hat sich bis Seite 35 geschleppt, dann aber aus Gründen der Selbstachtung nur noch quer gelesen.

Das Gute zuerst. Der aktuelle Bestseller von Marc Elsberg ist beeindruckend schlecht geschrieben. Der Leser fühlt sich an die dunkelsten Stunden von Jerry Cotton & Co. erinnert, wenn Molotowcocktails explodieren wie „herabstürzende Meteore“ und Reporter schreien: „Das ist Krieg!“ (beide Beispiele von Seite 1).

Die Story ist offenbar mit dem Ziel konstruiert worden, aktuelle Debatten aus Wirtschaft und Politik belletristisch abzumalen. Es geht um eine globale Protestbewegung gegen Massenarbeitslosigkeit und Hunger als Folge einer neuen Wirtschaftskrise.



Der verhinderte Nobelpreisträger Herbert Thompson (alleine der Name!) hat aber angeblich die Weltformel, die Wohlstand für alle garantiert. Unglaubliche Wendungen, Personen, Dialoge, Hintergründe verhindern indessen nicht den Erfolg eines Buches, das als Bestseller geplant war und entsprechend hochgejubelt wird. Schön zu sehen ist auch, wie der „Spiegel-Bestseller“-Sticker für noch mehr Verkäufe sorgt, während die Anzahl der Negativ-Kritiken bei Amazon locker Schritt hält.

TH

HST THIERFELDER

Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb für Rollläden und Markisen



Galgenberg 31, 22880 Wedel - Tel: 04103 / 91 90 01
www.hst-thierfelder.de - info@hst-thierfelder.de

Hörgeräte | Zacho

Das Beste zum Hören

DAS BESTE ZUM HÖREN

40

JAHRE

Hörgeräte Zacho

JUBILÄUMS ANGEBOTE

Hörgeräte-Systeme

Exklusive Produktzusammenstellungen

SPAREN SIE 860,-€*

BIS ZU



Hörgeräte mit
AKKUSYSTEM



Hörgeräte mit
BATTERIESYSTEM



Hörgeräte zum NULLTARIF**

**Bei Vorlage einer gültigen HNO Verordnung, zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 € pro Hörgerät.

Viele Extras sind inklusive:
Längere Garantielaufzeiten, Trockensysteme,
Batterien und Reinigungssprays.

*Angebot gültig bis 30.08.2019, solange der Vorrat reicht.

Kommen Sie in unsere Fachinstitute und
informieren sich unverzüglich.

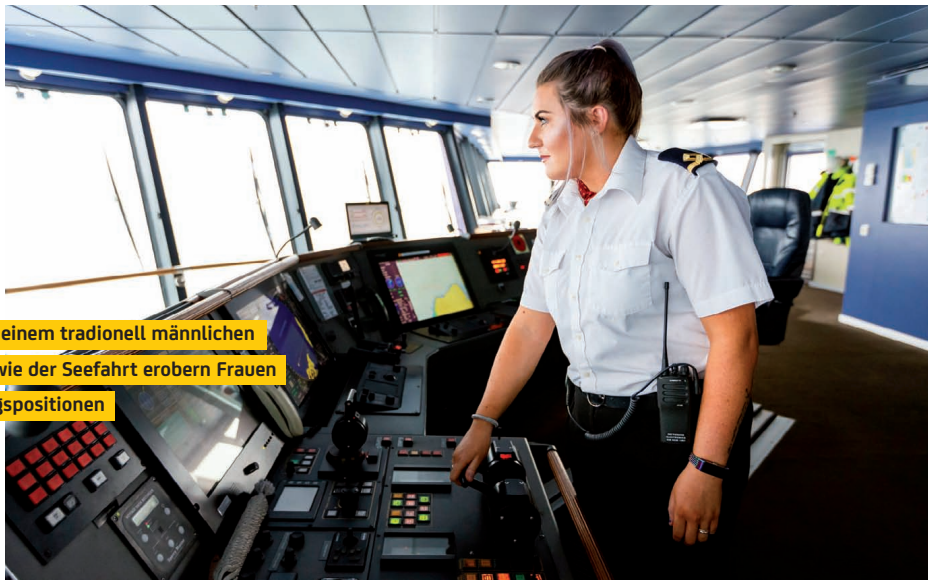
Fachinstitute Hörgeräte Zacho

HH-Blankenese • Blankeneser Bahnhofstr. 12 • Tel. 040- 86 57 13
HH-Othmarschen • Waitzstraße 29a • Tel. 040- 880 999 88

Weitere in:
HH-Hoheluft • HH-Niendorf/Markt • HH-Niendorf/Nord • Halstenbek • Rellingen

www.zacho.de

Schiffe und Meere



Auch in einem traditionell männlichen Metier wie der Seefahrt erobern Frauen Führungspositionen

Maritime Strategien

Stena Line setzt Maßstäbe

Weibliche Führungskräfte sind nur ein Aspekt moderner Seefahrt. Effizienterer Treibstoff und Batterieantrieb sind weitere Aspekte, die in der modernen Schifffahrt zu Hause sind.

Treibstoffeffizienz, Batterieantrieb, deutlich weniger Einwegplastik, weiterhin wenige Unfälle bei Passagieren und Crew sowie mehr weibliche Führungskräfte – dies sind einige Highlights des Nachhaltigkeitsberichts 2019 der Fährreederei Stena Line.

Zum dritten Mal in Folge hat Stena Line ihren jährlichen Nachhaltigkeitsbericht „A Sustainable Journey“ veröffentlicht. Der Bericht beschreibt die ehrgeizigen Ziele der Reederei, ihren Betrieb ganzheitlich nachhaltiger zu gestalten, sowie die verschiedenen Initiativen, Verbesserungen und Herausforderungen des vergangenen Jahres auf dem Weg dorthin.

„Mit Größe kommt Verantwortung und unser Ziel ist es, Maßstäbe in Sachen Nachhaltigkeit zu setzen und den Wandel im europäischen Kurzstreckenseeverkehr voranzutreiben. Im letzten Jahr konnten wir erstmals das Know-how unserer erfahrenen

Seeleute an Bord mit KI-Technologien (künstliche Intelligenz, Red) ergänzen und unseren Batterieantrieb weiterentwickeln. Wir haben unsere Bemühungen um die Sicherheit der Besatzung und der Passagiere fortgesetzt und eine neue Initiative für mehr Vielfalt in unserem Betrieb gestartet“, sagt Niclas Mårtensson, CEO Stena Line. Die Nachhaltigkeitsstrategie von Stena Line beruht auf fünf strategischen Schlüsselbereichen aus den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, die in direktem Zusammenhang mit der Reederei stehen: Saubere Energie, Nachhaltiger Verbrauch, Leben unter Wasser, Gesundheit und Wohlergehen sowie Gleichstellung und Inklusion „Es ist großartig zu sehen, dass jeder große und kleine Beitrag unserer mehr als 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu konkreten Fortschritten führt“, sagt Erik Lewenhaupt, Head of Sustainability Stena Line.

INTERNATIONALES MARITIMES MUSEUM

Flucht übers Meer

Unter dem Titel „Flucht übers Meer“ sind noch bis zum 2. Februar 2020 Fotos und andere Dokumente von Troja bis zur heutigen Flucht über das Mittelmeer zu sehen. Darunter der Hunger-Exodus der Iren von 1845, die Flucht vor den Nazis, die Boat-People aus Vietnam, die Flucht vor der Roten Armee 1945) und die Republikflucht aus der DDR. Die Bilder der Flucht übers Meer begleitet uns bis heute.

Koreastraße 1

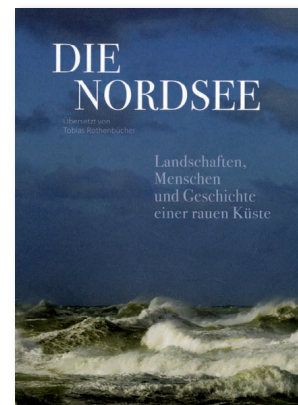
MARITIMER BUCHTIPP

„Tückisches, graugrünes Wasser“

Segler und Liebhaber der unwirtlichen Region Nordsee werden die Charakterisierung nur unwillig bestätigen. Die „Daily Mail“ in einer Buchrezension: „Wer hätte gedacht, dass ein Buch über eine tückische Weite aus eiskaltem, graugrünem Wasser solch ein Vergnügen bereiten kann.“

Auch „The Guardian“ zählt offenbar nicht zu den Freunden der Nordsee: „Er (der Autor, Red.) hat ausgiebig recherchiert und wird so diesem mürrischen, dramatischen Meer mehr als gerecht.“ Je härter die Rezensenten die Norsee beurteilen, um so euphorischer feiern sie den Autor Tom Blass. Und tatsächlich: Wer hätte gedacht, dass ein Buch über die Norsee so viel Freude bereiten kann.

ISBN 978-3-86648-270-8



HAFENGEBURTSTAG

Eine Million Besucher

Elbvorortler freuen sich in aller Regel, dass der Hafengeburtstag zu Lande nur bis Övelgönne reicht. Denn was Bratwürste und Riesenrad mit Schiffen gemein haben, wissen vor allem die beamteten Behördenvertreter. „Brot und Spiele“ kannten bereits die antiken Römer. Manche Gesetzmäßigkeiten ändern sich über Jahrtausende kaum. So feierten „eine Million Besucher den Hafen“, jubelte die Tagespresse. Die Gäste des Partnerlandes Frankreich hatten dabei auch Gelegenheit, ihre Küche mit norddeutschen (Pilzpfann und Pommes) sowie polnischen Spezialitäten („Vodka Bar“) zu ergänzen.



FOTO: JHANNA PRINZESSIN BEISS

Wird Hafengeburtstag gefeiert, eilen die Gäste von nah und fern herbei

Inselbesuch



Hühnergötter finden, Hornhechte angeln oder einfach die Natur genießen oder dem Hund Auslauf gewähren – kaum eine andere deutsche Insel bietet so viele Facetten. Auch in der Vorsaison

Sassnitz

Dorsch vor der Haustür gefangen

Wer mit offenen Augen und ein wenig Geschichtsverständnis reist, wird mehr sehen als die Oberfläche. Was einst marode, baufällig war, erstrahlt manchmal in unverhofftem Glanz.

Wer den Ort eilig nur mit dem Auto bereist, dem bleiben Charme und Reiz von Sassnitz weitgehend verborgen. Doch erinnert der direkt an der Ostsee gelegene Ort an einigen Stellen an das Blankeneser Treppenviertel mit seinen Treppen und Stufen. Dafür muss der Gast abseits der ausgetretenen Wege unterwegs sein.

Dabei soll nicht verheimlicht werden: Der Ortseingang mit seinen Hochhäusern und tristen Mehrfamilienhäusern in Honecker-Beige lässt gruseln die Erinnerung an die DDR auferstehen. Wer diese Tristesse der osteutschen Neubauten verstehen will, muss sich mit der Geschichte des Landes beschäftigen.

Von Bäderarchitektur oder gar individuellen Neubauten hielt die SED-Obrigkeit wenig bis gar nichts. Sie ließ Vorkriegsbauten

verfallen und sorgte nicht einmal für das Nötigste. Stattdessen entstanden Plattenbauten. Die wiederum begehrt waren, weil sie fließend warmes Wasser hatten und sanitär einen Mindeststandard erfüllten. So dauerte es Jahrzehnte, bis die Spuren der SED-Zeit getilgt waren.

Besonders die einst verfallene Altstadt wurde auf nicht prunkvolle, aber sorgfältige Art gerettet.

Was einst alt und kaputt dem Abriss anheim gestellt war, erfreut heute die Besucher. Die müssen sich bestenfalls mit Hausmannskost zufrieden geben. Wenn sie Glück haben, dann wurde der immer seltenere Dorsch vor der Haustür gefangen. Die Zeit der Zweitakter und penetranten Gerüche aus der Fischfabrik ist dann vergessen.

www.kloenschnack.de
Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de

SEGELN

BSC gewinnt Startevent

Das Team vom Blankeneser Segel-Club startete in Starnberg erfolgreich in die diesjährige Saison der zweiten Bundesliga. Steuermann Claas Lehmann und seine Crew, Florian Dzsiesiaty, Justus Kellner und Valentin Zeller, ersegelten bei schwierigen

Wind- und Wetterbedingungen konstant gute Ergebnisse. Damit gewannen sie nach 16 Einzelwettfahrten mit sicherem Vorsprung vor dem Team des Hamburger Segel-Clubs und dem Potsdamer Yacht Club.

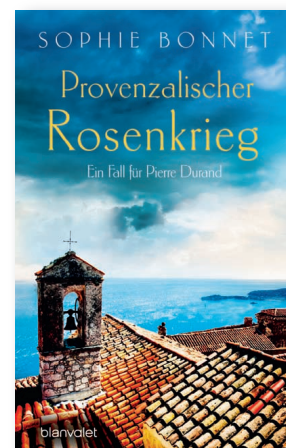
Weitere Infos:

www.segelbundesliga.de
www.bsc-hamburg.de

LITERATURTIPP

Pierre Durand ermittelt in Grasse

Dort Ferien machen, wo Autoren Kommissare für ihre Romane ermitteln lassen. Wenn es dann noch um so eine Region wie die Provence und ums Kochen geht, ist das Lesevergnügen fast garantiert. Nun hat die unter Pseudonym schreibende Hamburger Autorin Sophie Bonnet mit „Provenzalischer Rosenkrieg“ einen neuen Fall für ihren Ermittler Pierre Durand geschrieben. Begonnen hat es mit „Provenzalische Verwicklungen“ und dem fiktiven Ort Sainte-Valérie. Im neuen Fall für Pierre



Durand geht es nach Grasse und weiter bis ans Mittelmeer. Wer die Provence, die Weine, Märkte und Küche liebt, kann mit Sophie Bonnets

Romanen das Urlaubsgefühl vorziehen oder auch verlängern.

ISBN 978-3-7645-0693-3

FÄHRE

Zwei Jahre „Kleine Freiheit“

Als sie vor zwei Jahren den Dienst aufnahm, dachten nur wenige an einen Erfolg der zwischen den Landungsbrücken und Blankenese verkehrenden Fähre „Kleine Freiheit.“ Jetzt wurde auf zwei Jahre erfolgreichen Fährverkehr angestoßen. Mit dabei Reederei-Geschäftsführerin Birte Dettmers, Musiker Rolf Zuckowski, Ehepaar Lühmann und der Verleger Klaas Jarchow.



Kleine Freiheit vor Blankenese

Verein und Freizeit



Marla und Hanna vor Blankenese

Segeln

Hamburger Damen-Duo im 49er FX

Marla Bergmann und Hanna Wille lernten das Segeln auf der Elbe. Sie schafften den Sprung in den Hamburger Kader und vertraten Deutschland zur Europameisterschaft in Athen in der Jugendbootsklasse 420er.

Beide waren sich danach einig: Sie wollen weiter zusammen segeln, den Sprung in eine olympische Bootsklasse wagen. Marla und Hanna vom MSC entschieden sich als erstes Hamburger Damenteam für den spektakulären 49er FX. Die Mädels von der Elbe haben das erste halbe Jahr intensives Training hinter sich und sind inzwischen stolzes Mitglied der Schülertrainingsgruppe des Deutschen Segler Verbandes. Im Winterhalbjahr wurde blockweise im Süden trainiert und zur Princess Sophia Trophy vor Mallorca konnten Marla und Hanna zeigen, wie sehr sich dies gelohnt hat. In einem Rennen erreichten sie sogar vor der kompletten Weltelite die erste Rundungsmarke, im Ziel stand dann ein sensationeller dritter Platz zu Bu-

che. Auch wenn in der gesamten Serie nicht immer alles nach Wunsch lief, sind beide mehr als glücklich mit diesem Auftakt in die Saison.

In den nächsten Wochen stehen viele intensive Trainingseinheiten im Norden auf dem Programm. Die Kieler Woche im Juni vor fast heimischem Publikum ist das nächste Highlight im Regattakalender, bevor es im Sommer nach Norwegen zur Junioren WM geht.

Bis dahin können die Hamburger hoffentlich noch oft den Anblick der fliegenden Kiste genießen, wenn die Mädchen ausnahmsweise mal zu Hause trainieren, auch wenn Alster und Elbe nicht die optimalsten Trainingsreviere sind.

BASKETBALL

Rist-Damen sind Pokalsieger

Die Damen des SC Rist sind Anfang Mai Hamburger Pokalsieger geworden. Im Endspiel bezwangen sie den SC Alstertal-Langenhorn mit 72:56. Das Finale war zugleich Manfred Schunckes letztes Spiel als Trainer der Wedeler Damen. Seine Amtszeit endet nach zwei Jahren: „Ein gewisses Maß an Stolz macht sich in

mir breit, zu sehen, dass so viele junge Spielerinnen gezeigt haben, dass sie in der Lage sind, in der 1. Regionalliga mitzuspielen.“

Der bisherige Co-Trainer Oliver Böttcher übernimmt nun den Posten des Cheftrainers. Als Assistentin steht ihm Gundula Laabs zur Seite. Die ehemalige Nationalspielerin verfügt über eine Menge Erfahrung in diesem Bereich und war bei den Damen bereits Chef- und Co-Trainerin.

JUBILÄUM

125 Jahre Nienstedtener Turnverein

Der Nienstedtener Turnverein blickt auf 125 Jahre Turnsport zurück. Das soll auf dem Schulhof der Schule Schulkamp gefeiert werden. Um 11 Uhr beginnt der Empfang mit geladenen Gästen. Zeitgleich bietet der Verein für alle Mitglieder und die, die es werden wollen, Spiele und Wettbewerbe an. Die Trainer haben dafür besondere Ideen entwickelt und zeigen, was sie insbesondere im Kindersport leisten. Eine Hüpfburg und das bekannte Glücksrad der HASPA sind auch mit dabei.

Außerdem stellt die Kirchengemeinde Nienstedten Bänke und Tische zur Verfügung, die Freiwillige Feuerwehr sorgt mit der Bereitstellung eines Getränkewagens und eines Grills für das leibliche Wohl, die Nienstedtener Restaurants und Geschäftsleute und die Schausteller des zeitgleich stattfindenden Jahrmarkts unterstützen mit Preisen für die Gewinnspiele.

Sa., 22. Juni, 11 bis 18 Uhr, Schulkamp 1, Nienstedten

HOCKEY

2. Kiwi-Hockey-Cup in Rissen

Der Erfolg des ersten Kiwi-Hockey-Cups im Vorjahr, mit dem der zweite Kunstrasenplatz des THK Rissen eingeweiht wurde, war der



Die THK Hockeyjugend aus dem Vorjahr

Startschuss für den Beginn einer neuen Tradition: ein jährlich stattfindendes Jugend-Hockey-Turnier beim THK Rissen. Beim zweiten Kiwi-Cup sind in diesem Jahr 330 hockeybegeisterte Teilnehmer aus mehr als neun Städten aus ganz Deutschland und Dänemark zu Gast. Mehr als 15 Vereine schicken ihre jungen Sportler nach Rissen, um mit viel Spaß und sportlichem Ehrgeiz um den Kiwi-Pokal zu kämpfen. Bei der Siegerehrung am Sonntag um 15.15 Uhr wird sogar die neuseeländische Generalkonsulin aus Hamburg erwartet. Hauptsponsor und Namensgeber des Turniers ist Hausch & Partner, die Spezialagentur für Schulaufenthalte in Neuseeland.
Sa./So., 15./16. Juni, 8.30 bis 19.30 Uhr/ 8.30 bis 15 Uhr, Marschweg 75, Rissen

Kinder und Jugend



Die Schüler des Schulcampus Rissen nahmen sehr erfolgreich am Hamburger Zehntel-Marathon teil

ZEHNTTEL-MARATHON

Schulcampus Rissen erreicht zweiten Platz

Beim Hamburger Zehntel-Marathon starteten kürzlich rund 55 Schülerinnen und Schüler des Schulcampus Rissen (Gymnasium und Stadtteilschule Rissen) zum ersten Mal gemeinsam als Team. Los ging es bei besten Laufbedingungen an den Messehallen Hamburg. Die 4,2 Kilometer lange Strecke verlief um den Sievekingplatz, am Gorch-Fock-Wall entlang und durch Pflanzen und Blumen.

Eltern, Großeltern und Freunde waren dabei und feuerten die jungen Läufer lautstark an. Die Läufer des Schulcampus Rissen waren unter den rund 3.000 teilnehmenden Schülern gut zu erkennen, da alle das neue Schulcampus-T-Shirt trugen.

Dass sich unter den Rissener Sportlern schnelle Läufer befanden, war dem Schulcampus Rissen bewusst, doch dass es sogar für den zweiten Platz unter allen teilnehmenden weiterführenden

Schulen reichte, kam überraschend. Troels und Helene, Jahrgang 2006 und 2007 nahmen den Preis und die Ehrung stellvertretend für das gesamte Team stolz entgegen. Insgesamt sieben Läufer des Schulcampus kamen mit einer hervorragenden Zeit unter 18 Minuten ins Ziel, darunter vier junge Läufer aus den Jahrgängen 2006 und 2007: Ben Mathis mit 17:11 Minuten (und damit siebtstärkster seiner Altersklasse unter allen Läufern), Troels mit 17:33 Minuten, Kilian mit 17:31 Minuten und Jonas Ole mit 17:32 Minuten. Schnellstes Mädchen des Campus-Teams und siebtstärkstes Mädchen unter allen Läuferinnen in ihrer Altersklasse Jahrgang 2007 war Feline-Marie mit 18:51 Minuten. Knapp gefolgt von Louisa mit 19:06 Minuten. Auch hier waren einige starke Mädchen am Start, die im Bereich der 20 oder 21 Minuten durchs Ziel liefen und sich damit in ihrer Altersklasse einen der vorderen Plätze sicherten.

EX-MIGNON

Zartinkas zauberhafte Zirkusgeschichten

Das aus dem Circus Mignon hervorgegangene Zirkusprojekt Zartinka präsentiert zum dritten Mal poetische Zirkusgeschichten mit seinen beiden Ensembles im Schanzenzelt. Die 30 jungen Artisten des Jugendensembles im Alter von 15 bis 19 Jahren erzählen in ihrem Programm „Beautiful Stranger“ Geschichten über die Begegnung mit dem Fremden und dem Entdecken der Schönheit des Unbekannten. Dabei wird die Angst vor Neuem und ihre Überwindung ebenso gezeigt wie auch die Schwierigkeiten, sich auf Fremde einzulassen, Neugierde zu stärken und erste Schritte in die zu entdeckende Welt zu wagen. Der Zuschauer darf sich auf ein sehr interessantes Zirkustheater mit Luft- und Bodenakrobatik, Kunstrad-, Drahtseil- und Diabolo-Nummern freuen.

An Pfingsten erzählen dann 37 fröhlichen Teenager in ihrer neuen Show „Zebraville“ Geschichten aus dem vibrierenden Nachtleben ihrer Stadt, die in einem komplett schwarz-weißen Gewand erscheint. Die Artisten im Alter von 12 bis 15 Jahren greifen das Spiel von Schatten und Licht, hell und dunkel und schwarz und weiß auf. Das Publikum darf gespannt sein auf tanzende Einradfahrerinnen, clowneske Handwerker und ausgebrochene Ampelmännchen auf dem Airtrack. Die Parkbank wird von den Akrobaten besetzt, am Trapez feiern Artisten eine Küchenparty und in großen Hängematten chillt die Jugend der Stadt.

Alle, die an diesen beiden frühlingshaften Tagen noch nichts geplant haben, finden mit Zartinka im Schanzenzelt einen kulturellen Leckerbissen von Hamburger Jungs und Deerns für die ganze Familie.

Mo., 10. Juni, 15 Uhr und 19 Uhr, Sternschanze 1, Sternschanze

BLANKENESE

Sommerfest im Innenhof

Die Evangelische Familienbildung in Blankenese lädt auch in diesem Jahr zum bunten Sommerfest im Innenhof ein. Geboten werden: eine Krabbel- und Turnwiese für die Allerkleinsten, Leos Rappelkiste lädt zum Werken mit Holz ein und die Klangstraße des Hamburger Konservatoriums sorgt für Ohrenschmaus. Natürlich stehen auch Snacks und Getränke bereit.

Do., 13. Juni, 15 bis 18 Uhr, Sülldorfer Kirchenweg 1b

BENEFIZ

Golfturnier zugunsten des Altonaer Kinderkrankenhauses

Mitte Mail lud die Bogdol Unternehmensgruppe zum Golfturnier ein. Nach dem Motto „Golfen für den guten Zweck!“ kommen die Startgelder dem Altonaer Kinderkrankenhaus zugute.



Christiane Dienhold nimmt den Scheck entgegen

Durch das positive Feedback in den ersten Jahren wurde das Golfturnier zur Tradition. Viele Gäste folgten der Einladung und absolvierten den Parcours auf dem Gelände des Golf & Country Club Hamburg-Treudenberg e.V. „Das gesammelte Geld gibt dem Altonaer Kinderkrankenhaus die Möglichkeit, Bücher für unsere kleinen Kinderhelden anzuschaffen, die in altersgerechter Art und Weise Diagnostik und medizinische Zusammenhänge erklären“, so Christiane Dienhold, Geschäftsführerin des Altonaer Kinderkrankenhauses.

KURS

Kind und Hund – das richtige Verhalten

In Wedel laufen viele Hunde herum – mehr oder weniger gut erzogen. Manche Kinder haben vor ihnen Angst. Andere Familien planen, einen Hund aufzunehmen, und möchten die Kinder darauf vorbereiten. In diesem Kurs wird Kindern (und Eltern) der sichere Umgang mit Hunden vermittelt.

Für Kinder ab fünf Jahren mit oder ohne Eltern. Zwei aufeinanderfolgende Termine.

**20 Euro pro Kind.
5. und 12. Juni, 16.15 bis 17.45 Uhr,
Rosengarten 6b**

Zimmern



Baumschulen & Gartengestaltung

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen, Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche, Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Miles Zimmern Garten- und Landschaftsbau GmbH
Tel. 81 58 03 · 22559 HH-Rissen · www.baumschule-zimmern.de



Textilpflege Utecht



Über 90 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Gardinendienst mit Dekoration
- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg
Telefon **040/899 24 40**
www.Textilpflege-Utecht.de

SOZIALES NETZWERK SEIT 1861.



IHR SEID DAS VOLK,
WIR EURE BANK.

Als Genossenschaftsbank sind wir Hamburgs Bank, bei der jeder Kunde Mitglied werden kann. Jetzt informieren:

hamburger-volksbank.de

DR. REINER BRÜGGESTRAT,
VORSTANDSSPRECHER



WISSENSWERTES

Kinder und Jugend



Lesung an einem ungewöhnlichen Ort – in der S-Bahn!

LESEFESTIVAL

Lesungen, Mitmachaktionen und Workshops

Vom 17. bis 21. Juni können sich Kinder zwischen 5 und 15 Jahren auf das 5. Hamburger Vorlese-Vergnügen freuen. In ganz Hamburg und Umgebung stehen dann Lesungen, Mitmachaktionen, Workshops und ein Poetry-Slam auf dem Programm.

Den Festivalsauftakt gibt die Bestseller-Autorin Alice Pantermüller mit dem neuen Band ihrer Reihe

„Mein Lotta-Leben“ in der Fluss-schifferkirche. Mit Kabarettistin Uschi Flacke erarbeiten Schüler ein kreatives Umweltmusical. Über „Das Liebesleben der Tiere“ klärt Katharina von der Gathen anschaulich im Zoologischen Museum auf und Sven Gerhardt liest auf dem Biolandhof aus seinem Buch „Die Heuhaufen-Halunken“.

Informationen und Tickets:
www.hamburger-vorlese-vergnuegen.de

MUSICAL

„Fame“ am Gymnasium Othmarschen

Mit „Fame“ bringt die GO Musical-Company bereits ihre zwölfte Musical-Produktion auf die Bühne. Über 50 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 7 bis 12 sind an der diesjährigen Aufführung beteiligt – sie singen, tanzen und schauspielern, machen Musik in der Live-Band oder sorgen in der Technik für den richtigen Sound und das perfekte Licht.

Seit einem Jahr finden die Proben unter der Leitung von Susanne Walter, Fachleitung für Musik und Theater am Gymnasium Othmarschen, statt. Die Schülerinnen und Schüler haben Texte gelernt, Kostüme und Bühnenbild entworfen und Choreografien entwickelt – parallel hat sich die Band der GO Musical-Company die Musikstücke erarbeitet. Entstanden ist eine professionelle Inszenierung des Musicals.

Karten sind unter anderem online unter www.go-musicalcompany.de erhältlich. Sie kosten 10 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder und Jugendliche. An der Abendkasse sind die Tickets für 12 Euro beziehungsweise 6 Euro zu erwerben.

18., 20., 22. und 25. Juni, jeweils 19.30 Uhr, Waldersee-straße 99, Othmarschen



Schüler singen, tanzen, gestalten Kostüme ...

Saraha's Buchtipp – für dich entdeckt ...

Fantasy
Nevermoor

Jessica Townsend, Oetinger, ISBN 978-3-7915-0064-5, Hardcover, € 19, ab 10 Jahren geeignet

Das Buch Nevermoor handelt von Morrigan, die fest davon überzeugt ist, dass sie verflucht ist und somit an ihrem elften Geburtstag sterben muss. Sie entgeht dem Tod, da sie von einem mysteriösen Jupiter Noth gerettet und nach Nevermoor gebracht wird. Dort trifft sie magische Wesen, wie z.B. Einhörner. Doch um in Nevermoor zu bleiben, muss sie Prüfungen bestehen. Für eine der Prüfungen braucht sie ein besonderes Talent und dabei hat sie doch gar keines ...

Fazit: Ich mag dieses Buch, weil es bis zum Ende durchgehend spannend bleibt, und freue mich, dass gerade ein zweiter Band erschienen ist, den ich als nächstes lesen werde.



PINNEBERG

Internationale Schule jetzt auch mit Hochschulreife

Der International School Campus (ISC) hat einen wichtigen Meilenstein gemeistert: Seit Ende April darf sich die Internationale Schule in Pinneberg nun „IB World School“ nennen und kann damit künftig nach Jahrgang 12 den international als Hochschulreife anerkannten Abschluss International Baccalaureate Diploma

(IB) abnehmen. Nach den Sommerferien startet der erste 11. Jahrgang in das zweijährige IB-Programm.

Für die Jahrgänge 1 bis 10 ist die Internationale Schule für die Metropolregion Hamburg als staatliche Ersatzschule zugelassen, die nach der 10. Klasse den Schulabschluss MSA (Mittlerer Schulabschluss) abnehmen kann. Für die Klassenstufen 11 und 12 wird der ISC eine Private Ergänzungsschule sein.

EUROPA

Austauschorganisation Experiment e.V. sucht in Hamburg Gastfamilien

Experiment e.V. setzt sich für ein friedliches und geeintes Europa ein. Die gemeinnützige Austauschorganisation sucht derzeit Familien in Hamburg, die ab September eine Schülerin oder einen Schüler bei sich aufnehmen und dadurch zu einem bunten und offenen Europa beitragen. Die Jugendlichen im Alter zwischen 15 und 18 Jahren freuen sich darauf, den Schulalltag und das Familienleben in Deutschland kennenzulernen und ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. Sie kommen unter anderem aus Belgien, Dänemark, Estland, Irland, Italien, Norwegen und Serbien und bleiben für drei bis zehn Monate. Gastfamilie kann fast jeder werden – egal ob Alleinerziehende, Paare mit und ohne Kinder oder Patchwork-Familien, egal ob in der Stadt oder auf dem Land. Wichtig sind vor allem Humor, Neugier und Toleranz.

Begleitet werden die Familien die gesamte Zeit hindurch von Experiment e.V. und einer ehrenamtlichen Ansprechperson aus der Region. Wer Interesse hat, Gastfamilie zu werden, kann sich an die Geschäftsstelle von Experiment e.V. in Bonn wenden.

Kontak: Matthias Lichan, Telefon 0228/957 22 21, lichan@experiment-ev.de



GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER GARTENKULTUR e.V.

Besuchen Sie uns

an unserem Stand auf der Messe „Home & Garden“ vom 27.06. bis 30.06.2019 in Klein-Flottbek.

www.gartengesellschaft.de

KAWAI
THE FUTURE OF THE PIANO

Kawai Hamburg

Tel 040 40 55 22
kawai-hamburg.de
Kawai im Pianohaus Huster
Schulweg 31 | 20259 Hamburg

Zeitloser Klang
UNSER PIANOKLASSIKER

Kawai CA78 EP

Schwarz poliert als SET

Grand Feel II Mechanik mit Druckpunktsimulation und Holzastatur mit Ebony & Ivory Touch Oberflächen inkl. Transport in Hamburg, Stagg Klavierbank + AKG K92 Kopfhörer

Aktionspreis statt 3.715,-

3.329,-€



Finanzierungsangebot
• 60 Monatsraten à € 69,97 mit Versicherung

International School Campus

The International School for the metropolitan area of Hamburg

IB WORLD SCHOOL



ib Diploma Programme
NEU:
IB Diploma Programm
Jgst. 11 & 12
ab August 2019



Weitere Informationen und Kontakt
www.isceducation.de
Telefon: 04101 - 80503-00

Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei · Dacharbeiten
Gasheizungen · Kundendienst



MÖLLER SANITÄRTECHNIK
Holtkamp 13 · 22589 Hamburg · Tel. 870 20 22

info@pielstroem.de Familienbetrieb ... seit 123 Jahren www.pielstroem.de

Meisterbetrieb ... für schöne Bäder!

... Ihr Wunsch, unser Können !



Ihr Kuschelbad

Hamburg 80 789 80 22549 Hamburg, Brandstücken 28 Geselle(in) gesucht

HAUSTECHNIK GMBH
PIELSTRÖM
Heiztechnik Dächer mit über 100 Jahren
Bäder der Zukunft



SENIORENWOHNANLAGEN

Der Rosenhof Hamburg präsentiert

Großes Matjes-Festival

am Donnerstag, dem 20. Juni 2019, um 17.00 Uhr

- Endlich hat die nordische Köstlichkeit wieder Saison: Freuen Sie sich auf ein Schlemmerbuffet mit vielfältigen Matjesvariationen
- Lassen Sie sich den jungen Hering schmecken, während der Shantychor „Die Alstermöwen“ für die passende musikalische Unterhaltung sorgt

(Preis: € 24,50 exkl. Getränke)
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!

Rosenhof Hamburg • Isfeldstraße 30 • 22589 Hamburg
Telefon 040/87 08 73 37 • hamburg@rosenhof.de
www.rosenhof.de • facebook.com/www.rosenhof.de

Rosenhof Ahrensburg Seniorenwohnanlage Betriebsgesellschaft mbH

BEMERKENSWERTES

Das Amtsgericht



Aus dem Amtsgericht

Mobiliar abtransportiert

Wer angesichts seines Interesses und Alters schon eine ganze Reihe von Gerichtsverfahren verfolgt hat, denkt häufig, er könne nur noch selten Überraschungen erleben. Ein Irrtum.

Denn dass sich ein Mann vor dem Amtsgericht verantworten muss, weil er das Interieur einer von ihm gemieteten Wohnung als sein Eigentum betrachtet, zählt zu den ganz seltenen Fällen. So wie die Tatsache, dass das Gericht rund drei

Stunden verhandelt, um zu einem Urteil zu kommen. Schon optisch macht der junge Angeklagte wegen seiner körperliche Fülle einen auffälligen Eindruck. Im Gegensatz hierzu steht seine überraschend gepflegte Artikulation.

Der Angeklagte muss sich zweier Vorwürfe erwehren. Im ersten Fall soll er eine junge Frau bedroht haben und sie so zum Abschluss zweier Handyverträge gezwungen haben. Nun gibt sich das mutmaßliche Opfer derartig wortkarg und einsilbig, dass der Fall nebulös bleibt. Die Zeugin habe sich „sehr vage eingelassen“, so die Richterin am Ende des Verfahrens.

Im Gegensatz zu diesem Vorwurf liegt der Abtransport der Möbel aus seiner gemieteten Wohnung an der Osdorfer Landstraße auf der Hand.

In dem Mietvertrag sind alle Einrichtungsgegenstände detailliert aufgeführt. Da ist nichts verges-

sen worden. Vom Teelöffel über die Bratpfanne, Stehlampe, Obstschale und Wurstzange bis hin zum TV-Gerät sind alle Einrichtungsgegenstände aufgeführt. Der 77-jährige Hauseigentümer hat als Zeugen einen seiner beiden Söhne mitgebracht. Angesichts der klaren Beweislage muten so die Versuche der Verteidigerin, den zweifelsfreien Mietvertrag und den Wert der Möbel

diskutieren zu wollen, fast schon rührend an. „Was waren die Möbel wert?“, fragt die Verteidigerin. Wohlwissend, dass diese Frage keiner zweifelsfrei beantworten kann. Denn die abtransportierten Möbel sind drei Jahre

alt und wurden bereits von anderen benutzt.

Wie so häufig im Gericht bleibt der ganze Hintergrund der Taten im Dunkeln.

„Er hat die Sachen eingepackt und ist abgehauen“, bringt der Staatsanwalt das Geschehen rund um die möblierte Wohnung auf den Punkt. Im Fall der Handys sei der „Sachverhalt nicht zu ermitteln“.

Der Schaden, entstanden durch die abtransportierten und verkauften Möbel, sei „nicht unerheblich“.

Sowohl Anklageverteter wie Verteidigerin beantragen für den widerrechtlichen Verkauf des Mobiliars eine Geldstrafe.

Die Richterin schließt sich dem an und verurteilt den jungen Mann zu einer Geldbuße von 1.400 Euro.

Fast erleichtert nimmt der Übeltäter und sein anwaltlicher Beistand noch im Gerichtssaal das Urteil an.

Der ganze Hintergrund der Taten bleibt im Dunkeln

Neues von der Elbe



Schüler freuen sich auf das 70-jährige Jubiläum ihrer Schule

JUBILÄUM
70 Jahre - Schule Klein Flottbeker Weg
 Die Grundschule Klein Flottbeker Weg feiert auf ihrem Schulgelände ihren 70. Geburtstag im Rahmen eines Schulfestes. Gleichzeitig werden die Ergebnisse der Projektwoche „Schuljubiläum“ präsentiert. In der Zeit von 15 bis 18 Uhr gibt es viel zu sehen und zu erleben.
Fr., 21. Juni, 15 bis 18 Uhr, Klein Flottbeker Weg 64



Losverkäufer Axel Ruffmann, Hans-Joachim Carroux, Bürgermeisterin Christiane Küchenhof, Dirk Matzen, Bettina Görjes, Peter Kutsche

ENGAGEMENT

3. Schenefelder Entenrennen

Der Losverkauf für das 3. Schenefelder Entenrennen hat begonnen. Mit dem Erlös werden soziale Kinder- und Jugendprojekte unterstützt. Eine Los-Ente kostet fünf Euro. Es können beliebig viele Enten erworben werden. Erhältlich sind die niedlichen Gummienten hier: Sparkasse Südholstein, Rathaus Schenefeld, Timse Hörspiele/DHL, Buchhandlung Heymann. Auf die Gäste warten zudem eine Hüpfburg, Kinderanimation, ein Zauberer und viele Leckereien.
So., 16. Juni, 13 bis 17 Uhr, JUKS, Osterbrooksweg 25

ABESA

Frühlingsfest für die Seele

Anfang Mai hat der soziale Träger ABeSa GmbH in der Begegnungsstätte Altona ein Frühlingsfest für Kollegen, Klienten und Nachbarn veranstaltet. Eröffnet wurde das Fest von Standortleiterin Henrike Vormann und dem maritimen Musiker-Duo Kabel-Jo, die mit Akustikinstrumenten und kräftigem Sangesorgan die zahlreichen Gäste zum Mitsingen animierten. Für das leibliche Wohl sorgte das Team von ABeSa Altona durch selbstgekochte persische Speisen und frischgebackenen Rhabarberkuchen. Den Funken Magie brachte wiederum der charmante Zauberer Elias Noro mit, der mit seinen zauberhaften Tricks die Anwesenden in Staunen versetzte. ABeSa GmbH bietet in sechs verschiedenen Standorten ambulante Betreuung, Begleitung und Assistenz für Menschen mit psychischer Erkrankung, geistiger oder körperlicher Behinderung und Doppeldiagnosen.
abesa-hh.de

Ohechaussee 20 · 22848 Norderstedt
meyers-muehle-gartenmoebel.de
3.000 m² Ausstellung/ sofort vorrätig

JETZT IM SONDERANGEBOT!
 Der moderne Alu-Stapelsessel „Spider“, mit komfortabler Seilbespannung im Rücken, komplett mit Sitzkissen.
Nur €199,-

HOLGER RIEBE
KÜCHENRENOVIERUNG

- Einbaugeräte ▪ Spülen & Armaturen
- Arbeitsplatten ▪ Fronten ▪ Umbauten

Ihre Küche ist mein Revier

Sie müssen Ihren Kühlschrank erneuern?
 Sie wünschen sich eine neue Arbeitsplatte?
 Sie brauchen eine bessere Dunstabzugshaube?
 Rufen Sie mich an. Ich komme gerne zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Osdorfer Landstr. 188 (über „Das Futterhaus“)
22549 Hamburg · Tel. 040-57 26 10 60

FINANZEN

ANZEIGE

Wir helfen beim Stiften

Haspa Hamburg Stiftung – persönlich und kompetent

Als im Mai dieses Jahres zum 10. Mal in Folge das Familientreffen der Haspa Hamburg Stiftung feierlich begangen wurde, war es ein überwältigender Anblick, wie viele Stifterinnen und Stifter wieder zusammen kamen. Das jährliche Stifftertreffen der Haspa Hamburg Stiftung hat sich regelrecht zu einer Tradition etabliert und erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Für die meisten Stifter ist es seit Jahren ein fester Termin in ihrem Kalender. Längst sind sie zu einer Familie zusammengewachsen. Denn bei der Haspa Hamburg Stiftung geht es persönlich und herzlich zu.

Haspa Hamburg Stiftung – eine starke Gemeinschaft

Seit ihrer Gründung ist die Haspa Hamburg Stiftung zu einer starken Gemeinschaft heran gewachsen: 276 Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds sind unter ihrem Dach vereint. Das gesamte Stiftungskapital beträgt rund 120 Millionen

Euro – damit zählt sie zu den größten Stiftungen Hamburgs. Allein 2018 wurden rund 3 Millionen Euro an über 300 gemeinnützige Einrichtungen ausgeschüttet. Mit diesen Geldern wurden Projekte und Aktivitäten aus Bereichen wie Bildung, Wissenschaft, Kultur, Soziales, Umwelt- und Tierschutz sowie Regionales gefördert. Eine große Vielfalt, in der sich das beachtliche Engagement unserer Stifter widerspiegelt.

Sie möchten uns näher kennenlernen? Mein Team und ich beraten Sie gern persönlich über Ihre Möglichkeiten, Stifter zu werden.

Haspa
Hamburg
Stiftung

Marcus Buschka
 Geschäftsführender Vorstand
Haspa Hamburg Stiftung
 Telefon: **040 3579 - 3085**
 E-Mail: **marcus.buschka@haspa.de**
www.haspa-hamburg-stiftung.de

FOTO: HOME & GARDEN EVENT GMBH



Feinstes Design auf der Home & Garden

VERLOSUNG

Tierisch gut auf der Home & Garden

„Es wird tierisch“: So lautet das Motto der diesjährigen Home & Garden in Hamburg. Dafür könnte der Derby-Park Klein Flottbek als Location kaum besser gewählt sein. Dort, wo sonst die besten Pferde um den Sieg im Deutschen Derby antreten oder Weltstars ihre Konzerte geben, entführt das Home & Garden-Team vom 27. bis 30. Juni in die Welt der kultivierten Lebensart.

In diesem Jahr wird der Erlebnischarakter der Veranstaltung besonders groß geschrieben und

Besucher dürfen sich auf spannende Events freuen. Dazu zählen unter anderem die Norddeutschen Meisterschaften der Floristen, die Vorführungen der Hundeschule „Daily Dogs“ sowie die siebte Trakehner Landesstutenschau des Zuchtverbandes Schleswig-Holstein/Hamburg. Die Home & Garden zählt zu einer der exklusivsten Lifestyle-Messen. Diesen Anspruch stellt sie nicht nur an sich selbst, das erwarten auch die vielen treuen Besucher von ihr. Dementsprechend dürfen bei dem Angebot der über 110 Aussteller Produkte aus dem Premiumbereich keineswegs fehlen: Der Händler Torquato beispielsweise zeichnet sich durch Klassiker, Originale und Geschenkideen in hoher Qualität aus. „Wer sucht, der findet“ heißt es bei Torquato, der fast alles für fast alle Lebensbereiche anbietet.

Geöffnet am Donnerstag von 11 bis 20 Uhr und von Freitag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt beträgt 14 Euro. Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt.

Der Klönsnack verlost 10x2 Freikarten für die Home & Garden.

Bitte senden Sie dafür bis zum 18. Juni eine E-Mail an julia.wehrhahn@kloensnack.de mit dem Stichwort „Home & Garden“ und Ihren Kontaktdaten.

REDAKTION

VHS-Kurs beim Klönsnack

Wussten Sie, dass man einen VHS-Kurs über die Elbvororte im Rahmen des Bildungsurlaubs absolvieren kann? Nun wissen Sie es. Die 16 Teilnehmer besuchten die Redaktion des Klönsnacks an einem betriebsamen Donnerstag. Redaktionsleiter Tim Holzhäuser bekam glatte fünf Minuten zur Vorbereitung und hielt dann aus dem Stegreif ein einstündiges Referat über Höhen und Tiefen des Lokaljournalismus.



Redaktionsführung mit den Teilnehmern und Redakteur Tim Holzhäuser (3. v. l.)

KONZERTTIPP

Daniel Hope im Grand Hotel Heiligendamm

Bezaubernde Klänge ertönen im Grand Hotel Heiligendamm, wenn der berühmte Violinist Daniel Hope unter freiem Himmel seine Künste zum Besten gibt. Neben seiner Tour in weltweit renommierten Konzertsälen macht er exklusiv Halt im Grand Hotel und begeistert mit seinem Talent.

Gemeinsam mit dem Kammerorchester New Century Chamber Orchestra aus San Francisco und dem Pianisten Alexey Botvinov aus Odessa spielt Hope weltbekannte klassische Stücke wie etwa Max Richters „Recomposed“ und eine neue Adaption von Vivaldis Vier Jahreszeiten. Bereits am 18. Juni können Interessierte Daniel Hope persönlich begegnen, wenn der Dokumentarfilm „Daniel Hope – Der Klang des Lebens“ im Grand Hotel Heiligendamm auf großer Leinwand gezeigt wird. Daniel Hope wird zum Filmstart begrüßen und etwas über die Entstehung des Filmprojektes erzählen.



Violinist Daniel Hope

Dass der aus Südafrika stammende Daniel Hope seit seinem vierten Lebensjahr Geige spielt, hat ihn zu einem vielfach ausgezeichneten und weltweit beliebten Violinisten gemacht. Er ist ehemaliges Mitglied des internationalen Beaux Arts Trios und gilt als einer der Besten. Weitere Informationen unter www.grandhotel-heiligendamm.de.

Mi., 19. Juni, 19 Uhr, Prof.-Dr.-Vogel-Str. 6, 18209 Bad Doberan-Heiligendamm

SPORT

10. B2Run mit Rekordbeteiligung

Emotionen, Schweiß und Teamspirit: 8.100 Läufer aus 380 Unternehmen gingen beim 10. B2Run an den Start. Unter dem Motto „Gemeinsam laufen, gemeinsam Ziele erreichen, gemeinsam feiern“ erlebten die Mitarbeiter Hamburger Unternehmen mit ihren Kollegen ein motivierendes Teambuilding-Event und einen emotionalen Zieleinlauf ins Volksparkstadion. Lars Gerling, Geschäftsführer von B2Run, zeigte sich begeistert: „Zehn Jahre B2Run Hamburg! Ich freue mich sehr, dass wir unseren Jubiläumslauf mit einer Rekordteilnehmerzahl feiern konnten.“



Vom Start ins Ziel

FOTO: STEPHAN SCHÜTZE



Koch Christian Rach zeigte den ehrenamtlichen Helfern im Hospiz, wie sie mit einfachen Mitteln die Mahlzeiten schön anrichten können

KOCHEN

Christian Rach zu Besuch im Hospiz

Profi-Koch Christian Rach stattete Anfang Mai dem Hospiz in Blankenese einen Besuch ab. Dabei gab er ehrenamtlichen Helfern wertvolle Tipps, wie sie das Abendessen der Hospizbewohner noch schöner anrichten können. „Viele unserer Bewohner haben nicht mehr den rechten Appetit“, erzählt Pflegedienstleiter Andreas Hiller. „Doch ein schön angerichteter Teller kann da helfen.“ Christian Rach gab außerdem Hil-

festellung bei der Essensauswahl: „Ein bisschen Gurke mit Salz und Zitrone zum Anfang regt wunderbar den Appetit an. Auch farbenfrohes Geschirr macht Lust auf Essen. Schon kleine Verfeinerungen mit frischen Kräutern sorgen für ein kleines Geschmackserlebnis, die das Abendessen attraktiv machen.“ Im Hospiz arbeiten derzeit rund 40 ehrenamtliche Helfer, die Bewohnern das Essen zubereiten und servieren. Oft essen auch Angehörige in der Küche des Hospizes mit.

BEMERKENSWERTES

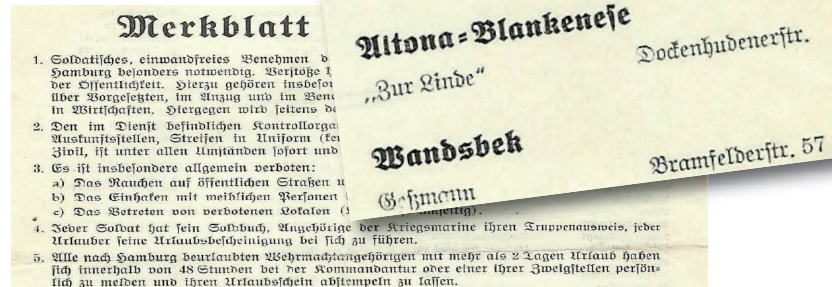
LOKALHISTORIE

„Linde“ für Wehrmachtssoldaten verboten

Mitte Mai erreichte die Redaktion die Zuschrift von Prof. Dr. Ernst Schaumann: *Mein Vater war ab Beginn des 2. Weltkriegs Soldat und dabei zunächst im Westen in der Nähe des damals noch wenig bekannten Ortes Würselen eingesetzt. Anfang November 1939 bekam er Urlaub und dazu ein Merkblatt für soldatisches Wohlverhalten, das mir jetzt wieder in die Hände*

geraten ist. Bei den verbotenen Orten ist offenbar alles, was damals Rotlicht war. Interessant finde ich die Warnung vor nur einem Lokal in den Elbvororten, der „Linde“ in der Dockenhudener Straße. Was war da los? Ein Sündenpfehl? Ein verkapptes Widerstandsnest?

Unsere Recherchen konnten leider keine „rote“ Vergangenheit der „Linde“ zutage fördern. Kann ein Leser helfen?



Das Verhalten von Wehrmachtssoldaten im Urlaub war streng reglementiert. Selbst Rauchen in der Öffentlichkeit war verboten. Und der Besuch der „Linde“ ...

Sicherheitstechnik

Wallichs

Osdorfer Weg 40 - 22607 Hamburg
Tel.: 040 - 39 30 30

- o Einbruchschutz rund ums Objekt
- o 24 h Notdienst für Sie
- o Schlossmontagen aller Art

Ihr Partner für Sicherheit in den Elbvororten

MOLL & MOLL
ZINSHAUS GMBH

Ertrag kommt nicht von ertragen!
Wir verwalten Ihr Zinshaus.

Beratung · Verwaltung · Vermittlung
Hermannstraße 46 · 20095 Hamburg
Tel.: 040 22 63 41 930 · www.mollundmoll.de

JS ABWASSERTECHNIK

- Zertifizierte Dichtheitsprüfung nach DIN 1986-30
- Grabenlose Rohrsanierung
- Bestandsaufnahmen mittels TV-Kamera
- Beseitigung von Rohrverstopfungen
- Mechanisches Fräsen
- Hochdruckspülung
- Reinigen von Drainagerohren
- Rohrortung
- Erstellen von Leitungsplänen von Regen- und Schmutzwasser
- Erstellung von Wartungsverträgen

Tel. 040 - 986 777 80 · Sülldorfer Landstr. 60 · 22589 Hamburg · www.js-abwassertechnik.de



FOTO: 2019 TWENTIETH CENTURY FOX

BIOGRAFIE

Tolkien – Ursprung einer neuen Welt

Im frühen Alter von drei Jahren verliert J.R.R. Tolkien (Nicholas Hoult) 1896 seinen Vater Arthur Tolkien, mit zwölf Jahren stirbt 1904 seine Mutter Mabel Tolkien an Diabetes. Inmitten einer Kameradschaft von Schriftstellern und Künstlern an seiner Schule findet Tolkien jedoch Freundschaft, Mut und viel Inspiration. Zusammen wachsen sie auf und stehen gemeinsam Erlebnisse wie die erste Liebe und auch Verluste durch. Sehr turbulent ist auch die Zeit, in der Tolkien seine Herzensdame Edith Bratt (Lily Collins) umwirbt. Doch der Ausbruch des Ersten Weltkrieges droht die Bande mit seinen Weggefährten zu durchtrennen. Die Erlebnisse inspirieren den später weltberühmten Schriftsteller zu seinen Romanen aus Mittelerde. Tolkiens Leben ist mindestens genauso faszinierend wie seine erschaffene Welt Mittelerde

und deren Geschichten. Seit seiner frühen Jugend interessierte sich der Brite für Sprachen, einen Großteil seiner Sprachkenntnisse brachte er sich sogar selbst bei. Beim Versuch, seinem Heimatland einen Mythos zu schaffen, entwickelte J.R.R. Tolkien eine Welt, deren Ursprung aus alten skandinavischen und anglikanischen Mythen und Sagen entspringt. Dome Karukoskis Biografie zeigt in eindrucksvollen Bildern, wie aus den verqualmten Schützengräben vor Tolkiens Augen das dunkle Mordor erscheint und der Autor durch seine Lebenserfahrung und fantastischen Visionen den Grundstein für das High Fantasy-Genre legt. **Ab 20. Juni**

DRAMA

Drei Schritte zu dir

Die 17-jährige Stella (Haley Lu Richardson) verbringt die meiste Zeit ihres Lebens unter strenger Beobachtung im Krankenhaus. Sie leidet an der unheilbaren Erbkrankheit Mukoviszidose und ihre wichtigste Regel lautet:

Komm keinem Mitpatienten näher als vier Schritte, denn er könnte dich mit seinen Bakterien schwächen und schlimmstenfalls töten. Als sie aber dem charmanten Will (Cole Sprouse) begegnet, der immer wieder gegen seine Behandlung rebelliert, knistert es so sehr zwischen ihnen, dass es Stella zunehmend schwerer fällt, den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand einzuhalten. **Ab 20. Juni**



FOTO: 2018 CBS FILMS, INC.

Stella und Will kämpfen um jeden Zentimeter



FOTO: 2019 TWENTIETH CENTURY FOX

FANTASY-ACTION

Jean sieht rot

X-Men: Dark Phoenix

Etwa zehn Jahre nachdem sie es mit dem machthungrigen Mutanten Apocalypse aufgenommen haben, sind die X-Men rund um Charles Xavier (James McAvoy) zu Helden geworden. Doch der damit einhergehende Ruhm steigt dem an den Rollstuhl gefesselten Telepathen zu Kopf, sodass er seine Schützlinge auf immer gefährlichere Missionen schickt. Für ihren jüngsten Auftrag sendet er Mystique (Jennifer Lawrence), Beast (Nicholas Hoult), Storm (Alexandra Shipp), Nightcrawler (Kodi Smit-McPhee) und Quicksilver (Evan Peters) ins Weltall, wo sie einige verunglückte Astronauten retten sollen. Doch dabei wird ihr Raumschiff von einer Sonneneruption getroffen, die Jean Grey (Sophie Turner) absorbieren kann. Durch die enorme Energie erwacht jedoch eine mysteriöse Macht in ihr: die Phoenix Force. Jeans neue Kräfte lassen sich nur schwer kontrollieren und rufen schließlich eine außerweltliche Gestaltwandlerin (Jessica Chastain) auf den Plan, die Jagd auf sie macht. **Ab 6. Juni**

KOMÖDIE

Dancing Queens

Quietschbunt und vergnügt wird Martha (Diane Keaton) nach ihrem Einzug von den lebenslustigen Damen Olive (Pam Grier), Alice (Rhea Perlman) und Sheryl (Jackie Weaver) in der Altersresidenz Sun Springs begrüßt. Martha erwartet nichts mehr vom Leben, wird aber schnell eines Besseren belehrt, als ihr die neugewonnenen Freundinnen und jede Menge Lebenslust in die Quere kommen. Die vielleicht ungewöhnlichste Cheerleader-Gruppe wird geboren – und die Damen haben es immer noch drauf. **Ab 27. Juni**



FOTO: 2019 UNIVERSUM FILM GMBH

Martha feuert das Leben an

Neues von der Elbe



Schülerinnen
versteigern ihre
Werke

CHRISTIANEUM

Kunstauktion im EEZ

Zum bereits siebten Mal veranstaltet das Christianeum unter der Leitung von Inga Beyer eine Kunstauktion im Elbe-Einkaufszentrum. Schon ab dem 17. Juni können die selbst kreierten Werke der Schülerinnen und Schüler im 1. Obergeschoss besichtigt werden.

Unter den 40 Werken ist vom Ölgemälde bis hin zur Graffitizeichnung zum Thema „Hollywood“ alles zu finden. Die Werke werden von den Schülern selbst auktioniert.

Der Gewinn der Kunstauktion geht auch in diesem Jahr an die Stiftung „steps for children“ sowie den Verein „Luur-up“.

**Sa., 22. Juni, 15 Uhr,
Osdorfer Landstraße 131-135, Osdorf**

TANZKURS

Sommertanztage in der Lola Rogge Schule

Die Lola Rogge Schule im Kiebitzhof veranstaltet 15 Unterrichtsstunden Tanz in den Sommerferien, um Interessierten die Möglichkeit zu geben, sich auszuprobieren und einen Einblick in die Berufsausbildung der Schule zu gewinnen. Die Unterrichtsstunden für 195 Euro sind auch als Aufnahmeprüfung geeignet.

27. bis 30. Juni, Landwehr 11-13, Hohenfelde



Tanzen in den Sommerferien

SPENDE

2.500 Euro für die Kita Eichengrund

Die Sparda-Bank engagiert sich in Form von einzelnen Spenden für gemeinnützige Institutionen. Dieses Mal ging ein Spendenscheck in Höhe von 2.500 Euro an die Kita Eichengrund in Blankenese. Mandy Geßler, Leiterin der Sparda-Bank Filiale Elbvororte, überreichte die Spende an Daniela Hansen, Kassenwärtin des Fördervereins Kita Eichengrund, und Jenny Wehner aus dem Vorstand des Fördervereins. In der Kita werden derzeit etwa 160 Kinder betreut.

„Besonders stolz sind wir auf unser musikalisches Angebot und unsere Waldtage – die Natur und das Verständnis der Kinder für ihre Umwelt sind wichtige Bestandteile unseres Förderkonzeptes“, erzählt Daniela Hansen. Sie freut sich sehr über die Spende der Sparda-Bank und weiß auch schon, wie das Geld eingesetzt werden soll: „Wir möchten mit unseren Kindern gern ein Sicherheitstraining durchführen.“ Ein einwöchiger Kurs mit zwei Trainern. Ziel ist die Vermittlung von richtigen Verhaltensweisen in „besonderen“ Situationen. Wie trete ich beispielsweise gegenüber sogenannten „Mitschnackern“ auf – vor allem unsichere oder schüchterne Kinder lernen dabei, „Nein“ zu sagen. Das Geld, das die Genossenschaftsbank gemeinnützigen Projekten in der Region zur Verfügung stellt, stammt aus Gewinnsparmitteln. Das Gewinnsparen funktioniert dabei sehr einfach: Sparda-Kunden, die Gewinnspare im Wert von jeweils 5 Euro erwerben, haben die Aussicht auf einen Lotteriegewinn und unterstützen zugleich gemeinnützige Institutionen. Jedes Los beinhaltet einen Spendenanteil in Höhe von 25 Cent, der Projekten aus den Bereichen Soziales, Umweltschutz und Sport zugute kommt.



Mandy Geßler, Jenny Wehner und Daniela Hansen

FOTO: M. KRUSCHKE



Lebensräume für Persönlichkeiten

Haus Flottbek-
Nienstedten

Sommerfest

Das Altenheim Haus Flottbek-Nienstedten lädt am 22. Juni in der Zeit von 14-17 Uhr zum Sommerfest ein. Auf dem Programm stehen Schlager und Evergreens zum Hören und Mitsingen, Spezialitäten vom Grill und vom Kuchenbuffet, ein Kleider- und Trödel-flohmarkt zum Stöbern und Finden. Und dazu lacht die Sonne vom Himmel! Gäste aus der Nachbarschaft und Freunde des Hauses sind uns wie immer herzlich willkommen!

Altenheimstiftung Flottbek-Nienstedten
Vogt-Groth-Weg 27 | 22609 Hamburg
Telefon 040 /800 977-0
www.haus-flottbek-nienstedten.de



ELEKTRO DUNCKER
FACHHANDEL & INSTALLATION



LIEBHERR
Mehr Freude an der Frische.

86 13 64

Blankeneser Bahnhofstr. 4
22587 HH-Blankenese
www.elektro-duncker.de



Der junge Matrose wriggt mit seinem Kutter S.B.78 elbaufwärts. S.B. ist übrigens die Abkürzung für Schleswig-Blankenese. Kind und Kegel sind an Bord und genießen ufernah und wohlbehütet den Ausflug.

1911 wird der Elbtunnel zwischen Landungsbrücken und Steinwerder für den Verkehr freigegeben. Bei Blohm & Voss läuft der Viermaster „Passat“ vom Stapel. Seine Reise bringt ihn in 81 Tagen nach Chile. Die ersten beiden Benzindroschken sind in Hamburg zugelassen, für jeden „Stinkarren“ werden vier Pferdedroschken aus dem Verkehr gezogen. In Hamburg findet der erste Internationale Frauentag statt. Und in den Elbvororten herrscht tiefer Frieden ...

Ein sommerlicher Sonntagsausflug
im feinen Zwirn bei ruhiger See querab
Övelgönne im Juni 1911 ...



Tims Thesen

THEMA:

Zu viel Kommunikation



Tim Holzhäuser schreibt hier seine monatliche Glosse

Männliche Tugenden sind zahlreich; kaum jemand hat Mühe, 50 oder 60 zu benennen – allerdings sind einige in Verruf geraten. Nehmen wir die Schweigsamkeit vieler Männer. Zweifellos eine edle Eigenschaft, die heute aber gründlich verkannt wird. Stellt ein Mann das Plappern ein, dann muss er sich fragen lassen: „Frisst du wieder alles in dich hinein?!“ „Machst du wieder alles mit dir selbst aus?!“ Wenn Männeken dann entgegnet, dass er gerade nix zu vermelden hat, dann setzt es Augenrollen. Tatsächlich, das ist meine These für Juni, ist weniger Kommunikation etwas Gutes. Das werden natürlich wieder einige für grob falsch halten, geradezu fahrlässig, steht doch Kommunikation in dem Ruf des Allheilmittels. „Wer miteinander spricht, schießt nicht aufeinander“, heißt es dann. So als hätten sie im ukrainischen Parlament 2014 nicht reichlich gesprochen. Gerade in Beziehungen wird nach meiner Beobachtung zu viel kommuniziert. Da schwadroniert dann er davon, dass die Experimentierlust des Mannes genetisch bedingt sei und nie nachlässt. Das ist natürlich ein verkappter überflüssiger Tiefschlag, ein verbales „Pass bloß auf!“

Oder wenn sie fragt, das neue Kleid am Körper: „Steht mir das?“

Der moderne Mann hat gelernt, dass erfreutes Bellen nicht mehr reicht, also versucht er sich in ausgewogener Modekritik, nach der dann beide stocksauer sind.

Sie hingegen sorgt gerne für Komplikationen, wenn sie fragt: „Gardinen oder Rollos?“

Er: „Ich kann mit beidem leben.“

„Du sollst nicht damit leben! Was findest du schöner?“

„Weiß ich nicht. Ich finde beides okay.“

Sie müsste jetzt einfach aufhören und schon würde wieder schönste Harmonie herrschen, aber nein, es muss ausdiskutiert werden.

Am Schluss dann wieder:

„Machst wieder alles mit dir selbst aus, was?!“

Da wären wir wieder bei seiner Gefühlslage, über die er *dringend* sprechen soll. Vielleicht fühlt er sich aber gerade latent gehässig, wird sich aber übermorgen wieder einkriegen. Warum also

drüber sprechen?

Furchtbar wirkt sich die Kommunikation im Beruf aus. Konferenzen über zwei Stunden. Abteilungsleiter mit weißen Sabberecken in den

„Sie müsste jetzt einfach aufhören und schon ...“

Mundwinkeln. Fasst der einzige Maulfaule das Ergebnis zusammen, dann gucken alle verblüfft und machen, dass sie rauskommen.

Ich habe eine Kollegin, die lässt selbst bei Zustimmung nicht locker. Sie lockt und droht, ist dann am Ziel und will, dass man die Vereinbarung unablässig wiederholt. Ich: „Ja, ok, machen wir.“ Sie: „Machen wir wirklich, nicht?“

„Jaja, auf jeden Fall.“

„Das ist bestimmt gut, oder?“

„Ja, super, machen wir.“

„Nicht? Machen wir, nicht?“

„Hübsche Hose. Neu?“

„Lenk nicht ab! Machen wir, oder?“

Es gibt nicht wenige Unternehmen, die haben derlei mittlerweile verboten. Kein Meeting über 45 Minuten, es bringt einfach nichts.



Im Hamburger Hafen zu Hause

Denken Sie global. Handeln Sie lokal.

Europaweite Transporte mit eigenem Fuhrpark
Im- und Export • Verzollung • Kommissionierung • Einlagerung
Weltweite Verschiffung von Containern und Bulk Cargo



Telefon +49 (0)40 / 731 030-0 • Telefax +49 (0)40 / 731 030-30
www.spedition-reimler.de • mail@spedition-reimler.de

Peutestraße 20 • 20539 Hamburg

Klönchnack präsentiert ...

Zur offiziellen Eröffnung der Rösterei:
QUARTIER BAHRENFELD
Wichmannstr 4 • Haus 6 • 22607 Hamburg

**Donnerstag,
13.6.2019**

Beginn 19.00 Uhr

Open house – Eintritt frei

Klönchnack-Band macht Blues und Rock gesellig!



Klönchnack Allstars
MAN GÖNNT SICH JA SONST NIX



DER GUTE RAT VOM

HAMBURGER

Dr. Klönschnack

DIE GESUNDEN SEITEN FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE IN DEN ELBVRORTEN

Tipps & Infos

Medizinisches & Heilsames
aus den Elbvororten

Praxisbesuch

Radiologie Blankeneser Bahnhof,
Prof. Dr. med.
Paul Steiner



Der Praxisbesuch



FOTOS: DIETER HERGETH

Das Team aus der Radiologie heißt Sie am Sülldorfer Kirchenweg willkommen

Radiologie

Diagnostik in den Elbvororten

Die Radiologiepraxis am Blankeneser Bahnhof liefert Patienten und Zuweisern genaue Diagnosen, damit die Behandlung unverzüglich beginnen kann. Dies ist mithilfe von Fachwissen und modernsten Geräten möglich.

Die elementarste Frage bei einer medizinischen Behandlung stellt sich stets zu Beginn: Was genau fehlt dem Patienten? Um dies herauszufinden, benötigt es eine gründliche Untersuchung mit modernen Geräten, ärztliches Fachwissen und qualifiziertes Personal. All dies ist seit 2010 in der rund 600 Quadratmeter großen Radiologiepraxis am Blankeneser Bahnhof gegeben.

Prof. Dr. med. Paul Steiner ist Facharzt für Radiologie und leitender Arzt des 18-köpfigen Teams der Radiologiepraxis. „Unsere Praxisschwerpunkte liegen zum einen auf der Schnittbilddiagnostik, also Magnetresonanztomographie (MRT) und Computertomographie (CT). Zum anderen auf den Bereichen Mammographie und Röntgen.“ Dafür bietet die Praxis ein digitales Röntgengerät, ein Ultraschallgerät zur Unterstützung der Brustuntersuchung sowie ein modernes Mammographiegerät. Seit letztem Jahr verfügt die Radiologie am Blan-

neser Bahnhof über ein zweites Kernspinn-Gerät: das 1,5 Tesla MRT mit offenem Ring, welches die Untersuchung nicht nur für Patienten mit Platzangst deutlich angenehmer macht, sondern auch ein Unterhaltungs- und Infoprogramm besitzt. Durch das zusätzliche MRT konnten vor allem die Terminkapazitäten verdoppelt werden.

Derzeit sind neben Prof. Steiner noch vier weitere Fachärzte in der Praxis tätig. Dr. med. Bettina Rothe-Koehn ist zuständig für die Mammographie und die Abklärung der Brust. „Keine andere Praxis in den Elbvororten macht Mammographien oder entnimmt zur genaueren Diagnose Biopsien aus der Brust“, so Prof. Steiner. „Seit letztem Jahr bieten wir auch MRT der weiblichen Brust an.“ Dies ist in bestimmten Fällen eine geeignete Alternative zur

Mammographie und verzichtet vollständig auf Röntgenstrahlung. Grundsätzlich hat der Strahlenschutz höchste Priorität. Dort, wo Röntgenstrahlen eingesetzt werden müssen, wird mit modernsten Geräten und neuester Software gearbeitet, welche die Strahlen auf ein Minimum reduzieren.

Dr. med. Carl Knothe ist bereits seit 2012 als Radiologe in der Praxis tätig. Dr. med. Thomas Wenzel ist ebenfalls Radiologe sowie Strahlentherapeut und unterstützt besonders bei der onkologischen Bildgebung. Neu im Team ist Dr. med. Philipp Bolzen, ein ausgebildeter Hochschulradiologe, der sich vor allem um orthopädische und sportmedizinische Fragestellungen kümmert.

„Durch unseren breit aufgestellten Maschinenpark gibt es kaum Erkrankungen oder

gesundheitliche Probleme, die wir bei uns nicht abklären können“, erklärt Prof. Steiner. Dazu gehört auch das Thema Men's Health. „Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass die Darstellung der Prostata in der MRT-Röhre eine valide Untersuchung ist und Krebs sehr sicher dargestellt werden kann.“ Die Radiologie am Blankeneser Bahnhof war eine der ersten Praxen, die

Keine andere Praxis in den Elbvororten macht Mammographien oder entnimmt Biopsien aus der Brust.

diese Untersuchungsform angeboten hat. Bei Männern ist Prostatakrebs die häufigste Krebsart. Die MRT-Untersuchung ist ein Zwischenschritt zwischen der Unklarheit, ob ein Patient eine krankhafte Veränderung der Prostata hat, und einer Gewebeentnahme.

Das MRT erspart eine unangenehme Untersuchung.

„Eine Biopsie ist für viele Männer ein großer Angang. Das MRT erspart eine unangenehme Untersuchung und eine eventuell unnötige Gewebebiopsie.“

Prof. Steiner nimmt in seiner Praxis außerdem minimalinvasive Behandlungen unter dem CT vor. Bei einigen Wirbelsäulentherapien, wie beispielsweise bestimmten Bandscheibenvorfällen, kann der Arzt hoch dosierte potente Medikamente direkt an Ort und Stelle verabreichen, sodass der restliche Körper nicht unnötig belastet wird. Dieser minimalinvasive Eingriff dauert oft nur zehn Minuten und führt bei etwa 80 Prozent der Patienten zu einer deutlichen Besserung. Dafür arbeitet die Praxis auch eng mit Schmerztherapeuten zusammen.

Dies natürlich auch mit Praxen der näheren Umgebung. Durch die enge Vernetzung und Zusammenarbeit der Praxen können Zu-

weiser Fragen, Termine und Befunde auf direktem Weg klären. Schriftliche Befunde erstellt die Praxis zu über 80 Prozent noch am selben Tag, oft können die Patienten ihre Befunde sogar direkt nach der Untersuchung mitnehmen – in digitaler Form, auf CD oder auch als

Bildausdruck. Einige Zuweiser greifen schon jetzt digital die Befunde und Bilder ihrer Patienten online ab. Dieses Angebot wird noch ausgeweitet, sodass behandelnde Ärzte problemlos auf die Daten ihrer Patienten zugreifen können.

Doch nicht nur für behandelnde Ärzte aus den Elbvororten soll die Zusammenarbeit mit der Radiologie Blankeneser Bahnhof so praktisch und angenehm wie möglich sein, sondern vor allem für die Patienten. Kurze Wege zwischen den Behandlungsräumen und den Umkleieräumen erleichtern die Untersuchung. Besonderen Wert legt Prof. Steiner auf Praxiskultur, Kommunikation, Patientenservice, Patientenansprache, Mitarbeiterwertschätzung und regelmäßige Weiterbildungen. Dies bestätigt auch das Qualitätssiegel Praxis Plus, welches 2018 der Radiologie Blankeneser Bahnhof für vorbildliche Service-Qualität verliehen wurde.

Prof. Dr. med. Paul Steiner



Radiologie Blankeneser Bahnhof

Prof. Dr. med. Paul Steiner

Sülldorfer Kirchenweg 2a

22587 Hamburg

Telefon 86 62 53 74 60

www.radiologie-blankenese.de

Öffnungszeiten: Mo.-Do. von 8 bis 18 Uhr

Fr. von 8 bis 16 Uhr

Schmerzfreie Lasertherapie

NEU: schmerzfrei mit Laser operieren!

Lippen- und Zungenbänder bei Babys und Kindern mit Schluck-, Sprech- und Trinkstörungen. Weitere Infos zur Laserbehandlung unter www.mini-dent.de

Gesunde Zähne von Anfang an.

mini-dent

Laserbehandlung für Kinder

Zahnarztpraxis für Kinder- & Jugendzahnheilkunde Dr. Claudia Kanitz MSc. (KFO) * Osdorfer Landstraße 20 * 22607 Hamburg * Tel.: 040 / 89 39 60

Gastroenterologische Schwerpunktpraxis

Dr. med. Wolfram E. Garbe

Bornheide 11 · 22549 Hamburg

Endoskopie:

Vorsorge-Darmspiegelung („präventive Coloskopie“) · Sonstige Magen- und Darmspiegelungen

Abtragung gutartiger Darmwucherungen („Polypektomie“)

Terminvereinbarungen:

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30; Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 17.30;

Freitag von 9.00 bis 14.00: Telefon 80 30 53

Sprech- und Untersuchungszeiten zur Vermeidung von Wartezeiten nur nach Vereinbarung.

www.dr-garbe-gastroenterologie-hamburg.de

TAI CHI
QI GONG

Neue Kurse in Qi Gong & Tai Chi

Qi Gong Di. 9 Uhr, Do. 19 & 20 Uhr | **Tai Chi** Mo. 11:15, 18:00, 19:15 und 20:30 Uhr | Di. 19:15 & 20:30 Uhr | **Tai Chi Jugend** Freitag 17 Uhr

Wu Wei Schule für Tai Chi und Qi Gong | Reventlowstr. 35 | 22605 Hamburg
Telefon 040-855 00 158 | hamburg@wuweiweb.de | www.wuweiweb.de

Wu Wei
Schule für Tai Chi und Qi Gong



Silke Schubert
Praxis für
Physiotherapie

**Physiotherapie • Schmerztherapie
Lymphdrainage**

Tel. 82 42 52 • Mobil 0151/23 26 04 78
Nienstedtener Straße 2e • 22609 Hamburg
www.praxis-schubert.hamburg

Praxis für Osteopathie
Dr.med. Maren Brandes



22559 Hamburg
Wedeler Landstr. 26

040-180 287 73
0160-635 205 1

Maren.brandes@t-online.de

www.dr-maren-brandes.de



**„LÄCHELN IST DIE KÜRZESTE VERBINDUNG
ZWISCHEN ZWEI MENSCHEN.“**

Dr. Katrin Roos-Wegdell, Zahnärztin

Deshalb stehen die Patienten und ihr Lächeln im Mittelpunkt unserer Praxis. Zusammen mit unserem zahntechnischen Meisterlabor bieten wir das gesamte Spektrum moderner Zahnmedizin unter einem Dach. Die Schwerpunkte unserer Arbeit sind Prophylaxe für Kinder und Erwachsene (eigene Dentalhygienikerin), Kinderzahnheilkunde, Ästhetische Zahnmedizin und Implantologie. Mit umfassender Beratung und Liebe zum Detail erhalten wir Ihr gesundes Lächeln.



DR. KATRIN ROOS-WEGDELL
ZAHNARZTPRAXIS
ZAHNTECHNISCHES MEISTERLABOR

Erik-Blumenfeld-Platz 9, 22587 Hamburg, Tel. 040-86.62.73.03
Patientenparkplätze befinden sich direkt hinter dem Haus.
www.roos-wegdell.de

Ihre Gesundheit ...

Neueröffnung

Kältetherapie in der Eissauna

In nur drei Minuten mittels Kältetherapie Körper und Geist aktivieren: Das geht ganz neu auch in Blankenese. Die Eissauna ist eine Kältekammer, die ursprünglich aus dem medizinischen Bereich stammt und dort schon bereits seit über 30 Jahren zum Einsatz kommt. In der Ein-Personen-Kabine wird der Körper durch gasförmigen Stickstoff für rund drei Minuten einer Extremtemperatur von bis zu -196 Grad ausgesetzt. Da die Luft extrem trocken ist, wird die Temperatur trotzdem als angenehm empfunden. Auf diesen besonderen Kälte-reiz reagiert der Körper mit der Aktivierung des gesamten Organismus. So können bei regelmäßiger Anwendung Schmerzen gelindert, der Schlaf verbessert, Hormone stimuliert, die Durchblutung angeregt und rheumatische Beschwerden abgeschwächt werden.



Inhaberin Maïke Dohrn

Sportler können mit der dreiminütigen Kälteanwendung vor einer Sporteinheit ihre Sauerstoffsättigung und die gesamte Leistungsbereitschaft erhöhen. Nach der Sporteinheit kann die Eissauna die Regeneration von Muskeln und Knochen fördern und Muskelkater vorbeugen beziehungsweise deutlich abschwächen.

Auch im Wellnessbereich ist die Eissauna der Geheimtipp. Die Behandlung wirkt stimmungsaufhellend, hautstraffend, wasseraus-schwämmend, reduziert Cellulitis und ist eine Diätunterstützung, da eine zusätzliche Energieverbrennung stattfindet.

Als Kennenlernangebot bietet Inhaberin Maïke Dohrn die erste Anwendung für 29 Euro an.

196 Grad – Die Eissauna®, Blankeneser Bahnhofstraße 34, Blankenese, Telefon 50 72 70 77, www.196grad.com



Buchtipp

Wie schütze ich mich vor Energievampiren?

Die spirituelle Heilerin und Autorin Denise Linn erklärt in ihrem neuesten Werk „Energieschnüre“, wie wir Menschen mit Menschen, Tieren, der Natur und bestimmten Orten ebenso wie mit Situationen und Ereignissen verbunden sind – im positiven wie negativen Sinne. „Positive Verbindungen bewirken, dass wir uns stark und lebendig fühlen. Negative erschöpfen und schwächen uns.“

Auf 256 Seiten erklärt sie in einfacher Sprache, wie Sie sich vor negativer Energie schützen können. und wie Sie andere mit positiver Energie unterstützen können.

Mit vielen Übungen und Ritualen können Sie gute Verbindungen gezielt stärken und sich von den Energieschnüren lösen, die sie blockieren – um kostbare Lebenskraft wirksam zu schützen, aufzuladen und zu harmonisieren.

Denise Linn, Ansata, ISBN-13: 978-3778-7754-55, 18 Euro

QSP

Täglich grüßt das Murmeltier?

Kennen Sie das? Sie erleben immer wieder Situationen und fragen sich: „Was hat das mit mir zu tun?“ Es löst destruktive Gefühle aus, Unwohlsein, Wut, Ärger, Zorn, Traurigkeit oder ähnliches. Diese Gefühle werden von Gedanken erzeugt, die Sie zu einem früheren Zeitpunkt einmal in Ihnen als Ihre Wahrheit, Ihre Überzeugung abgespeichert haben – sogenannte Glaubenssätze. Diese können Sie jedoch jederzeit „umprogrammieren“.

Dies geht zum Beispiel mit dem QuantenSprungProzess – kurz QSP. Eine Technik, die Coach Alexandra Weber im Laufe der vergangenen 15 Jahre entwickelt hat, um den „Spam“ (die unliebsamen Glaubenssätze) auf der Festplatte zu entfernen und neue dienliche Programme „heraufzuspielen“.

Dr. Diane Biebow konnte mit dieser Technik bereits vielen Patienten helfen. So beispielsweise ein Patient mit einem Alkoholproblem, der nach dem QSP schon acht Wochen clean ist, ein 95-jähriger Patient, der seitdem ohne Schwindelsymptome lebt, eine Patientin mit Panik- und Angstattacken, die sich schon am nächsten Tag stark fühlte und die Ängste ein großes Stück weg waren. Wenn Ängste wieder hochwallen wollen, können die Wellen durch QSP abgeschwächt werden. Dies half auch einer Studentin bei ihrer Prüfungsangst.

Ob eine Sache gelingt, finden Sie nicht heraus, wenn Sie nur darüber nachdenken – probieren Sie sie aus!

**Privatpraxis für Homöopathie und Akupunktur,
Dr. Diane Biebow, Spitzerdorfstraße 15, 22880 Wedel,
Telefon 04103/703 42 60, praxisdbiebow@alice.de**



Dr. Diane Biebow

FOTO: ©SABINE SKIBBE

Dr. med. Anne Rollin

Hals · Nasen · Ohrenärztin
Privatpraxis

Mo 8 - 12 und 14 - 16 · Di 8 - 12 und 17 - 20 · Mi 8 - 12
Do 8 - 12 und 14 - 16 · Fr 8 - 12 und 14 - 16
und nach Vereinbarung

Beseler Platz 11 · 22607 Hamburg-Othmarschen
Telefon 890 64 882 · Mobil 0175 777 88 39



Ärztliche Praxis für Psychotherapie Berthold Hankh

Arzt für Psychiatrie, Psychotherapie,
Arzt für Innere Medizin

Tiefenpsychologisch-
fundierte Psychotherapie
Einzel und Gruppen

- Existentielle Psychotherapie nach Irvin Yalom
auch als Gruppenbehandlung
- Analytische Paartherapie
- Philosophische Lebensberatung

www.arztpraxis-hankh.de · Tel. 040 / 570 16 746
Blankeneser Bahnhofstraße 52 · 22587 Hamburg

Apotheke

Sommerzeit ist Babyboom-Zeit

Laut Statistik ist die Geburtenrate in Deutschland im Juli und August am höchsten. Die Goßlers Park Apotheke ist darauf vorbereitet und freut sich, Ihnen neben dem breiten Mutter-Kind-Sortiment noch weitere Produktlinien aus Deutschland anbieten zu können, die in

Handarbeit in der Bahnhof-Apotheke in Kempten hergestellt werden: „Wickel & Co.“ sowie „Original Stadelmann-Aromamischungen“ bieten wertvolle Helfer aus der Natur und unterstützen vor allem werdende Mütter in der Zeit von Schwangerschaft und Geburt mit wohltuenden Wickeln und Auflagen. Dabei können Sie sich stets auf die Premium-Qualität der Duftmischungen verlassen. Denn für die Herstellung werden nur allerbeste laborgeprüfte, naturreine ätherische und fette Pflanzenöle verwendet. Außerdem ist immer dienstags ganztags Beate Frank (PTA und Stillberaterin) vor Ort, die Sie bei speziellen Fragen rund ums Stillen zurate ziehen können.



Inhaberin und Apothekerin
Sibel Sancakli

Schauen Sie vorbei, das Team der Goßlers Park Apotheke berät Sie gern!

**Goßlers Park Apotheke, Sülldorfer Kirchenweg 1a, Blankenese,
Telefon 707 08 10 60, www.apotheke-blankenese.de**

FOTO: ©CLAUS DOEPFELHUEBER 2014

Falten? Wie lange soll es die noch geben?

Entdecken Sie jetzt das **Pora Pur Exploring Lifting** – eine Beauty-Methodik, die wirklich wirkt. Schnell, angenehm und hochwirksam. Computergesteuert befüllt ein kleiner Faltenbügler das bedürftige Gewebe mit biologischen Faltenfüllern. Nach einer **Pora Pur Exploring Lifting-Kur** zeigt sich der Teint wie glatt gebügelt, um Jahre jünger wirkend.



ANGELA RETHMEIER
HAUTSPEZIALISTIN

Telefon 040 830 20 51 · www.angela-rethmeier.de
22869 Schenefeld · Blankeneser Chaussee 178

JOHANNIS
Apotheke

SKINCEUTICALS
ADVANCED PROFESSIONAL SKINCARE

Hautberatungstag
am Dienstag, den 25.06.19 von 11-15 Uhr
Reservieren Sie Ihren persönlichen Termin!
Beim Kauf von drei Produkten gibt es das günstigste als Geschenk dazu!

Blankeneser Bahnhofstr. 26 · 22587 Hamburg
Freecall 0800 0 860 245

Arztpraxis
Blankenese



Dr. med. Harald Rösner
Facharzt für Allgemeinmedizin

Praxisschwerpunkte:

- Hausärztliche Versorgung
- Vorsorgeuntersuchungen
- Naturheilverfahren
- Sexualmedizinische Beratung
- Psychosomatische Grundversorgung
- Hausbesuche
- Reisemedizin/Impfberatung
- Ernährungsmedizin
- Betriebsmedizin
- Schlafmedizinische Beratung

Öffnungszeiten
Mo. bis Do. 8 – 14 Uhr, Fr. 8 – 15 Uhr
Mo. 16 – 20 Uhr, Di. und Do. 16 – 19 Uhr
Hausbesuche nach Vereinbarung

Anne-Frank-Straße 2a, 22587 Hamburg
Telefon 040 - 86 25 24 · www.arztpraxis-blankenese.de

Neue Sprechzeiten 2019



DR. MED. DENT. JULIE TJIN
ZAHNÄRZTIN

Dr. Angelika Temming
Godeffroystraße 48
22587 Hamburg-Blankenese
040 - 86 69 38 89
www.zahnarztpraxis-dr-tjin.de

Gesunde Zähne für die ganze Familie!

- ✓ Kinder- und Familienzahnheilkunde
- ✓ Zahnimplantate mit Garantie
- ✓ Umweltzahnmedizin
- ✓ Prophylaxe
- ✓ Prothetik
- ✓ Wurzelbehandlung (Endodontie)
- ✓ CMD
- ✓ Angstpatienten

Prävention
Es muss nicht immer personal training sein



Fit durch den Alltag

Das Therapiezentrum an der Marzipanfabrik bietet Präventionskurse zu gezielten Themen an. Dabei beträgt die Gruppenstärke zwischen acht und zehn Teilnehmern. Die Ziele dabei: Spaß an Aktivität und Bewegung sowie die Stabilisierung des Körpers für den Alltag. Das Kursprogramm beinhaltet Genius Rückentraining, die Rückenschule Spezialthema LWS sowie Spezialthema HWS, Cantienica® und Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen (PME). Freie Plätze können telefonisch

oder per E-Mail an info@therapiezentrum-marzipanfabrik.de erfragt werden. Das Therapiezentrum führt außerdem exklusiv für Firmen Kurse im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) durch. Ansprechpartnerin dafür ist Christina Müller-Steffens. Sie berät Sie gern!
Therapiezentrum an der Marzipanfabrik, Friesenweg 4 (Haus 21), Othmarschen/Bahrenfeld, Telefon 81 95 13 52, www.therapiezentrum-marzipanfabrik.de

Selbsterfahrungsgruppe
Existenzielle Psychotherapie nach Irvin Yalom

Die Ärztliche Praxis für Psychotherapie Berthold Hankh bietet ein neues Gruppenangebot für Menschen an, die sich aus eigener Erfahrung oder aufgrund von Verlusterlebnissen, aufgrund vorhandener oder anstehender Belastungen mit den Themen Lebenssinn, Verantwortung, aber auch mit dem Altern, Krankheit und Sterben beschäftigen müssen oder wollen.

Die Gruppe bietet die Möglichkeit des Austauschs mit anderen und deren Erfahrungen. Hierbei erweist sich die Resonanz der anderen auf die eigenen Gedanken und Gefühle als hochwirksam und hilfreich. Gewinnbringend ist auch der Austausch über interessante lebensphilosophische Themen.

Das Gruppenangebot richtet sich insbesondere an Menschen, die aufgrund dieser Belastungen Krankheitssymptome entwickeln wie Erschöpfung, Antriebsmangel, Schlaflosigkeit, depressive Gedanken, Gefühle von Sinnlosigkeit, chronische Schmerzen, Angst- und Panikattacken oder psychosomatische Erkrankungen.

Bei Interesse melden Sie sich gern zu einem Vorgespräch an.
Ärztliche Praxis für Psychotherapie Berthold Hankh, Internist, Psychiater, Psychotherapeut, Blankeneser Bahnhofstraße 52, Blankenese, Telefon 57 01 67 46, www.arztpraxis-hankh.de



Psychotherapeut Berthold Hankh

KLINIK DR. GUTH: Behandlung orthopädischer und unfallchirurgischer Erkrankungen seit über 50 Jahren

In den Hamburger Elbvororten, genauer in der Jürgensallee in Nienstedten, befindet sich seit über 50 Jahren die KLINIK DR. GUTH – gelegen in verkehrsgünstiger Lage zur Innenstadt und inmitten einer schönen Gartenanlage. Sie verfügt über ideale Voraussetzungen: Überschaubar, in zentraler Lage und groß genug, um wirtschaftlich zu arbeiten, dabei aber klein genug, damit die Individualität gewahrt bleibt.

Mit den Jahren hat sich die Klinik zu einem modernen, leistungsfähigen Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung entwickelt. Heute hat sie ihren festen und etablierten Platz in der medizinischen Krankenversorgung Hamburgs und im gesamten nordwestdeutschen Raum. Behandelt werden Patienten aller Krankenkassen und Privatversicherungen, Selbstzahler sowie Beihilfeberechtigte.

Herr Dr. med. Jörg Sühwold leitet die orthopädische und unfallchirurgische Abteilung der KLINIK DR. GUTH seit nunmehr drei Jahren. In dieser Zeit konnte der Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie ein starkes Netzwerk zwischen den zuweisenden Arztkollegen in den Hamburger Praxen und der Klinik etablieren.

Herr Dr. Sühwold führt in der KLINIK DR. GUTH den Gelenkersatz von Schulter, Knie und Hüfte durch, insbesondere auch die Wechseloperationen bei gelockerten Endoprothesen. Außerdem bietet er arthroskopische Operationen bei Schultererkrankungen nach Riss der Rotatorenmanschette oder Instabilitäten nach Schulterluxationen an

und nimmt arthroskopische Knieoperationen mit Knorpelglättung, Meniskus- und Kreuzbandoperationen vor. Knochenbrüche der Arme und Beine werden ebenfalls versorgt. Die Behandlungen werden sowohl stationär als auch ambulant durchgeführt. Bei großen operativen Eingriffen bietet die Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin höchste Sicherheit für den Patienten.

Durch die persönliche, engmaschige und individuelle Betreuung wird allen Patientinnen und Patienten eine lückenlose Überleitung vom stationären Krankenhausaufenthalt in die ambulante Weiterbehandlung durch die Hausärzte ermöglicht. Das Ziel von Dr. Sühwold für die nächsten Jahre ist es, diese Zusammenarbeit und damit die gute Versorgung seiner Patientinnen und Patienten weiter auszubauen.

Sprechstundentermine können telefonisch unter 040 / 82281-270 oder per E-Mail (suehwoldj@drguth.de) vereinbart werden.



So finden Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/DrGuth/KlinikHamburg/



Dr. med. Jörg Sühwold ist Mitglied des Berufsverbands der Deutschen Chirurgen (BDC), der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU) sowie der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU).

Ein Termin kann wie folgt vereinbart werden:

KLINIK DR. GUTH

Jürgensallee 46–48 • 22609 Hamburg
Tel.: (040) 82281-270
Fax: (040) 82281-194
Email: suehwoldj@drguth.de

MVZ Elbe-West

Rugenbarg 20 • 22549 Hamburg
Tel.: (040) 866215-580
Fax: (040) 866215-589

Behandelt werden privat und gesetzlich versicherte Patienten aller Kassen.



Tina Aberle
Dr. med. Iyad Darwich

Schnarchtherapie Tinnitus-
und Allergieabklärung



Waltzstrasse 15
22607 Hamburg

T: 040 89 85 80
www.hnopraxis-hamburg.de

ORTHOPÄDISCH- UNFALLCHIRURGISCHE PRIVATPRAXIS

Priv. Doz. Dr. med. Jan Petersen

Termine nach Vereinbarung

Tel. 040-611 36 450

Dormienstraße 3a
22587 Hamburg

NEUERÖFFNUNG

www.otc-blankenese.de




SICHTWERK
AUGENÄRZTE



Herzlich willkommen!

Augenarztpraxis für Privatversicherte & Kassenpatienten

Mein Leistungsspektrum entnehmen Sie bitte
meiner Website: www.augenarzt-hamburg.org

**TERMINE
SOFORT!**

Sichtwerk am EEZ, Julius-Brecht-Straße 11, 22609 Hamburg, Tel.: 696 32 29 00

FÜR (WERDENDE) MÜTTER Neue Produktlinie im Sortiment

Wickel & Co.® und Original Stadelmann®- Aromamischungen bieten wertvolle Helfer aus der Natur und unterstützen vor allem werdende Mütter in der Zeit von Schwangerschaft und Geburt.

Bei speziellen Fragen rund um's Stillen berät Sie jeden **Dienstag** Beate Frank (PTA und Stillberaterin) ganztags bei uns vor Ort. Wir freuen uns auf Sie!



Sülldorfer Kirchenweg 1a · 22587 Hamburg
Tel: 040 - 70 70 810 60
info@apotheke-blankenese.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8 - 19 Uhr, Sa. 8.30 - 16 Uhr

Vergessen Sie nicht den Seniorentag am 15. Juni!

20% Rabatt auf Ihren gesamten Einkauf ab 60 Jahren (gilt nur für vorrätige Ware, ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel, Rezeptuzahlungen, Aktionsangebote, Doppelrabattierungen und Gutscheine)

MEDIZIN



Dr. Maren Brandes

Rissen

Sanfte Heilung dank Osteopathie

Die Osteopathie arbeitet immer ganzheitlich mit dem Patienten. Das bedeutet, so Dr. Maren Brandes, „nicht nur knöcherne Strukturen und Gelenke werden in die Untersuchung miteinbezogen, sondern auch Bindegewebe, Faszien und Weichteilgewebe beziehungsweise innere Organe.“

Die Spezialistin weiß: „Ein bestehender Beschwerdekomples kann mit alten Verletzungen und Operationen zusammenhängen, die der Körper nicht mehr ausgleichen konnte und sich so erschöpft hat.“

Ein ausführliches Gespräch vor jeder Behandlung gehört deswegen für Dr. Brandes immer dazu. Das Ziel einer osteopathischen Therapie ist die Erhaltung beziehungsweise das Wiedererreichen von Beweglichkeit und Funktion im gesamten Körper, die eine Grundvoraussetzung für ein schmerzfreies und gesundes Leben ist.

Möchten Sie wissen, ob diese Behandlungsmöglichkeit für Ihre Beschwerden infrage kommt? Dr. Brandes freut sich über ein Vorabtelefonat oder informieren Sie sich gerne auf der Homepage.

**Praxis für Osteopathie, Dr. med. Maren Brandes,
Wedeler Landstraße 26, Rissen,
Telefon 18 02 87 73, www.dr-maren-brandes.de**

Digitalisierung

Blutspendetermine jetzt online buchen

Im Rahmen der Digitalisierungsoffensive der Asklepios Kliniken bietet der Blutspendendienst Hamburg seit dem 18. April die Möglichkeit, Blutspendetermine ab 1. Mai online zu buchen. In der ersten Woche seit der Freischaltung haben bereits 100 Blutspender von der neuen Möglichkeit der einfachen Buchung Gebrauch gemacht. Diese kann bequem am Computer oder vom Smartphone aus zu jeder Uhrzeit vorgenommen werden. Obwohl der Bedarf für Bluttransfusionen im Rahmen von Operationen stark zurückgegangen ist, benötigen immer noch viele Patienten dieses „flüssige Organ“. Gleichzeitig sind die Spenden durch die Feiertage und Brückentage um circa zehn Prozent zurückgegangen.

„Der Bedarf an Blut und Blutprodukten bei Operationen ist stark rückläufig, weil immer mehr minimalinvasiv und schonend operiert wird und in vielen Kliniken das Patient Blood Management zum rationalen Einsatz von Blutprodukten angewandt wird“, erklärt Oliver Schertges, Geschäftsführer des Zentralinstituts für Transfusionsmedizin (ZIT), wie der Blutspendendienst Hamburg offiziell heißt. „Allerdings bedeutet das nicht, dass heute keine Blutspenden mehr benötigt würden“, so Schertges weiter, „es ist vielmehr eine Verschiebung und heute benötigen mehr Krebspatienten Blutprodukte.“ Daher ist Schertges froh, dass die Online-Buchung von Terminen so gut angenommen wird. Wer an den vier Standorten in Hamburg (Altona, Harburg, Langenhorn und Wandsbek) oder in Itzehoe beziehungsweise Neumünster Vollblut spendet, erhält ab dem dritten Mal auch eine Aufwandsentschädigung.

Link zur Online-Terminbuchung:
www.blutspendehamburg.de/termin-buchen/

Früherkennung

**Mammographie-Screening
mittels neuester Technik**

Das Mammographie-Screening Hamburg arbeitet bei Bedarf mit einem neuen Mammographie-Gerät, das es Frauen erlaubt, den Druck auf die eigene Brust während der Untersuchung mittels Fernbedienung selbst zu regulieren.



**Mammographie Screening so
angenehm wie möglich**

„Wir sind sehr froh, unseren Teilnehmerinnen diese Methode als erste Institution in Hamburg anbieten zu können und erhoffen uns, dass dadurch auch Frauen, die der Untersuchung ängstlich gegenüberstehen, zur Früherkennung gehen“, so Ulrike Rönck, programmverantwortliche Ärztin des Mammographie-Screenings Hamburg. Bislang folgen 51

Prozent der 50- bis 69-jährigen Hamburgerinnen der Einladung zur Teilnahme am Screening. Bei den 50-jährigen ist es weniger als die Hälfte.

Die Investition in neue Technik ist für das Mammographie-Screening Hamburg essentiell. Ulrike Rönck: „Wir denken teilnehmerinnenorientiert und haben den Anspruch, immer am Puls der Zeit zu sein.“ So erfolgen weiterführende Untersuchungen zum Teil mittels 3D-Aufnahmen, der sogenannten Tomosynthese. Früherkennung – ganz ohne Angst!

**Gesellschaft Vereinigter Mammographie Screening
Einheiten Hamburg, Mönckebergstraße 11, Innenstadt,
Telefon 471 10 02 00, www.mammascreening-hamburg.de**

FOTO: ©KOTTIMANN PHOTOGRAPHY

Jubiläum

**Tag der offenen Tür in der
Zahnarztpraxis Tjin und Temming**

Am 5. Juli findet von 11 bis 17 Uhr ein Tag der offenen Tür anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Zahnarztpraxis Dr. Julie Tjin und Dr. Angelika Temming statt. Dieser Tag ist nicht nur zum Feiern des Jubiläums gedacht, sondern auch, um das Team und die Praxisräume kennenzulernen. Beide Ärztinnen stehen dann gerne für Beratungen zur Verfügung.



Dr. Julie Tjin und Dr. Angelika Temming

Dr. Tjin kann Ihnen mit Ihrem erfahrenem Team mit Zahnersatz aus Hamburger Meisterhand und Implantaten, welche direkt in der Praxis gesetzt werden, Ihre Wünsche nach neuen Zähnen erfüllen. Dr. Temming ist eine der wenigen Zahnärztinnen, die sich sowohl auf die Behandlung von CMD, als auch auf Ästhetische Zahnheilkunde sowie Umweltzahnmedizin spezialisiert hat. Das Team freut sich auf Ihren Besuch!

**Zahnärzte Dr. Julie Tjin und Dr. Angelika Temming,
Godeffroystraße 48, Blankenese, Telefon 86 69 38 89,
www.zahnarztpraxis-dr-tjin.de**



Für mehr Lebensfreude
**Hatha Yoga in
Blankenese**

Als Kurs* - oder Einzelunterricht

**Jetzt wieder Open Air Yoga auf dem
Ponton Op'n Bulln: Jeden Sonntag
9 – 10 Uhr. Ohne Anmeldung!**

www.ya-hh.de · Tel. 040 866 233 41

*Wird von allen gesetzl. Krankenkassen bezuschusst.



**Therapiezentrum
an der Marzipanfabrik**

Physiotherapie · Osteopathie · Training

Friesenweg 4
Haus 21
22763 Hamburg

Tel. 040. 819 513 52

info@therapiezentrum-marzipanfabrik.de

www.therapiezentrum-marzipanfabrik.de



Dr. Diane Biebow

Ärztin für Allgemeinmedizin

Privatpraxis Klass. Homöopathie · Akupunktur

Spitzerdorfstr. 15
22880 Wedel

Tel. 04103-7034260
praxisdbiebow@alice.de

- Schmerztherapie
- Narbenbehandlung
- Bioscan
- Geistiges Heilen
- Borreliose
- Burnout
- Hashimoto
- QuantenSprungProzess



DR. PAPS, REICHELT PAUL
RECHTSANWÄLTE & STEUERBERATER

MEDIZIN

RECHT

STEUERN

MEDIZINANWALT.DE

DR. PAPS REICHELT PAUL ■ Vorsetzen 41 ■ 20459 Hamburg
Tel. +49 (0)40/44 14 00 80 ■ info@medizinanwalt.de





Dockenhudener Str. 27 · D-22587 Hamburg
 Tel 040-866931 0 info@cobl.de www.cobl.de
 Tel 040-866931 60 privatpraxis@cobl.de www.privatpraxis-blankenese.de

Psychotherapeutisch naturheilkundliche Praxis

Dr. med. Dr. paed. Dietger Heitele

Facharzt für Psychotherapeutische Medizin
 Facharzt für Innere Medizin und Allgemeinmedizin
 Naturheilverfahren · Homöopathie

Wedeler Landstraße 34 · 22559 HH-Rissen
 T.: 040 76973896 · www.praxis-heitele.de
 Alle Kassen

Seit 2007 gemeinsam für das Leben

- Radiochirurgie - CyberKnife
- Hochpräzise Strahlentherapie (IMRT)
- Behandlung von chronischen Gelenkbeschwerden (z.B. Tennis-/Golfer-Arm, Arthrose, Fersensporn - als Kassenleistung)



STRAHLENCENTRUM HAMBURG MVZ
 cyberknife center hamburg

Langenhorner Chaussee 369 • 22419 Hamburg
 Tel.: 040 - 244 245 80 • Fax: 040 - 244 245 869 • mail@szhh.de
www.strahlencentrum-hamburg.de



Aufruf

Blankeneser Ärzte für das Drachenbootrennen

Die Kinderhilfsorganisation Kiwanis Hamburg veranstaltet gemeinsam mit dem Hamburger Abendblatt im September auch in diesem Jahr das Drachenbootrennen auf der Außenalster zugunsten Kindern in Not. Kiwanis-Mitglied Dr. Jörn Michael Lietke möchte dafür ein Boot zusammenstellen, das aus Mitgliedern diverser Blankeneser Arztpraxen besteht – ein eigenes Blankeneser Ärzteboot. Derzeit haben sich bereits acht Mitarbeiter einer Praxis dafür angemeldet, weitere acht Paddler und ein Trommler werden noch gesucht, um das Boot zu vervollständigen.

Anmeldung und weitere Informationen bei Herrn Lietke unter Telefon 0172/425 60 89 oder unter drachenboot@kiwanis-hh.de

Urologie

Erfolg im Kampf gegen gefährlichen Hodenkrebs

Ein Forschungsteam aus Prof. Dr. med. Klaus-Peter Dieckmann, Experte für Hodentumoren und Ärztlicher Leiter des Hodentumorzentrums Hamburg in der Asklepios Klinik Altona, sowie Wissenschaftlern der Uni Bremen hat nach langjähriger Forschungsarbeit einen wichtigen Tumormarker für Hodenkrebs im Blut entdeckt. Dessen hohe Aussagekraft für eine frühzeitige und sichere Diagnostik, Therapie und Nachsorge konnte in Studien belegt werden. Mit der Entdeckung dieser Markerstoffe gelingt nun mittels eines einfachen Bluttests die Früherkennung von Hodentumoren, der häufigsten bösartigen Tumorerkrankung bei jungen Männern. Die häufigste Tumorerkrankung bei Männern zwischen 20 und 40 Jahren ist der Hodenkrebs, weshalb er auch als „der Krebs des jungen Mannes“ bezeichnet wird. Etwa 4.000 Männer erkranken jährlich deutschlandweit, allein in Hamburg sind es etwa 200 Männer pro Jahr. Die Zahl der Erkrankungen steigt seit Jahren an. Der Grund dafür ist nicht bekannt, vermutet werden aber Umwelteinflüsse. Die Entdeckung des Tumormarkers und die Entwicklung eines Bluttests zum Nachweis durch das Forscherteam erleichtern nun nicht nur die sichere Früherkennung von Hodentumoren und damit die Heilungschancen, sondern ebenfalls die Beurteilung des Therapieerfolges und die oft langjährige Nachsorge. Bei Tumormarkern handelt es sich um messbare Substanzen, die von Krebszellen in das Blut abgegeben werden und bei Krebs-Patienten erhöht sind. Bereits 2012 konnte das Forschungsteam in der Vorstudie über den neuen Tumormarker bei Hodentumoren berichten. Das Ergebnis mehrjähriger Folgestudien ist nun ein Verfahren zur sicheren Bestimmung der Tumormarker. Der sogenannte Signalstoff M371 wird von den Hodenkrebszellen gebildet und in die Blutbahn ausgeschüttet. Die Urologen um Prof. Dieckmann und seine Partner von der biologischen Fakultät der Universität Bremen konnten zeigen, dass bereits sehr kleine Tumore von weniger als 1 Zentimeter Durchmesser den Signalstoff abgeben. „Dies ist ein großer Fortschritt“, so Dieckmann, „denn der M371-Test ist bei mehr als 90 Prozent aller Hodentumoren anwendbar. Die bisherigen Markerstoffe sind nur bei etwa 50 Prozent aller Patienten ausgeprägt“. Der neue Test hilft bei der Früherkennung, bei der Ausbreitungsdiagnostik, bei der Feststellung des Therapieerfolges und vor allem bei der Früherkennung von Rückfällen.

www.asklepios.com



Prof. Dr. Klaus-Peter Dieckmann

FOTO: ASKLEPIOS-KLINIK ALTONA

PTA

Traumberuf in der Apotheke

Innerhalb des Gesundheitswesens erfüllen Apotheken eine wichtige Funktion. So versorgt auch die Johannis Apotheke die Bevölkerung jederzeit ortsnahe und flächendeckend mit Arzneimitteln und Dienstleistungen. Neben der Apothekerin gibt es auch die Pharmazeutisch-technische Assistentin (PTA), die hinter dem historischen Handver-



Neu im Team: PTA Shalina Flege

kaufstisch vom Arzt verordnete Medikamente abgibt und kompetent über Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen informiert oder Fragen über Schnupfen und Magenverstimmung beantwortet. Seit dem 1. März verstärkt die 19-jährige Shalina Flege das Team der Johannis Apotheke. Sie hat sofort nach ihrem Realschulabschluss eine zweijährige Fachschul-Ausbildung absolviert mit anschließendem, halbjährigem Praktikum in einer öffentlichen Apotheke. „Vor allem die Anfertigung von Salben, Kapseln oder Augentropfen bereitet mir viel Freude“, erzählt sie. Denn die Arbeit in der Rezeptur gehört ebenfalls zu ihren Aufgaben. Als Jüngste von insgesamt 135 Schülern war sie im Fach Herstellung von Arzneimitteln die Klassenbeste und hat auch Verantwortungsbewusstsein gezeigt als Klassen- und Schulsprecherin. Aufgrund von Schulpraktika hat sie ihren „Traumberuf“ gefunden und ist glücklich, jetzt in Blankenese zu arbeiten.

Johannis Apotheke, Blankeneser Bahnhofstraße 26, Blankenese, Telefon 86 02 45, info@johannis-apotheke-blankenese.de

Buchtipps

Kugelzeit – Schwangerschaft & Wochenbett

Werdende Mütter haben heute die Auswahl zwischen hunderten von Ratgebern zum Thema Schwangerschaft. Maïke Mauer möchte mit „Kugelzeit“ keinen klassischen Ratgeber an die Hand geben, sondern einen charmanten Wegbegleiter. In dem hübsch gestalteten Buch vereint sie leicht nachvollziehbares Wissen, wie sich Körper und Psyche verändern. Verschiedene Experten und Eltern kommen zu Wort und teilen ihr Fachwissen, geben Denkanstöße und Übungstipps. In dem Buch geht es darum, dass die Schwangerschaft und die erste Zeit mit Baby zwar herausfordernd, aber durchaus auch mit Blick auf sich selber stattfinden darf. „Es ist ein Buch mit Fokus auf dich als werdende Mama. Ein Buch, das dir ein gutes Gefühl geben will. Das dich dazu inspirieren soll, regelmäßig etwas Schönes für dich zu tun.“

Maïke Mauer versammelt auf 260 Seiten Yogaübungen, Meditationen und Rezepte, Wohlfühl- und DIY-Ideen sowie Mama-Baby- und Paarrituale für jedes Trimester und die Zeit mit dem Neugeborenen.

Auf Extraseiten finden sich Themen, wie Ernährung, Pränataldiagnostik, Geburt, Stillen und Schlafen sowie wichtige Adressen. Kugelzeit ist ein toller Wohlfühlbegleiter für die spannende Zeit der Schwangerschaft.

Maïke Mauer, GU, ISBN 978-3-8338-6823-8, Hardcover, 30 €



GU

**Su San Gerding-Yoo****Ärztin**

TCM Puls- und Zungendiagnostik · Akupunktur

Funktionsstörungen, Schmerzen, Lähmungen, Heuschnupfen, Allergien, Migräne, ganzheitliche Bioenergetik

Reventlowstraße 45 · 22605 Hamburg-Othmarschen

Tel. (0 40) 880 50 30 und 880 50 40

'196 GRAD

DIE EISSAUNA.

ENERGIE DURCH KÄLTETHERAPIE
Gesundheit · Sport · Beauty

**KENNELERN-
ANGEBOT**
€ 29,-

www.wdf-media.de

📍 Blankeneser Bahnhofstraße 34 · 22587 Hamburg

☎ 040 507 270 77

🌐 www.196grad.com

✉ info@196grad.com



Venenleiden • Lymph- und Lipödem

Testen Sie jetzt uns und unsere Kompressionsversorgungen. Und sparen Sie dabei!

Die **STOLLE**-Strümpfe/Strumpfhosen:

- hoher Tragekomfort
- besondere Materialien
- lange Nutzungsdauer
- viele Modellvariationen
- exklusive Farben



Trendfarben testen und sparen.

Bis August sparen Sie den Privatanteil von 30,- € für die Trendfarben 2019 im Rundstrickbereich.

STOLLE Blankenese
Erik-Blumenfeld-Platz 27a
22587 Hamburg

stolle-ot.de

STOLLE
SANITÄTSHAUS

HNO Praxis Dr. Christa Wilcke

*Charmante/n neugierige/n
Azubi
für unser Team gesucht!*

ÄrztZentrum Langelohstr. 158/Ecke Osdorfer Landstr.
Tel. 040/41 42 15 00 · www.hnopraxishamburg.de

PHYSIOLOUNGE Andreas Deutsch

Praxis für Manuelle Therapie,
Systemische Aufstellungsarbeit,
Körperarbeit und
Persönlichkeitsentwicklung
Blankeneser Landstraße 53
22587 Hamburg, Tel. 86 64 51 85

www.deutsch-physioulounge.de



Heilpraktikerinnen für Psychotherapie

- ▣ Hypnose
- ▣ Systemik
- ▣ Coaching

Wir begegnen ihnen mit viel
Verständnis und Empathie.



Claudia Kullik-Hirt Marina Buttschaft

+49 160 7031625
info@thecosy.de
Dormienstraße 3
www.thecosy.de



**Gynäkologische
Privatpraxis**

Dr. med. Barbara Heeckt

Fachärztin für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe

Es erwarten Sie:

- Ein erfahrenes freundliches Praxisteam
- Flexible kurzfristige Terminvergabe
- Zugewandte Betreuung ohne Zeitdruck
- Moderne Untersuchungstechnik

Wir freuen uns auf Sie!

Waltzstraße 7 · Othmarschen
Telefon 46 00 80 33
www.frauenaerztin-heckt.de

Sanitätshaus

Über 30 Jahre Kompetenz in der Kompressionsversorgung

Das Stolle Sanitätshaus ist Ihr Ansprechpartner für hochwertige Kompressionsbekleidung. Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen nur Produkte, die das Maß des „Notwendigen“ nicht übersteigen. Neben dem medizinischen Nutzen bieten



Die Beratung ist das A und O bei der Auswahl des richtigen Strumpfes

Stolle-Strümpfe viele Vorteile, um höheren Ansprüchen bei einer Kompressionsversorgung gerecht zu werden. Hierzu gehören zum Beispiel besondere Materialien, die mehr Tragekomfort bieten, eine längere Nutzungsdauer gewährleisten sowie exklusive Farben. Um Ihnen diese Mehrwerte zu einem überschaubaren Preis bieten zu können, hat Stolle seinen eigenen Kompressionsstrumpf entwickelt. Der Stolle Strumpf steht für hohe Produktqualität zu einem überschaubaren Preis. Bei der Versorgung von Lymph- und Lipödem stehen Ihnen durch die Bundesfachschule für Orthopädie-Technik (BUFA) geschulte Mitarbeiterinnen zur Verfügung. Für einen farbenfrohen Sommer gibt es bei Stolle am Erik-Blumenfeld-Platz die Trendfarben für Kompressionsversorgungen bis August zu einem Sonderpreis. Sparen Sie 30 Euro und finden Sie die passende Farbe zu Ihrem Lieblings-Sommeroutfit.

Stolle Sanitätshaus, Erik-Blumenfeld-Platz 27a, Blankenese, Telefon 86 27 68, www.stolle-ot.de

Multiresistente Keime

Infektionsfalle Badeseesee?

Sie gehören zu den größten Gefahren für die Gesundheit: Keime, gegen die kein Antibiotikum mehr wirkt. Im vergangenen Sommer sorgten solche multiresistenten Erreger in Badesseen immer wieder für Schlagzeilen. Deshalb machen sich viele Freizeitschwimmer und Urlauber gerade jetzt Sorgen um ihre Gesundheit. Doch ist das Risiko einer Infektion wirklich so hoch? „Nein, in der Regel nicht“, sagt Sven Seibelberg, Apotheker bei der KKH Kaufmännische Krankenkasse. „Viele multiresistente Bakterien können sich auf oder sogar im Körper ansiedeln, ohne einen Menschen krank zu machen – vorausgesetzt, derjenige ist gesund.“ Selbst wenn solche Erreger etwa beim Wasser schlucken in den Körper gelangen, müssten sie anschließend noch dem Bad in der aggressiven Magensäure sowie der Immunabwehr trotzen. „Das ist sehr unwahrscheinlich“, erläutert Seibelberg. Hat jemand allerdings ein extrem geschwächtes Immunsystem oder eine offene Wunde, steigt das Risiko einer Infektion. Betroffene sollten daher besonders vorsichtig sein und in dieser Zeit lieber nicht baden gehen.

Multiresistente Bakterien sind aber nicht die einzigen Keime in Seen und Flüssen. Deutlich höher ist das Risiko, sich etwa mit Magen-Darm-Erregern zu infizieren.

Wer folgende Tipps beachtet, kann aber dennoch einen ungetrübten Badespaß haben:

Die Wasserqualität vorher abfragen. Zum Beispiel auf der Internetseite des Umweltbundesamtes oder bei der zuständigen Gesundheitsbehörde.

Von trübem Wasser fernhalten. Möglichst wenig Wasser schlucken. Seen mit vielen Wasservögeln meiden, da der Kot das Wasser verschmutzt. Nach Regen nicht in Flüssen baden, da der Regen Gülle von landwirtschaftlich Flächen in die Gewässer spült.

6 / 2019

Die Experten

SOMMERLAUNE

MITMACHEN &
GEWINNEN!

Was jetzt Freude macht!





FOTO: BY-STUDIO_FOTOLIA.COM

Süße Sommerzeit

Gutscheine, die das Herz höher schlagen lassen

Der KLÖNSCHNACK verschönt Ihnen die Sommerzeit und verlost von den aufgeführten Einkaufszentren und Geschäften tolle Shopping-Gutscheine.

Teilnahmebedingungen:

Einfach eine Postkarte mit dem Stichwort „Gewinnspiel“ und Ihren Kontaktdaten senden an:
 Hamburger Klönschnack, Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg
 Einsendeschluss: 24. Juni 2019

Mit der Teilnahme an diesem Gewinnspiel geben Sie Ihre ausdrückliche Zustimmung dazu, dass Ihre personenbezogenen Daten vom HAMBURGER KLÖNSCHNACK verwendet werden dürfen.

Wir danken den Unternehmen für die zur Verfügung gestellten Preise.



Stadtzentrum Schenefeld

Das Stadtzentrum Schenefeld lockt echte Nordlichter mit angenehmer Atmosphäre, 100 Geschäften sowie Dienstleistern, Ärzten und einem Marktplatz unter einem gemeinsamen Glasdach. Risikofreudige besuchen die Spielbank. Das Parken ist für eine Stunde kostenlos. Zudem bietet das Einkaufszentrum kostenloses WLAN an. Übrigens: Am 15. Juni ist wieder von 8 bis 16 Uhr Kinderflohmart.
www.stadtzentrum-schenefeld.de

10 Gutscheine im Wert von je 25 Euro



Stefanie Kehr Floristik & Interieur

Schöne Blumenarrangements: Meisterfloristin Stefanie Kehr und ihr Team bieten in ihren beiden Geschäften in Nienstedten und Blankenese schönste Blumensträuße, Hochzeits-, Trauer- und Lieferfloristik sowie Blumenabos für Firmen – wann immer möglich mit regionalen Pflanzen. Daneben finden Kunden eine feine Auswahl an Gefäßen, Deko und Präsenten.

www.stefaniekehr.de

6 Gutscheine im Wert von je 20 Euro



FOTO: PUJE_FOTOLIA.COM

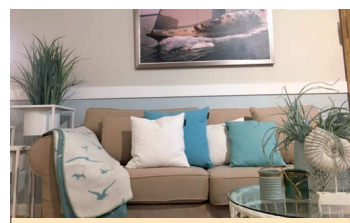


Lüchau Bauzentrum

Lüchau Bauzentrum bietet an seinem Standort Wedel das komplette Sortiment für den Garten an. Pflanzen, Düngen, Pflegen – hier werden Sie Ihre Freude haben. Auch wenn es um Gartengeräte, Gartenmöbel oder Deko- und Wohnaccessoires geht, sind Sie an der richtigen Adresse. Tipp: Lüchau bietet eine kostenfreie Bodenanalyse an. Auch Proben von kranken Pflanzen werden analysiert.

www.luechau.de/service-rund-um-ihren-garten

5 Gutscheine im Wert von je 30 Euro



Knutzen Wohnen

Der Einrichtungsfachmarkt „Knutzen Wohnen“ mit Standorten in Hamburg und Schleswig-Holstein bietet eine große Palette an Einrichtungsprodukten. Den Schwerpunkt bilden Teppichböden, aber auch Parkett, Laminat, Designböden, Gardinen, Sonnen- und Insektenschutz sind in dem Einrichtungshaus zu finden. Möbel und Deko-Artikel vervollständigen das umfangreiche Sortiment.

www.knutzen.de

3 Gutscheine im Wert von je 50 Euro



Elbe Einkaufszentrum

Das Elbe Einkaufszentrum, kurz EEZ, ist mit seinen 180 Geschäften und einem ausgewogenen Branchenmix einzigartig in den Elbvororten. Zahlreiche Aktionen sowie Veranstaltungen machen das Einkaufen zu einem besonderen Erlebnis.

Übrigens: Das Parken ist in der ersten Stunde kostenfrei!
www.eez.de

3 Gutscheine im Wert von je 50 Euro

Bei jedem Wetter auf der Terrasse

Auf der Terrasse seine Freizeit zu verbringen, ist eine wunderbare Sache. Aber was tun, wenn das Wetter mal nicht mitspielt? Dann kommt die individuelle Terrassenüberdachung samt Beschattung, Seitenelementen oder einer Infrarothheizung ins Spiel. Die Firma

Maderos plant und realisiert solche Überdachungen ganz nach Kundenwunsch – egal, um was für einen Haustyp es sich handelt. Man bekommt alles aus einer Hand – inklusive der Montage durch Maderos-Spezialisten. Tipp: Mit einem Foto des eigenen Hauses zur Maderos-Ausstellung in Rosengarten-Nenndorf fahren und dort von den Profis Visualisierungen der Möglichkeiten anfertigen lassen. Natürlich besteht auch die Möglichkeit einer freitragenden Konstruktion: Mit einem Pavillondach

lässt sich der Lieblingsplatz mitten im Garten überdachen. Oder man nutzt das hochwertige Design-Modell als exklusiven Carport. Maderos, Am Hatzberg 16, 21224 Rosengarten/Nenndorf, Telefon 04108/41 42 90, www.maderos.de



Diese Terrasse hat Maderos in ein Glashaushaus verwandelt

Rymhart entdeckt die feine Masche

Bisher war die Firma Rymhart vor allem bei Seglern und anderen Outdoor-Fans für ihre schweren, solide gearbeiteten Seemannspullover bekannt, jetzt stellen die Jungs und Deerns aus Stade ein ungewohnt feines neues Produkt vor: das Rymhart-Merinoshirt. Wie alle anderen Produkte der Marke wird es aus 100 Prozent Wolle gefertigt. Die faszinierenden Eigenschaften der Wolle, erklärt Inhaber Karl-Frank Siegel, kämen nur dann zum Tragen, wenn man sie pur genieße. Waschbar und formstabil sei das neue Shirt trotzdem, denn die Strickerei, die alle Arbeitsschritte selbst ausführt, veredele das Gestrick mechanisch. Begeistert sind die Macher von der angenehmen Tragequalität ihrer neuesten Kreation: „Im Grunde ist so ein Shirt ein Stück Funktionswäsche aus der Natur“, so Siegel. Dank der atmungsaktiven und keinesfalls kratzenden Wolle kann man das in Graphit und Marine erhältliche Stück menswear als Sommeroutfit und auch als Unterwäsche im Winter tragen. Alle Produkte sind online oder direkt in Stade im Werksverkauf erhältlich. Rymhart, Drosselstieg 50, 21682 Stade, Telefon 04141/99 08 75, www.rymhart-troyer.de



Das neue Rymhart-Merinoshirt



SAGEBIELS FÄHRHAUS Mediterrane Küche

Das **Sagebiels Fährhaus** befindet sich im malerischen Treppenviertel, direkt an der Hamburger Elbe in Blankenese. Zu den Highlights des Lokals gehören der tolle Blick aufs Wasser und die schöne Sommer-Terrasse mit Elbzugang. Feiern Sie im Freien. Lassen Sie sich von der eindrucksvollen Kulisse begeistern und genießen Sie den einmaligen Blick auf die vorbeiziehenden Schiffe.

Eine **einzigartige Location** ist die beste Voraussetzung für ein **gelingendes Event**. Genießen Sie die private Atmosphäre, das gemütlich-elegante Ambiente unserer **Veranstaltungsräume** und die Aufmerksamkeit unseres freundlichen und erfahrenen Serviceteams. Ob **Hochzeiten, private Feiern, Kundenempfang oder Mitarbeiterereignis für bis zu 250 Personen** in unseren eleganten Sälen oder auf unserer großzügigen **Terrasse für 200 Personen** mit unverbautem Elbblick: das Sagebiels Fährhaus ist genau der richtige Ort zum Relaxen. Unser Gastgeber Nico Rossi wird sie mit exklusiven Speisen, Getränken und Cocktails verwöhnen.

Die Sagebiels-Speisenkarte enthält neben einer traditionellen Grillküche auch viele regionale und gut bürgerliche Leckereien. Eine wöchentlich wechselnde Mittagstischkarte sowie saisonale Gerichte ergänzen das Angebot.

Aber schauen Sie doch einfach mal vorbei und überzeugen sich selbst.

Bei Reservierungen bitte per Mail unter: b.fahrhaus@gmail.com oder info@sagebiels-fahrhaus.com · Internet: sagebiels-fahrhaus.com

Blankeneser Hauptstrasse 107
22587 Hamburg
Telefon: + 49 40 86 15 14

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



20 Jahre Gartenmesse auf Gut Stocksee

Die Park & Garden Country Fair, Schleswig-Holsteins größte und älteste Gartenmesse auf dem Lande, feiert an Pfingsten ihr 20-jähriges Jubiläum. Wichtigstes Thema für die erwarteten 30.000 Besucher ist auch in diesem Jahr „Ideen pflücken“: 200 internationale Aussteller präsentieren Pflanzen, Gartenmöbel, Handwerkskunst, Countrystyle-Mode und mehr. Gezeigt wird ländliche Kultur auf hohem Niveau, also alles, was Haus und Hof sowie Garten, Terrasse und Balkon schöner macht. Auch der Gartenwettbewerb „Kleine Gärten – Small Gardens“ ist wieder dabei: Landschaftsarchitekten und -designer sowie Gartenbaubetriebe präsentieren ihre Ideen. Aus Anlass des Jubiläums gibt es in diesem Jahr einen weiteren Wettbewerb, bei dem auch Nicht-Profis mitmachen können: „Ein Garten in der Kiste“. Wer die schönsten Miniaturgärten gestaltet hat, erfahren die Gewinner und Besucher am Pfingstsonntag um 16 Uhr. Ein weiteres Highlight ist eine Grill-Aktion mit der bekannten TV-Köchin Bettina Seitz. Öffnungszeiten: Donnerstag, 6. Juni bis Sonntag, 9. Juni, 10 bis 19 Uhr, Montag, 10. Juni, 10 bis 18 Uhr. Eintritt 14 Euro (bis 16 Jahre frei).



Schönes finden auf Gut Stocksee

Gut Stocksee, Stocksee 2, 24326 Stocksee, Telefon 04526/17 80, www.stocksee.de



Sommerfigur dank bestem Training

Sommer-Fitness beim VAF

Wenn nicht jetzt, wann dann? Sport und Bewegung sorgen im Frühsommer für eine tolle Figur und ein positives Körpergefühl. Einfach anfangen und sich bald über sichtbare Ergebnisse freuen. Mit dem Gym-Abo des Vereins Aktive Freizeit e.V. (VAF) geht der Start ganz leicht: über 50 frei wählbare Sportkurse zum festen Monatsbeitrag von 33 Euro. Darunter fetzige Angebote, die überflüssige Pfunde dahinschmelzen lassen: Zumba®, Body Workout oder Functional Training. Und wer es ruhiger möchte, findet Kraft und Entspannung bei Pilates, Yoga oder Yolates. Einfach inspirieren lassen und neben den Lieblingskursen auch Neues entdecken. Und sollte es doch einmal zu heiß werden, gibt es Abkühlung und Fitness gleichermaßen. Denn in dem Ticket ist Aqua-Fitness im vereinseigenen Schwimmbad inklusive.

Und beim Young-Gym gibt es für junge Mädchen und Frauen besonders günstige Einstiegsbedingungen. Bis zum vollendeten 18. Lebensjahr kostet der monatliche Mitgliedsbeitrag 18 Euro, bis zum vollendeten 25. Lebensjahr 25 Euro. Selbstverständlich lassen sich zahlreiche Kurse auch einzeln buchen.

Verein Aktive Freizeit (VAF), Bertrand-Russell-Straße 4, Bahrenfeld, Telefon 890 60 10, www.vafev.de

Jazz-Frühschoppen

Sonntag, 16. Juni 10.30 – 14.00 Uhr
Es spielt die Revival-Jazzband



Rosen & Stauden am Sommerlust-Wochenende 14. – 16. Juni

Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 08.00 – 18.30 Uhr
Samstag: 08.00 – 16.00 Uhr
Sonntag: 10.00 – 12.00 Uhr

Immer wieder neu...
Dockenhudener Chaussee 96 · 25469 Halstenbek · Tel. 04101-41188 · www.blumenhof-pein.de



Blumenhof Pein



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE



Gemeinsam stark –
Sie und wir

Wir sind für Kinder da

Helfen Sie uns notleidenden Kindern
in unseren Kinderdorffamilien Hoff-
nung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01,
Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de

Musical-Holidays mit Stage UP!

Für musik- und tanzbegeisterte Kids und Teens in Hamburg und Schleswig-Holstein veranstaltet die Musicalschule Stage UP! während der Sommerferien Ferienworkshops und Musical-Camps in Hamburg und auf Schloss Noer. Erfahrene Musicalprofis geben Youngstern Raum und Zeit, ihre kreativen Talente in Schauspiel, Tanz und Gesang auszuleben. Ob Hip-Hop, Rock oder Freestyle – unter Anleitung eines Profi-Coaches entwickelt jede Feriencrew ihr eigenes Stück, das in einer Premieren-Show vor Freunden und Familien aufgeführt wird. Die Workshops in Hamburg sind für 7- bis 17-Jährige und finden täglich von 10 bis 16 Uhr bei Stage UP! in der alten Dosenfabrik statt. Kosten: 214 Euro pro Teilnehmer. Im Musical-Camp auf Schloss Noer verbringen Kids und Teens eine ganze Woche auf der Musicalbühne – singend, tanzend und als Schauspieler. Übernachtet wird in ehemaligen Reitställen, geprobt in den Schlosssälen. Kosten (inkl. Übernachtung, Vollpension und Rahmenprogramm): 595 Euro pro Teilnehmer.



FOTO: ©TOBIAS WOLDECK

Die Ferien-Workshops von Stage UP! begeistern die Kids

Stage UP! Anna Greies Musicalschule, Stresemannstraße 374b (Alte Dosenfabrik), Bahrenfeld, Telefon 89 72 08 88, www.stage-up.de

Kulinarischer Treffpunkt mit Biergarten

Gastfreundlich und ausgesprochen gemütlich – das ist die „Linde“. Und genau deshalb ist sie seit vielen Jahren der Treffpunkt aller Generationen in Blankenese. Das Team des Hauses widmet sich mit



Lauschige Atmosphäre im Biergarten hinter der Linde

Leidenschaft den regionalen und klassischen Leckereien ebenso wie der modernen, internationalen Gastronomie. Höchste Priorität genießt dabei die Qualität der Speisen, die genau aus diesem Grund täglich mit frischen Zutaten zubereitet werden. Das gilt natürlich auch für die ausgewählten saisonalen und regionale Gerichte auf der wechselnden Wochenkarte.

An der Bar gibt es eine atemberaubende Auswahl an Spirituosen. Hier werden allein 60 verschiedene Cocktails gemixt. Hinzu kommen Gin, Whiskey, Cognac und Rum sowie weitere hochkarätige Spirituosen. 18 Fass- und Flaschenbiere sowie eine schöne Auswahl guter Weine runden das Angebot ab. Genießen kann man all das übrigens nicht nur im Restaurant, sondern auch im gemütlichen Biergarten im Hinterhof. **Linde Bar & Restaurant, Dockenhudener Straße 12, Blankenese, Telefon 86 66 38 01, www.linde-blankenese.de**

Parker CATERING

... egal was Sie feiern,
wir kochen für Sie!

Parker Catering, Waitzstraße 3, 22607 Hamburg
Tel.: 040 88 16 93 85 E-Mail: catering@parkerhamburg.de

CAP SAN DIEGO



Bestellen Sie bequem online:
www.capsandiego.de

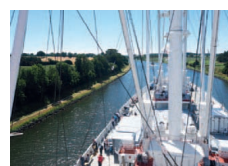
Aktuelle Tagesfahrten 2019



Sa., 15. Juni 2019 / € 138,00 p.P.
Mottofahrt „KARIBISCHE NACHT“
inkl. Abendessen, Welcome-Drink und lateinamerikanischer Live-Musik
Ab Überseebrücke: 18:00 Uhr
An Überseebrücke: ca. 24:00 Uhr



Mi., 21. August 2019 / € 129,00 p.P.
Technikfahrt Hamburg - Cuxhaven
inkl. Mittagessen, Besichtigung Maschinenraum, Kaffee & Kuchen, Busshuttle zurück
Ab Hamburg: 10:00 Uhr
An Cuxhaven: ca. 18:00 Uhr



Sa., 24. August 2019 / € 149,00 p.P.
Erlebnissfahrt Cuxhaven - Hamburg
inkl. Mittagessen, Kinderprogramm, Kaffee & Kuchen und Busshuttle nach Cuxhaven
Ab Cuxhaven: 10:00 Uhr
An Überseebrücke: ca. 17:00 Uhr

Nähere Infos unter capsandiego.de oder telefonisch: 040 / 36 42 09



Mercedes-Benz E 320 Cabriolet

mirbach & seemann
HAMBURG

Tel. 040 55503839, www.mirbach-seemann.de

Minigolf im Volkspark Pit-Pat-Billard

Öffnungszeiten:

Mitte März bis Mitte Oktober (bei gutem Wetter)
Mo. - Fr. 14.00 - 20.00 Uhr
Sa., So., feiertags 10.00 - 20.00 Uhr
Hamburger Schulferien 11.00 - 20.00 Uhr

Hans-Jürgen Brandt
Nansenstr. 83 · 22525 Hamburg
Tel. 54 59 67

NEU!

In unserem Gartencenter:
Diverse mediterrane Kübelpflanzen und
Formgehölze direkt aus der Toskana

Willkommen in der **TOSKANA** Grüße aus dem Süden



z.B.: Olivenstämmchen **29,99 €**
inkl.MwSt

Div.Kräuter:
Rosmarin, Thymian... **1,99 €**
inkl.MwSt

Bauzentrum
i & M Lüchau

Wedel • Rissener Str. 142 • ☎ 04103 / 8009-0

WhatsApp: 0171/5566403 luechau.de  

Edle Jalousien aus Holz

Holzjalousien haben sich in jüngster Zeit zu einem sehr beliebten Einrichtungselement entwickelt. Der Grund liegt im wahrsten Sinn des Wortes sanft in der Hand: Lindenholz. „Allein die Haptik ist schon etwas Besonderes“, schwärmt Ricardo Ruschin, Leiter des Außendienstes beim Filialisten JalousyCity, und fügt hinzu: „Unsere Holzjalousie wird mit Lindenholz aus nachhaltigem Anbau produziert. Das Holz wird behandelt und schlussendlich in unterschiedlichen Färbungen lasiert oder lackiert.“ Holzjalousien verleihen Räumen eine ganz eigene Art von Gemütlichkeit und Wärme. Das Linden-Massivholz



Eine Holzjalousie bringt ein Stück Natur ins Haus

wirkt nicht nur beruhigend, Lärm wird in Teilen absorbiert, fremde Blicken bleiben draußen. Damit sich Jalousien aus Holz auch optimal in das individuelle Wohndesign einfügen, sind sie in zahlreichen Farben und im Naturlook erhältlich.

JalousyCity, Filiale Flottbek, Osdorfer Landstraße/Ecke Flottbeker Drift 2, Telefon 30 30 96 71,
Filiale Lokstedt, Siemersplatz 4, Telefon 55 77 99 77,
Filiale Barmbek-Süd, Dehnhaide 1, Telefon 20 97 66 80,
www.jalousycity.de

FOTO: © JALOUSY CITY / ANCO

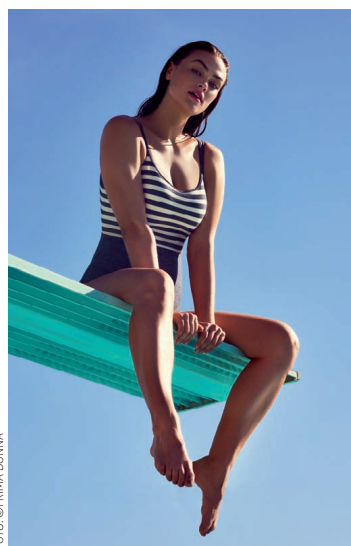


FOTO: © PRIMA DONNA

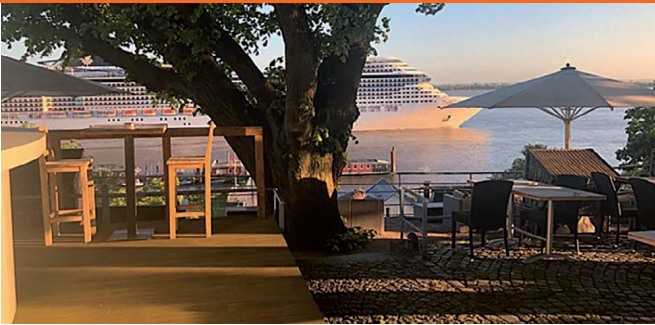
Bademode bei Maren Christine

Bei Maren Christine Dessous gibt es ganzjährig wunderschöne Bademoden und Dessous, darunter Bikinis von Lidea, Prima Donna, Marie Jo und Anita. Für die perfekte Passform kann der Bikini im Baukastensystem individuell in Form und Größe zusammengestellt werden. Seit über 19 Jahren ist das Wäschegeschäft bekannt für kompetenten und ehrlichen Service, anstatt unpersönlichem Online-Einkaufen. Maren Christine Wolf und ihre Mitarbeiterinnen sind Wäscheexpertinnen und

Bademode von Prima Donna

wissen, dass eine gute Figur und schlanke Silhouette bei der richtigen Bademode und Wäsche beginnt. Lassen auch Sie sich persönlich beraten – denn der Sommer steht vor der Tür!

Maren Christine Dessous & Wäsche, Blankeneser Bahnhofstraße 34, Blankenese, Telefon 86 66 25 80,
www.maren-christine-dessous.de



Die Sommerterrasse des Sagebiels Fährhaus

Neuer Schwung für Sagebiels Fährhaus

Mit Nico Rossi hat Sagebiels Fährhaus in Blankenese seit November 2018 einen neuen Betreiber. Auch unter der Leitung des italienischen Gastronoms gibt's im beliebten Familienrestaurant im Treppenviertel traditionelle Hamburgische Küche. Angereichert wird sie mit mediterranen Köstlichkeiten. Wohlschmeckend ist das alles in jedem Fall – erst recht, wenn man noch das Ambiente und die Aussicht mit einbezieht. Eine große Terrasse mit Grill sowie Tischen und Strandkörben für 200 Gäste schmiegt sich an das alte Fachwerkhäus – da bekommt man gerade jetzt im Sommer richtig Lust zu verweilen. Und dann der einmalige Blick auf die Elbe: Immerhin hat man 125 Treppenstufen im historischen Viertel überwunden, wenn das Restaurant erreicht ist, heißt: Hier blickt man von oben herab auf die großen Pötte. Geöffnet ist täglich, warmes Essen gibt's von 12 bis 22 Uhr. Und wenn's draußen ungemütlich wird, lässt man es sich drinnen gut gehen – in den beiden Sälen mit Platz für 220 Gäste, an der Bar (Haus-Cocktail probieren!) oder in der Lounge mit Kamin. Sagebiels Fährhaus, Blankeneser Hauptstraße 107, Blankenese, Telefon 86 15 14, www.sagebiels.com

Hamburg von der Wasserseite aus entdecken

Auf großer Fahrt: Entdecken Sie mit „FRS HanseFerry“ Hamburg von der Wasserseite, natürlich wird auch ein Schlenker in den Containerhafen und zur Elbphilharmonie unternommen. Da sind schöne Fotos garantiert! Genießen Sie mit FRS die Fahrt auf der Elbe von den St. Pauli-Landungsbrücken bis Blankenese mit mediterranem Flair.

Ein Audio Guide erklärt Ihnen in acht Sprachen die Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke. „Wir bieten Ihnen gratis WiFi – somit erhalten Sie alle Infos auf Ihrem eigenen Smartphone/Tablet. Steigen Sie in Blankenese und/oder Teufelsbrück

aus, erkunden Sie die Umgebung und kommen einfach bei der nächsten Abfahrt wieder mit an Bord.“ FRS freut sich auf eine tolle Tour mit Ihnen!

Tour durch den Hamburger Hafen mit FRS Helgoline

FRS Helgoline, Norderhofenden 19-20, 24937 Flensburg, Telefon 0461/86 46 08, info@frs-hanseferry.de, www.frs-hanseferry.de

FOTO: © FRS-HANSEFERRY



Grillbote im Sommer bei vomFASS

Neu:
Exotik BBQ Curry-Honey-Mustard
Zu Steak, Wurst, Käse und Gemüse
Wieder da:
Erdbeer-Balsam-Essig
aus frischen Erdbeeren
Erdbeerlimes Likör mit
feinpüriertem Fruchtfleisch



Sehen · Probieren · Genießen

Beste Feinkost, Essige und Öle / erlesene Weine / hochwertige Spirituosen
Blankeneser Bahnhofstr. 23 · 22587 Hamburg · Tel. 040 18 11 45 92

Der Jaguar

Beeindruckend eleganter Auftritt, so sportliche wie souveräne Fahreigenschaften, Premium-Ausstattung, HighTech in allerfeinster Verarbeitungsqualität.



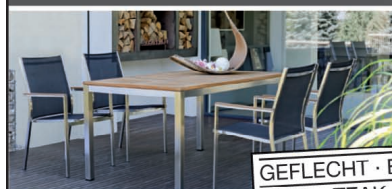
Komfortables, schnelles Sport- und Tourentrike für die Stadt, Wege und die große Tour. Vollgefedert, auf Bahn-/Kofferraumformat faltbar, auch mit Shimano Elektroantrieb.

Steuersparendes Leasing als Dienstrad.



Liegeräder, Trikes - Fahrradwerkstatt & Service
Telefon 040 395 285 - Osdorfer Landstraße 245 - Hamburg
www.liegeradstudio.de

GARTENMÖBEL
Strandkörbe & Grills



GEFLECHT · EDELSTAHL
ALU · TEAK · LOUNGE
• Alle Sortimente
• Viele Marken
• Mit Lieferservice



Ausstellung im Landhaus
Osdorfer Landstr. 253 · 22589 Hamburg
Webshop: www.gartenmoebel-hamburg-shop.de

Elbmaler

**ANDREAS HECTOR**

Maler- und Lackierermeister

Akademie für Farbe und Gestaltung

staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchaussee 518

Tel. 82 241 300 · www.elbmaler.de · Mobil 0170/20 25 24 7

Öffnungszeiten
im Sommer:
Di-Sa 11-17 Uhr
So+Mo geschlossen

**JoBa**
SALZGROTTE-HOLM
Die Wohlfühl-Oase zum Entspannen & Durchatmen

Im Ort 10 · 25488 Holm · Tel. 04103 - 188 06 72

www.salzgrotte-holm.de

Trendige Sonnenbrillen

Im Sommer ist die Sonnenbrille eines der wichtigsten Accessoires. Ob am Strand oder beim Bummel durch die City: Eine Sonnenbrille gehört zu einem perfekten Outfit einfach dazu. Zudem schützt sie unsere Augen vor UV-Strahlung und erleichtert uns das Sehen bei Sonnenlicht. In diesem Jahr gibt es die unterschiedlichsten

Aktuelles Modell von Coblens

Trends. Bei One Million Glasses ist „rund“ ein großes Thema – von klein im 1930er-Stil bis groß im Look der Flower-Power-Seventies, zum Beispiel von Orgreen Optics. Auch große eckige Formen sind angesagt, Coblens kombiniert sie z. B. mit leichtem Metall und farblich akzentuierten Gläsern. Generell sind Sonnenbrillen mit leicht farbig getönten Gläsern ein Statement und können unterschiedlich eingesetzt werden – von ladylike bis lässig. Rosé, Flieder- und Beertöne sind Farben des Jahres 2019 und dürfen deshalb natürlich auch bei Sonnenbrillen nicht fehlen. Sie setzen ein farbiges Highlight im Gesicht und passen perfekt zur Mode.

One Million Glasses, Bahrenfelder Straße 133, Ottensen,
Telefon 52 59 03 19, www.onemillionglasses.de

Beratertag bei Bahl in Kiebitzreihe

Die Sonne glitzert auf der Wasseroberfläche, mit einem Sprung geht es gleich nach dem Aufstehen ins kühle Nass, und nach dem Bad kann man sich ungestört auf die eigene Terrasse setzen. Klingt doch traumhaft, oder? Wie Planungs- und Gestaltungsprofis das Schwimmen im eigenen Garten zu einem naturnahen Erlebnis und

Grundstücke zu großartigen Gärten machen, können Interessierte beim Beratertag am Sonnabend, den 15. Juni von 11 bis 17 Uhr in Kiebitzreihe erleben. Experten der Firma Bahl, Gärtner von Eden, informieren zu Swimming-



Blick in den Schaugarten von Bahl

Teichen, Naturpools (Motto: Schwimmen in natürlichem Wasser ohne Chemie!) sowie zur Gartengestaltung und -planung. Auch eine persönliche Beratung ist nach Terminvereinbarung möglich. Willkommen sind aber auch alle, die sich im 1.800 Quadratmeter großen Schaugarten einfach mal inspirieren lassen wollen.

Bahl Garten-, Landschafts- und Schwimmteichgestaltung,
Hauptstraße 48, 25368 Kiebitzreihe, Telefon 04121/59 00,
www.bahl-gaerten.de

FOTO: ©MIQUEL TRES

FRS
HanseFerry
HH Landungsbrücken – Blankenese

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

**10%**
Auf jede Fahrt Rabatt***Blankenese entdecken:**
Mehr als eine
Hafenrundfahrt

Hop-on Hop-off an den St. Pauli-Landungsbrücken,
in Teufelsbrück und Blankenese

*Bitte verwenden Sie den Rabatt Code ONLINE19 bei der Buchung. Gruppenpreise sind online nicht verfügbar.

Tickets & Infos:☎ +49 461 864 - 608 🌐 www.frs-hanseferry.de ✉ info@frs-hanseferry.de 📱

Büro FRS HanseFerry St. Pauli Landungsbrücken 3/4 | 20359 Hamburg

Kraftvoll in den Sommer

Wer jetzt an der frischen Luft aktiv ist und dabei merkt, dass die Gartenpflege anstrengender ist als sonst oder das Joggen schon nach kurzer Strecke erschöpft, der sollte das als warnenden Hinweis verstehen: Höchste Zeit, etwas dagegen zu tun! Mit dem richtigen Training lassen sich Kraft, Ausdauer und Mobilität wieder zurückgewinnen, egal wie alt man ist, denn unsere Muskelzellen erneuern sich ein Leben lang. Der geprüfte Fitnesscoach und Personal Trainer David Meyn (45) aus Othmarschen trainiert mit Menschen im Alter zwischen 40 und 90 Jahren, um ihre Muskulatur wieder aufzubauen oder in Form zu halten. Er fährt zu seinen Kunden und bringt jegliches Equipment zum Training mit – die individuelle Betreuung macht seine Arbeit dabei so effektiv.



Personal Trainer David Meyn hilft dabei, wieder zu Kräften zu kommen

Und wenn es erforderlich ist, wird auch mal eine Stunde lang nur massiert und gedehnt, was im Fitness-Studio so nicht möglich ist. Nähere Informationen unter Telefon 01577/314 33 08 und im Internet auf www.meyntraining.de

Auf an die Ostsee, auf ins aja Travemünde!

Wenn der Ostseestrand ruft, sollten Sie ihm folgen! Das neue aja Travemünde direkt an der Promenade bietet Ihnen genau die richtige Mischung aus Strandurlaub und Entspannung. Ob Schiffe gucken, Fahrrad fahren oder doch einfach



Auszeit an der Ostsee

nur die Aussicht genießen: In Travemünde wartet Ihre Rundum-Wohlfühl-Auszeit auf Sie. Während Sie draußen den Möwen lauschen und die Aussicht auf das Meer genießen, erwartet Sie auch drinnen die verdiente Erholung.

Der großzügige Wellness-Bereich bietet für jeden Bedarf das Richtige. Ob Pool mit Ausblick, herrliche Sauna-Auszeit oder eine wohltuende Massage im Nivea Haus. Auch kulinarisch hat das Resort ein besonderes Angebot für alle Gäste. Schnuppern Sie tagsüber die frische Küstenbrise und abends den Duft der leckeren Speisen am Heimgarten-Buffer. Kosten Sie frische, regionale Gerichte und Norddeutsche Klassiker. Ob im Restaurant, in der Bar oder auf der Terrasse – hier lassen Sie einfach entspannt und genussvoll den Abend ausklingen.

Sichern Sie sich Ihre Extraportion Erholung und bleiben Sie vier Nächte zum Preis von drei. Ihre Auszeit buchen Sie auf aja.de/travemuende oder unter Telefon 696 35 25 80.

www.aja.de

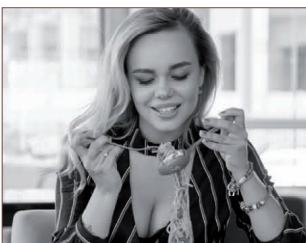
Karibische Nacht auf der Cap San Diego

Am 15. Juni, also an einem Tag, an dem die Sonne sehr, sehr spät untergeht, legt das älteste fahrtüchtige Museumsfrachtschiff der Welt zu einer ganz besonderen Fahrt ab. Los geht es um 18 Uhr: Zu den feurigen Rhythmen lateinamerikanischer Musik startet die Cap San Diego gen Sonnenuntergang. Auf allen Decks und speziell auf dem Pooldeck lädt die hoffentlich milde Nacht kurz vor der Sonnenwende zum Verweilen und Tanzen ein. Zu Beginn der Tour serviert der Bordcaterer einen Begrüßungscocktail, später folgt ein karibisch anmutendes Abendessen. Gegen 24 Uhr macht die Crew wieder im Hamburger Hafen fest und die Gäste können den Abend auf dem Pooldeck ausklingen lassen. Während der gesamten Fahrt auf der Elbe können alle Bereiche der Cap San Diego besucht werden, also auch die Brücke und der Maschinenraum. Boarding ist um 17 Uhr, Abfahrt um 18 Uhr an der Überseebrücke. Kosten 138 Euro pro Person.

www.capsandiego.de



Die Cap San Diego auf ihrem Weg in den Sonnenuntergang



piccolo amore
restaurant · catering · event



Elbchaussee 587
040 82294447

www.piccoloamore.de

Hamburger Schlemmersommer: vom 15.06 -12.07.19



servus

DAS WIRTSCHAUS

Von Apfelradl bis Liptauer, Kaiserschmarrn,
Wiener Schnitzel, Tafelspitz, Gulasch, Knödel usw.
mit internationalen und norddeutschen Ausschlägen

Di.–Fr. Mittagstisch ab 8,50 €

Biergarten

(mit Kinderspielplatz)

SERVUS, die Küche Österreichs im Hamburger Westen
Osdorfer Landstr. 239 – Tel: 87 87 89 80

Mo. Ruhetag, Di.-Fr. 12–14.30 Uhr und 18–21.30 Uhr (Küche),
Sa., So. und feiertags ab 12 Uhr durchgehend geöffnet

Neue Sommerkollektion bei Ella Schacht

Die neue Sommermode bei Ella Schacht macht in den Farben Pink bis Orange sowie Grün und Blau Lust auf die warme Jahreszeit. Die Dessins sind dabei vor allem gestreift, floral und in grafischen Mustern. Außerdem kommt eine vielfältige Auswahl



FOTO: ©OUJI

**Der Sommer kommt bei
Oui in bunten Farben**

Kleider sowie Baumwoll- und Leinenblusen von Van Laack in ihrem Sortiment – abgerundet von farblich passenden Sneaker von Gant und Ballerinas von Colucci.

**Ella Schacht Moden & Accessoires,
Blankeneser Bahnhofstraße 34, Telefon 86 93 30
und ELLA, Blankeneser Bahnhofstraße 18,
Telefon 86 69 32 13, Blankenese,
www.ella-schacht-moden.de**

an Kleidern, Oberteilen, Hosen und Overalls in leichten Qualitäten wie Baumwolle, Leinen und Mikrofaser daher sowie lässige Shirts in diversen Farben von Oui, Gran Sasso und Le Tricot. Tolle leichte Kleider mit Ärmeln von Stegmann gibt es gewickelt oder geknöpft, schicke Hosenanzüge sind mit ihren fröhlichen Mustern in frischen Farben ein echter Hingucker. Sie sind auch ideal für den Urlaub geeignet, da sie in jede Tasche passen und nicht gebügelt werden müssen, sodass frau im Nu perfekt angezogen ist!

Ella Schacht hat zudem auch

Küchenkauf im Sommer, aber anders!

Genießen Sie den Sommer und überlassen Sie die Planung der neuen Küche Ihrer persönlichen Küchenplanerin. Greifen Sie auf den Erfahrungsschatz der Gründerin von elbküchen zurück. Damit Sie in dem großen Angebot der Möglichkeiten den Überblick behalten, hat Hilke Kwasnicki im Jahr 2018 das Planungsbüro elbküchen gegründet. Frau Kwasnicki berät Sie von Herstellern unabhängig und berücksichtigt Ihre Vorstellungen und Wünsche.

Durch ihre 25-jährige Planungserfahrung versteht sie es, Funktionalität und Designanspruch zu kombinieren. Ihr Planungsbüro steht für eine vertrauensvolle Beratung und unterliegt nicht dem Druck, etwas verkaufen zu müssen.

Mit den maßgenauen Plänen von elbküchen können Sie dann die Hersteller und Angebote in verschiedenen Küchenstudios vergleichen.

Informieren Sie sich in einem unverbindlichen Gespräch und rufen Sie gern an. Einen Erfahrungsbericht finden Sie auf der Internetseite von elbküchen unter „News & Projekte“.

**elbküchen – Ihre unabhängige Küchenplanung, Hilke Kwasnicki,
Iserberg 5c, Rissen, Telefon 99 99 25 70 oder 0179/223 97 66,
www.elbkuechen.de**



Hilke Kwasnicki von elbküchen

Sportkurse

**Über 50 aktuelle Kurse
für nur 33,- Euro im Monat
Telefon 040-890 60 10**

**Probestunde
kostenfrei!**

Bertrand-Russell-Straße 4 · 22761 Hamburg
Telefon 040-8906010 · www.vafev.de

VAF
Verein Aktive Freizeit e.V.

Besuch aus der Toskana

Das Lüchau Bauzentrum hat sein Pflanzenangebot erneut ausgebaut. Jetzt erwartet den Gartenfreund eine noch größere Auswahl und Artenvielfalt. Dabei kommen vor allem Liebhaber von mediterranen Pflanzen auf ihre Kosten: Im Gartencenter wurde das Angebot an Stauden und blühenden Pflanzen gleich verdoppelt. Hier empfangen die Fachberater die Besucher mit Formgehölzen und Kübelpflanzen direkt aus der Toskana. Interessant ist auch, was die große Abteilung für Gartenaccessoires zu bieten hat. Ob Windlichter, Pflanzgefäße,



Lisa Taube und Lina Hoffmann vom Lüchau Bauzentrum

Blumenkübel, Figuren oder Terrakotta-Objekte: Es gibt jede Menge Besonderheiten zu entdecken! Und wer sich ein wenig Urlaubsfeeling nach Hause holen möchte, wird bei den Strandkörben fündig. Lüchau hält Modelle für jeden Geschmack und Geldbeutel bereit, von der Basisausführung bis hin zur luxuriösen Design-Variante. Lüchau Bauzentrum, Rissener Straße 142, 22880 Wedel, Telefon 04103/800 90, www.luechau.de

Sommerlaune im Salon Barth

Sommer, Sonne, gute Laune. Für Friseurmeisterin Kathrin Barth hat jetzt die schönste Zeit des Jahres begonnen. Das spürt man in ihrem Salon, wo es ein wenig bunter, fröhlicher und beschwingter zugeht, und das sieht man an erfrischenden Frisuren, die sie gestaltet. Wer jetzt also Lust auf Neues hat oder Bewährtes auffrischen lassen möchte, ist hier bestens aufgehoben. Und auch auf der sicheren Seite, denn Kathrin Barth macht ihren Job in den Elbvororten schon seit über 30 Jahren, viele davon als selbstständige Meisterin. „Mir ist es wichtig, mir für jeden einzelnen Kunden, ob er weiblich oder männlich ist, jung oder älter, Zeit zu nehmen und nur hochwertige Produkte zu verwenden, etwa von L'Oréal, Majirel, Expert oder Richesse“, sagt die Friseurmeisterin, die dienstags bis sonnabends Termine vereinbart, damit niemand lange warten muss. **Salon Barth, Tönninger Weg 3, Nienstedten, Telefon 80 28 40, mobil 0179/660 38 02**



Friseurmeisterin Kathrin Barth



WERDE ZUM GANZJAHRESGRILLER



MIT TERRASSENÜBERDACHUNGEN VON MADEROS
 Grillen zu jeder Jahreszeit? Kein Problem – unter Ihrem Terrassendach ist immer Grillzeit! Egal ob im Sommer oder Winter, bei Sonne oder Schnee: Genießen Sie das Leben im Freien und werden Sie zum Ganzjahresgriller. Mehr auf maderos.de/ganzjahresgriller

Am Hatzberg 16 | 21224 Rosengarten/Nenndorf
 ☎ 04108 41429-0 | www.maderos.de



Große Ausstellung vor den Toren Hamburgs – 7 Tage für Sie da

SCHAUSPIEL, TANZ & GESANG!

Alle Infos auf:
www.stage-up.de oder anrufen unter:
 040/ 897 20 888

KOSTENLOSES
PROBETRAINING
FÜR
KLONTSCHNACK-
LESER!



STAGE
 Schauspiel
 Tanz
 Gesang
 UP!

ORIENT TEPPICH EXCLUSIV

am
Bahnhof Blankenese

Das
erste und älteste
Teppichfachgeschäft
in Blankenese



Klassische Teppich
Handwäsche



Reparaturen
aller Art in eigener
Meisterwerkstatt



Kostenloser
Hol-und Bringservice

Direkt neben Eingang
S-Bahnhof Blankenese
Erik-Blumenfeld-Platz 1a
Tel. 040 - 86 28 20
www.exclusiveteppe.de

Persönliche Lieblingsplätze

Wie auch immer man seine Terrasse nutzen will, die Ausstattung und Möblierung des Outdoor-Wohnzimmers muss passend geplant werden. Beispiel Gesellschaftsterrasse: Sie muss eine gewisse Größe haben, damit auch mehr Gäste Platz finden. Fliesen oder Betonsteine sind robust und pflegeleicht, Naturstein oder Holz sind empfindlicher. Wichtig ist auch der Sonnenschutz: Unter großen Gelenkarmmarkisen mit einem Ausfall von bis zu vier Metern und Breiten bis zu sieben Metern finden auch mehr Besucher Platz.

Zur Party-Terrasse passen eine Cocktailbar und eine Outdoor-Küche. Lounge-Möbel laden dazu ein, länger sitzen zu bleiben und zu klönen. Für die Gestaltung eines privaten Rückzugsorts, zum Beispiel auf dem Balkon oder einer kleinen Freifläche am Haus, eignen sich eher kleine Markisen. Unter www.lewens-markisen.de gibt es mehr Informationen.

Kohlermann & Koch, Schenefelder Landstraße 281, Iserbrook, Telefon 87 30 32, www.kohlermann-koch.de



Kleine Freisitze am Haus avancieren zum Lieblingsplatz für entspannte Stunden

FOTO: ©DDI-INKLEWENS-MARKISEN/ADOBEE STOCK/ZHU DIFENG

Farbe ist Leben

Frische Farben, insbesondere die des Frühlings, verleihen uns Lebensfreude und Energie. Das Elbmaler-Team versteht es, Farben wie ein belebendes Grün oder ein warmes Grau in Innenräumen harmonisch einzusetzen. Das hebt die Stimmung der Bewohner und bedeutet somit ein Stück Lebensqualität. Elbmaler Andreas Hector bringt mit einer individuellen Farbberatung und einer hochwertigen Umsetzung Wohnräume zum Aufblühen. Sein Team sorgt für eine saubere Umsetzung jeglicher Oberflächengestaltung durch klassische Handwerkskunst – von Lasur und Patinierungen über



Elbmaler Andreas Hector, Maler- und Lackierermeister

Tapezier- und Lackierarbeiten bis hin zu Fassadenanierungen unter Denkmalschutzbedingungen. „Ebenso sind wir für Feuchteschäden oder bei Schimmelp Problemen sowie für die Neuverlegung von Bodenbelägen der richtige Ansprechpartner“, sagt Andreas Hector. „Wir erstellen gerne und unverbindlich einen individuellen Kostenvoranschlag für die Umsetzung eines Kundenwunsches.“

Elbmaler Andreas Hector, Akademie für Farbe und Gestaltung/staatlich geprüfter Fachwirt,

Elbchaussee 518, Blankenese, Telefon 82 24 13 00, www.elbmaler.de



18 Bahnen für Geschickte

aber auch witzig ist die Pit-Pat-Anlage. Bei der Mischung aus Billard und Minigolf wird mit Queues auf 18 Tischen mit verschiedenen Hindernissen gespielt. Ein Ausflug lohnt sich!

Miniaturgolf und Pit-Pat im Altonaer Volkspark, Nansenstraße 83, Volkspark, Telefon 54 59 67, www.minigolf-brandt.de

Minigolf im Volkspark

Etwas versteckt liegt im Altonaer Volkspark die Minigolfanlage der Familie Brandt. Wunderschön inmitten des Parks gelegen ist die Anlage mit 18 Bahnen ein tolles Ausflugsziel. Die Anlage ist – sofern es das Wetter zulässt – schon ab Mitte März geöffnet und schließt erst wieder Mitte Oktober. Geöffnet ist montags bis freitags von 14 bis 20 Uhr, sonnabends, sonntags und feiertags von 10 bis 20 Uhr. Während der Schulferien können Minigolffans von 11 bis 20 Uhr die Bahnen stürmen. Schläger und Bälle werden gestellt und natürlich gibt es zur Stärkung vor oder nach dem Spiel Eis, Getränke, Snacks und Süßigkeiten. Weniger populär,

Testaktion im Juka Dojo Nienstedten

Kennen Sie das? Man hört und liest viel über Fitness und Gesundheit und irgendwie ist man selbst auch interessiert. Aber man rafft sich dann doch nicht auf. Dabei ist es mittlerweile wissenschaftlich erwiesen, dass ein gesundes und dauerhaftes Fitnesstraining eine positive, gesunderhaltende und lebensverlängernde Maßnahme darstellt. Das weiß auch das Team um Mark Raebricht vom Juka Dojo Nienstedten. „Aus diesem Grund bieten wir nun schon seit einigen Jahren immer zum Sommer hin die Möglichkeit an, uns zu testen. Die Wahl zwischen zwei Möglichkeiten hat sich bewährt, da es unterschiedliche Motive bei den Kunden gibt.“ Viele der Interessenten seien überrascht von dem Schwung und der Freude, die durch das Training entstehen. Er betont außerdem, dass ein dosiertes Fitnesstraining den Sommergenuss eher unterstütze, denn im Juka Dojo Nienstedten benötige man gerade einmal 34 Minuten für ein gesundheitsorientiertes Training, und dieses am Besten zweimal die Woche. Kontakt für einen ersten Beratungs- und Trainingstermin gern telefonisch **Juka Dojo Sportcenter Nienstedten, Langenhegen 9d, Nienstedten, Telefon 82 58 41, www.fitness-nienstedten.de**



Ein Liegerad – schnell und komfortabel

Testfahrten mit dem Liegerad

Ein Liegerad ist eine tolle Sache, vorausgesetzt die Qualität stimmt. So wie im Liegeradstudio: Es hat ausschließlich Premium-Produkte im Angebot, die sich in der Praxis über einen langen Zeitraum bewährt haben. Das merkt man beim Fahren und beim hervorragenden Werterhalt, den diese Räder aufweisen. Weil es vielen nicht leicht fällt, das für sie optimale Trike oder Liegerad auszuwählen, bietet das Liegeradstudio eine intensive fachliche Beratung an. Und noch mehr: Interessenten können mit Sara, der Tochter des Inhabers Bernd Bleckmann, in der warmen Jahreszeit freitags ab 15 Uhr Testfahrten durch den Klövensteen unternehmen. Dabei kann das Wunschrad ausgiebig unter fachlicher Anleitung getestet werden. Die

Ausfahrten sind kostenlos und finden bei trockenem Wetter nach Voranmeldung statt. Liegeradstudio, Ing. (grad.) Bernd Bleckmann, Osdorfer Landstraße 245b, Alt-Osdorf, Telefon 39 52 85, www.liegeradstudio.de

Im Oldtimer zum Polo auf Gut Aspern

Der 15. und 16. Juni auf Gut Aspern steht im Zeichen der Pferdestärken. An diesen Tagen macht dort die German Polo Tour 2019 Station. Das Besondere daran: Oldtimer verschiedener Hersteller, Länder und Epochen treffen auf Polo-Pferde (dessen Reiter, Pfleger, Trainer, Geldgeber und Freunde). Es wird auch ein PS-starkes Meeting – oder ein einmaliges Event. Highlights am 15. Juni sind ein Polo-Länderspiel Deutschland gegen Argentinien (17.30 Uhr) und die Wahl zum schönsten bzw. ausgefallensten Oldtimer mit Pokal (18.30 Uhr). Um 19 Uhr folgt ein großes Asado-Essen. Der Oldtimer-Korso startet bei Mirbach & Seemann in Schenefeld bei Hamburg, wo man sich ab 14 Uhr trifft und die Gelegenheit nutzen kann, einen Blick in die Oldtimer-Werkstatt zu werfen. Um 15.30 Uhr geht's los, Ankunft auf Gut Aspern ist gegen 16 Uhr. Mirbach & Seemann-Kunden zahlen



Oldtimer beim Polo-Turnier

100 Euro pro Fahrzeug (2 Personen, inklusive Zutritt zum VIP-Bereich). Am Sonntag, 16. Juni ab 13 Uhr geht es weiter mit den Polo-Finalspielen, einem Oldtimer-Korso auf dem Polofeld und einem kulinarischen Erlebnis mit einem prominenten Koch. Mirbach & Seemann-Kunden zahlen 120 Euro pro Person.

Mirbach & Seemann feine Automobile, Hasselbinnen 12, 22869 Schenefeld, Telefon 040/55 50 38 39, www.mirbach-seemann.de

Linde Bar & Restaurant



*Gut essen,
gut trinken
und viel
erleben!*

- Mediterrane Küche
- Tapas & Mezze
- Saisonale Gerichte
- Cocktails
- 8 Sorten Bier frisch vom Zapfhahn
- Biergarten
- Übertragung der Fußball-Bundesliga und Champions League

Öffnungszeiten

Mo. bis Do. 17 bis 1 Uhr
Fr. und Sa. 17 bis 2 Uhr
So. 17 bis 24 Uhr

Dockenhudener Straße 12
22587 Hamburg
040 / 866 638 01

linde-blankenese.de

WEISSER RING

www.weisser-ring.de - E-Mail: info@weisser-ring.de

Spendenkonto 34 34 34
Deutsche Bank Mainz - BLZ 550 700 40



Danke!

WEISSER RING
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e. V.
Weberstraße 16 · 55130 Mainz · Bundesweit 420 Außenstellen

MEYN TRAINING

Personal Training

- * professionell & effektiv
- * jedes Alter
- * bei Ihnen zuhause

David Meyn
01577 314 33 08
www.meyntraining.de

Sommerspecial in der Salzgrotte Holm

In der Salzgrotte in Holm geht es ums Entspannen und Durchatmen. Die Wände sind mit reinem Kristallsalz aus Pakistan verkleidet, auf dem Boden liegt eine dicke Schicht feines Salz aus dem Toten Meer. Bei einer Raumtemperatur von ca. 22 Grad und einer Luftfeuchtigkeit von ca. 55 Prozent wird ein Mikroklima erzeugt, das den natürlichen Bedingungen in Salzstollen und am Meer entspricht. Mit jedem Atemzug nimmt man die im Salz enthaltenen Mineralien auf, die wichtig für den Organismus sind und das Immunsystem stärken. Die 45-



Entspannen in der Salzgrotte

minütige Sitzung in der Salzgrotte beginnt immer zur vollen Stunde. Tipp: Vom 1. Juni bis zum 31. August läuft „2 zu 1“, ein (nicht mit anderen Aktionen kombinierbares) Sommerspecial, das für Paare oder Freunde wie geschaffen ist: Man kommt zu zweit, aber nur eine Person zahlt für die Sitzung. Anmeldung dafür unter Telefon 04103/188 06 72. Öffnungszeiten vom 1. Juni bis zum 31. August: Dienstag bis Sonnabend von 11 bis 17 Uhr.
Joba Salzgrotte Holm, Im Ort 10, 25488 Holm, Telefon 04103/188 06 72, www.salzgrotte-holm.de

EFFEKTIV WERBEN? HAMBURGER KLÖNSCHNACK BUCHEN!



Buchung und Information: **Tel. 040 86 66 69-0**
 Mediadaten auch im Internet: www.kloenschnack.de/werben

BAHL
 Gärtner von Eden®

Beratertag

BIOTOP swimming pond **BIOTOP living pool**

Am Samstag, den 15. Juni 2019 von 11 bis 17 Uhr bei Firma Bahl GmbH im Schaugarten

100 % NATUR. KEINE CHEMIE. KEIN CHLOR.

Nutzen Sie die einzigartige Möglichkeit, einen Biotop Swimming Pond/-Teich zu testen und sich über coole Glücksmomente im Traumgarten zu informieren.

Bahl GmbH
 Garten-, Landschafts- und Schwimmteichbau
 Hauptstraße 48 · 25368 Kiebitzreihe · Telefon 04121 5900
 info@bahl-gaerten.de · www.bahl-gaerten.de

Mein Garten. Mein Zuhause.

Servus bei Lippl's in Sommerstimmung

Ob man ein schattiges Plätzchen unter den Bäumen und Sonnenschirmen wählt oder einen Tisch in der wärmenden Mittags-sonne – in jedem Fall ist der Biergarten im Servus bei Lippl's



Der Biergarten des Wirtshauses

purer Genuss. Für den sorgen neben dem Ambiente auch der vom Chef des Hauses persönlich gebackene Kuchen oder die hausgemachte Pizza von der Biergartenkarte. Auch abends lohnt es sich, im Servus bei Lippl's zu verweilen. Bei Kerzenschein die Klassiker des Restaurants zu genießen – das hat was. Leberkäsesemmel „Bosna“, Brettljause, Wiener Schnitzel oder der vorzügliche Kaiserschmarrn sind der perfekte kulinarische Abschluss eines Sommertags. Dazu ein frisches Stiegel vom Fass, einen Servus Sommer-Cocktail oder einen Rhabarber Spritz von der frisch sanierten Gartenbar. Ein Spielplatz lässt Kinderaugen strahlen.

Servus bei Lippl's – Das Wirtshaus,
Osdorfer Landstraße 239, Alt-Osdorf,
Telefon 87 87 89 80, www.servusaustria.de



FOTO: ©HEIKE GÖNTHER

Sommerlaune auf dem Blumenhof

Summertime auf dem Blumenhof Pein

Sommerlaune und Jazz: Vom 14. bis 16. Juni lädt der Blumenhof Pein wieder zu seinem beliebten „Sommerlust“-Wochenende ein. Dann können die Besucher ganz ohne Hektik über das weitläufige Gelände schlendern und sich aus einem farbenfrohen Blütenmeer die schönsten Exemplare für ihre heimische Oase aussuchen. Neben wunderschönen Rosen aus der Region gibt es begleitende Staudengewächse zu entdecken. Aber auch Hortensien, Kräuter und vieles mehr.

Am Sonntag findet der legendäre Jazz-Frühshoppen von 10.30 bis 14 Uhr statt. Die „Revival-Jazzband“, bekannt aus dem Cotton-Club am Großneumarkt, wird Sie stimmungsvoll mit Swinging-Jazz und Evergreens unterhalten. Zu günstigen Preisen ist für ihr leibliches Wohl gesorgt. Es gibt Bratwurst vom Grill, frisch gezapftes Bier und sonstige Erfrischungsgetränke. Genießen Sie ein stimmungsvolles Wochenende in herrlicher Blütenpracht.

Blumenhof Pein, Dockenhudener Chaussee 96, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/411 88, www.blumenhof-pein.de

Vom Fass: Pikantes für Grill-Experten

Viele Männer machen einen Bogen um die Küche – und landen direkt am Grill. Und der wird dann nach und nach zur Küche aufgerüstet: So sind immer mehr Grillpfannen und gusseiserne Kochtöpfe auf der lodernen Glut zu beobachten.

Und natürlich ist auch der Herr des Hauses mit von der Partie, am Grill bereitet er Chili con Carne, Schmorgerichte, Gemüse oder sogar Brot zu. Vom Fass begleitet den Trend mit schmackhaft pikanten BBQ-Saucen und Senf-Variationen, Zusammenstellungen feiner Weine und harmonisch gebündelte Sets mit perfekten Ölen und Balsam-Essigen für Salate. Passend zum Sommer sind jetzt auch der Eierlikör-Cappuccino (als Likör oder über Eis) und Erdbeerlimes (Likör mit frischen Erdbeeren, fein püriertem Fruchtfleisch und einem Schuss Zitronen) erhältlich.



Feine Senf-Variationen

Vom Fass Blankenese, Blankeneser Bahnhofstraße 23, Telefon 18 11 45 92, Mobil 0173/883 33 84, www.hamburg-blankenese.vomfass.de

Kohlermann & Koch GmbH
Für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz



- Rolläden – Rolltore
- Fenster- u. Türsicherungen
- Markisen
- Insektenschutz

**Schenefelder Landstr. 281
22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 8 70 10 80
www.kohlermann-koch.de**

elbküchen
Ihre unabhängige Küchenplanung

- Wir beraten Sie von Herstellern unabhängig und persönlich.
- Sie schätzen flexible Termine am Feierabend und am Wochenende.
- Sie möchten mit unseren Plänen Hersteller und Preise vergleichen.

Wir planen ganzheitliche Raumkonzepte für Ihre neue Küche. Jetzt mehr erfahren...

Hilke Kwasnicki · 040 - 9999 2570 · www.elbkuechen.de

juka dojo Fitness Club

**JETZT AKTIV IN DEN SOMMER STARTEN!
WÄHLEN SIE IHREN EINSTIEG:**

- **4 WOCHEN TESTEN***
- **2 MONATE GRATIS****

*Es gilt der juka dojo Flexi Tarif | **Bei Abschluß einer Mitgliedschaft

Langenhegen 9 a-d | 22609 Hamburg Nienstedten
Telefon (040) 82 58 41 | www.fitness-nienstedten.de



Italienische Gastlichkeit

Die Stammgäste des piccolo amore wissen es längst: In „ihrer“ Trattoria kommen sie nicht nur in den Genuss köstlicher und frischer Spezialitäten der italienischen Kochkunst, sondern sie werden auch mit der typischen Herzlichkeit, Gastfreundschaft und Lebensfreude Italiens empfangen.

Köstlich, italienisch – piccolo amore!

Das gilt für den Mittagstisch (ab 9,90 Euro inklusive Espresso) genauso wie für die Kaffeetafel und die Abendkarte. Auch beim Hamburger Schlemmersommer macht das piccolo amore wieder mit. In der Zeit vom 15. Juni bis zum 12. Juli und vom 8. bis zum 30. August serviert das Team zwei tolle Menüs. Schließlich ist die Trattoria auch ein beliebter Caterer. Ob Hochzeit, Jubiläum oder Firmenevent: Mit dem Service von piccolo amore wird jede Feier zu einem emotionalen Fest. Hinweis: Vom 15. Juli bis 7. August sind die Köche des Hauses in Italien unterwegs, um neue Feinkost-Produkte aufzuspüren. Daher öffnet piccolo amore in dieser Zeit ausschließlich als Kuchenparadies und Winebar mit begleitenden kleinen Aperitif-Häppchen (dienstags bis sonnabends von 16 bis 22 Uhr).
piccolo amore – Restaurant, Catering, Event, Elbchaussee 587, Blankenese, Telefon 82 29 44 47, www.piccoloamore.de

Exklusive Gartenmöbel

Verlegen Sie ihr Wohnzimmer im Sommer doch einfach Mal auf die Terrasse. Das Fachgeschäft Haus & Garten Ambiente bietet für die Gartensaison eine große Auswahl an wetterfesten Gartenmöbeln aus Aluminium, Edelstahl, Geflecht und Teakholz. Für das perfekte



Haus & Garten Ambiente an der Osdorfer Landstraße 253

Ambiente sorgen beispielsweise schicke Lounge-Sitzgruppen. Frank Plüdemann von Haus & Garten Ambiente sagt: „Unsere Lager sind gefüllt mit Outdoormöbeln verschiedener Stilrichtungen. Im Trend liegen aktuell Sessel aus Edelstahl mit dazu passenden Tischkombinationen, veredelt mit robusten Teakholz-Planken.“ Abgerundet wird

das Möbel-Ensemble zum Beispiel mit einem Sonnenschirm der Firma Glatz. Bei Haus & Garten Ambiente finden Sie viele Schattenspendler in verschiedenen Größen und Variationen.

Für Gemütlichkeit in Ihrer heimischen Oase können beispielsweise ein Strandkorb, eine klassische Teakholzbank oder ein traditioneller Deckchair sorgen. Auch in diesem Jahr gibt es übrigens die Aktion „Set-Preise“, dabei können Sie Sitzgruppen zu günstigen Set-Preisen erwerben. Übrigens: Haus & Garten Ambiente bietet einen besonderen Service für seine Kunden. Alle Möbel werden fertig montiert und frei Haus geliefert.

Haus & Garten Ambiente, Osdorfer Landstraße 253, Alt-Osdorf, Telefon 80 01 02 27, www.gartenmoebel-hamburg-shop.de

Großes Können!



DIE EXPERTEN IM NÄCHSTEN HEFT

60+ Beschwingt ins Alter!

Alt werden ist wie Bergsteigen – es wird Schritt für Schritt beschwerlicher, doch die Sicht wird weiter ...!

Zeigen Sie Ihren Optimismus für die Vertreter des selbstbewussten Alters. Der Klönsnack ist dabei.



Jetzt bis zum 11. Juni Anzeige buchen!

Klönsnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

HAMBURGER Klönsnack Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg · 040 86 66 69-0 · www.kloensnack.de

Parker-Catering – die neue Koch-Location an der Waitzstraße

Am 7. Juni eröffnet die Hamburgerin Lisa Parker mit ihren zwei Köchen an der Waitzstraße 3 eine neue Location, das Parker Catering. Gekocht wird für die Gäste, mit den Gästen oder auch bei den Gästen zu Hause. Wie auch immer, auf jeden Fall kommt vorzügliche italienische Küche auf den Tisch, garniert mit reichlich Lebensfreude und Genuss. In der neuen Location können 15 bis 20 Personen in privater Atmosphäre gemeinsam speisen und feiern. Übrigens sind bei Parker Catering auch alle richtig, die das Kochen in lockerer Atmosphäre lernen wollen: Bei den Kochkursen mit den Profis kann man zusammenkommen, gemeinsam genießen und viel Spaß haben, sei



Lisa Parker

es anlässlich eines Junggesellenabschieds, eines Geburtstags oder einer geselligen Runde unter Freunden. Tipp: Wer Lisa Parker, ihr Team und ihre Speisen kennenlernen möchte, hat freitags und sonnabends ab 10 Uhr die Gelegenheit dazu. Reservierungen und Bestellungen per Telefon oder E-Mail. **Parker Catering, Waitzstraße 3, Othmarschen, Telefon 88 16 93 85, catering@parkerhamburg.de**



Sommerlaune im Salon Barth

Friseurmeisterin Kathrin Barth
Tönninger Weg 3 · 22609 Hamburg
Tel. 80 28 40
Termine nach Vereinbarung DI-SA



Maren Christine DESSOUS

Blankeneser Bahnhofstraße 34 | 22587 Hamburg | Telefon/Fax 040-86 66 25 80
E-Mail: service@maren-christine-dessous.de | www.maren-christine-dessous.de



Orientteppich Exclusiv

Erste Adresse für Teppiche

Wenn es in den Elbvororten um Teppiche geht, dann ist Orientteppich Exclusiv eine gute Adresse. Direkt am Eingang Bahnhof Blankenese gelegen, hat sich das Traditionsunternehmen im Laufe der Jahrzehnte den Ruf erworben, stets seriös und vertrauensvoll mit seinen Kunden zu agieren. Über 5.000 verschiedene Teppiche stehen zur Auswahl.

Das Unternehmen ist darum bemüht, seine Kunden fachkundig und zuverlässig über einen längeren Zeitraum zu betreuen. Wer einen neuen Teppich kaufen will, seinen alten Teppich auf Vordermann bringen lassen möchte oder sonstige Wünsche rund um das Thema Teppich hat, ist nach Ansicht der langjährigen Stammkunden bei Orientteppich Exclusiv am besten aufgehoben. Hier wird sehr viel geboten – Fachkompetenz, eine Riesenauswahl an handgeknüpften Orientteppichen, moderner Online-Einkauf, umfangreicher Service, Teppichrestaurierung und -wäsche, Kundenfreundlichkeit und hanseatisch faire Preise. Und das alles schon seit über einem halben Jahrhundert.

**Orientteppich Exclusiv am Blankeneser Bahnhof,
Erik-Blumenfeld-Platz 1a, Blankenese, Telefon 86 28 20,
www.exclusivetepiche.de**



GUT STOCKSEEHOF

2019
**6. - 10.
JUNI**

20 YEARS OF PARK & GARDEN COUNTRY FAIR

Donnerstag - Sonntag: 10 - 19 Uhr · Montag 10 - 18 Uhr
Eintritt 14,- Euro · Jugendliche bis 16 Jahre frei

WWW.STOCKSEEHOF.DE

...aus der Wirtschaft

JUBILÄUM

25 Jahre Volker Klein in Wedel

Es war einmal ... am 1. Mai 1994, als der damals 28 Jahre alte Kaufmann Volker Klein das erste Kapitel einer langen Erfolgsgeschichte schrieb und mit der Übernahme des Bona-Marktplatzes in der alten „Wedeler Passage“ den Grundstein seiner beispielhaften Entwicklung als selbstständiger Kaufmann legte. Hatte Klein von 1992 bis 1994 noch die Leitung des Marktplatzes im Rahlstedt Center inne, so konnte er fortan einen Supermarkt mit 1.250 Quadratmetern Ladenfläche mit Bäckerei, Blumenladen und Gastronomie sein Eigen nennen. 60 engagierte Mitarbeiter inklusive. Ihnen gab Klein schon damals seine ganz eigene Philosophie mit auf den Weg.

„Von Anfang an wollte ich das Unternehmen als Familienbetrieb führen. Dabei waren und sind mir die Begriffe Zielstrebigkeit und Liebe zum Job besonders wichtig. Meinen Mitarbeitern habe ich stets vermittelt, dass der Name Volker Klein nicht nur für Lebensmittel, sondern auch für Aufmerksamkeit und Service stehen soll“, so der zweifache Vater, der im Jahr 2019 nicht nur das 25-jährige Jubiläum seines Marktes in Wedel feiert, sondern zwei weitere wichtige Ereignisse, bei denen die Zahl 25 im Fokus steht.

So feiern Volker Klein und seine Frau Anja, die heute in der Geschäftsleitung mit dem Schwerpunkt Personal und Buchhaltung tätig ist, in diesem Jahr ihren 25. Hochzeitstag und Sohn Frederik, der noch in diesem Jahr in die Geschäftsleitung einsteigen wird, wird gleichzeitig 25 Jahre alt. 1994 war also mit der Hochzeit und der Geburt des Sohnes ein sehr ereignisreiches Jahr für die Kleins. Zwei Jahre später kam dann auch noch Tochter Alena Malin zur Welt, die aktuell BWL studiert und in einigen Jahren mit ins Familienunternehmen einsteigen will.

Das Familienglück war also schon 1996 perfekt und auch geschäftlich ging es Jahr für Jahr bergauf. „Der Bona-Marktplatz lief gut, allerdings reifte in den folgenden Jahren in uns die Entscheidung, dass wir uns zu 100 Prozent auf die Betreuung des Supermarktes konzentrieren wollen. Das mündete 1999 in der Umfirmierung von Bona auf EDEKA“, erinnert sich der 53-Jährige.



Anja und Volker Klein

2007 zog EDEKA Volker Klein schließlich als Ankermieter in die neu eröffneten „Welau Arcaden“ ein und entwickelte sich kontinuierlich weiter. Heute verfügt der Markt über modernste Standards, eine Bäckerei und Konditorei, ein Bistro und weist nach einer umfassenden Erweiterung im Jahr 2015 eine Verkaufsfläche von 1.900 Quadratmetern auf. Die ist zwar etwas kleiner, als die 2.700 Quadratmeter des 2014 eröffneten EDEKA-Volker-Klein-Marktes am Elbe-Einkaufszentrum in Osdorf, beide Märkte eint jedoch der spezielle Charme, das besondere Gespür für die Kunden und das familiäre Flair, für das Volker Kleins Märkte seit 25 Jahren von den Kunden geschätzt werden.

„Wir möchten nicht nur unseren Kunden für die tollen 25 Jahre anken, sondern vor allem auch unseren Mitarbeitern. Sie sorgen Tag für Tag dafür, dass in den Märkten alles rund läuft und die Kunden zufrieden sind. Daher ist es uns wichtig, dass es ihnen allen gut geht und sie Spaß an der Arbeit haben“, loben Anja und Volker Klein ihr engagiertes Personal.



Ulrich von Trotha, Patrick Leseberg, Andreas Gertges und Thomas Leseberg

AUTOMOBILE

Ausgezeichnete Qualität im Service

„Ausgezeichnete Qualität im Service“ – diese Auszeichnung erhalten jedes Jahr nur die besten Volkswagen Partnerbetriebe wie das Autohaus Leseberg Automobile. Für die hervorragenden Leistungen im Service bekam das Team die Urkunde vom Volkswagen-Service Deutschland überreicht.

„Unsere Servicemannschaft hat eindrucksvoll gezeigt, wie guter Service in einem Autohaus gelebt wird. Wir geben jeden Tag unser Bestes, um die Kunden zufriedenzustellen. Vielen Dank an jeden einzelnen Mitarbeiter. Diese Auszeichnung ist eine Teamleistung“, sagt Geschäftsführer Patrick Leseberg von Leseberg Automobile. Volkswagen zeichnet mit dieser Anerkennung Autohäuser aus, die im Verlauf eines Jahres mit sehr guter Arbeitsqualität und einer hochwertigen Kundenbetreuung überzeugt haben. Am meisten zählt die Meinung der Kunden. Das Autohaus Leseberg Automobile gehört mit seiner Servicequalität zu den besten Servicepartnern von Volkswagen in Deutschland.

Leseberg Automobile, Osdorfer Landstraße 193-217, Alt-Osdorf, Telefon 800 90 40, www.leseberg.de

IMMOBILIEN

Günstige Zeit für Verkäufer

Die Preise auf dem Hamburger Grundstücks- und Immobilienmarkt gehen schon seit geraumer Zeit nach oben.

Wer sein Grundstück in den Elbvororten verkaufen möchte, ist bei Grell & Kröncke an der richtigen Adresse. Hier werden verbindliche Kaufzusagen zu Höchstpreisen getroffen und dabei gleichzeitig Rücksicht auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche des Verkäufers genommen.

Das Ziel des Architekten- und Projektentwickler-Duos Bastian Grell und Christian Kröncke ist es, die Elbvororte mit ihren Wohnbauprojekten stilvoll zu prägen. Die Grundstücke werden später so bebaut, dass es dem architektonischen Anspruch der Elbvororte gerecht wird.

Grell & Kröncke, Elbberg 6b, Altona, Telefon 730 84 15 30, www.grell-kroencke.de



Bastian Grell und Christian Kröncke

MOLLWITZ

Shop-Eröffnung in Othmarschen

Das Hamburger Familienunternehmen Mollwitz, bekannt für die Planung und den Bau exklusiver wie individueller Häuser, ist nach der Umsetzung vieler toller Projekte in den Elbvororten nun auch eigens mit einem Shop in der Waitzstraße 26 für Sie vor Ort.

Jeder ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und sich den neuen Standort in Ruhe anzuschauen und sich ausgiebig durch Markus Lakenmacher beraten zu lassen.
www.mollwitz.de



Markus Lakenmacher, Ansprechpartner für die Elbvororte

SCHLISSUNG

Cosman-Interior verabschiedet sich aus Waitzstraße

Die Einrichtungsgeschäfte der beiden Inhaber Cord Selcho und Marc Neumann sind seit sieben Jahren in Winterhude und fünf Jahren in Othmarschen feste Anlaufstelle für interiordesign-begeisterte Kunden. Ein weiterer Fokus des Kreativ-Duos sind die Einrichtungskonzepte für Ferienwohnungen, Hotels und Privathäuser. Wo zu Beginn die Umsetzung des Konzeptes für eine einzelne Cosman Suite stand, sind heute ganze Hotels entstanden, die die kreative Handschrift der Inhaber tragen. „Es ist schön zu sehen, wie aus den Ideen, die wir gemeinsam mit unseren Projektpartnern entwickeln, großartige Umsetzungen entstehen.“

Erst im April wurde das Hotel & Restaurant Fliegerdeich in Wilhelmshaven eröffnet – ein spannendes Projekt direkt am Deich, bei welchem die Beiden die Konzepterstellung der kompletten Inneneinrichtung durchgeführt haben. Und das nächste Projekt zur Fertigstellung steht schon in den Startlöchern: In Büsum entsteht



Marc Neumann und Cord Selcho sagen „Tschüss Waitzstraße!“

das Lighthouse Hotel & SPA mit über 100 Zimmern, Restaurants und einem großen SPA – auch hier wurde die gesamte Einrichtungsplanung vom Cosman-Duo übernommen.

„Wir freuen uns sehr über die vielen Projekte, die sehr zeitintensiv sind und zu der Entscheidung führten, den Fokus künftig auf die Projekte und die Cosman Filiale am Mühlenkamp zu richten.“ Nach fünf tollen Jahren wird die Filiale in der Waitzstraße 3 zu Ende Juli diesen Jahres geschlossen. Das Team bedankt sich herzlich bei allen Kunden für die Treue!

Cosman-Interior, Waitzstraße 3, Othmarschen,
Telefon 69 27 77 35, www.cosman-interior.de

pieper
Heizungstechnik

Gas- u. Ölfeuerungsanlagen • Energieberatung
Wartung • Solar • Pelletsheizung • Wärmepumpen

☎ 040-81 26 49
www.pieper-heizung.de

Wedeler Landstraße 107
22559 Hamburg - Rissen



JOHANN ABELS
MALEREIBETRIEB GMBH

Dekorative Werterhaltung
Innen und Außen

**FRISCH
GESTRICHEN!**

Telefon 87 72 62



Klaus-Uwe Stryi

Kundendienst · Neubau
Klingel- und Sprechanlagen
Beleuchtungsanlagen

Klaus-Uwe Stryi
Elbchaussee 589
Telefon 86 37 06



**Nasse Wände?
Schimmelpilz?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC Hamburg GmbH
☎ 040 - 41 33 90 33

www.isotec-hamburg.de

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

TISCHLERMEISTER
ULRICH KUNTZE

- INNENAUSBAU
- FENSTER + TÜREN
- MÖBEL
- LADENBAU
- REPARATUREN
- SPECIALS

KRONSKAMP 122 · 22880 WEDEL · TEL. 04103-86967
FAX: 04103-99235 · www.tischlereikuntze.de



Munderloh in der Blankeneser Landstraße

AUTOMOBILE

BMW- und MINI-Spezialist in Blankenese

Die Kfz-Werkstatt „Munderloh BMW & MINI Spezialist“ bietet einen individuellen und professionellen Service für sämtliche BMW und MINI Modelle. Dafür bringen Inhaber Mirko Munderloh und sein vierköpfiges Team über 20 Jahre Markenerfahrung mit. Diese langjährige und umfassende Erfahrung bildet die Grundlage für eine sach- und fachgerechte Pflege und Instandsetzung Ihres BMW- oder MINI-Fahrzeuges.

„Neben unserer fachlichen Expertise, die man so nur in BMW und MINI Fachbetrieben findet, steht der Kunde mit seinem Anliegen bei uns immer im Mittelpunkt“, so Mirko Munderloh. Seit der Betriebsübernahme im April 2016 wurde der Annahmehbereich neugestaltet und auch die Werkstatt modernisiert, die Mitarbeiter intensiv geschult und der Service permanent verbessert und weiterentwickelt. Als besondere Herausforderung sieht Munderloh auch die Ausbildung und Gewinnung neuer Mitarbeiter. Auch in diesem wichtigen Bereich wurde in den vergangenen drei Jahren einiges in Bewegung gesetzt. Der Kfz-Meisterbetrieb bildet derzeit eine angehende Kfz-Mechatronikerin aus. Weiterhin sucht der BMW- und Mini-Spezialist motivierte und engagierte Berufseinsteiger oder auch erfahrene Profis mit „Benzin im Blut“ und freut sich über aussagekräftige Bewerbungen.

Munderloh – BMW & MINI Spezialist, Blankeneser Landstraße 59, Blankenese, Telefon 866 44 26, www.munderloh-hamburg.de

CASINO

Kleiner Einsatz, großes Erlebnis

Sie brauchen einen guten Tipp zum Ausgehen? Machen Sie sich doch mal einen schönen Abend im Casino. Ob zu zweit, mit Freunden, in Mädels- oder Männerrunde: Casino geht immer. Ein bisschen Glamour und doch ungezwungen. Ein bisschen Kribbeln im Bauch beim Selbstversuch und viel zu Gucken beim Spiel der anderen. Dazu eine sehr exklusive und moderne Bar, die zum Entspannen einlädt.

Ein besonderer Casino-Tipp: das Late Night Ticket, erhältlich sonntags bis donnerstags ab 22 Uhr. Für nur 19 Euro gibt es neben dem freien Eintritt und drei Gratis-Getränken (Bier, Sekt, Wein, Softdrinks) noch 10 Euro in Jetons.

American-Roulette, Black Jack, 92 moderne Spielautomaten und ein Großroulettegerät mit 15 Plätzen – Sie machen den Abend zu Ihrem ganz persönlichen Event.

Und auch Anfänger brauchen keine Angst haben: Croupiers erklären gerne jedes Spiel. Seien Sie neugierig, haben Sie Spaß und entdecken Sie, wie weit Sie Ihr Glück bringen kann.

Casino Schenefeld, Industriestraße 1, 22869 Schenefeld, Telefon 040/839 00 20, www.casino-schenefeld.de



Ein Abend voller Nervenkitzel

JUBILÄUM

40 Jahre das Beste zum Hören

Seit 40 Jahren ist Hörgeräte Zacho die gute Adresse für alle, die besser hören und verstehen wollen.

Schon 1979 hatte die Familie Zacho eine Vision. Sie wollten anders sein als die Akustiker zu dieser Zeit. Sie wollten Kunden mit Hörminderung einen Service bieten, welcher weit über das Anpassen von Hörgeräten hinausging. Hören heißt Lebensqualität und diese Lebensqualität einem Menschen zu schenken, ist bis heute der wichtigste Antrieb des Familienunternehmens! Zacho verbindet die individuelle Kundenberatung anhand von Bedürfnissen und Wünschen mit höchster sozialer und fachlicher Kompetenz der Mitarbeiter und den modernsten und aktuellsten technologischen Entwicklungen am Markt, was zur Lösung von Hörproblemen führt.



FOTO: WOLFGANG GAEDIGK/ZACHO

Hörgeräteakustikmeister Per Zacho

Alle Mitarbeiter sind zertifizierte Hörakustiker und werden kontinuierlich auf aktuellste Technologien und Behandlungsmöglichkeiten geschult. Zudem arbeitet Zacho eng mit den besten Hörgeräteherstellern zusammen, um seinen Kunden stets die bestmögliche Lösung anbieten zu können. Wie steht es um Ihre Hörgesundheit? Unser Gehör schläft nie. Im Gegensatz zu unseren Augen können wir es nicht einfach abschalten, es ist 24 Stunden am Tag auf Aufnahme gestellt. Dabei ist es eine Selbstverständlichkeit, dass wir gut hören können. Ebenso wie die Brille, werden die Hilfen für unser Gehör zu einem Lifestyleprodukt, welches einen mit der Umwelt verbindet und den Mitmenschen näherbringt. Wissen Sie, wie gut Sie hören? Die Zacho-Teams in Blankenese und Othmarschen bieten eine kostenlose Höranalyse an, die nur wenige Minuten dauert. Danach wissen Sie genau, wie es um Ihre Hörgesundheit steht.

Hörgeräte Zacho, Blankeneser Bahnhofstraße 12, Blankenese, Telefon 86 57 13, Waitzstraße 29a, Othmarschen, Telefon 88 09 99 88, Gustavstraße 7, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/805 75 95, Am Rathausplatz 17, 25462 Rellingen, Telefon 04101/37 68 84, www.zacho.de

KEINEN KLÖNSCHNACK BEKOMMEN?

Tel. 0800 86 86 006
Kostenlose Hotline!



Bitte rufen Sie an, wenn der Klönschnack nicht regelmäßig in Ihrem Briefkasten steckt!

Unsere Verteiler sind angewiesen, in Briefkästen mit dem Hinweis „keine Werbung“ keinen Klönschnack zu hinterlassen. Möchten Sie dennoch einen erhalten, bekommen Sie bei uns im Verlag diesen Aufkleber



Der Steuertipp

Unterhaltsleistungen an über 25 Jahre alte studierende Kinder

Wenn Eltern für ihr studierendes Kind altersbedingt kein Kindergeld mehr erhalten, können sie Unterstützungsleistungen als außergewöhnliche Belastungen geltend machen und dadurch eine Steuerersparnis erzielen, welche nicht selten höher ist als das „verlorene“ Kindergeld.

Die gesetzliche Grundlage für die Berücksichtigung von Unterhaltsleistungen bildet § 33a Abs. 1 EStG. Danach können maximal 9.000 EUR berücksichtigt werden. Lebt das Kind mit den Eltern in einer Hausgemeinschaft, geht die Finanzverwaltung davon aus, dass der Betrag von 9.000 EUR durch Gewährung von Unterkunft und Lebenshaltungskosten geleistet wird. Jedoch ist geregelt, dass die eigenen Einkünfte und Bezüge des Kindes die abzugsfähigen Beträge mindern. Demnach ist die Ermittlung der Höhe der eigenen Einkünfte und Bezüge im Sinne dieser Vorschrift besonders wichtig.

Der Ansatz der Unterhaltsleistungen kann sich auch dann lohnen, wenn das studierende Kind bereits nicht unerhebliche eigene Einnahmen hat: Die Eltern unterstützten im Jahr 2018 ihr über 25 Jahre altes studierendes Kind, welches noch im Haushalt der Eltern wohnt, durch Gewährung der Unterkunft und Verpflegung sowie auch finanziell. Das Kind studiert an einer 60 km entfernten Fachhochschule, die es jeweils mit dem eigenen PKW aufsucht.

Als studentische Hilfskraft erzielt das Kind bspw. Einnahmen in Höhe von 7.000 EUR. Als Werbungskosten können die Semestergebühren, die Pauschalen für die Fahrten zur Fachhochschule und die durch Quittungen nachgewiesenen Kosten für Fachliteratur und



Annette Hoffmann, Steuerberaterin,
www.hoffmann-stb.de

Schreibwaren berücksichtigt werden, bspw. in Höhe von 6.284 EUR.

In diesem Beispiel verbleiben eigene Einkünfte des Kindes in Höhe von 716 EUR, von denen nach der gesetzlichen Regelung noch 624 EUR zu kürzen sind. Somit ergeben sich lediglich 92 EUR, die von dem Höchstbetrag von 9.000 EUR abgezogen werden müssen.

Die Eltern können also Unterhaltsleistungen in Höhe von 8.908 EUR steuerlich geltend machen. Bei einem Steuersatz von 35 % ergibt dies eine Steuerersparnis in Höhe von ca. 3.120 EUR. An Kindergeld hätten die Eltern im Jahr 2018 nur 2.280 EUR erhalten. Haben die Eltern auch die Beiträge für die Krankenversicherung des Kindes gezahlt, erhöht sich der Höchstbetrag von 9.000 EUR um die gezahlten Beiträge, sofern diese Beiträge nicht bereits als Sonderausgaben berücksichtigt wurden.

Verfügt das Kind aber über eigenes Vermögen, so gilt es nicht als bedürftig mit der Folge, dass keine Unterhaltsleistungen steuerlich geltend gemacht werden können. Bis zu einem Verkehrswert von 15.500 EUR geht die Finanzverwaltung jedoch noch von unschädlichem Vermögen aus.

Der Rechtsberater

§

Allgemein

RAinnen Bartels & Eckhardt, www.Eckhardt-und-Bartels.de
Ottenser Hauptstr. 5, 22765 HH, gegenüber EKZ Mercado
Tel. 040 / 391135, Fax 040 / 3902651, Tätigkeitsschwerpunkte:
Familien-, Arbeits-, Miet- und Verkehrsrecht, Strafrecht

Arbeitsrecht

RA Tobias Burgmann
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 59 42, www.arbeitsrecht-blankenese.de

RAin Katrin Lotze, Anwaltskanzlei Lotze
Zirkusweg 4, 20359 Hamburg und Hobökentwiete 2a, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 68877944 und 040 / 306822329
E-Mail: info@lotze-ra.de

Erbrecht • Familienrecht

RA ANDREAS ULEMAN
www.elbanwalt.de
Wedeler Landstraße 27, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 822 45 70-0, Fax 040 / 822 45 70-15

RA und Notar Maximilian Fischer M.A.
Am Marktplatz 2a
22880 Wedel
Telefon 04103 / 6574

Erbrecht • Testamentsvollstreckung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Familienrecht • Scheidungsrecht

RA Ingo Holzhäuser, Fachanwalt für Familienrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 61 71, Fax 040 / 86 64 61 93, E-Mail: info@familienrecht-blankenese.de, www.familienrecht-blankenese.de

Rechtsanwältin Sandra Kaiser
Fachanwältin für Familienrecht
Bahnhofstraße 9, 22880 Wedel, Telefon 04103 / 80893-0
www.rechtsanwaeltinwedel.de

RAin Astrid Weinreich, Infos unter: www.astrid-weinreich.de
Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 866 031-0, E-Mail: info@astrid-weinreich.de

Der Rechtsberater

5

Familienrecht • Vermögensstreit

RA Andreas Ackermann, Anwaltskanzlei Ackermann
Grimm 12, 20457 Hamburg, Tel. 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Grundstück • Vermögensübertragung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Miet-/Wohnungseigentumsrecht • Immobilienrecht

Immobilienkanzlei Ramm, Rechtsanwältin Dr. Melanie Ramm
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Sülldorfer Kirchenweg 138, 22589 Hamburg
Tel. 040 / 87 08 02 92, www.kanzlei-ramm.de

Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut
Blankeneser Landstraße 39a, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 55 58, Fax 040 / 866 36 24
www.jungmann-rechtsanwalt.de

Verkehrsrecht

RA Tobias Burgmann
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 64 59 42, Fax 040 / 86 64 61 93
www.raburgmann.de

Der Vorstand der Hamburgischen Notarkammer
gibt bekannt:

Frau Lisa M. Sönnichsen

ist zum 1. Mai 2019 zur Notarin mit dem Amtssitz in der
Freien und Hansestadt Hamburg ernannt worden.

Frau Notarin Lisa M. Sönnichsen
führt ihr Notariat unter der Anschrift:

Beselerstraße 2a, 22607 Hamburg
Telefon +49 40 60 77 965 00
Telefax +49 40 60 77 965 55
E-Mail: notariat@n-bbp.de
Homepage: www.notariat-bbp.de

Kommentar im Juni

Verkehrsunfall, was nun?



Rechtsanwalt Oliver Käufer, Notare
und Rechtsanwälte Kornobis/Bade/
Waldeck, Telefon 04103/92 08 0

Es ist schnell passiert, jemand passt im Straßenverkehr nicht auf und verursacht einen Verkehrsunfall. Was ist zu tun, wenn Sie unverschuldet in einen Verkehrsunfall verwickelt werden?

Wichtig für die Durchsetzung Ihrer Schadensersatzansprüche ist jedenfalls die Feststellung der Unfallbeteiligten und des Unfallhergangs, denn nicht jedem Verkehrsunfall folgt eine unproblematische Regulierung durch den gegnerischen Kfz-Haftpflichtversicherer. Deshalb rufen Sie die Polizei zur Unfallstelle. Die Polizisten sind zwar keine Zeugen des Unfalls, denn sie kommen erst später zur Unfallstelle, aber sie nehmen den Unfall auf, befragen die Beteiligten und etwaige Zeugen, fertigen Fotos und Skizzen vom Unfallort. All dieses kann sehr hilfreich sein, bei der Durchsetzung Ihrer Schadensersatzansprüche, denn nicht jeder Unfallgegner ist später bereit, seine Schuld einzuräumen. Sofern es sich nicht lediglich um einen Bagatellschaden an Ihrem Fahrzeug handelt, dabei liegt die Grenze der Rechtsprechung für einen Bagatellschaden bei ca. 750,00 €, sollten Sie Ihr Kfz durch einen Sachverständigen begutachten lassen. Diese Kosten sind, wenn die Bagatellgrenze überschritten ist, vom gegnerischen Versicherer zu ersetzen. Durch das

Schadengutachten wird der Ihnen am Fahrzeug entstandene Schaden festgestellt. Dies nicht nur im Hinblick auf die Reparaturkosten, sondern auch auf etwaige bestehende weitere Ansprüche wie eine Wertminderung des Fahrzeugs nach Reparatur oder den Anfall und die Höhe von Nutzungsausfall oder Mietwagenkosten. Sollten Sie dennoch die Beauftragung eines Gutachters scheuen, sollten Sie jedenfalls einen Kostenvorschlag einer Werkstatt einholen.

Auch die Kosten eines von Ihnen gewählten Rechtsanwalts zur Durchsetzung Ihrer Schadensersatzansprüche sind von dem gegnerischen Kfz-Haftpflichtversicherer zu tragen. Sie sollten daher von Anfang an einen Rechtsanwalt mit der Durchsetzung Ihrer Ansprüche beauftragen, denn aufgrund der Komplexität des Verkehrsrechts führt dies zu einer optimalen Durchsetzung Ihrer Ansprüche.

Als Eigentümer oder Halter eines Kfz ist darüber hinaus eine Verkehrsrechtsschutzversicherung sinnvoll, denn auch wenn es sich um berechnete Ansprüche handelt, kann die Regulierung durch den Versicherer des Unfallgegners zur Geduldsprobe werden, wenn dieser nicht bereit ist zu regulieren. Schnell ist ein Schaden in Höhe von mehreren tausend Euro an Ihrem Fahrzeug entstanden, entsprechend hoch sind die Rechtsverfolgungskosten, sodass einem Geschädigten diesbezüglich die finanzielle Puste schnell ausgehen kann. Eine Verkehrsrechtsschutzversicherung steht Ihnen hier zur Geltendmachung Ihrer Schadensersatzansprüche zur Seite und trägt Anwaltskosten, Gerichtskosten, gerichtliche Sachverständigenkosten, sodass einer gerichtlichen Durchsetzung Ihrer Ansprüche aus finanzieller Sicht, auch über mehrere Instanzen gelassen entgegengesehen werden kann.

Der Finanztipp

So sind Sie stets flüssig

Neue Möbel, eine trendige Küche mit energieeffizienten Geräten, ein smarter Fernseher oder ein Flügel fürs Wohnzimmer, das E-Bike für Radtouren mit Rückenwind oder endlich Hochzeit feiern ... Was auch immer Sie für Wünsche haben, die Sie sich erfüllen möchten – mit der Sparkassen-Card Plus von der Haspa sind Sie stets flüssig, wenn Sie mal mehr Geld benötigen, als gerade auf dem Girokonto ist.

Mit der Sparkassen-Card Plus (Debitkarte) schaffen Sie sich dauerhaft mehr finanziellen Spielraum. Denn die kostenlose Karte brauchen Sie nur einmal zu beantragen. Der Kreditrahmen liegt hier zwischen 2.500 und 20.000 Euro. Sie entscheiden selbst, ob, wann, wo und in welcher Höhe Geld abgerufen wird. Noch schneller und flexibler geht's nicht. Denn Zinsen fallen erst an, wenn der Kredit tatsächlich in Anspruch genommen wird.

Nur einmal zum Finanzberater in die Haspa-Filiale gehen und kostenlos die Sparkassen-Card Plus beantragen. Nach erfolgreicher Prüfung gibt es die Karte und PIN jeweils per Post zugeschickt. Sie können damit praktisch überall im Handel bezahlen oder Bargeld am Automaten abheben. Mit der Karte ist auch kontaktloses Bezahlen möglich. Und es gibt keinen Stress mehr, wenn mal plötzlich die Waschmaschine den Geist aufgibt oder die Inspektion des Autos teurer als erwartet ausgefallen ist.

Die Rückzahlung erfolgt in monatlichen Raten. Auf Wunsch sind beliebig oft kostenlose Sonderzahlungen



Thomas Sobania, Leiter Vermögensoptimierung, Region Blankenese-Rissen

möglich. Übrigens: Mit jeder Rückzahlung erhöht sich der verfügbare Abrufbetrag des Kredites wieder, sodass man stets über eine Geldreserve verfügt.

Die Sparkassen-Card Plus macht es Ihnen leicht, sich für spontane Wünsche und ungeplante Ausgaben zu entscheiden. Zögern war gestern. Denn Sie haben immer eine Geldreserve dabei und können sich Ihre Wünsche sofort erfüllen.

Für Konditionen und Antrag sprechen Sie gern mich oder einen Kollegen in Ihrer Haspa-Filiale an. Noch kein Kunde? Dann schauen Sie doch mal vorbei oder suchen einfach unter haspa-beraterfinder.de einen Berater aus und vereinbaren gleich online einen Termin.

Gern informiere ich Sie auch über weitere Finanzthemen, insbesondere zur Vermögensoptimierung. Sie erreichen mich unter Telefon 040/3579-6510 oder per E-Mail an thomas.sobania@haspa.de.

Der Steuerberater

§

Allgemein

Eick & Partner GbR

Dipl.-Kfm. Eckard Eick, Steuerberater, Unternehmensberatung
Harderweg 1, 22549 Hamburg-Osdorf, Telefon 040 / 800 71 22
E-Mail: ee@eick.de, Internet: www.eick.de

Steuerberater Annette Hoffmann, Dipl.-Kffr.

Fachberaterin für das Gesundheitswesen DStV e. V.
Hasenhöhe 128, 22587 Hamburg, Telefon 040 / 86 62 86 62
www.hoffmann-stb.de

Lambrecht, Krivohlavek, Baur, Drews

Vereidigte Buchprüfer, Steuerberater
Strübelhorn 7, 22559 HH, Telefon 040 / 81 23 82, Fax 040 / 81 16 55
E-Mail: office@steuerberatung-lkb.de, www.steuerberatung-lkb.de

Hamburger Steuerberatungsgesellschaft mbH

Marco Meyer und Carola Gerhardt, Steuerberater und
Testamentsvollstrecker, Sülldorfer Kirchenweg 2a, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 60 13-0, www.steuerberater-hamburg.de

Dipl.-Finw. M.I. Tax Ekkehart D. Voß, Steuerberater, Fachberater für

Unternehmensnachfolge DStV. e. V., Blankeneser Bahnhofstr. 37,
22587 Hamburg, Telefon 040 / 81 51 11, Fax 040 / 81 51 71
E-Mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

Der Sachverständige

§

Ingenieurbüro Weisser, Sachverständige für KFZ, Motorräder,
LKW, Boote, Yachten, Oldtimer, Unfallrekonstruktionen
Mühlenstraße 25, 22880 Wedel
Telefon 04103 / 91 2000, www.weisser.com

HOLZHÄUSER & BURGMANN

FACHANWÄLTE IN BLANKENESE

Ingo Holzhäuser

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht

Tobias Burgmann

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040/86 64 61 71, Telefax 040/86 64 61 93
info@blankenese-kanzlei.de, www.blankenese-kanzlei.de

EFFEKTIV WERBEN? HAMBURGER KLÖNSCHNACK BUCHEN!



Buchung und Information: **Tel. 040 86 66 69-0**

Mediadaten auch im Internet: **www.kloenschnack.de/anzeigen**



Leserbriefe



Klönschnack 5/2019

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte

► per Post an:
Hamburger Klönschnack
Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg

► per Telefax an:
040 - 86 66 69 40

► per E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de

Dreiste Menschen

Betr.: Aus dem Amtsgericht
(KLÖNSCHNACK, 5.2019)

In der aktuellen Ausgabe des Klönschnack berichteten Sie über einen leider häufiger vorkommenden, skurrilen Fall eines Verfahrens wegen 15 Euro Ordnungsgeld für Falschparken, gegen den eine „Dame“ Einspruch eingelegt hat. Nun mag man sich tatsächlich fragen, warum jemand, der offensichtlich und nachweislich gegen Recht und Gesetz verstoßen hat und vermutlich seine Mitmenschen zusätzlich belästigt und durch Fehlverhalten beeinträchtigt hat, gegen ein solch mildes Strafmittel auch noch Einspruch einlegt?

Leider ist es so, dass solche Menschen in der Regel das Gefühl für Recht und Unrecht verloren haben und nur der eigene Egoismus bestimmt, was erlaubt ist und was nicht. Wenn wir dann noch davon ausgehen, dass diese Person über eine Rechtsschutzversicherung und eine gute Freundin (oder auch einen Freund) verfügt, die/der zufällig Anwältin/Anwalt ist, kann man sich durch derartige Rechtsmittel „galant“ aus der Affäre ziehen, ohne eigenes Geld bemühen zu müssen. Gleichzeitig kann man ganz prima die Staatskasse belasten, Gerichte und den dazugehörigen Apparat unnötig beschäftigen und sich, wenn Frau oder Mann nichts Besseres zu tun hat, einen

fröhlichen Vormittag machen. Wie denn das? Fragt man sich ... Die Rechtsschutzversicherung tritt doch nur für die Verfahrenskosten ein! Stimmt, aber warum sollten die befreundeten Rechtsanwälte, alles natürlich völlig hypothetisch und keinesfalls auf den von Ihnen geschilderten Fall bezogen, das ihnen zustehende Honorar nicht anteilig mit der/dem Freundin/Freund „teilen“, um sich eben den schon erwähnten, fröhlichen Vormittag zu machen, noch gemeinsam ein schönes Käffchen zu trinken und nebenbei das Ordnungs- oder auch Bußgeld zu bezahlen? So dreiste Menschen gibt es doch nicht wirklich! Oder doch?

G. PETERS
PER E-MAIL

Was sind „botanicals“?

Betr.: Anglizismen
(KLÖNSCHNACK, 5.2019)

Eine deutliche Kritik möchte ich bei dem Thema „Verunglimpfung unserer Sprache“ platzieren. Mittlerweile hat die „Denglisierung“ ein für mich derartiges Maß eingenommen, dass es für mich zunehmend unerträglich wird und mir ganz nebenbei auch die Lesefreude verdirbt. Verstehen Sie mich bitte nicht falsch: Meine Englischkenntnisse darf ich durchaus als überdurchschnittlich gut bezeichnen. Englisch gehört

selbstverständlich zu meiner Berufstätigkeit. Gleichwohl wundere ich mich mehr und mehr darüber, wie wir es zulassen und Medien teilweise aktiv dabei mitwirken, unsere Sprache zunehmend zu ruinieren, indem ein englischer Begriff fast zwingend eine präzise deutsche Entsprechung ersetzt, ohne jeglichen Mehrwert zu bieten.

Darüber hinaus empfinde ich das auch als Respektlosigkeit gegenüber all denen, deren Fremdsprachenkenntnis ggf. beim Schulenglisch aufhört und Jahrzehnte zurückliegt.

Sehr schön sehen kann man das im Artikel über die Handlungskammer zum Food Innovation Camp 2019. Erklären Sie bitte einmal jemandem, was „match-making“ bedeutet. Welchen Zusatznutzen hat der Begriff „Food-Award“ als englischer Begriff im Gegensatz zu „Nahrungsmittelpreis“? Und was genau sollen eigentlich Food-Startups sein? Firmengründungen, die sich mit der Nahrungsmittelproduktion beschäftigen? Es wird sich überhaupt nicht mehr die Mühe gemacht, nach einer deutschen Entsprechung, Übersetzung oder auch Umschreibung zu suchen. Es ist eigentlich ein Wunder, dass die verwendeten Anglizismen noch relativ häufig so halbwegs in den Zusammenhang passen.

Und dann noch der Artikel zum Thema „Schnaps“: Nordcraft-Destillerie steht da geschrieben. Das ist zweifelsohne ein Eigenname, für den man aber den Eigentümer eigentlich auch schon verprügeln müsste. Was will er damit sagen? Dass es sich um handwerklich erzeugte Spirituosen handelt? Im Weiteren wird erzählt, dass die Destillate u.a. mithilfe von sogenannten „Botanicals“ entstehen. Was genau soll das sein? Dieser Begriff ist eigentlich ein englisches Adjektiv und bedeutet übersetzt lediglich pflanzlich. Und am Ende ist im selben Artikel noch die Rede von „Handmade-Produkten“? Ist der Begriff „handgemacht“ nicht mehr bedeutungsvoll genug, weshalb ein englischer Begriff herhalten muss? Oder soll hier nur zum Ausdruck gebracht werden, dass es sich nicht um ein mechanisches bzw. maschinelles Verfahren handelt? Und zu guter Letzt: Im Artikel

zu den neuen Keramikgrills wird die Eigenschaft zum Räuchern, Smoken ... angepriesen. Und nun die Preisfrage: Was ist der sprachliche Unterschied zwischen räuchern und smoken sowie beim Verwendungszweck des Grills?

Vielleicht regen Sie meine Gedanken zum Umgang mit unserer Sprache ein wenig zum Nachdenken an.

JENS GRABERT
NIENSTEDTEN

Anm. d. Redaktion: Lieber Herr Grabert, Sie rennen mit Ihrer Kritik bei uns offene Türen ein. Die meistgehasste Tätigkeit des Redakteurs ist es, den Sprach-Hackepeter von Presseagenturen in einigermaßen verständliches Deutsch zu übersetzen. Leider sind wir, wie jede andere Redaktion auch, auf solche Agenturen angewiesen. Wenn dann dem Redakteur die Zeit ausgeht oder er angesichts des Elends beginnt zu erblinden, redigiert er nur noch den größten Schwachsinn heraus und minderschwerer Schwachsinn wie „botanicals“ bleibt stehen.

„Wie hirntot muss man sein?“

Betr.: Vorweg (KLÖNSCHNACK, 4.2019)

Wenn es Gedankenübertragung gibt, dann gilt das für Ihren Artikel über die kurzen Hosen der Männer im Urlaub. Ich habe das sogar schon im muslimischen Dubai (!) erlebt – wie hirntot muss man sein, um dort so peinlich herumzulaufen? Ich hätte mich allerdings nicht so hanseatisch zurückhaltend ausgedrückt wie Sie, Herr Schümann. Trotzdem vielen Dank.

ROLF BRANDT
OTHMARSCHEN

Starkes Stück

Betr.: Interview Marcus Weinberg
(KLÖNSCHNACK, 5.2019)

Das ist schon ein starkes Stück, wie völlig ungeniert Sie den Kandidaten Weinberg auf dem Cover Ihrer Mai-Ausgabe als „beste Wahl“ empfehlen. Zumal er dann, im Inneren des Heftes, mit jeder Blase seines Geschwurbels enthüllt, dass er genau das ganz offenkundig nicht ist.

LUTZ BINDERNAGEL
GROSS FLOTTBEK

Weltfremd!

Betr.: Elbchaussee, Fahrräder
(KLÖNSCHNACK, 5.2019)

Ich selbst arbeite für Medien in der Vermarktung, wohne in Osdorf/Nienstedten und fahre jeden Tag zur Arbeit in die City bzw. nach Winterhude. Dabei benutze ich wahlweise/wetterabhängig das Auto, die Bahn oder Fahrrad/E-Bike. Mit letzterem beträgt die Fahrtzeit eine Stunde (Flächenstadt Hamburg). Das Ansinnen, der Fahrradlobby eine neue Stadt-Infrastruktur zu ermöglichen und die Elbchaussee wieder zu einem Boulevard umzubauen, halte ich schlicht für weltfremd.

Ferner schreiben Sie ein paar Seiten später über die katastrophalen Zustände bei der S-Bahn. Gehe ich recht in der Annahme, dass sich Ihre Mobilität auf den Stadtteil Blankenese beschränkt? Verstehen Sie mich bitte nicht falsch, aber in den vergangenen Jahren hat sich das Gefühl bei mir eingestellt, dass man als Mitglied der arbeitenden Bevölkerung in Hinsicht auf seine innerstädtische Mobilität alleingelassen wird. Da bedarf es eigentlich anderer Ansätze, als eine der Hauptverkehrsrouten (was die Elbchaussee nun einmal ist), wieder auf den Stand des 19. Jahrhundert setzen zu wollen.

DIRK STRUWE
EPPENDORF

Warum überhaupt Umbenennen?

Betr.: Politik, Umbenennung
Blankeneser Marktplatz
(KLÖNSCHNACK, 5.2019)

Noch gilt: Der richtige Inhalt zum richtigen Zeitpunkt! Wenn gegenwärtig Vorschläge für die (Um)benennung des Blankeneser Marktplatzes nach einer Persönlichkeit, insbesondere von der örtlichen FDP gemacht werden, so ist (war) das wohl in erster Linie der Profilierung im Wahlkampf für die Bezirkswahl am 26. Mai in Altona geschuldet. Die Frage muss lauten: Warum soll der Blankeneser Marktplatz eigentlich nicht mehr Blankeneser Marktplatz heißen? Der Marktplatz befindet sich in einer konfliktbeladenen

Umgestaltungsphase. Natürlich kann man sich die Benennung auch nach einer Persönlichkeit vorstellen. Jedoch stellt sich die Frage, wo bei jeder Veränderung in Blankenese mit einem Bürgerbegehren gedroht wird, ob dieser Vorschlag der richtige zum richtigen Zeitpunkt ist. Ich meine NEIN! Eine Umbenennung, oder die Beibehaltung des bisherigen Namens, darf nur das Ergebnis einer qualifizierten Bürgerbeteiligung sein. Klug wäre, die Blankeneser und die Blankeneserinnen erst nach Ende der Umgestaltungsphase des Ortskerns, einschließlich des Marktplatzes und des neuen Markthauses in einer Online-Beteiligung zu befragen, ob eine Umbenennung des Marktplatzes überhaupt gewünscht wird und falls ja, nach welcher Persönlichkeit.

WOLFGANG KAESER
SPD-FRAKTION ALTONA

Der „olle Markt“?

Betr.: Politik, Umbenennung
Blankeneser Marktplatz
(KLÖNSCHNACK, 5.2019)

Es gibt sicher hunderte von Menschen, die generationenlang bewahrt haben, was man seinem Gemeinwesen schuldet, als Bürger. Kommt jemand von diesen Bürgern, die den Ort ja ausmachen, auf den Gedanken, den Marktplatz umzubenennen, weil man „so was jetzt tut“? Damit der „olle Markt“ endlich verschwindet aus den Stadtplänen und aus den Köpfen der alten und neuen Bewohner von Blankenese. Im Maiheft haben Sie ein altes Foto des Marktes zusammen mit der Kirche abgebildet. Ich bitte Sie sehr, den Blankeneser Lesern aktive Lebenshilfe anzubieten. Mit einem Gruß von Karl Valentin vielleicht. Sagen Sie ihnen, dass man einem alten, bekannten, bewährten und zentralen Platz nicht die Würde und Tradition beraubt, die er dem Ort und seinem bekannten Namen in langen, guten und schweren Jahren gegeben hat.

WERNER SCHACK
ISERBROOK



Gelbke

Tür- und Torautomatik GmbH

FAAC
Simply automatic.

Antriebe für Garten- und Eingangstore, Garagentore, Poller, Schranken, Reparatur und Wartung von Antrieben. Glasschiebetüren
Tel.: 040 - 244 34 270 · info@gelbke.hamburg · www.gelbke.hamburg





Elektrohaus Wille oHG

Stark in Service und Beratung

€-Check · Leuchtmittel · Industrieanlagen · Elektrogeräte
Schalter- und Steckdosenstudio
Wohnraum-, Büro- und Industrieleuchten
Fachbetrieb für Gebäude-, Informations- und Antriebstechnik



Haydnstraße 17 · 22761 Hamburg · Tel 040 89 16 77 · Fax 040 89 07 336
www.elektrohaus-wille.de



KEINEN KLÖNSCHNACK BEKOMMEN?

Tel. 0800 86 86 006 Kostenlose Hotline!

Unsere Verteiler sind angewiesen, in Briefkästen mit dem Hinweis „keine Werbung“ keinen Klönschnack zu hinterlassen. Möchten Sie dennoch einen erhalten, bekommen Sie bei uns im Verlag diesen Aufkleber



TISCHLEREI HUSSNER

INHABER: HARALD KRUSE KG · TISCHLERMEISTER

- Möbelfertigung, -aufarbeitung und -restaurierung
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- Einbruchsschutz an Fenstern und Türen
- CNC-Bearbeitung

Hasselbinnen 6 · 22869 Schenefeld · Tel. (0 40) 8 30 84 79
Fax (0 40) 8 30 94 64 · E-Mail hussner@t-online.de

Bauklempnerei & Sanitärtechnik

- Heizung • Metallbedachung
- Dichtheitsprüfung • Sanierung • Rohrspülung

Oliver Schulz

Tel.: 04103/ 70 184 91

Wreedenschlag 5

Fax: 04103/ 70 184 92

25488 Holm

Tel.: 040 / 81 96 70 71

E-Mail: info@klempnerei-schulz.de

Wat mutt, dat mutt ...



... nur echt mit dem
Klönsschnack ...!

 **HAMBURGER Klönsschnack**

MATJESPARTY

**im ELBE-Einkaufszentrum
28. und 29. Juni · 12 bis 18 Uhr**

Zwei Tage im Zeichen der Matjes-Saison. Der Hamburger Klönsschnack und Heinz Wehmann mit seinem Team vom Landhaus Scherrer bitten zur Klönsschnack Matjesparty ins Herz des ELBE-Einkaufszentrums. An zwei Tagen präsentiert der Meister edle Filets samt Zubehör. Das Weinhaus Vicampo bittet zum stilvollen Gläschen und die Live-Musik sorgt für entspannte Stunden unter Freunden und Nachbarn.



**Klönsschnack –
eine Welt für sich...**

... GEDRUCKT, DIGITAL
UND UNTER MENSCHEN!

ELBE
EINKAUFSZENTRUM

Aus den Kirchen

KIRCHE MAL ANDERS

Taufest an der Elbe

Unter dem Motto „Moin Welt“ veranstaltet die Evangelische Kirche Hamburg am Pfingstsonntag ein großes Elbtauffest. Insgesamt beteiligen sich 65 Gemeinden der Ev.-luth. Kirche Hamburg am Tauffest. Gemeinsam mit den Tauffamilien, den Paten und in großer Gemeinschaft findet ein Open-Air-Gottesdienst statt mit Kaffee, Kuchen, Musik und den Füßen im Sand. Ein festliches Ereignis am Strand, unter freiem Himmel und vor dem Panorama der Elbschiffahrt.

Die Elbe hat für Menschen in Hamburg eine identitätsstiftende Funktion und steht für „Heimat“. Dazu Propst Karl Hinrich Melzer: „Wenn auch nicht am Jordan, so doch an der Elbe, wollen wir den Täuflingen den Segen Gottes zusagen. Die Elbe ist ein wunderschöner Ort, um zu taufen – reichlich ‚lebendiges Wasser‘ ist die Elbe zugleich auch die ‚Lebensader‘ Hamburgs. Wer einen Ort jenseits der Kirche für eine Taufe sucht, wird keinen besseren finden.“

Die Taufzeremonien in familiärer Atmosphäre finden an Taufstationen statt, die am Elbstrand Rissener Ufer aufgestellt werden.

Die Pastorinnen und Pastoren aus den Kirchengemeinden empfangen dort ihre Täuflinge und die Familien.

„Mit diesem Fest an der Elbe will die Evangelische Kirche in Hamburg zeigen, wie fröhlich und festlich eine Taufe sein kann. Wir laden kleine und größere Familien ein, die Taufe ihrer Kinder in einer großen Gemeinschaft zu feiern. Das wird sicherlich ein unvergessliches Erlebnis. Als Kirche

machen wir uns so auf den Weg, gehen raus, zu den Menschen und auf die öffentlichen Plätze“, so Hauptpastorin und Pröpstin Ulrike Murmann.

Sa., 8. Juni, 14.30 Uhr, Leuchtturm Wittenbergen, Rissen



FOTO: BERND JONKMANNS

Reges Andrang und aufgeregte Täuflinge bei der letzten Elbtaufe 2015

MUSIK

Festliches Chor- und Orchesterkonzert

In der Kirche Maria Grün kommen im Juni die folgenden Stücke zur Aufführung:

J. S. Bach, Pfingstkantate, BWV 172, **(zum So./Mo. 9./10.6.)**

W. A. Mozart, Exsultate jubilate, KV 165/158a, **(zum So., 16.6., Dreifaltigkeitssonntag)**

W. A. Mozart, Missa in G, Pastoralmesse, KV 140, **(zum Do, 20.06.19, Fronleichnam)**

Es wirken mit: Aileen Deppe, Sopran, Tiina Zahn, Alt, Jonathan Gable, Tenor, Joachim Gebhardt, Bass, Hansa Instrumentalisten und die Kantorei Maria Grün unter der Leitung von Winfried Adelman.

Preise auf allen Plätzen 12 Euro (ermäßigt 8 Euro). Kartenvorverkauf in den Pfarrbüros von Maria Grün, St. Bruder Konrad, St. Marien, St. Paulus-Augustinus, St. Petrus und bei den Chormitgliedern **Schenefelder Landstraße 3, Blankenese**



Chor laudate.osdorf feiert sein Jubiläum mit einem Konzert

ALT OSDORF

Chorkonzert „A midsummer's nightdream“

Zum zehnjährigen Jubiläum von „laudate.osdorf“ lädt der Chor zum großen Sommerkonzert ein. Mit romantischer Abend- und Nachtmusik, Werke von Rheinberger, Lauridsen, Mancini und mehr. Zeitgenössische Vertonungen Shakespearscher Texte von Harris, Lindberg und anderen. Kein Eintritt, um eine Spende wird gebeten.

Sa., 15. Juni, 19 Uhr, St. Simeon, Dörpfeldstraße 58, Alt Osdorf

NIENSTEDTEN

Musical-Gottesdienst und Sommerfest

Die Nienstedtener Kirche lädt am Pfingstsonntag zum Musical-Gottesdienst mit anschließendem Sommerfest ein. Das Musical „Petrus“ nach Ruthild Wilson und Helmut Jost ummalt den Gottesdienst mit Pastorin Vera Lindemann und Pastor Tilmann Präckel. Es spielen der Nienstedtener Kinderchor & Band. Einen Imbiss gibt es im Café Elbe, zudem warten auf die Gäste Kreativangebote und gemeinsames Singen.

So., 9. Juni, 11.30 Uhr, Nienstedtener Kirche, Elbchausee 410

SYNODE

Kirche – wie geht es weiter?

Die Synode des Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein diskutierte auf ihrer Tagung am 4. Mai im Gemeindehaus der Elisabethkirche in Eidelstedt über die „Zukunft der Kirchengemeinden“. Rund 90 Synodale reflektierten und diskutierten über das, was ist, und über Wünsche und Ideen für die zukünftige Ausrichtung der kirchengemeindlichen Arbeit.

Deutlich wurde, dass es ein hohes Interesse gibt, sich mit anderen gesellschaftlichen und religiösen Akteuren zu vernetzen. Aber auch für Menschen, die Kirche „auf Zeit“ und „bei besonderen Gelegenheiten“ erleben wollen, sollen die Türen weit geöffnet werden. Wichtig war es den Synodalen auch, Kirche emotional erlebbar zu machen. Welche Rolle spielen Mystik und Meditation? Was wünschen sich 15- bis 30-Jährige von der Kirche? Welche Projekte sind erfolgreich? Hinterfragt wurde

auch, ob sich die Kirche im digitalen Wandel angemessen bewegt. Propst Dr. Karl-Heinrich Melzer hatte als Grundlage für die Diskussion Daten und Fakten des Kirchenkreises zur Gemeindegliederentwicklung präsentiert; Philipp Elhaus, Referent für Missionarische Dienste der Ev.-luth. Landeskirche Hannover, stellte Beispiele für Aufbrüche in Gemeinden und neue Gemeindeformen vor. Pastor Udo Zingelmann, stellvertretender Synodenpräses, hob nach der Synode hervor, dass die Synodalen den Impuls der gerade veröffentlichten Freiburger Studie „Kirche im Umbruch“ aufgenommen haben. Die Studie benennt positive Ansätze, mit denen Kirche auf prognostizierte Veränderungen (Stichwort: abnehmende Gemeindegliederzahlen) reagiert. Eins der als positiv hervorgehobenen Beispiele in der Studie ist das am Rissener Ufer geplante Tauffest der beiden Hamburger Kirchenkreise am Pfingstsonntag 2019, bei dem rund 500 Kinder getauft werden.

Familiäres

SENIOREN

Vom Zauber der Petersburger Nächte

Die Pianistin Marina Kaljushny begibt sich mit Ehemann Michael Kaljushny an der Klarinette auf eine Reise in ihre Geburtsstadt St. Petersburg. Im Seniorenheim Rosenhof erklingen u.a. Szenen aus Schwanensee sowie Romeo und Julia. Zitate der Schriftsteller Dumas und Kammer ergänzen das musikalische Porträt der Stadt.



Marina und Michael Kaljushny spielen im Rosenhof

Preis pro Person 12,50 Euro. Reservierung am Schalter der Anlage. Besucher sind herzlich willkommen.

Do., 13. Juni, 16 Uhr, Isfeldstraße 30, Blankenese

FOTO: FRANZISKA EVERS



Wenn Familien das Ronald McDonald Haus verlassen, sind ihre Kinder gesund. Im Jubiläumsjahr gibt es zum Abschied einen Teddy

SPENDENAKTION

Teddys suchen Paten

Das Ronald McDonald Haus mit Oase am Altonaer Kinderkrankenhaus feiert in diesem Jahr sein fünfjähriges Bestehen mit einer ganz besonderen Aktion. Jede Familie soll bei ihrer Abreise einen Teddybären zum Abschied erhalten.

Damit das klappt, sucht jeder Teddy einen Paten. Nicht nur der kuschelige Stoffbär, sondern auch die Paten schenken den Familien und ihren Kindern in der wahrscheinlich schwersten

Zeit ihres Lebens Trost. Die Paten dürfen dem Teddy eine aufmunternde Nachricht für die Familie mitgeben.

Im Ronald McDonald Haus finden Familien auf Zeit ein Zuhause, während ihre kleinen Schützlinge auf der Station in Behandlung sind. Sie erhalten hier einen Rückzugsort, aber auch einen Platz für Austausch und Miteinander. Seit 2014 lebten hier bereits 700 Familien.

Unter www.mdk.org/teddy können Patenschaften für 50 Euro übernommen werden.

Bestattungsinstitut

IM  **TRAUERFALL**

Telefon 040 87009750 Tag & Nacht
Dockenhuener Straße 31, 22587 Hamburg-Blankenese



JÖRN LISSOW
STEIN- UND BILDHAUER

Meisterbetrieb für:
Grabsteine, Renovierungen, Brunnen, Skulpturen, etc.

Rupertistrasse 30, 22609 Hamburg - Nienstedten
www.lissow.de Tel: 82 05 50

IHRE SORGEN
SIND UNSERE AUFGABEN
...auch vorsorglich



OTTO KUHLMANN
BESTATTUNGSWESEN SEIT 1911
INHABER: FRANK KUHLMANN

Bahrenfelder Chaussee 105 • 22761 Hamburg
Altona • Bahrenfeld • Elbvororte
040. 89 17 82
www.kuhlmann-bestattungen.de



Das Trauerzentrum in Schenefeld

VORTRÄGE

Informationstag im Trauerzentrum

Das Trauerzentrum von Seemann & Söhne veranstaltet einen Informationstag mit verschiedenen Programmpunkten und unterschiedlichen Ausstellern.

11 Uhr: Eröffnung

11.30 Uhr: Vortrag über Bestattungsvorsorge

13 Uhr: Fachvortrag von Notar Dr. Ulrich Schneider zum Thema Vollmachten, Erben und Vererben
15.30 Uhr: Mitspiel-Kindertheater ab drei Jahren – Die Reise zur Schatzinsel mit Thomas Pohle
17 Uhr: Auftritt von „Going Gospel“

Getränke und Snacks stehen während des Tages für Besucher bereit.

So., 23. Juni, 11 bis 18 Uhr, Dannenkamp 20, Schenefeld

GEBURTSHILFE

„Kinderleicht zum Kindergeld“ – Asklepios Klinik Nord bietet neuen Service

Die Geburt eines Kindes ist ein wunderbares Ereignis. Damit die frischgebackene Familie die Klinik entspannt verlassen und im eigenen Zuhause ankommen kann, bietet jetzt auch die Geburtshilfe der Asklepios Klinik Nord – Heidberg ab sofort den Service „Kinderleicht zum Kindergeld“ an. Es handelt sich dabei um ein Kooperationsprojekt, an dem sich staatliche und

private Einrichtungen – Kliniken, Standesämter und Familienkassen – beteiligen. Mit dem neuen Service können Eltern in nur einem Schritt den Namen ihres Kindes bestimmen, die Geburt anzeigen, Geburtsurkunden bestellen und Kindergeld beantragen. Dafür wird nur noch ein Formular genutzt, das mehrere mehrseitige Formulare ersetzt. „Kinderleicht zum Kindergeld“ läuft seit Juni 2018 als Pilotprojekt u.a. in der Asklepios Klinik Altona und hat sich bewährt.



Die Klinik unterstützt beim Papierkrieg direkt nach der Geburt



Souveräner Umgang mit dem Tablet

BLANKENESE

Smartphone-Schulung für Senioren

Mit dem Einmaleins der Tablets und Smartphones bietet die Bücherhalle Elbvororte einen Einstieg in die Welt der mobilen digitalen Medien für Senioren ab 65 Jahren. Bei Bedarf kann für die Unterrichtsdauer ein Tablet gestellt werden. Die Teilnahme ist kostenlos, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Da die Zahl der Teilnehmer auf acht Personen begrenzt ist, wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten:

Telefon 43 26 37 83 oder

E-Mail: medienboten@buecherhallen.de

Die Teilnahme ist kostenlos.

Do., 13. Juni, 10 bis 13 Uhr, Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese

Tradition bewahren,
den Zeitgeist leben.



ERTEL
BEERDIGUNGSINSTITUT
ST. ANSCHAR

Nienstedten: 82 04 43
Blankenese: 86 99 77
Innenstadt: 30 96 36-0
info@ertel-hamburg.de
www.ertel-hamburg.de



Flerrentwiete 32 · 22880 Wedel
Tel.: 040 / 524 776 200 (Tag & Nacht)
www.bade-bestattungen.de

**BESTATTUNGEN
VORSORGE
TRAUERKULTUR**

Bestattungen aller Art
auf allen Friedhöfen
Eigene Trauerkapelle &
Abschiedsräume für
individuelle Trauerfeiern
Trauerbegleitung



Klönschnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

www.seemannsoehne.de
Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne
Aus Liebe.
Aus Rücksicht.
Bestattungsvorsorge –
Entlastung für die
Familie.

Dormienstraße 9 · 22587 Hamburg · Telefon 040-8 66 06 10
Blankenese · Rissen · Groß Flottbek · Schenefeld

Sie suchen eine neue WEG-Verwaltung?



Margret Gerike
Grundstücksverwaltung

Businesspark Bahrenfeld
Luruper Chaussee 125, Haus 8a, 22761 Hamburg
T 040 890 16 69 | kh@gerike-hh.de | www.gerike-hh.de

Verwaltung – Verkauf – Vermietung



**Fenster Treppen
Türen Rollladen
Bauelemente
Wintergärten
Markisen
Terrassendächer
Innenausbau**

Ausstellung & Beratung

An der B 431
Hauptstr. 16a - 25488 Holm
(04103) 800 290

FACHMONTAGE



Blankenese: Moderne 3-Zimmer Erdgeschosswohnung mit sonniger Terrasse

Ca. 88 m² groß, mit hochwertiger Ausstattung sowie je ein Tiefgaragenstellplatz und ein Außenstellplatz

EUR 595.000,-

Förster & Hilms Immobilien GmbH | Süllbergterrassen 4 | 22587 Hamburg
www.foersterhilms.de | Tel. 040 866 24 30

URTEIL

Makler müssen nicht über steuerrechtliche Folgen aufklären

Makler sind im Normalfall nicht verpflichtet, ihre Kunden auf die steuerrechtlichen Auswirkungen des von ihnen vermittelten Grundstückskaufvertrags hinzuweisen. Die Wüstenrot Immobilien GmbH (WI) weist auf ein Urteil des Bundesgerichtshofs (I ZR 152/17) hin.

Im entschiedenen Fall vermittelte ein Makler den Verkauf eines Anwesens mit acht vermieteten Wohnungen. Da der erzielte Kaufpreis um 125.000 Euro höher war, als die Eigentümerin beim Kauf vor knapp zehn Jahren gezahlt hatte, musste sie den Veräußerungsgewinn versteuern. Sie verklagte den Makler, ihr die gezahlte Steuer von knapp 50.000 Euro zu ersetzen, da er sie nach ihrer Auffassung auf diese steuerrechtliche Auswirkung hätte hinweisen müssen. Sie hätte dann den Verkauf um einige Monate zurückgestellt, bis die steuerrechtlich relevante Frist von zehn Jahren seit dem Kauf verstrichen gewesen wäre.

Damit kam sie vor Gericht jedoch nicht durch. Laut dem Urteil steht der Makler zu seinem Auftraggeber zwar in einem besonderen Treueverhältnis und muss diesen deshalb über alle ihm bekannten relevanten Umstände aufklären. Dies gelte jedoch im Normalfall nicht für die steuerrechtlichen Auswirkungen des vermittelten Verkaufs. Hier könne der Makler zunächst einmal davon ausgehen, dass sich seine Kunden ausreichend anderweitig informiert haben. Ausnahmsweise müsse jedoch ein Makler auch auf steuerrechtliche Auswirkungen hinweisen, wenn er mit dieser Kompetenz werbe oder erkenne, dass sich der Auftraggeber offensichtlich über die steuerlichen Nachteile im Unklaren ist. Außerdem bestünden gesteigerte Beratungs- und Aufklärungspflichten eines Maklers, wenn er den Auftraggeber zu einem riskanten Vorgehen oder überstürzten Vertragsabschluss verleite.



Alexander Richelmann und Sebastian Vernimb

MARKTDATEN

Richelmann Immobilienmarktbericht erschienen

Das Maklerunternehmen Richelmann & Vernimb Immobilien präsentiert zum siebten Mal seinen jährlich erscheinenden Immobilienmarktbericht der Elbvororte. Basis des Berichts sind 5.000 erzielte Kaufpreise und

fast 4.500 öffentliche Angebote aus den Elbvororten. Der Bericht verzeichnet einen Anstieg der Kaufpreise für Doppelhaushälften um 65 Prozent seit 2010. Villen und Einfamilienhäuser verteuerten sich im gleichen Zeitraum um 51 Prozent, Wohnungen um 47 Prozent. Der Marktbericht kann online bestellt werden:
www.richelmann-vernimb.de



INVESTITION

Alternative Ferienhaus

Ein Haus dort kaufen, wo andere Urlaub machen – für viele ein Traum im Alter oder auch schon früher. Denn eine Ferienimmobilie kann sich doppelt bezahlt machen: Durch die Vermietung an Urlauber kann das Jahr über zusätzlich Geld verdient und bei Urlaubsbedarf das eigene Ferienhaus genutzt werden. „Um alle Faktoren abwägen zu können, sollten potenzielle Käufer sich im Vorfeld über die örtlichen Gegebenheiten erkundigen, den Markt analysieren und Preise vergleichen“, empfiehlt Jochen Dörner, Wüstenrot Immobilien. „Vor dem Kauf empfiehlt sich je nach geplanter Nutzung zudem eine gute Beratung, etwa von versierten Maklern und Notaren.“

www.ww-ag.com

KOLUMNE

Das Jahrzehnt des Eigentums

Möglicherweise werden eines Tages viele Menschen auf die Vergangenheit zurückblicken und sich ärgern, warum sie keine Immobilien erworben haben, noch nicht einmal eine, in der sie selbst wohnen. Irgendwann nämlich könnte es mit dem tiefen Tal der Zinsentwicklung vorbei sein und ein Darlehen über 500.000 Euro könnte nicht wie heute bei einem Zinssatz von etwa 1,5 Prozent nur 7.500 Euro im Jahr, d. h. nur 625 Euro im Monat kosten, sondern vielleicht bei einem Zinssatz von fünf Prozent, wie er noch zu Beginn des Jahrtausends üblich war, 25.000 Euro im Jahr, d. h. gut 2.080 Euro im Monat. Vielleicht ist es das Gefühl, in einer Mietwohnung sicherer, gut und günstig zu wohnen, weil Vater Staat alle möglichen Gesetze erfindet, um Mietern zu helfen. Vielleicht ist es die Angst vor Enteignung, die angesichts seltsamer Forderungen im politischen Raum um sich greift, der ganz viele vor dem Kauf einer Immobilie zurückschrecken lässt. Ganz sicher aber scheint es der hohe Mangel an Wohnraum in den meisten Lagen Hamburgs zu sein und dazu das Gefühl, dass die Preise inzwischen viel zu hoch seien. Doch vor allem der letztere Eindruck scheint zu täuschen, denn das Institut der Deutschen Wirtschaft hat in einer Studie dargelegt, dass eigener Wohnraum trotz

der gestiegenen Preise günstiger ist als gemieteter. Im Schnitt habe die Miete in Hamburg im dritten Quartal 2018 bei 10,27 Euro je Quadratmeter gelegen, während die Kosten für Eigentümer durchschnittlich nur 6,31 Euro je Quadratmeter betragen und damit 39 Prozent weniger.

In die Berechnungen wurden weder Tilgung noch Reparaturen einbezogen, da sie der Vermögensbildung und dem Vermögenserhalt dienen, was beim Mieten nicht stattfindet. Der Vorteil der Eigentümer mag im Einzelfall weniger hoch sein, wenn man Mieten von nur sechs oder sieben Euro berücksichtigt, wie sie noch in vielen Hamburger Lagen vorkommen. Doch langfristig werden die Mieten weiter steigen. Die Erkenntnis über diese Entwicklung und die wachsende Furcht vor den sinkenden Renten im Alter wird in den kommenden zehn Jahren mehr Menschen mit dem Erwerb einer Immobilie anfreunden als in der zurückliegenden Dekade seit Beginn der Niedrigzinsphase. Auch insofern wird die Nachfrage nach Wohnimmobilien künftig sehr hoch bleiben.

Conrad Meissler, Meissler & Co



Conrad Meissler

MODE FÜRS FENSTER.

Seit 1990
33 Filialen
2,5 Mio. Kunden
5 Jahre Garantie
Aufmaß
Beratung
vor Ort!



z. B. PLISSEES

Über 33x in Deutschland und 3x in Hamburg!

22081 Barmbek-Süd

Dehnhaiide 1/Ecke Barmbeker Markt
Tel. 040/20 97 66 80

22529 Lokstedt

Siemersplatz 4
Tel. 040/55 77 99 77

22607 Flottbek

Osdorfer Landstraße/Ecke Flottbeker Drift 2
Tel. 040/30 30 96 71

23569 Lübeck

LUV SHOPPING, Dänischburger Landstraße
Tel. 0451/4 99 86 56

Aufmaß und Beratung vor Ort:

040 20 97 66 80

JALOU CITY

www.jaloucity.de

Jalousien • Rollos • Plissees • Lamellenvorhänge • Markisen

PIETSCH GMBH BAUWERKSERHALTUNG

Feuchtigkeitsprobleme?

Abdichtung von nassen Kellern, Fassaden und Balkonen

- Putz- und Mauerwerkssanierung
- Injektionen

Heisterweg 12 • 22869 Schenefeld • Tel (040) 830 67 68
www.pietsch-bauwerkserhaltung.de

Malereibetrieb Horst Rudolph GmbH



Ihr Fachmann für die Ausführung aller Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich, sowie für Vollwärmeschutz

Bahrenfelder Steindamm 58 • 22761 Hamburg
Telefon 040/853 32 70 • Telefax 040/853 32 799

KEINEN KLÖNSCHNACK BEKOMMEN?
Tel. 0800 86 86 006 Kostenlose Hotline!



Unsere Verteiler sind angewiesen, in Briefkästen mit dem Hinweis „keine Werbung“ keinen Klönschnack zu hinterlassen. Möchten Sie dennoch einen erhalten, bekommen Sie bei uns im Verlag diesen Aufkleber



Wenn es um Ihre Immobilie geht

Grundeigentümer-Verband Hamburg – die Institution seit 1832



Vorsitzender:
Torsten Flomm
Rechtsanwalt

- | Recht und Steuern
- | Bauen und Renovieren
- | Technik und Energieeinsparung
- | Wertermittlung
- | Kauf und Verkauf
- | Finanzierung und Versicherung
- | Vermietung und Verwaltung

Neutrale Experten-Beratungen rund um Haus, Grundstück oder Ihre Eigentumswohnung. Erfahren Sie mehr über Ihre weiteren Vorteile:

www.grundeigentuemerverband.de



In Ihrem Stadtteil:
Grundeigentümer-Verein der Elbvororte Blankenese, Nienstedten
Erik-Blumenfeld-Platz 7 • 22587 Hamburg • Tel. 040 866 44 90 • Fax 040 866 35 90

KLEINANZEIGEN

HAUS & HOF

Immobilienangebote

PRIVAT: Suche Haus mit Garten.
Tel. 0151/27 03 22 90

Wir suchen für uns und unsere drei kleinen Töchter ein Haus mit Garten oder ein Grundstück im schönen Groß Flottbek. Wir freuen uns über hilfreiche Hinweise und Angebote unter Telefon 040/98 26 81 94

Sie wollen verkaufen oder vermieten? Wir arbeiten schnell & diskret! Immobilien-Kompetenz in den Elbvororten! WEST-ELBE
Tel. 040/822 905 58

10.000 Euro Belohnung für die erfolgreiche Vermittlung eines EFH oder Baugrundstückes! Hanseatische Fairness und Verlässlichkeit garantiert. Von / an privat. Chiffre 11614

Solide Pensionärin sucht im Raum Blankenese oder Umfeld eine kleine Wohnung.
Tel. 0174-17 10 474

Blankeneser Ehepaar sucht komfortable Wohnung in guter, ruhiger Lage ab 150 qm in den Elbvororten, vorzugsweise in Blankenese.
Telefon 040/86 33 48.

2 Familien mit insg. 6 Kindern suchen Bauplatz bis € 900.000,- oder Haus mit 2 WE (oder Potenzial zum Umbau) bis € 1.600.000,- von privat.
Email: schwanenflug2020@outlook.de

Familie mit 3 Kindern aus Blankenese sucht ein Haus mit Garten bis € 800.000,- von privat.
Telefon 0174/93 49 351

Baugrundstück für einen Kunden im Hamburger Westen gesucht. Gerne auch mit altem Gebäude oder Abrissimmobilie. www.wullkopf-eckelmann.de, Tel. 040/ 899 79 214

Fahrradunterstellplatz/Garage gesucht: ab sofort, ein Dauerstellplatz fürs Fahrrad in Blankenese, Elbnähe, 22587 Tel. 0175/57 59 57 5

Familie mit 2 Töchtern, 10 u. 13 Jahre, sucht mind. 4 Zi. Wohnung zur Miete.
Tel. 0173 605 49 67 oder 040 80 00 84 606

Baugeschäft Ramcke
seit 1913 im Formsteinbau

- Fliesenverlegung
- Altbauanierungen
- An- und Umbauarbeiten

Meisterbetrieb
Leibstiege 12 • 22607 Hamburg
Tel. 890 55 56

Hans-Jürgen Fechner
Glasermeister

Glasreparaturen, Holz- u. Kunststoff-fenster

Wisserweg 16
22589 Hamburg
Tel. 87 35 64 • Fax 87 35 65
Notdienst unter 0171 / 694 64 34



SCHWARZ

21079 Hamburg - Großmooring 17
Tel. 040 / 77 27 37 • Fax 040 / 77 59 94

www.schwarztor.de
Tore & Automatik
Bitte Prospekt anfordern!



Suche für Gast aus Neuseeland vom 15.7. bis 15.10.19 eine günstige Unterkunft im Westen von Hamburg.
Tel. 040 603 25 41

Praxisraum für Psychotherapie/Coaching/Supervision in Blankenese spätestens zum 1.10.19 zu mieten gesucht. Für Angebote bin ich dankbar. Telefon 040/890 19 145 oder Mobil 0175/ 331 25 47

Junge Familie mit 2 Kindern sucht eine 4-Zi.-Whg.zur Miete in Groß Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Osdorf, Iserbrook. Gerne EG/ 1. Stock mit Garten/Gartenmitbenutzg. Wir freuen uns.
Mobil 01522/ 19 96 142

Raus aus der Innenstadt, rein in die Natur! Ich, Sabine, 57, offen, neugierig, würde gern am Stadtrand im Hamburger Westen leben und suche nette, berufstätige WG um die 50 plus/minus. 1-2 Zimmer in einer großen Wohn- oder eine 1-2 Zimmer Wohnung in einer Haus-(gemeinschaft). Hell und ruhig mit Gartenbenutzung. Für ein nettes, zwangloses, dennoch vertrautes Miteinander würde ich das Stadtleben hinter mir lassen. Ich freue mich auf Mails unter SabineImGruenen@gmx.de

Ingenieurin Energiebranche mit Sohn sucht 3 Zi.Whg. o. kl. Haus zur Miete o. Kauf in Othmarschen, Bahrenfeld, Ottensen, Flottbek. Freue mich über Angebote: Jagro-hh@web.de.
Tel. 0176-49 45 43 98

Neue Räume für die Frühförderung gesucht im Hamburger Westen! 80-90 m² (3-4 Räume + Küche), bis 15€ pro m², barrierefrei, Anbindung an den HVV. Benita Quadflieg Stiftung, www.benita-quadflieg-stiftung.de, Tel.: 43 27 14 74

Solvente Mieter suchen Haus im Treppenviertel, alt. Ehepaar, Pensionäre, plus 1 Katerkatze, e-mail: classicjazz@t-online.de, Tel. 0179 142 60 60

1,5-2,5-Zi-Whg. zwischen Blankenese und Ottensen gesucht! Alleinstehende Sie, 50+, sucht ein komfortables, ruhiges Zuhause im Grünen. Gerne DG, Balkon wäre toll. Max. 800 Euro inkl.
Tel. ab 17 Uhr 0176/48 89 46 91

Vater (Beamter, 57) und Tochter suchen nach Trennung und Hausaufgabe eine neue Heimat in einer 3-Zi-Wohnung im Hamburger Westen.
Tel. 0151 55 93 94 49

Rollstuhlfahrer (33) + Partner (27) suchen ruhige EG-Wohnung im Grünen. Gerne ab 60m² und bis zu 1.500,- warm. Wir sind beide berufstätig, bodenständig uns legen Wert auf gute Nachbarschaft.
Tel. 0176/22 64 56 34

PENTHOUSE gesucht? SIE verkaufen uns Ihr Grundstück, WIR planen gemeinsam die neue Bebauung und SIE suchen sich die schönste Wohnung aus! WEST-ELBE GmbH
Tel. 040/822 905 58

Immobilienangebote

Kleiner Raum im Herzen von Blankenese zu vermieten. Ca. 9m² im 1.OG für 350 Euro.
Tel. 0172/40 18 981

Blankenese v. privat, ab 1.8., 3-Zi. Erdgeschosswhg., 95qm Wohnfl., Südtterr., Parkett, EBK, Vollbad weiß, Gäste-WC, Bj. 1996; TG-Stellpl. für 80 Euro anmietbar. 1.300 Euro zzgl. NK/KT.
Tel. 87 08 33 61

RICHELMANN & VERNIMB
IMMOBILIEN GESELLSCHAFT

Bewertung & Verkauf Ihrer Immobilie sind bei uns Chefsache!

Ihr Immobilienmakler in den Elbvororten.

866 902 900

www.richelmann-vernimb.de

KLEINANZEIGEN

Hafenblick 270 , traumh. renov. WHG, 2 Etg., 93 qm, 2 Zi., Elbblick, Bad m. Dusche, sep. WC, neue Küche, Flur Teppichboden neu, Balkon 20 qm, € 1.500 p.M., PKW Stellplatz € 100 p.M., Option 1 weiteres Zimmer 20 qm, € 300,-, NBK € 2,80/qm, direkt v. Vermieter.
Tel. 0172 401 94 03
oder 04101 390 531

Schöne Praxis in guter Lage (40 qm) stunden-, tageweise zu vermieten. Geeignet für Psychotherapie, Körperarbeit, Personal Training o.ä. Telefon 0176/ 85 95 22 33

Grindelhof-von Privat 250m zur Uni: Helle, gut geschnittene 3-Zi-ETW im 2. Stock, Südlage, 76m², sehr ruhig, mit kl. Balkon. Privat-Verk. ohne Makler: EUR 525.000,- E-mail: mail@hipel.de
Tel. 040/36 55 55

Mitten im Ortskern Blankeneser: Praxisraum (in Körper) Psychotherapie-Praxis für 1 - 2 Tage zu vermieten, ca. 17m², Altbau, Süd- und Ostfenster, WC, Wartebereich, Teeküche. Tel. 0177/50 00 303

Mallorca: (Timesharing/Fewo-Tausch) in Port d'Andratx, Studio, 1. Meereslinie, Meerzugang, zum Lesen, Schreiben, Malen u. Gucken von 2 sonnigen Terr., Sofa u. Bett, gem. ausgest.,
Tel. 0172 526 19 30

...einen Koffer in Berlin, Nähe Savignyplatz, liebevoll ausgestattetes Altbauapp., 37 qm, an seriöse/n HH-B-Pendler/in zeitweise zu vermieten.
Tel. 0172 526 19 30

Praxis/Therapieraum in der Waitzstraße zu vermieten. Freundlicher, gut geschnittener heller Raum von ca. 16m² plus angrenzende Pantry in gynäkologischer Privatpraxis zu vermieten Tel. 040/46 00 80 33



maus
Immobilien

Gemeinsam stark für Sie!
wir freuen uns auf Ihren Anruf
Tel. 876 055 90
www.maus-immobilien.com

Verkauf Häuser/Wohnungen:

- Rissen, Wittenb. Weg, zentrale Ortslage, MRH, 4 Zi.+Essdiele, ca. 115 m² WFL, Vollkeller, schöner Garten, Einzelgarage, BA, BJ 1968, BJ HZG 2012, 224,4 kWh/(m²a), G, Erdgas, € 540.000,-
- Niendorf, Sachsenweg, MRH, 3 Zi., ca. 72 m² WFL mit Ausbaureserve im DG, 146 m² Grdstk., BA, 265,1 kWh/(m²a), H, Gas, € 249.000,-

Vermietung Häuser/Wohnungen/ Gewerbe:

- Wedel, Bahnhofstr. Ladengeschäft, ca. 16 m² Verkauf, Reg., 3. OG, in Nutzung im Keller, € 1.200,- zzgl. NK/KT
- Sülldorf, Sülld. Mühlenweg, Penthouse-Whg., 3 Zi., ca. 90 m² EBK, 2 Bäder, aus. EBK, große Terrasse, gute Lage, Parkstuh, TG-Stellplatz, € 1.400,- zzgl. NK/KT
- Wedel, Spitzerdorfstr., renovierte 2 (3) Zi. Whg., ca. 67 m² WFL, 3. OG, VA, BJ Gebäude 1958, Gashzg., 118 kWh/(m²a), € 669,- zzgl. NK/KT
- Rissen, Hasenwinkel, 4 Zi. Whg., ca. 128 m² WFL, EG mit Terrasse u. Balkon, Parkett, 2 Bäder, EBK, TG-Stellpl., BJ 1995, Gashzg., VA, 129,25 kWh/(m²a), D, € 1.400,- zzgl. NK/KT
- Wedel, Möllers Park, 1 Zi. Whg. mit Balkon, ca. 40 m² WFL, 3. OG, in Nutzung, € 380,- zzgl. NK/KT
- Halstenbek, Hagenwisch, 2 u. 2 halbe Zi. Maissonette Whg. in zentraler Lage, € 695,- zzgl. NK/KT

VERMIETET!
VERMIETET!

Eine Vielzahl von Vermietungs- und Verkaufsangeboten finden Sie auf unserer Internetseite.

040/81990751

Fax: 040 / 81 990 752
Am Rissener Bahnhof 1, L0G
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de



MEISTER & MEISTER
DER FACHMANN FÜR IHREN GARTEN

Ein Garten
AUS MEISTER(S) HAND

Kanzleistraße 5a, 22609 Hamburg
040 | 822 61 55 · meister-und-meister.de

Makler in Rissen seit 1989

CARSTEN PLOOG
IMMOBILIEN

040 - 81 50 51 
www.carsten-ploog.de




H.-H. HANFFT
IMMOBILIEN GMBH
gegründet 1890

Verwaltung
Vermietung
erkauf

Lokstedter Steindamm 12
22529 Hamburg
Telefon 56 66 66

www.hanfft.de



KLEINANZEIGEN
BIS: 18. JUNI 2019

REHDER Bauqualität seit über 55 Jahren
WOHNUNGSBAU

Sie haben genug vom Treppensteigen und der Gartenpflege?
Wie wäre ein **PENTHOUSE** mit barrierefreiem Zugang?

Wir kaufen auch Ihr **GRUNDSTÜCK** und sichern Ihnen Ihre **TRAUM-Wohnung!**

www.rehder-wohnungsbau.de · Tel.: 0 41 03 / 91 510
Industriestraße 27a, 22880 Wedel

Umzüge und Möbeltransporte



John F.
OLDENDORF

Postfach 60 54 50 · 22249 Hamburg
Telefon: 040 - 81 25 19 · Mobil: 0172 - 96 49 085
www.oldendorf-umzuege.de · info@oldendorf-umzuege.de

GREBAU
IMMOBILIEN

LIEFERT IMMOBILIEN.

040-86 21 21
www.grebau.de



KÜCHENKULT HAMBURG

Iris Schroeder 040 - 25331717
Osdofer Landstr. 188 über dem Futterhaus
Di.-Fr. 11-18 Uhr sowie nach Vereinbarung www.kuechenkult-hamburg.de

STURZENBECHER + PARTNER VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG · TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88

DU & ICH

PR-Frau, 55/NR/177/69, vw, gesch., Tochter (13/Gymn.), ersehnt für das zukünftige Leben den Mensch, Mann (ca. 190) mit Herz, Hirn, für alles Schöne. Bei www.w2at.jimdo.com zeige ich mich.

Attraktive, schlanke, lebensfrohe Singlefrau (55/1,63) sucht dich (bis 62 Jahre). Wenn auch du gerne gemeinsam kochst, lachst, reist, Kultur, Kino, Spaziergänge am Meer liebst u. vieles mehr, was das Leben lebenswert macht, dann melde dich bitte mit Bild bei mir. Vielleicht ist das ein Anfang. Ich freue mich auf deine E-Mail: Meeresbrise97@gmx.net.

Ich, weiblich, Anfang 80, suche humorvolle, sympathische und unternehmungslustige Freundin zwecks gemeinsamer Freizeitgestaltung. Chiffre 11620

Alter Abenteuerer mit gepflegtem Körper und Geist sucht gleichgelagerte Partnerin für Eskapaden. Meine Ehe ist prima, aber die Erotik bei null. Ich doch wohl kein Einzelfall? Email: plaisir.d.a@gmx.de

M ende 50, recht kühl gebunden, schlank u. fit, 176cm/80kg, Nichtraucher, suche nette Sie, gern in gleicher Lage, zum Gedankenaustausch. Bitte nur ernstgemeint SMS 0157/51 05 06 47

Witwe, 72 J, gutaussehend, 1,65m, schlank, humorvoll, NR, finanziell unabhängig, ehem. Dolmetscherin, interessiert an Reisen, Musik, Kultur sucht auf diesem Weg einen humorvollen Partner. Chiffre 11622

Ich (M 58) wünsche mir eine nette, liebe- und niveauvolle Partnerin für gemeinsame Unternehmungen (Reisen, Kulturelles, Kulinarisches). Ich freue mich auf ein erstes Gespräch. Tel. 0163/36 73 587

Treppenviertel Blankenese evtl. Sagebiels Weg / Ecke Lesemanns Treppe am 18. oder 19. März diesen Jahres gegen 17.30 Uhr. Intensiver Blickkontakt. Sie, 40+/-, ca. 165cm, dkl.haarig, fremdländisches Aussehen, Kamelhaararmel. Er, 50+, blond, Jeans, maisfarbener Blouson, schw. Sportmütze, schlank, 185cm. Sie, bitte melden unter Chiffre 11618

FLOHMARKT

2 City-Dam.-Alu-Markenräder 28", fast neu! 7 Gg., N-Dynamo, Korb, Fedg., je nur 169 Euro u. 28" Dam.-Hollandrad, weiß, Korb u. schwarzes 28" Dam.-Oldtimer, 3 Gg, tief. Einst., Netz, Bestzust., je nur 139 Euro, Tel. 83 06 865

Kaufe antiquarische Bücher, alte Dokumente und Postkarten aus Kunst, Literatur und Wissenschaft. Othmarschen, Tel. 040/79 30 50 14 od. 0171/21 24 160

Straßen-Flohmarkt Witts Allee Blankenese! Am Samstag 15. Juni ab 10:00 Uhr (nicht vorher). Mit den Bewohnern der Hasenhöhe und der Avenariusstraße gibt es wieder alles was Groß und Klein schon immer gesucht hat!

TORSTEN SPEER ANTIQUITÄTEN



Gebrauchs- und Bauernmöbel der letzten 2 Jahrhunderte
Restauration in traditionellen Handwerkstechniken

Hauptstraße 37
25489 Haseldorf
Tel.: 04129 - 955 933
www.speer-antiquitaeten.de

2 Kettler-Stühle, Hochlehner, Holz, weiß, neu, Neupreis Euro 249,- pro Stück, jetzt für je Euro 150,- Mobil 0170/99 20 858

Ohrnessel von IKEA, stoffbezogen, sehr gut erhalten. Euro 65,-, Telefon 040/86 72 25

Kleine Holzschiffe und Hafenanlagen, auf der Unterseite gestempelt mit einer Zahl und eventuell Köster, Glocke und Buchstabe zu kaufen gesucht. Gern auch Einzelstück. Tel. 04105/76 418

Südafrikanische Jagdtrophäen, Kudu-, Springbock-, Gemsbock-Geweih, Blesbock Hals/Kopf auf Holzpaletten. Telefon 0173/94 70 112

Von Privat zu verkaufen, Esszimmer Schwedenstil Gustaviansk - Tisch oval mit 2 Einlegplatten (je 48cm) Breite 1,00m; Länge 1,40m/1,88m/2,36m zugehörig: 6 Stühle, 2 Armlehnstühle Farbe: antik hell beige, Sitzpolster stoffbezogen, alles neuwertig LNP 5.455 Euro - VKP 2.900 Euro. Couch auf Rollen, auch veränderbar zur Schlafcouch, stoffbezogen, Sitz- und Rückenissen, Daunenfüllung, sehr guter Zustand und hohe Qualität VK 450 Euro VB. Ohrnessel hellblau, stoffbezogen, Top Zustand 300 Euro VB. 2 engl. Ohrnessel, ant. Leder, cognacfarben je 300 Euro VB. Ess-/Kaffeegeschirr Blue Bird Spode Engl. 79 Teile 850 Euro VB. Bett Pine-Holz, natur, gewachst ohne Latte, Breite 1,80m x Länge 2,00m, Kopfteil Höhe 85cm, Fußteil Höhe 65cm 250 Euro VB. Bei Interesse können Bilder per E-Mail übermittelt werden oder Besichtigung in Hamburg-Elbvorort nach Vereinbarung. Tel. 0173/94 70 112

Hohner Akkordeon Atlantik IV N de Luxe, 12 Bass, 4 Register, Euro 575,-, Tel. 040 87 74 90

Gartenmöbel von privat: 8 hochwertige Garten-Kunststoff-Korbesseln, Wetter beständig, Farbe: Camel, Collection Manutti mit Sitzkissen, top Zustand, LNP per Stück 565 Euro - VKP per Stück 300 Euro VB. Gautsch Ausziehtisch, oval, Teak Synchronauszug 110x160/220 LNP 1.041 Euro - VKP 550 Euro VB. Glatz Ampel-Sonnenschirm, rund 350cm Durchmesser, beige, polierter Granitfuß 90,0kg, Edelstahndreh, Schutzhülle, top Zustand, LNP 2.350 Euro - VKP 950 Euro VB. Gartengarnitur, braun Kunststoffgeflecht, Tisch rund Durchmesser 1,10 mit Glasplatte, 6 Stühle mit Armlehnen und Sitzkissen, alles neuwertig 650 Euro. Bei Interesse können Bilder per E-Mail übermittelt werden oder Besichtigung in Hamburg-Elbvorort nach Vereinbarung. Tel. 0173/94 70 112

Sammler sucht Streichinstrumente, auch defekt. Telefon 04141/45 570 oder 01522/44 24 142

2 Gasöfen „ROWI“ mit Gasflaschen, 11 kg, 4.200 Watt mit Thermostat, neuwertig, Länge 45 cm, Breite 35 cm, Höhe 79 cm, Neupreis je € 400,- für je € 100,-, Telefon 0172/53 22 796

FERIEN & RUHE

La Palma/Kanaren: Ferienhs. in Tazacorte (Westseite) zu verm. bis zu 4 Pers., kompl. ausgst., SAT-TV, 2 Terr. m.Meerblick, zentral + ruhig, 50 Euro/Tag f.2 Pers., 10 Euro f.jede weitere Pers. Hausprospekt. Tel. 04103/91 99 42

Appartement am Park, neu eingerichtete helle 3 Zi. Wohnung, 65qm am Gossler Park in Blankenese, langfristige bzw. kurzzeitige Vermietung möglich. Infos Tel. 040/86 66 30 18

Gästeapp. Elbchaussee u. FeWo Blankenese, Fischerhaus, Treppenviertel, Elblage, lux. u. voll eingerichtet, tage-wochenweise zu vermieten. (Prospekte) Vorzugskonditionen bei Monatsanmietung. Tel. 05223/69 93 72

Westerland / Sylt komf. 2-Zi.App. m. Südlaggia 2-4 Pers. rhg. gelegen, Strand- u. Stadtnah, Stellplatz, noch Termine frei www.wiking-sylt.de. Dr. Rob-Str. 20, Tel. 04651/83 001

Ferienwohnungen im Weingut mit traumhaftem Ausblick über die Mosel. 2 Pers. ab € 55,-. Wein & Sektgut Thielen, Gutshof Thielen 1-2, 56856 Zell-Mosel. www.weingut-thielen.de, Telefon 065 42/ 217 45

Traumhaft! Wir vermieten unser Ferienhaus im Schweizer Tessin an ausgewählte Interessenten. Nähe Ascona, Lago Blick, 3 Schlafzi., 2 Bäder, Parkplatz, Fahrstuhl. 2019 noch Termine frei. Tel. 0172 40 51 112

Urlaub in Sanary sur Mer, einem der lebenswertesten Orte an der Cote d'Azur: Der Strand ist einen Steinwurf entfernt, die großzügige Loggia bietet einen traumhaften Blick aufs Meer. Geeignet für vier Personen. Mehr unter Telefon: 040/72 96 83 68

Boltenhagen, kl. neues Ferienhaus (Erstverm.), ca. 250 m zum Strand, ca. 20 qm, 2 Räume, Dusche, kl. Kü., f. 2 Pers., evtl. mit Kleinkind. Alle Termine f. 2019 € 50,-/Tag zzgl. Strom, wochenweise. Telefon 0172/53 22 796

JOB & ARBEIT

Erfahrene und zuverlässige Frau sucht Arbeit als Haushaltshilfe & Reinigungskraft in ganz Hamburg. Bei Interesse bitte melden Tel. 0157 59 39 32 18

Elb-Assistenz Andrea Querfurt! Ihre persönliche Assistenz und verlässliche Unterstützung im Alltag. Einkäufe & Botengänge, Fahrdienste (PKW vorhanden), Begleitung zu auswärtigen Terminen, Housesitting, Betreuung handwerk. Tätigkeiten, Annahme von Lieferungen. Dt. und engl., sehr gute Referenzen. Zuverlässig, kultiviert, diskret, persönlich. Tel. 0174/21 21 123

Nette Frau mit guten Referenzen bietet Haushaltshilfe und Seniorenbetreuung an. Tel. 0176/20 930 068

Rechtsanwaltsfachangestellte (m/w/d) für Bahrenfeld, Teil- oder Vollzeit, gute Bezahlung: klkb. Rechtsanwältin, krause@klkb.de, Mobil 0176/45 95 28 44

Sie haben Chaos in Ihrem Büro, keinen Überblick mehr? Unerledigte Aufgaben, keine Luft für neue Projekte. Ich helfe Ihnen - privat o. im Betrieb! (dt./engl.) YourOffice, Tel. 040/64836819, Mobil 01523/7723576

Ich suche einen Job für Kinderbetreuung oder Haushaltshilfe. Ich habe jahrelange Erfahrung und spreche deutsch u. spanisch. Ich würde mich über jede Nachricht freuen. Tel. 0176 29 00 33 85

Öffnungszeiten: Verkauf Di.&Do. 11-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

Stimmen Reparatur

Klaviere Bader

Elbchaussee 518
Tel.040/87932539
www.klaviere-bader.de

MFA (m/w/d) gesucht
(auch Quereinsteiger oder Wiedereinstieg) in Teil-/Vollzeit zur Unterstützung unseres fröhlichen Teams für unsere kinderfreundliche HNO-Praxis in Hamburg/Osdorf

Praxis Dr. Steidtmann/ Dr. Paps
Tel. 040 832 01 01
www.hno-hamburg-osdorf.de
praxis@steidtmann.com

Solidarische Unterstützung im Alter. Brauchen Sie zur Bewältigung Ihres alltäglichen Lebens einen Beistand? Ich habe viele Jahre an der Seite von Menschen gestanden. In einem Gespräch kann ich Sie über meine Erfahrungen und Referenzen informieren. Sie können mit mir Kontakt aufnehmen. Mobilitel. 0176 28 666 335

Deutsche Baufirma mit langjähriger Erfahrung bietet zuverlässige Bauleistungen wie Altbauanierung, Renovierungen, Ladenbau und Montagearbeiten an. **BAU INVEST PROJEKT, Mobilitel. 0176/70 44 12 32**

Erfahrene Friseurin mit guter Schnitttechnik, die ins Haus kommt gesucht. Tel. 040/870 29 55

Fleißige und zuverlässige Frau sucht Arbeit als Haushaltshilfe. Reinigung, Wäschepflege, Bügeln, erledige alle Haushaltsaufgaben. Gute Referenzen vorh. Tel. 0152/55 60 15 25

Ihre pers. Assistenz i. d. Elbvororten: Fahrdienste, Housekeeping, vertrauensv. Begleitung u. kultiv. Gesellschaft, Hilfe im u. ums Haus. Ihr Elbservice Andreas Rohde freut sich über Ihren Anruf. Tel. 040/86 62 66 09

Gärtner übern.: Garten- u. Rasenpflege, Unkraut, Vertikutieren, Rollrasen u. Maulwurfsperren, Schnittarbeiten aller Art, Teich- u. Hochdruckarbeiten, Holz-/Metallzäune, Neupflanzungen, Telefon 0176/34 71 78 79

Freundliche Altenpflegerin bietet priv. 24h Seniorenbetreuung, mit Begleitung zum Arzt, Hilfe im Haushalt. Biete auch Unterstützung für Demenzzpatienten. Ausreichend Erfahrung vorhanden. Tel. 0178/39 72 695

Suche Biologie-Nachhilfe in den Elbvororten für Schülerin. Gymnasium 10./11. Klasse. Telefon 0172/ 51 63 911

Haushaltshilfe gesucht, gerne deutschsprachige Polin für 2 x monatlich ca. 3 Stunden. Tel. 040 80 66 44

Gardinenwaschen n. Hausfrauenart, strahlend weiß, innerhalb von 24 Std. Tel. 832 51 21

Frau aus Georgien sucht Putzstelle Tel. 0176/58 02 04 09

Butler - Chauffeur - Allrounder! Klassisch ausgebildeter Butler mit Erfahrung sucht Anstellung als Butler, Chauffeur, Sekretär und Allrounder. Arbeits-einsatz weltweit möglich. Gerne auch nur temporär - je nach Ihrem Bedarf. Sämtliche Varianten möglich. Ich freue mich sehr über Ihre Kontaktaufnahme unter: privatbutler@email.de

Balkonanierung & Betonarbeiten, Pflasterarbeiten, und vieles mehr. Kostenfreie Beratung. Tel. 0160/98 08 18 22

Zuverlässige Frau aus Armenien sucht Job als Putzhilfe. Tel. 0176/65 70 87 87

Putzhilfe auf Mini-Job Basis (mit Anmeldung) für Privathaushalt 4 - 5 Stunden/Woche im Hamburger Westen gesucht. Tel. 0172 434 81 50

STOLLE SERVICE

Computertechnik Stolle
Service, auch vor Ort
Reparatur, Beratung
Tel.: 040 / 86 69 34 99
Mail: info@stolle-service.de
www.stolle-service.de

Ihr Einkauf passt nicht in den Kofferraum!

Ihr Elektro-Lasttaxi:
Hans Joachim Richter
Transporte Dienstleistungen
Tel. 0174-490 10 51
hrichter.gefahrgut@gmx.de
http://gefahrguttaxi.business.site

KLEINANZEIGEN

Suche deutschsprachige Hilfe für Haus und Büro, wenn gewünscht auch mit Wohngelegenheit im Elbvorort.
Tel. 040/81 75 00
oder 0157/77 33 10 10

Ich mache Sie mobil - mit Ihrem oder meinem PKW. Ob zu einem Termin in der Nähe o. für längere Fahrten (Ausflüge/Reisen), auch Kleintransporte mögl. Andreas Rohde
Tel. 040/86 62 66 09

Dach & Flachdachsanierung Giebel, Dachunterstände, Holzarbeiten. Kostenlose Beratung.
Tel. 0162/70 20 353

Biete Haus- u. liebevolle Katzenbetreuung vor Ort od. bei mir zuhause. Bin 66 J., Deutsch, flexibel, einfühlsam, vertrauenswürdig u. verlässlich, mit 8-jähriger Erf. Katzen würden mich anrufen.
Tel. 04103/70 32 123 oder 0178/98 89 174

Drohnenbilder und Videos mit 4K Kamera von Ihrem Anwesen, Fahrzeug, Boot oder auch zu Festlichkeiten. Typhoon H und Führerschein seit über 2 Jahren vorhanden. Marco Heide
Tel. 0176/ 48 21 32 08

Chauffeur und Transporteur macht Sie, mit Ihrem oder meinem Fahrzeug, mit Sicherheit Mobil. Sie wollen einen zuverlässigen Fahrer, auch für Kleintransporte der anpackt? Marco Heide anrufen unter
Tel. 0176/48 21 32 08

Fensterreinigung nach Hausfrauenart.
Tel. 832 51 21

Waldemar Bader - Klavierstimmen mit Qualitäts-garantie.
Tel. 040/87 93 25 39

TV-Kabel-Satellit-DVBT-Fernseh-Radio-HIFI-Service von privat. TV-Sender einstellen, Kabel-Überprüfung, SAT-Schlüssel-Einstellung, TV-Einrichtung, kompl. Neuanlage, Balkon-Montage
Tel. 0176/52 28 24 13

Junger Mann sucht Gartenarbeit.
Tel. 0171/ 80 60 838

Komplettrenovierungen, Malerarbeiten, Laminat, Parkett: von „Raufaser/weiß“ bis „Schöner Wohnen“ Bilder auf www.renovieren-und-gestalten.de Mathias Paulsen Inh., seit 1989.
Tel. 04103/76 03,
mobil 0163/174 66 11

GARTENBETRIEB S. RICHTER
Gartenarbeiten aller Art,
Dauerpflege, Fällarbeiten,
Abtransport, Gartengestaltung etc.,
günstige Preise
Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
Tel. 866 267 92 · Fax 866 267 88
info@gartenbetrieb-srichter.de

**Lebensfreude
Coach Gesellschafterin**
Mehr Freude und Zufriedenheit
im Alltag!
Deutsch-Brasilianerin (44),
ausgebildet als psychologische
Beraterin bei Lebenskrisen
und Hilfe bei der Bewältigung
des Alltags.
Empathisch, fröhlich und
tatkräftig an Ihrer Seite,
auch Begleitung zu
auswärtigen Terminen.
Kontakt: 0151-42 47 88 90
E-Mail:
besserleben.hamburg@gmx.de

Ich suche eine Putzstelle. Ich bin fleißig, verantwortungsbewusst und erledige alles im Haushalt.
Tel. 0159/01 37 71 35

Haushaltshilfe in Osdorf gesucht, ca. 20 Std. im Monat, für Bügel-Arbeit und Besorgungen. Zuverlässig, vertrauenswürdig, mit guten Referenzen. Sehr gute Bezahlung auf Rechnung oder in Anstellung.
Tel. 0163/36 36 651

**Wir suchen eine kompetente MFA zur Verstärkung unseres Praxisteam in unserer hausärztl. Gemeinschaftspr. in Othmarschen, ca. 30 Std/Woche. Elbinternisten, Waitzstr. 12, 22607 HH o.
info@elbinternisten.de**

Qualifizierter Senioren-Assistent aus den Elbvororten bietet Gesellschaft und aktivierende Betreuung mit Herz und Empathie, sowie zuverlässige und bedarfsgerechte Unterstützung im Alltag. Mit besonderem Feingefühl begleite ich auch Menschen mit Demenz und entlaste pflegende Angehörige. PKW vorhanden. Ausführliche Informationen gerne bei einem persönlichen Gespräch oder am
Telefon 0160/ 71 21 232

Malerarbeiten aller Art
Telefon 0172/465 07 79,
E-Mail: jankocemba@googlemail.com

Hausfrau sucht Arbeit vormittags, nachmittags und am Wochenende, Putzen und Bügeln.
Tel. 0176/64 95 76 85

Wir planen, bauen und pflegen Gärten. Unsere hochwertigen Dienstleistungen: Gartenplanung, Gartenbau, Pfastererarb., Mauern, Holzarb., Zäune, Carports, Bewässerungssysteme, Gartenpflege, Baumfällung. www.greenmakers.de und
Tel. 0171/161 57 74

**LUST AUF'S
EHRENAMT?**

Sie hätten gern jemanden zum Reden? Einen zum Vorlesen und Spaziergehen? Und wer könnte Sie mal zum Arzt oder zum Einkaufen begleiten? Wenn Sie Gesellschaft suchen oder Hilfe brauchen, sind wir für Sie da! Der Besuchsdienst der Malteser.
Tel. 040/20 94 08 94

Herzessache Ehrenamt. Sie möchten Ihre Zeit und Erfahrung für ältere Menschen in einer Pflegeeinrichtung einsetzen. Dankbarkeit erfahren u. ein Lächeln ernten? Dann zögern Sie nicht und werden Sie Ehrenamtliche/-r in unserer Stiftung. Wir freuen uns auf Sie! Ernst und Claere Jung Stiftung, Emkendorferstraße 49, 22605 Hamburg, www.jungstiftung-hamburg.de, info@jungstiftung-hamburg.de oder
Tel. 040/880 10 36

Kindern Zeit schenken als mitKids Aktivpat: Ehrenamtliche mit Herz für Kinder zwischen 2 und 9 Jahren gesucht! Für gemeinsames Spielen, Vorlesen, Hamburg erkunden und „Quatsch machen“. Zeitaufwand ca. 4 Std./Woche. Mehr Infos: Bettina Janzten, mitKids Aktivpatenschaften, Ehlerding-Stiftung.
Tel. 040/41 17 23 12

Ehrenamt - Vielfalt in der Hartwig-Hesse-Stiftung. Machen Sie Ihr Leben und das unserer Bewohner bunter - als ehrenamtlicher Helfer in unserem Hartwig Hesse Haus oder unseren Wohn-Pflege-Gemeinschaften für Menschen mit Demenz. Werden Sie u.a. zum Musiker, Koch, Chauffeur, Kaufmann, Gärtner, Vorleser, Spieler, je nach Neigung und Wunsch. www.hartwig-hesse-stiftung.de Frau Kruse
Tel. 040/81 90 60

Wenn sonst keiner kommt, kommen Sie dann vielleicht? Ab und zu ein Besuch bei Menschen, die sonst kaum einer besucht! Der Besuchsdienstkreis der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde am Osdorfer Born freut sich auf Verstärkung. Kontakt: Pastor Mathias Dahnke dahnke@maria-magdalena-kirche.de /
Tel. 040/84 07 95 99

Werden Sie wellcome-Engel! Sie haben Erfahrung in der Betreuung von Babys und Kleinkindern? Sie haben Interesse an einer regelmäßigen, ehrenamtlichen Tätigkeit, die direkt jungen Familien zu Gute kommt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf. Ihre wellcome-Koordinatorin Sabine Klaus, Kath. Familienbildungsstätte Hamburg e.V., E-Mail: hamburg.blankenese@wellcome-online.de oder
Tel. 0160-91 63 02 70

 **SPRAWA-HAUSERVICE**

Haushaltshilfe und Büroreinigung

seit 15 Jahren in Hamburg-West

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

Für den **Rosenhof Hamburg** suchen wir ab sofort in Voll- und Teilzeit

Exam. Pflegekräfte (gn*)

im stationären Pflegebereich für den Tag- oder Nachtdienst


SENIORENWOHNANLAGEN

* geschlechtsneutral

Herr Läufer freut sich auf Ihre schriftliche Bewerbung.
Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch unter **040/87 08 73-0** oder im Internet: www.rosenhof.de/karriere

Hier macht pflegen Freude!


BESTE ARBEITGEBER
GESUNDHEIT &
SOZIALES
2016

Rosenhof Hamburg
Ipsfeldstr. 30
22589 Hamburg
hamburg@rosenhof.de

MUNDERLOH
BMW & MINI SPEZIALIST



WIR SUCHEN KFZ-MECHATRIKER UND KUNDENDIENSTBERATER ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT.

Neben „Benzin im Blut“ bringen Sie auch folgende Eigenschaften mit...

KFZ-MECHATRIKER M/W/D

- | abgeschlossene Berufsausbildung als KFZ-Mechatroniker/in
- | sicherer Umgang mit gängiger Werkstatt-Diagnosetechnik
- | BMW- und MINI-Erfahrung von Vorteil (nicht zwingend)
- | Führerscheinklasse 3

KUNDENDIENSTBERATER M/W/D

- | abgeschlossene Berufsausbildung als KFZ-Mechatroniker/in
- | mehrere Jahre Berufserfahrung als KFZ-Mechatroniker oder in der Kundendienstberatung
- | BMW- und MINI-Erfahrung von Vorteil (nicht zwingend)
- | Sicheres Auftreten und Spaß am Umgang mit Menschen
- | gute EDV-Kenntnisse (KFZ-Kalkulationsprogramme)
- | Führerscheinklasse 3

WIR BIETEN:

- | eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- | strukturierte Arbeitsabläufe, die Ihre Kompetenz hervorheben
- | regelmäßige Aus- und Weiterbildung
- | ein modernes und innovatives Arbeitsumfeld
- | betriebliche Altersvorsorge und andere auf Sie zugeschnittene Sozialleistungen
- | ein niveauvolles Umfeld, dass Ihre Arbeit zu schätzen weiß

BEWERBEN SIE SICH JETZT! bewerbung@munderloh-hamburg.de

Blankeneser Landstraße 59 | 22587 Hamburg-Blankenese
040 866 44 26 | www.munderloh-hamburg.de

„Wir können dem Leben nicht mehr Tage geben, aber den Tagen mehr leben!“ Helfen Sie uns dabei und unterstützen Sie das Kinder-Hospiz Sternbrücke ehrenamtlich bei der Begleitung von Familien mit lebensbegrenzt erkrankten Kindern. u.schleiden@sternenbruecke.de. Kinder-Hospiz Sternbrücke, Sandmoorweg 62, 22559 Hamburg, www.sternenbruecke.de, Frau Schleiden (Ehrenamtskoordinatorin), Tel. 040/81 99 12 17

Glücksgriff - der soziale Kreislauf e.V. in Schenefeld, braucht dringend Unterstützung für den Verkauf, Warenannahme, Sortierarbeiten oder Fahrdienst. Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie mich gerne an. In unserer Mitte ist noch Platz! Ingrid Pöhlend, Tel. 0171/30 01 013

Wir suchen dringend Unterstützung im Kinder-Second-Hand Laden und Café. Mo, Di oder Do von 9.45-13 Uhr oder von 12.45-16 Uhr. Und Mi zw. 9-14 Uhr fleißige Sortier*innen und Wäscher*innen. Wenn Sie Lust auf ein lebendiges Team haben. Melden Sie sich: Kontakt u. Info: elternladen@diakoniehamburg.de, www.diakonie-elternladen.de, Mo, Di, Do 10-16Uhr, Fr 10-13Uhr in der Königstr. 54/Ecke Max Brauer Allee in Hamburg-Altona oder Tel. 040/30 62 0 - 393

Der Helferkreis für Menschen mit Demenz sucht Freiwillige f. die Betreuung älterer Menschen. Die HelferInnen kommen stundenweise ins Haus, um die Angehörigen zu entlasten u. den Demenzerkrankten individuelle Ansprache, Anregung u. Abwechslung anzubieten. Neue Helfer bekommen eine qualifizierte Schulung. Ansprechpartnerin Frau Kossol der Diakoniestation Flottbek-Nienstedten. Tel. 040/82 27 440

Patent und Patinnen gesucht: Schenken Sie Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren drei Stunden Zeit in der Woche. Zeit für Gespräche, Zuwendung, Orientierung und Unternehmungen. Mehr Infos: Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen e.V. www.diakonieverein-hh.de Tel. 040/87 97 16-0

Grüne Damen und Herren spenden den Patienten in der Asklepios Klinik Altona ehrenamtlich Hilfe und Zuwendung. Haben Sie Lust, dieses Team zu unterstützen? Infos: Peter Schmidt, Tel. 040/60 91 15 16

Wunsch-Oma, Wunsch-Opa gesucht! Wenn Sie Freude daran haben, Familien verlässlich in ihrem Alltag ca. 1 - 2 mal pro Woche zu unterstützen und Erfahrungen mit Kindern haben, melden Sie sich gern in der Evangelischen Familienbildung Blankenese. Kontakt Birgit Geweke, Mail: birgit.geweke@fbs-blankenese.de oder Tel. 040/97 07 94 618

Grüne Damen und Grüne Herren für unsere Gruppe im Asklepios Westklinikum Hamburg (Rissen) gesucht. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Aufgabe und dem Besuch von Patienten auf der Station haben, freue ich mich auf Ihren Anruf: Rosemarie Hensel Tel. 040/81 29 58

KURS & KURSUS

Computerunterricht bei Ihnen zu Haus. Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen - ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen) Tel. 040/25 06 694

Klavierunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, auch Kleinstkinder in Alt-Osdorf. Nachmittage noch frei verfügbar. Tel. 0151/70 51 97 97

Violin- und Violaunterricht in Blankenese bietet erfahrene Konservatoriumsdozentin, Konzertgeigerin und Schott Buchautorin. Jeanne Christee www.violinklasse-jeannechristee.de Tel. 0172/56 53 379 o. 040/86 62 94 88

Mathe-, Physik-, Englisch-Nachhilfe, Training, Klasse 7-13 und Studium durch erfahrenen Lehrer, Trainer und Coach. Lernen leicht und erfolgreich. Telefon 0177/ 44 66 007 oder 040/ 86 62 37 85

Gitarrenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Auch Hausbesuche! Tel. 04103/28 91

Lehrerin erteilt Nachhilfe in Mathematik, Deutsch und Englisch, Klasse 1 - 13 sowie Hausaufgabenhilfe und Abiturvorbereitung. Tel. 040/82 29 08 88

VOCALSCHULE AM JENISHPARK Gesangsunterricht (auch Anfänger) u. Sprachtherapie für Kinder / Jugendliche. Probestunde möglich. Tel. 0171/42 56 429

Deutsch für Ausländer! Individuellen Intensiv-Unterricht erteilt Lehrerin mit Zusatzstudium „Deutsch als Fremdsprache“ Tel. 040/82 29 08 88

Italienerin erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache, flexibel und individuell als Einzelunterricht od. in kleinen Gruppen. Tel. 040/81 52 15

Gitarrenunterricht in Blankenese und Wedel für kl. u. gr. Leute. Rock, Pop, Blues, Klassik u. Liedbegleitung f. Anf.u. Fortgeschr. Kostenlose Probestunde www.musikkontor-elbvororte.de Tel. 0170 80 50 886

Bridge lernen, spielen und/oder wiedereinsteigen. Tel. 040/82 95 38

Klavierunterricht erteilen Dipl. Pianistin Michele Schröder u. Dipl. Pianist Stefan Matthewes - langjährige pädagogische Erfahrung als Privat- und Hochschuldozenten. Tel. 040/98 23 38 19

Nachhilfe/Privatunterricht geboten v. priv., kommt ins Haus, von erfahrenem Lehrer/Akademiker, alle Fächer, Klassen & BA/MA-Studium, keine Verträge oder Laufzeiten, mit Spaß und Erfolg. Mobil 0176/ 52 28 24 13

Einzelnachhilfe - zu Hause -
Stressfrei durch die Schule
Im gesamten Westen Hamburgs

- Über 20 Jahre Erfahrung
- Alle Fächer, alle Klassen
- Das Lernen lernen
- Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
- Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet

Geschäftsstellen:
040/ 8 39 75 03
040/ 50 04 90 95
04 103/ 8 38 65
www.nachhilfe-hh.de



Dipl. Klavierpädagoge erteilt lebendigen und professionellen Unterricht, Anfänger, Fortgeschrittene, jedes Alter. Auch Theorie, Improvisation, fürs Abitur. Studio in Blankenese. florian-noack.de Tel. 0177/86 58 520

Spanisch / Italienisch Einzel- oder Gruppen-Unterricht: Individuell, professionell, intensiv (Muttersprachler) in gemütlicher Atmosphäre, in Blankenese. Tel. 040/86 23 43

LET'S TALK ENGLISH TOGETHER! in Rissen. Die einzigartige Methode von JOAN von EHREN hilft Ihnen Ihre Sprachhemmungen zu überwinden - geschäftlich und privat! Informieren Sie sich: Joan v. Ehren www.english-in-rissen.de und Tel. 040/28 66 79 74

Querflötenunterricht für Anfänger u. Fortgeschrittene, Kinder u. Erwachsene erteilt erfahrene Lehrerin. cornelia.doehmer@hotmail.de Tel. 040/81 99 02 74 od. 0151/10 32 02 81

Harfe + Klavier + Qualifizierter Unterricht in Wedel + Keine Vorkenntnisse erforderlich + Harfenmusik für Ihre Feier + Siglinde Vellguth. Tel. 04103-808 45 83 + www.meineHarfe.de

KIND & KEGEL

Liebevolle Kinderfrau, zuverlässig, kompetent und fröhlich, betreut Ihre Kinder bei Ihnen zu Hause. Mo-Fr von 9-13 Uhr, in den Elbvororten oder Wedel, Euro 15,-/Stunde. Mobil 0176/ 30 73 72 72

KATZ' & HUND

Mobile Hundefriseurin: Waschen, Schneiden, Scheren, Trimmen, Pfoten- und Ohrenpflege, ab 35 Euro bei mir oder Ihnen zuhause. Tel. 0176/49 62 33 71 oder 040/ 889 20 31

Erfahrene Familie (erwachsene Kinder) bietet Urlaubsbetreuung für Ihren Hund an, Haus u. Garten vorhanden. Tel. 040/83 24 133

Hundefreunde gesucht! Wer hat Lust, sich um unsere pflegeleichte Terrier-Hündin (9) zu kümmern (bieten Aufwandsentschädigung), wenn wir mal ohne sie verreisen? Tel. 0171/614 70 55

SUCHE & FINDE

Bücher nicht wegwerfen, ich hole kostenlos bei Ihnen ab: Auch größere Mengen, nehme auch CDs, DVDs und LPs (LPs kein Klassik). Tel. 04122/92 93 10

Wir kaufen oder versteigern Ihr hochwertiges Porzellan und Tafelsilber. Unsere Adresse: **Markenporzellan, Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 HH, Öffnungszeiten: Mo - FR 10-18Uhr. www.markenporzellan-hamburg.de** Tel. 040/80 06 406

Weinbestände abzugeben? Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf. Tel. 040/88 94 16 69 15

Märklin-Eisenbahn, älteren Datums, auch große Spurweiten von Liebhaber gegen Bezahlung gesucht. Tel. 040/85 15 97 95

Altes Spielzeug: Eisenbahn, Dampfmaschine, Wiking - Köster (Holz) - Schiffe, Wiking - Siku - Schuco - Autos, Steiff Tiere, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer, Soldaten aus Masse o. Kunststoff u.a. gesucht. Tel. 04105/76 418

Alte (auch kaputte) Uhren irgendwo in der Schublade? Bitte nicht wegwerfen. Leidenschaftlicher Uhrensammler freut sich sehr über Bastelstücke. Christian Eggers, Tel. 040/38 61 15 22

Suche Schallplatten Sammlungen: Rock, Klassik, Jazz. Barzahlung und Abholung. Tel. 04103/ 900 20 50

Kaufe Bildbände und Bücher über Kunst und Architektur auch ganze Sammlungen. Tel. 0171/64 37 514

Suche und Kaufe Orientteppiche aller Art auch gebraucht und beschädigt oder abgenutzt. Tel. 040/36 93 54 17

Orden, Uniform, Säbel, Pickelhaube, Reservistenkrug, Luftwaffenpokal, Fotos, Fotoalben, Bücher, Militärspielzeug, Kleinabzeichen, WHW-Abzeichen u. alles von Heer, Luftwaffe, Marine. Von priv. ges. Tel. 04105/76418

Amateur-Rentnerband, Richtung: Jazz, Blues u. Pop, sucht noch Verstärkung und eine Sängerin. mail: lifemusic@indian-summer.eu Tel. 040/87 02 513

KOST' GAR NIX

Alter Buffetschrank v. 1930, in zwei Elementen daher leicht zu transportieren. An Selbstabholer zu verschenken. Tel. 0157/31 53 95 17

NETZ & NETZE

www.msc-elbe.de - Neues vom Mühlenberger Segel-Club

www.bsc-hamburg.de - Segeln vor'm Süllberg: Blankeneser Segelclub

www.waldorfschule-nienstedten.de Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

www.schule-iserberg.de

www.gymnasium-blankenese.de - Das Blankeneser Gymnasium im Internet

www.schela.de Zweizügige Grundschule im Hamburger Westen.

www.hochrad.de Gymnasium Hochrad: Bilinguales Gymnasium im Hamburger Westen

SANITÄR · HEIZUNG · DACH

40 Jahre



S. Abram · Sanitärtechnik GmbH
Fachbetrieb für Gebäude- und Energietechnik
Sanierung · Reparatur · Wartung · Komplettlösungen aus einer Hand
Flottbeker Drift 4 · 22607 Hamburg · Telefon 82 59 59
www.abram-sanitaer.de

Udo Bentien Malermeister GmbH



22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19
☎ 040/ 830 88 61 · Mobil 0179/ 390 27 56
info@udobentien-malermeister.de
www.udobentien-malermeister.de

KLEINANZEIGEN

www.gyri.de Das Gymnasium Rissen im Internet

www.buchbinderei-erdmann.de - Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

www.marion-doenhoff-gymnasium.de - Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

www.gorch-fock-schule.de Informationen über die Grundschule in Blankenese.

www.lmg-hamburg.de - Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

www.christianum.org Die Homepage des alt-sprachlichen Gymnasiums in Othmarschen.

www.schule-iserbrook.de Lernen mit Freude - alle Infos zur Schule Iserbrook

www.stadteilschule-rissen.de Informationen aus der Stadteilschule in Rissen

www.Jenisch-Gymnasium.de Privates, staatlich anerkanntes Gymnasium mit Spaß am Lernen.

www.svaoe.de - Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

www.komet-blankenese.de - Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

www.sv-blankenese.de - Neues von der Spielvereinigung Blankenese

www.ff-blankenese.de - Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

www.stadteilschule-blankenese.de - Informationen und Nachrichten von der Stadteilschule Blankenese

www.elbkinder-grundschule.de ... die „neue“ staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte

www.katholische-schule-blankenese.de - Die katholische Grundschule in Blankenese

www.dotu.hamburg.de Dockenhudener Turnerschaft von 1896 e.V. - kurz „DoTu“

www.blankeneseer-mtv.de „Blankeneseer Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor.“

KÖRPER, GEIST & SEELE

Nacken? Rücken? Sie wissen nicht weiter? Dann gibt's hier die Lösung! Mobile Akupressur Massagen direkt bei Ihnen vor Ort! Bereits 20 Minuten wirken Wunder!
www.hier-und-jetzt-massage.de,
Telefon 0157/ 300 32 212

INNER TEMPLE - Raum für Bewegung und Kontemplation. Selbsterfahrung durch Tanz in der Lola Rogge Schule im Hirschpark! Donnerstag vormittags, 9 - 10.30 Uhr. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Ausdruck für Körper und Seele durch freies Tanzen und wertschätzenden Dialog. Infos auch unter www.psychodrama-hamburg.de unter „Seminare“. Weitere Infos: Julia Cordes-Hashim, mail@inner-temple.de, Tel. 0151/22 36 42 36

Gepflegte Fußpflege, Hausbesuch.
Handy 01573/ 211 98 21

DIESES & JENES

Kräuterwanderung jeden Samstag um 12 Uhr in der Wedeler Elbmarsch. Euro 10,- pro Person, Anmeldung unter:
Mobil 0176/ 30 73 72 72

Es ist viel passiert...und müsste eigentlich einmal aufgeschrieben werden... Aber wie soll das gehen?? Allein?? NEIN!!! Wir machen das zusammen. Ich höre Ihnen ganz einfach aufmerksam zu und schreibe Ihre Geschichte für Sie. Rufen Sie mich einfach an - ich heiße Maren - und freue mich auf Sie...
Tel. 0174-65 25 233

Altdeutsche Handschriften/Sütterlin übertrage ich für Sie schnell und präzise dank jahrzehntelanger Erfahrung. Rufen Sie mich an, ich helfe Ihnen gern.
Tel. 0176/96 22 66 80

Schach! Seniorin möchte ihre Schachkenntnisse gern verbessern. Würden Sie mir auf freundschaftlicher Basis dabei auf die Sprünge helfen?
Telefon 040/ 81 99 11 316

Für einen unkomplizierten Tanzabend Mitte Juni suche ich, 53 J., w., verh., einen ebenso unkomplizierten Tänzer, der gerne Friesenrock/French Rock tanzt!
Chiffre 11621

Ausgezeichnet in der Kategorie
**Bester
Getränkemarkt
Deutschlands
GRAEFF**



da, wo das Flugzeug parkt
Alt-Osdorf • ☎ 040-807 88 70
www.graeff-getraenke.de

GRUSS & KUSS

LIEBE KARO!
Alles Liebe zum
21. Geburtstag!
DEINE FAMILIE

»» Eine Marke der FUNKE MEDIENGRUPPE

Globista
REISEN FÜR MICH.



OSTSEE BOLTENHAGEN



Iberotel Boltenhagen

4-tägig pro Person ab **189,-**

INKLUSIVLEISTUNGEN p.P.

- ✓ 3 Nächte im DZ Meerblick, Frühstück
- ✓ 1 x 3-Gänge-Menü (am 2. Abend)
- ✓ Nutzung des Iberotel Spa
- ✓ Parkplatz (nach Verfügbarkeit)

WUNSCHLEISTUNGEN p.P.

- Aufpreis Doppelzimmer-Meerblick zur Alleinbenutzung: € 69,-

Reise-Nr.: **DO4457X**
Telefon: **02203 42 2303**

Reiseveranstalter:
clevertours.com GmbH
Humboldtstraße 140
51149 Köln

Mo-Sa: 9 - 21 Uhr
Sonn- und Feiertage:
10 - 18 Uhr (Ortstarif)

Ihr Iberotel Boltenhagen: Restaurant „FineArt“ mit Terrasse, Lobby-Bar, „Bernstein-lounge“ mit Kamin, Billard, Tennisplatz, Fitnessraum, Wellnessbereich „Iberotel Spa“ (ab 16 Jahre). **Lage:** direkt am Hafen der Yachtwelt „Weiße Wiek“, zum Strand ca. 350 m, zum Ortskern Boltenhagen ca. 3 km. Doppelzimmer-Meerblick (mind. 1 / max. 2 Vollzahler) mit Dusche/WC, Föhn, Kosmetikspiegel, TV, Minibar, Safe, Terrasse. **Verpflegung:** Frühstück (in Buffetform). **Gegen Gebühr:** Massagen, Wellnessanwendungen. **Weitere Inklusivleistungen:** auf globista.de.

IHRE REISE ZUM BESTEN PREIS p.P.		2019
Saison	Anreise (So - Do)	3 Nächte
A	20.10. - 19.12.	€ 189,-
B	06.10. - 16.10.	€ 225,-
C	02.06. - 04.06., 01.09. - 16.09., 22.09. - 29.09.	€ 245,-
D	10.06. - 19.06., 25.06., 26.06., 18.08., 19.08., 25.08. - 28.08., 03.10.	€ 259,-
E	30.06. - 14.08.	€ 299,-

GANZ BEQUEM BUCHEN: www.globista.de



Hinweise: Hunde mit Voranmeldung erlaubt, € 19,-/Tag (ohne Futter), zahlbar vor Ort. **Nicht inklusive:** Kurtaxe ca. € 1,50 bis € 2,10 p.P./Nacht, zahlbar vor Ort.

Reisevermittler: GLOBISTA GmbH, ein Unternehmen der FUNKE MEDIENGRUPPE, Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen

Tischlerei Behn

BAU - UND MÖBELTISCHLEREI

- Individueller Möbelbau
- Aufarbeitung von Möbeln
- Fenster und Türen
- Insekten- und Sonnenschutz
- Einbruchsicherung

- Innenausbau
- Fertigparkett
- Verglasungen
- Trockenbau
- Reparaturen

Gudrunstraße 31 · 22559 Hamburg-Rissen · Telefon 040-81 26 54
info@tischlerei-behn.de · www.tischlerei-behn.de

Mein Arbeitsplatz

Kathinka Eckhardt: „Keramikmalerei entspannt – Alltagsstress und Sorgen sind vergessen.“



„Mir gehört das KeramikMalStübchen
in Blankenese. In gemütlicher Caféatmosphäre können sich hier Jung und Alt an Tassen, Schalen, Tellern, Butterdosen und anderen

Gebrauchskeramiken kreativ austoben. Ob Kindergeburtstag, Jungesellinnenabschied, Firmenevent oder als Freizeitvergnügen für Kind und Kegel – am Ende erhält jeder ein einzigartiges Ergebnis.“

KATHINKA ECKHARDT, UNTERNEHMERIN

Brennpunkt

Geschickt hält Kathinka Eckhardt den kleinen Fuß von Baby Gulian in der einen Hand und in der anderen einen Pinsel. Im nächsten Augenblick trägt sie blaue Farbe auf und drückt einen Teller zart gegen die Fußsohle. Das Ergebnis: Ein perfekter Abdruck.

„Babyfüsse und -hände sind sehr beliebte Motive in der Keramikmalerei“, so die Inhaberin des KeramikMalStübchens. Die Kunden des Stübchens bringen alle ihre ganz eigenen Ideen auf Keramikrohlinge – ob Anker, Mandalas, Blumen- oder Tiermotive. Kreativ zu Werke rücken die Kunden jeden

Alters dem Geschirr mit Pinseln, Stiften, Aufklebern, Stempeln und Schwämmen. „Der Individualität kann hier freien Lauf gelassen und einfach unbefangen ans Werk gegangen werden – Gedanken dürfen draußen bleiben.“

Besonders Kinder sind in ihrem Element, wenn es an die Ideenfindung und die

Farbauswahl bekommt. „Erwachsene brauchen da manchmal etwas länger, aber ich freue mich immer, wenn zum Beispiel ein Papa spontan auch Lust



Kathinka Eckhardt (35) lässt Augen strahlen

bekommt, beispielsweise eine Espressotasse zu gestalten.“ Wichtig ist, so Eckhardt, dass keine Grenzen gesetzt werden, „wir lassen die Kinder hier einfach machen, da gibt es keine Vorgaben oder Regeln“.

Nachdem die Keramik bemalt wurde, wird das Stück glasiert und bei 1.000 Grad für 30 Stunden im Ofen gebrannt. Nach circa drei Tagen können die fertigen Stücke abgeholt werden. Natürlich ist das Geschirr Spülmaschinenfest.

„Schön an meinem Beruf sind die tollen Begegnungen mit meinen Kunden und dass sie ganz persönliche Erinnerungen für den täglichen Gebrauch gestalten.“

Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: redaktion@kloenschnack.de oder Telefon 86 66 69-0.

Post für Sie?

Alle anspruchsberechtigten Frauen,
die im Bezirk Altona wohnen und
zwischen 50 und 69 Jahre alt sind,
werden aktuell eingeladen!

**ICH LIEBE
MEINEN BUSEN.**

Deshalb gehe ich jetzt zur Brustkrebs-Früherkennung.

www.mammascreeing-hamburg.de www.mammo-programm.de www.facebook.com/MammographieScreeningHamburg

Nina Peltz



Wir sind

die innovative, wachsende und den Patienten zugewandte Kinderklinik im Westen von Hamburg. Die AKK Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH ist ein gemeinnütziges Kinderkrankenhaus der Schwerpunktversorgung mit 237 Betten. Als Tochterunternehmen des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) und Akademisches Lehrkrankenhaus nehmen wir an der klinischen Ausbildung der Studenten teil und bilden selber Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, MFAs, OTAs und ATAs aus.

Wir betreuen

im Jahr ca. 12.500 stationäre, 3.500 teilstationäre und 40.000 ambulante Patienten und deren Angehörige in multiprofessionellen Teams. Auf der interdisziplinären Kinderintensivstation mit 14 Behandlungsplätzen werden Patienten des gesamten Spektrums der pädiatrischen Intensivmedizin betreut. Der Anteil der beatmeten Patienten liegt bei 70 Prozent. Weiterhin werden auf der Station Patienten nach großen kinderchirurgischen und kinderorthopädischen Operationen überwacht und postoperativ nachbehandelt.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für
unsere Kinderintensivstation

Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpfleger (m/w/d)

in Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung.

Unsere Stärken sind

- ein strukturiertes Qualifizierungskonzept für neue Mitarbeiter
- ein wertschätzendes Arbeitsklima
- Zahlung einer einmaligen Prämie von bis zu € 2.000 brutto bei Beschäftigung über 6 Monate (Bewerbungseingang bis 31.12.2019)
- Zahlung einer Qualifikationszulage bei abgeschlossener Fachweiterbildung
- volle Wechselschichtzulage bei Teilzeit
- Gestaltungsmöglichkeiten bei der Dienstplanung
- maximal 7 Tage am Stück und 4 Nächte in Folge
- ein Konzept für interne und externe Fort- und (Fach-)Weiterbildungsmöglichkeiten
- jährliche strukturierte Mitarbeitergespräche
- engagierte und professionelle Behandlungsteams
- betriebliche Gesundheitsförderung

Falls Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 040/88908-302 (Pflagedirektion) gerne zur Verfügung. Oder besuchen Sie uns zum **Tag der offenen Kinderintensivstation am 17.6.2019** und lernen Sie diesen spannenden Arbeitsbereich näher kennen!

Wir freuen uns sehr auf Sie!

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerbungs- und Karriereportal:
www.arbeiten-am-akk.de.



ELBSCHLOSS RESIDENZ

Wohlfühlen an einem der schönsten Plätze Hamburgs



Tag der offenen Tür
Sonntag,
16. Juni 2019,
10–16 Uhr
Lernen Sie uns kennen.

In unserer Bibliothek,
Elbschlossstraße 11.

Unser Veranstaltungs-Highlight im Juni an der Elbchaussee

Freitag, 28. Juni 2019, 18 Uhr
im Restaurant „Hanseatic“

Hummermenü

Unser Küchenchef Michael Berninger und sein Team bereiten ein Gourmet-Menü in vier Gängen rund um den Hummer zu.

Bitte reservieren Sie bis zum 24. Juni unter:
Tel.: 040. 81 99 11 886 | Menüpreis: € 59,-

15 Jahre Wellness-Spa

Basisch in Balance
nach Dr. Jentschura

Erleben Sie eine faszinierende Wirkung

Die Treatments versorgen die Haut mit wertvollen Pflegestoffen der Natur - und sorgen für Entspannung und spürbar mehr Vitalität.

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin unter:
Tel.: 040. 81 99 11 460

Elbschloss Residenz GmbH | Elbchaussee 374 | 22609 Hamburg | Telefon 040 . 81 99 11 0

Elbschloss Residenz Klein Flottbek GmbH | Baron-Voght-Straße 93 | 22609 Hamburg | Telefon 040 . 28 66 70

www.elbschloss-residenz.de | info@elbschloss.org